

III-43 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIV. GP

1976 09 08

Bericht der Bundesregierung über die Vergabe von Subventionen im Jahre 1974

1 Allgemeines

In den Regierungserklärungen vom 27. April 1970 und vom 5. November 1971 stellte die Bundesregierung die Vorlage eines Berichtes über die Vergabe von Subventionen des Bundes in den einzelnen Haushaltsjahren in Aussicht. Dies ist auch erfolgt. Die seit 5. November 1975 im Amt befindliche Bundesregierung wird diese Vorgangsweise, die einem Bedürfnis nach mehr Transparenz entsprach, weiterhin fortsetzen.

2 Subventionsberichte der Vorjahre

2.1 Subventionsberichte 1969 bis 1972

Über die Vorlage und weitere Behandlung der Berichte über die Subventionen der Jahre 1969 bis 1972 gibt III-104 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIII. GP Aufschluß. Infolge des Auslaufens der XIII. Gesetzgebungsperiode wurden die Berichte betreffend die Jahre 1970 bis 1972 nicht mehr weiterbehandelt.

2.2 Subventionsbericht 1973

Der Bericht über die Vergabe von Subventionen im Jahre 1973 wurde am 10. Dezember 1975 von der Bundesregierung dem Nationalrat übermittelt. Dieser Bericht (III-14 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIV. GP) wurde am 27. Jänner 1976 dem Finanz- und Budgetausschuß zur Beratung zugewiesen.

3 Subventionsbericht 1974

3.1 Erstellung des Subventionsberichtes 1974

3.11 Der vorliegende Bericht wurde auf Grund der dem Bundesministerium für Finanzen von den anderen Ressorts anfangs 1976 bekanntgegebenen Daten erstellt.

3.12 Der über Anregung des Unterausschusses des Finanz- und Budgetausschusses des Nationalrates vom 7. Juni 1971 für den Subventionsbericht 1970 neu erarbeitete Subventionsbegriff

sowie das Gliederungsschema dieses Berichtes fanden auch bei der Erstellung des Subventionsberichtes 1974 Anwendung. Wie bereits in den früheren Subventionsberichten ausgeführt wurde, ist die Einbeziehung von indirekten Subventionen (z. B. Zollfreistellungen und sonstige steuerliche Begünstigungen) derzeit aus personellen und arbeitsmäßigen Gründen nicht möglich. Die Bundesregierung ist aber bereit, im Zuge der Automatisierung der Finanzämter mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung für die Berechnung bzw. Erfassung dieser indirekten Subventionsbeträge Vorsorge zu treffen. Die Gewinnung der erforderlichen Daten hat den Abschluß der Automatisierung der Abgabefestsetzung zur Voraussetzung. Die entsprechenden Vorarbeiten hiezu haben — nach Abschluß der Automatisierung der Abgabeneinhebung — 1974 begonnen und werden voraussichtlich vier Jahre in Anspruch nehmen.

3.2 Subventionsbegriff

3.21 Der zunehmende Anteil finanzieller Förderungsmaßnahmen an den Gesamtausgaben des Bundeshaushaltes bedingte im zunehmenden Ausmaß die Befassung von Verwaltung und Wissenschaft mit ordnungsbegrifflichen Überlegungen zum Thema Subvention. Wie bereits im Allgemeinen Teil des Subventionsberichtes 1970 ausgeführt wurde, gibt es zwar eine Anzahl von Definitionen des Begriffes Subvention, jedoch berücksichtigen diese weniger verwaltungsrechtliche, sondern hauptsächlich allgemeinrechtliche oder nur wirtschaftswissenschaftliche Gesichtspunkte.

3.22 Im Sinne der in TZ 3.12 erwähnten Anregung wurde daher folgende Begriffsbestimmung bzw. -abgrenzung für Förderungen erarbeitet: „Förderungen sind Ausgaben des Bundes für Gelddarlehen, Annuitäten-, Zinsen- und Kreditkostenzuschüsse sowie sonstige Geldzuwendungen, die der Bund einer physischen oder juristischen Person aus Bundesmitteln für eine förderungswürdige bereits erbrachte oder beabsichtigte Leistung gewährt, ohne dafür unmittelbar eine angemessene, geldwerte Gegenleistung zu erhalten.“

3.23 Die Abgrenzung der Förderungen im Sinne der TZ 3.22 von anderen Zuwendungen des Bundes war ein wesentliches Anliegen dieser Begriffsformulierung. Auf Grund der vorstehenden Definition unterscheiden sich die ihrer Zweckbestimmung nach als Subventionen zu klassifizierenden Ausgaben von anderen Ausgaben des Bundes z. B. wie folgt:

3.231 Sozialleistungen sollen auf Grund der sie regelnden Rechtsvorschriften unmittelbar Einkommensverbesserungen der Empfänger bewirken und die Befriedigung von deren Individualbedürfnissen ermöglichen, wobei die Verwendung dieser Geldzuwendungen keiner rechtlichen Beschränkung oder rechtlich normierten Kontrolle unterworfen wird.

3.232 Entschädigungszahlungen gewähren den Empfängern Schadenersatz für vermögensrechtliche Nachteile, die durch staatliches Handeln oder durch vom Staat zu vertretende Geschehnisse bedingt sind, wobei bezüglich der Verwendung der Entschädigungsbeträge dieselben Voraussetzungen wie bei TZ 3.231 gegeben sein müssen.

3.233 Finanzielle Zuwendungen an Gebietskörperschaften dienen der Finanzierung der diesen Körperschaften gesetzlich übertragenen Verwaltungsaufgaben einschließlich der in ihre Zuständigkeit fallenden Förderungsmaßnahmen (auf die Einrichtungen der „Finanzzuweisungen“ und „Zweckzuschüsse“ im Rahmen des Finanzausgleiches wird verwiesen).

3.234 Nicht zu den finanziellen Zuwendungen im Sinne der TZ 3.233 zählen:

3.2341 Geldzuwendungen des Bundes an Gebietskörperschaften, wenn diese im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung tätig werden,

3.2342 Darlehen des Bundes an Gebietskörperschaften und

3.2343 Geldzuwendungen des Bundes an öffentlich-rechtliche Körperschaften, die keine Gebietskörperschaften sind.

3.2344 Die unter TZ 3.2341 bis 3.2343 genannten Ausgaben des Bundes sind daher als Subventionen im Sinne der TZ 3.22 zu klassifizieren, sofern im Einzelfall auch die übrigen dort umschriebenen Voraussetzungen erfüllt sind.

3.2345 Weiters werden im Bericht den finanziellen Zuwendungen nicht zugerechnet die an öffentlich-rechtliche Körperschaften (Gebietskörperschaften und sonstige öffentlich-rechtliche Körperschaften) überwiesenen Förderungsbeträge, wenn diese Körperschaften als Abwicklungs- oder Betreuungsstellen (Bevollmächtigte) einer größeren Anzahl von im Inland an physische oder juristische Personen auszunehmender Einzelsubventionen des Bundes gleicher Art einge-

schaltet sind; in diesen Fällen werden auf Grund entsprechender Absprachen mit den für die Erstellung der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung verantwortlichen Institutionen diese Förderungsbeträge in der Bundesverrechnung als an öffentlich-rechtliche Körperschaften (Gebietskörperschaften und sonstige öffentlich-rechtliche Körperschaften) überwiesen dargestellt.

3.235 Bezugs- und Pensionsvorschüsse werden wegen ihres Sozialleistungscharakters (siehe TZ 3.231) gleichfalls nicht als Subventionen ausgewiesen.

3.24 Die Bundesregierung hatte am 2. Jänner 1973 die Regierungsvorlage eines Bundesgesetzes betreffend Förderungen aus Bundesmitteln (Bundesförderungsgesetz) (606 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIII. GP) dem Nationalrat übermittelt. Diese Regierungsvorlage enthielt im § 1 Abs. 1 im wesentlichen die gleiche, in TZ 3.22 aufgezeigte Begriffsbestimmung, jedoch eingeschränkt auf Geldzuwendungen privatrechtlicher Art. Infolge des Auslaufens der XIII. Gesetzgebungsperiode wurde diese Regierungsvorlage nicht mehr weiterbehandelt.

3.3 Inhalt des Subventionsberichtes 1974

3.31 Der Subventionsbericht 1974 enthält die für Rechnung des Bundesvoranschlages 1974 tatsächlich gezahlten Subventionen.

3.32 Für globale Betrachtungen sind bei jedem Ressortabschnitt Übersichten und Ausführungen vorangestellt, die die auf das einzelne Ressort entfallenden Subventionsbeträge aufzeigen, u. zw. geordnet nach Aufgabenbereichen und Empfängergruppen im Sinne der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

3.33 In der jeweils nachfolgenden Aufgliederung sind wie im Vorjahresbericht die Subventionsempfänger einzeln angeführt, wenn die ihnen im Berichtsjahr zugeflossene Subvention 20.000 S erreichte oder überstieg. Diese unveränderte Betragsgrenze bedingte zwar eine umfangreiche Darstellung von Einzelsubventionen und somit auch Mehrarbeit, gestattet aber durch die Fortsetzung der in den Vorjahren begonnenen Einzeldarstellung entsprechende Einblicke in die Verwaltungstätigkeit der einzelnen Ressorts und gibt weiters die Möglichkeit zu entsprechenden Vergleichen. Eine derartige Aufgliederung der Förderungsausgaben ist weder aus den dem Nationalrat vorzulegenden Teilheften zum jeweiligen Bundesvoranschlag noch aus dem Bundesrechnungsabschluß zu ersehen.

3.34 Der Subventionsbericht enthält nicht nur Förderungsbeträge für wirtschaftliche Zwecke, wie dies zum Teil andere Staaten praktizieren, sondern nach Maßgabe der unter TZ 3.23 angeführten Abgrenzungen Förderungen aller Bereiche.

§ 2 der Regierungsvorlage eines Bundesgesetzes betreffend Förderungen aus Bundesmitteln (siehe TZ 3.24) besagt u. a. diesbezüglich: „Eine Leistung ist . . . förderungswürdig, wenn sie geeignet ist, zur Sicherung oder Steigerung des Gemeinwohles oder zur Hebung des zwischenstaatlichen Ansehens der Republik Österreich oder des Fortschrittes österreichischer Staatsbürger in geistiger, körperlicher, kultureller, sozialer oder wirtschaftlicher Hinsicht beizutragen . . .“

3.4 Gliederungselemente des Berichtes

3.41 Der Subventionsbericht 1974 ist gegliedert nach den im Bundesvoranschlag 1974 und den zugehörigen Teilheften vorgesehenen finanzgesetzlichen Ansätzen und Posten, Aufgabenbereichen und Empfängergruppen im Sinne der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung Österreichs.

3.42 Die Kennziffern und Bezeichnungen der einzelnen Aufgabenbereiche sind:

- 11 Erziehung und Unterricht
- 12 Forschung und Wissenschaft
- 13 Kunst
- 14 Kultus
- 21 Gesundheit
- 22 Soziale Wohlfahrt
- 23 Wohnungsbau
- 32 Straßen
- 33 Sonstiger Verkehr
- 34 Land- und Forstwirtschaft
- 35 Energiewirtschaft (Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwirtschaft)
- 36 Industrie und Gewerbe (einschließlich Bergbau)
- 37 Öffentliche Dienstleistungen

- 38 Private Dienstleistungen (einschließlich Handel)
- 41 Landesverteidigung
- 42 Staats- und Rechtssicherheit
- 43 Übrige Hoheitsverwaltung

3.43 Der Kontenplan des Bundes sieht im Sinne der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung folgende Rechtsträger vor, die als Subventionsempfängergruppen in Frage kommen: Träger des öffentlichen Rechtes (Gebietskörperschaften, Sozialversicherungsträger, Kammern, Fonds mit Rechtspersönlichkeit und sonstige Träger öffentlichen Rechtes), Unternehmungen, private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen sowie Empfänger im Ausland.

3.44 Innerhalb der Subventionsempfängergruppen ist zwischen laufenden Transferzahlungen und Kapitaltransferzahlungen zu unterscheiden. Letztere sind im wesentlichen die Ausgaben, die der Investitionsförderung dienen. Wenn einem Subventionsempfänger Beträge für die Anschaffung von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, deren Einzelanschaffungswert im Zeitpunkt des Erwerbes mehr als 2000 S beträgt, oder für sonstige Investitionen (z. B. bauliche Maßnahmen) zur Verfügung gestellt werden, liegt eine Investitionsförderung vor.

3.5 Gesamtübersichten

3.51 Die im vorliegenden Subventionsbericht erfaßten Subventionen des Jahres 1974 ergeben, gegliedert nach den Aufgabenbereichen des Bundesvoranschlages und innerhalb dieser nach Empfängergruppen im Sinne der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, die in der Übersicht auf Seite 4 ausgewiesenen Schlußziffern:

4

Aufgabenbereiche	Im Jahre 1974 gewährte Subventionen				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
	Schilling				
11	15,618.000	940.000	216,966.238	14,114.046	247,638.284
12	405,249.427	178,659.612	136,187.559	.	720,096.598
13	10,924.420	15,498.584	196,764.963	866.175	224,054.142
14	.	.	.	.	.
21	9,006.000	.	50,833.534	50.000	59,889.534
22	551,972.125	459,101.396	1.919,213.472	1,510.510	2.931,797.503
23	156,749.060	276,081.530	2,359.000	.	435,189.590
32	.	531,652.300	.	.	531,652.300
33	2,027.000	371,946.216	8,123.656	23,740.118	405,836.990
34	1.260,625.223	1.114,477.728	572,127.577	27,140.105	2.974,370.633
35	1,500.000	500.989	38.000	.	2,038.989
36	6,718.780	528,906.614	28,640.846	22,947.817	587,214.057
37	315,920.000	.	.	.	315,920.000
38	4,971.257	221,403.835	93,402.117	.	319,777.209
41	.	.	3,773.317	.	3,773.317
42	.	.	.	.	.
43	.	5,122.135	100,546.550	555,006.488	660,675.173
Summe	2.741,281.292	3.704,290.939	3.328,976.829	645,375.259	10.419,924.319

3.52 Die Gegenüberstellung der Anteile der Ausgaben für Subventionen zeigt für die Jahre 1974, einzelnen Aufgabenbereiche an den Gesamtausgaben für Subventionen 1973, 1972, 1971 und 1970 folgendes Bild:

Aufgabenbereiche	Prozentanteile der Subventionen des Jahres				
	1974	1973	1972	1971	1970
11 Erziehung und Unterricht	2·38	2·28	2·61	2·72	2·89
12 Forschung und Wissenschaft	6·91	5·72	7·77	5·36	4·69
13 Kunst	2·15	2·26	2·76	3·23	2·75
14 Kultus .....	.	.	.	.	.
21 Gesundheit	0·57	0·69	0·50	0·13	0·10
22 Soziale Wohlfahrt	28·14	31·40	27·32	33·24	32·76
23 Wohnungsbau	4·18	4·29	6·27	6·39	7·88
32 Straßen	5·10	5·64	8·76	0·11	0·08
33 Sonstiger Verkehr	3·89	3·69	5·02	2·80	3·27
34 Land- und Forstwirtschaft	28·54	26·32	27·85	35·50	37·08
35 Energiewirtschaft (Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwirtschaft)	0·02	0·04	0·05	0·08	0·10
36 Industrie und Gewerbe (einschließlich Bergbau) ..	5·64	5·28	3·71	4·76	4·64
37 Öffentliche Dienstleistungen	3·03	2·27	0·90	0·54	0·31
38 Private Dienstleistungen (einschließlich Handel) ..	3·07	3·47	2·80	2·12	2·09
41 Landesverteidigung	0·04	0·04	0·05	0·07	0·08
42 Staats- und Rechtssicherheit .....	.	.	.	.	.
43 Übrige Hoheitsverwaltung	6·34	6·61	3·63	2·95	1·28
Summe...	100·00	100·00	100·00	100·00	100·00

3.53 Durch die im Subventionsbericht 1973 erstmals vorgenommene Abgrenzung der ihrer Zweckbestimmung nach als Subventionen zu klassifizierenden Ausgaben von anderen Zuwendungen des Bundes (siehe TZ 3.23) sind die Anteile der einzelnen Aufgabenbereiche an den Gesamtausgaben laut TZ 3.52 nur bedingt vergleichbar.

3.6 Formales zur Darstellung

3.61 Wenn in den nachfolgenden Übersichten mit den Aufgliederungen nach einzelnen Subventionsempfängern Summen verschiedener Aufsummierungen (d. s. der Reihe nach die Summen

der Teilbeträge von Posten, finanzgesetzlichen Ansätzen, Empfängergruppen und Aufgabenbereichen) ident sind, wird nur eine Summenzeile, und zwar jeweils nur die Summe der in Frage kommenden, im vorstehenden Klammerinhalt zuletzt genannten Einheit ausgewiesen. Wenn bei einer Post, einem finanzgesetzlichen Ansatz, einer Empfängergruppe oder einem Aufgabenbereich nur ein Subventionsempfänger ausgewiesen ist, wird kein Summenbetrag in einer Summenzeile ausgewiesen.

3.62 Aufgabenbereich wird in den Summenzeilen mit AB abgekürzt.

6

Ressort: Organe der Bundesgesetzgebung

Budget- kapitel 02	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereich	Schilling				
43	87.135 ¹⁾	87.135

¹⁾ Bei dem ausgewiesenen Betrag handelt es sich um Zahlungen an den Pächter der Parlamentsrestauration zur Abgeltung der mit

der Führung eines ständigen Restaurationsbetriebes im Parlamentsgebäude verbundenen Erschwernisse.

Organe der Bundesgesetzgebung

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Unternehmungen	1/02106 Nationalrat; Förderungs- ausgaben	7430 Abteilung der Erschwernisse des Restaurations- betriebes	Pächter Manfred Paril	Abteilung der Erschwernisse, die die mangelnde Rentabilität eines im Parlamentsgebäude unbedingt notwendigen ständigen Restaurationsbetriebes für den Pächter mit sich bringt	87.135

Ressort: Bundeskanzleramt

Budgetkapitel 10	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
11	36,134.499	13,555.579	49,690.078 ¹⁾
12	155.000	.....	155.000 ²⁾
22	1,400.000	.....	1,400.000 ³⁾
34	27,140.105	27,140.105 ⁴⁾
36	5,940.000	22,947.817	28,887.817 ⁵⁾
38	140.000	.....	140.000 ⁶⁾
43	5,000.000	30,935.000	554,851.107	590,786.107 ⁷⁾
Summe	5,000.000	74,704.499	618,494.608	698,199.107

¹⁾ Projekte der Entwicklungshilfe mit der Zielsetzung, der Vermittlung von Wissen und Können, hauptsächlich durch Bildung und Ausbildung von Personen.

²⁾ Beitrag Österreichs zu den IAEO-Stipendien (145.000 S). Zuwendungen des Archivamtes (10.000 S).

³⁾ Förderung von Verbänden und Institutionen, die auf dem Gebiet der Familienpolitik tätig werden.

⁴⁾ Projekte der Entwicklungshilfe mit der Zielsetzung, die landwirtschaftlichen Erträge in Entwicklungsländern zu steigern.

⁵⁾ Projekte der Entwicklungshilfe mit der Zielsetzung, den Fortschritt auf industriellen und gewerblichen Gebieten der Entwicklungsländer zu fördern.

⁶⁾ Zuschüsse zum laufenden Aufwand von Verbänden im Bereich der Presse.

⁷⁾ Hievon wurden 9'30 Millionen Schilling im Rahmen von Sondermaßnahmen der Bundesregierung verausgabt, und davon 1'50 Millionen Schilling für ein Bauvorhaben in Israel, der Restbetrag von 7'80 Millionen Schilling für verschiedene Maßnahmen der humanitären Hilfe im Ausland.

33'95 Millionen Schilling wurden auf Grund des Bundesgesetzes über die Förderung staatsbürgerlicher Bildungsarbeit im Bereich der politischen Parteien sowie der Publizistik, BGBl. Nr. 272/1972, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. Nr. 396/1973 aufgewendet.

14'39 Millionen Schilling wurden im Wege des österreichischen Nationalkomitees Vietnamhilfe an die Mitgliedsorganisationen zur Förderung ihrer Hilfsmaßnahmen bereitgestellt.

0'45 Millionen Schilling wurden zur finanziellen Förderung von Veranstaltungen von Jugendorganisationen zum Nationalfeiertag bewilligt.

0'06 Millionen Schilling wurde als Beitrag zu den Kosten des Internationalen Institutes für Menschenrechte geleistet.

0'14 Millionen Schilling entfielen auf sonstige Subventionen kleineren Ausmaßes.

552'50 Millionen Schilling wurden an Investitionskrediten im Rahmen der Entwicklungshilfe gewährt.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 9 bis 29.

Bundeskanzleramt

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10026 Entwicklungshilfe; Projektförderung	7661 Bildung und Ausbildung	Verband der Zollwachebeamten Österreichs	Spezialkurs für Zollbeamte aus Entwicklungsländern (9. Zollkurs)	730.000
					Speziallehrgang für Zollfahndungsbeamte aus Entwicklungsländern	410.000
					Spezialausbildung von Ärzten aus Entwicklungsländern	1,775.000
					Entsendung eines Fachmannes für Erziehungswesen nach Guatemala	406.000
					Koordinator für österreichische Vietnamhilfe	260.000
					Entsendung eines „Program Officer“ an das internationale Sekretariat für freiwillige Dienste, Genf	260.000
					Entsendung von Zollexperten für Ursprungsregeln im Rahmen des allgemeinen Präferenzsystems	250.000
					Forstexperte nach Malta	510.000
					Förderung der Gemeinschaftsentwicklung der zahlenmäßig stärksten Indianergruppe in Ostparaguay	305.000
					Zuschußzahlungen an Arzt im Regierungsspital Zamba, Malawi	200.000
					Seminar über Gastarbeiter	349.300
					Internatinaler Trainingskurs für Forststraßenbau und Holzbringung	150.000
					Wiener Institut für Entwicklungsfragen	
					Verein zur Förderung der forstlichen Forschung in Österreich	

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10026 Entwicklungshilfe; Projektförderung	7661 Bildung und Ausbildung	Bundeskammer der Gewerblichen Wirtschaft *)	Ausbildung von Schweißinspektoren in Indonesien	4,950.000
				Österreichischer Auslandsstudentendienst	Auslandsstipendienaktion 1974/75	4,727.500
				Salzburger Kreis der zurückgekehrten Entwicklungshelfer Österreichisches Lateinamerika-Institut	Hochschulkurs für Tierzucht und Tierproduktion 1974/75	873.800
					Hochschulstipendien für Absolventen des St. Georgs Colls in Istanbul 1974/75	544.200
					Beitrag für 6. Ex Volunteers International — Konferenz in Salzburg	40.000
				Seminar Wirtschaftsinformation für Handelsattaches	64.000	
				Summe Post 7661 ...	16,804.800	
	7661/001 Prospektions- und Bergbaukurs in Leoben	Gesellschaft der Freunde der Leobner Hochschule	Prospektions- und Bergbaukurs	1,116.580		
	7662 Betreuungsorganisationen	Internationales Forum, Studentenklub **)	Subvention Studienjahr 1974/75 für den laufenden Bedarf	1,270.000		

*) Wäre bei einer Post 7320 zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei der Post 7662/004 mitzuverrechnen gewesen.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10026 Entwicklungshilfe; Projektförderung	7662 Betreuungsorganisationen	Institut für Bildungs- und Entwicklungsforschung	Subvention 1974 für den laufenden Bedarf	1,100.000
					Summe Post 7662...	2,370.000
			7662/001 Afro-Asiatisches Institut	Afro-Asiatisches Institut in Wien	Subvention 1974 für den laufenden Bedarf	1,634.000
			7662/002 Österreichischer Auslandsstudentendienst	Österreichischer Auslandsstudentendienst	Subvention 1974 für den laufenden Bedarf	2,231.519
			7662/003 Österreichische Forschungstiftung für Entwicklungshilfe	Österreichische Forschungstiftung für Entwicklungshilfe	Subvention 1974 für den laufenden Bedarf	1,593.000
			7662/004 Internationales Forum — Studentenclub	Internationales Forum — Studentenclub	Subvention Studienjahr 1974/75 für den laufenden Bedarf	80.000
			7662/099 Sonstige Betreuungsorganisationen	Hammer-Purgstall-Gesellschaft Afro-Asiatisches Institut in Graz	Subvention 1974 für den laufenden Bedarf	951.500
					Subvention 1974 für den laufenden Bedarf	484.000

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10026 Entwicklungshilfe; Projektförderung	7662/099 Sonstige Betreuungsorganisationen	Österreichisches Lateinamerika-Institut	Subvention 1974 für den laufenden Bedarf	750.000
				Institut für Bildungs- und Entwicklungsforschung	Subvention 1974 für den laufenden Bedarf	500.000
				Wiener Institut für Entwicklungsfragen	Subvention 1974 für den laufenden Bedarf	3,280.000
					Summe Post 7662/099 ...	5,965.500
			7680 Bildung und Ausbildung (Einzelpersonen) *)	Flüchtlingsfonds der Vereinten Nationen	Refundierung von bevorschulten Taschengeldern für chilenische Stipendiaten	61.200
				Verein Salzburger Unterrichtsanstalten für Fremdenverkehrsberufe	28 Studienplätze für Angehörige aus Entwicklungsländern	1,881.600
				Stipendiaten im Wege der Universität Wien, II. Zoologisches Institut	Hochschullehrgang für Limnologie 1974/75	720.000
				Stipendiaten im Wege des Österreichischen Lateinamerika-Institutes	Stipendien für Absolventen des Institutes Austriaco — Guatemalteco 1974/75	270.000

*) Die in der Spalte „Empfänger“ ausgewiesenen Institutionen fungieren als Projektträger, die die Verwendung der Stipendien überwachen,

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10026 Entwicklungshilfe; Projektförderung	7680 Bildung und Ausbildung (Einzelpersonen)*	Stipendiaten im Wege des Österreichischen Auslandsstudentendienstes	Stipendien für chilenische Asylwerber (Sprachkurs)	210.700
				Kursteilnehmer im Wege der Siemens AG.	Ausbildung algerischer Rundfunktechniker	410.000
				Stipendiaten im Wege des Österreichischen Entwicklungshelferdienstes	Dr. Peham, Einsatz als Chefarzt in Kenia	283.000
				Kursteilnehmer im Wege der Wiener Internationalen Hochschulkurse	Stipendien für chilenische Asylwerber (Sprachkurs)	35.100
				Stipendianten im Wege der Generaldirektion für die Post- und Telegraphen-Verwaltung	Sommerkurs für ägyptische Deutschlehrer	56.000
				Stipendiaten im Wege des Berufspädagogischen Instituts in Mödling	Stipendien für gehobene Postbeamte aus Ägypten	175.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Ausbildung von höheren Postbeamten aus Entwicklungsländern	185.000
					Stipendien für Sprachschüler	42.400
						9.100
				Summe Private Haushalte...	36,134.499	

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 12.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Empfänger im Ausland	1/10026 Entwicklungshilfe; Projektförderung	7801/001	Institut für Internationale Zusammenarbeit	Institut für Internationale Zusammenarbeit	Förderungsbetrag für Jahresprogramm 1974	2,250.000
						Journalistenschule Nairobi, Kenia	382.658
						Summe Post 7801/001...	2,632.658
			7801/002	Österreichischer Entwicklungshelferdienst	Österreichischer Entwicklungshelferdienst	Jahressubvention 1974 für den laufenden Bedarf	4,000.000
						Betriebsinspektor für Hospital in Loitokitok, Kenia	124.000
						Summe Post 7801/002...	4,124.000
			7801/003	Österreichischer Jugendrat für Entwicklungshilfe	Österreichischer Jugendrat für Entwicklungshilfe	Förderungsbeitrag für Jahresprogramm 1974	5,912.000
			7801/009	Sonstige Beiträge	Institut für Internationale Zusammenarbeit *) OECD-Entwicklungszentrum	Universität Dakar, Senegal, Entsendung eines Lektors	460.000
						Projekt Evaluierung im Rahmen von Entwicklungsbanken	426.921
						Summe Post 7801/009...	886.921
			Summe Empfänger im Ausland...	13,555.579			
			Summe AB 11...	49,690.078			

*) Wäre bei der Post 7801/001 mitzuverrechnen gewesen,

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10006 Bundeskanzleramt; Zentralleitung; Förderungsausgaben	7680 Beitrag Österreichs zu den IAEO-Stipendien	Dr. Lussen Stammenov, Bulgarien	Stipendium für 6 Monate IAEO-Type II	48.500
				Johnston Arthur, Ghana	Stipendium für 12 Monate IAEO-Type II	96.500
					Summe 1/10006...	145.000
		1/10106 Staatsarchiv und Archivamt; Förderungsausgaben	7680 Zuwendungen des Archivamtes	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		10.000
				Summe AB 12...	155.000	
22	Familienpolitische Maßnahmen	1/10046 Familienpolitische Maßnahmen	7660 Subventionen an private Institutionen	Dr.-Karl-Kummer-Institut für Sozialpolitik und Sozialreform	Zuschuß zu den Verwaltungskosten 1974	140.000
				Österreichischer Familienbund	Zuschuß zu den Verwaltungskosten 1974	150.000
				Katholischer Familienverband Österreichs	Zuschuß zu den Verwaltungskosten 1974	530.000
				Österreichische Kinderfreunde	Zuschuß zu den Verwaltungskosten 1974	530.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		50.000
				Summe AB 22...	1,400.000	

Bundeskazleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
34	Empfänger im Ausland	1/10026 Entwicklungshilfe; Projektförderung	7802 Land- und Forstwirtschaft (Beiträge)	*) Verein zur Förderung der forstlichen Forschung Österreichs	Aufforstungsprojekt Malta	170.000		
					Österreichischer Molkerei- und Käseverband	50.000 kg Milchpulver für die Sahelzone	1,172.500	
					Schenker & Co.	Transportkosten für 2.000 Sack Milchpulver für die Sahelzone	76.105	
					Österreichische Düngemittelberatungsstelle	Demonstrations- und Verteilungsprogramm für Handelsdünger in Nigeria	2,531.500	
						Summe Post 7802...	3,950.105	
					7852/800 Land- und Forstwirtschaft (Zuschüsse)	Austrobau GmbH	Errichtung einer Forstschule und eines Sägebetriebes in Mexiko	20,490.000
						Stadtbaumeister Anton Rotter	Rinderfarm Ubiaja, Nigeria, Molkerei und Basisausrüstung	2,200.000
						Österreichische Caritas-Zentrale	Bewässerungsprojekt in Quang Nam, Vietnam	500.000
							Summe Post 7852/800...	23,190.000
							Summe AB 34...	27,140.105

*) Die in der Spalte „Empfänger“ ausgewiesenen Institutionen, Firmen u. dgl. fungieren als Projektträger.

Bundeskazleramt (Fortsetzung)

2 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
36	Private Haushalte und private nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10026 Entwicklungshilfe; Projektförderung	7703/800 Industrie und Gewerbe (Investitionen)	*) Chemie AG. Linz **)	Beitrag zur Verbesserung des Wege- und Straßenbaues in Liberia	5,870.000	
				Bundeskammer der Gewerblichen Wirtschaft **)	Projekt Handwerkschule in Nkembe, Zaire	70.000	
					Summe private Haushalte...	5,940.000	
	Empfänger im Ausland			7803 Industrie und Gewerbe (Beiträge)	Institut für Internationale Zusammenarbeit	Entsendung eines Piloten nach Kenia	365.000
					Bundeskammer der Gewerblichen Wirtschaft	Entsendung eines Fremdenverkehrs- experten nach Malaysia	480.000
						Expertenentsendung an das International Trade Centre, Genf	302.000
				Summe Post 7803...	1,147.000		

*) Die in der Spalte „Empfänger“ ausgewiesenen Institutionen, Firmen u. dgl. fungieren als Projektträger.

**) Wäre bei einer Post 780. bzw. 785. zu verrechnen gewesen.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
36	Empfänger im Ausland	1/10026 Entwicklungshilfe; Projektförderung	7803/001	Schule in Obervolta	*) Österreichische Jungarbeiter- bewegung	Ausbildungsstätte für den technisch- gewerblichen Sektor in Onga- dougou, Obervolta	1,970.000
			7803/002	Gewerbeschule in Thailand	Bundeskammer der Gewerblichen Wirtschaft	Zuschuß zu den laufenden Kosten der Schule	1,275.000
			7803/009	Sonstige Beiträge	Austromineral	Prospektion und Festlegung von Minerallagerstätten und Erzauf- bereitung in Taita-Taventa, Kenia	5,246.077
			7853/611	Bolivien, Erzaufbe- reitungsanlage	Bundeskammer der Gewerblichen Wirtschaft	Modernisierung der Erzaufberei- tungsanlage in Catavia	3,776.000
			7853/800	Industrie und Gewerbe (Zuschüsse)	Österreichischer Entwicklungs- helferdienst	Zuschuß zum Ausbau des Spitals in Loitokitok, Kenia	2,412.000
					Bundeskammer der Gewerblichen Wirtschaft	Erhöhung der Wirtschaftlichkeit der Erzaufbereitung in San Juan de Lucanas, Peru	3,000.000
					Steyr-Daimler-Puch AG.	Beistellung von 6 Lastkraftwagen für die Republik Niger	3,806.740
					Institut für Inter- nationale Zu- sammenarbeit	Beistellung und Überstellung eines Flugzeuges nach Kenia	315.000
				Summe Post 7853/800...	9,533.740		
				Summe Empfänger im Ausland...	22,947.817		
				Summe AB 36...	28,887.817		

*) Die in der Spalte „Empfänger“ ausgewiesenen Institutionen, Firmen u. dgl. fungieren als Projektträger.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10006 Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungsausgaben	7661 Österreichischer Presseklub	Presseklub Concordia	Subvention 1974 für den laufenden Aufwand	60.000
			7662 Verband der Auslandspresse	Verband der Auslandspresse	Subvention 1974 für den laufenden Aufwand	60.000
			7664 Syndikat der Pressefotografen	Syndikat der Pressefotografen, Presseagenturen und Filmreporter Österreichs	Subvention 1974 für den laufenden Aufwand	20.000
Summe AB 38...						140.000
43	Unternehmungen	1/10004 Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungsausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7430 Förderung der Publizistik	Zeitschrift Die Pestsäule *)	Förderungsbeitrag gemäß BGBl. Nr. 272/1972 in der Fassung BGBl. Nr. 396/1973	97.990
				Verlag Anstoß und Argumente		146.283
				Zeitschrift Schriften zur Zeit *)		190.536
				Europa Verlags AG		248.585
				Verlag Wilhelm Braumüller		196.464
				Sozialistischer Verlag		263.305
Globus Verlag	113.491					
Verein Freunde des Wiener Tagebuch *)	80.467					

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Unternehmungen	1/10004 Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungsausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7430 Förderung der Publizistik	Verband der Österreichischen Rentner und Pensionisten *)	Förderungsbeitrag gemäß BGBl. Nr. 272/1972 in der Fassung BGBl. Nr. 396/1973	60.000
				Evangelischer Pressverband *)		111.150
				Bundesparteileitung der Österreichischen Volkspartei *)		72.885
				Verlag Herder		53.917
				Verein Theater der Jugend *)		60.000
				Herold Verlag		115.048
				Sozialwissenschaftliche Studiengesellschaft *)		42.615
				Junge ÖVP *)		60.000
				Sozialistische Partei Österreichs *)		60.000
				Bundes-Blinden-erziehungsinstitut **)		35.718
				Sozialistische Jugend Österreichs *)		60.000
				Schrifttum der Katholischen Aktion Österreichs *)		69.882
				Ring freiheitlicher Studenten *)		40.000

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 7290 bei den „Aufwendungen“ zu verrechnen gewesen, da eine Bundesdienststelle eine andere Bundesdienststelle nicht fördern kann.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Unternehmungen	1/10004 Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungsausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7430 Förderung der Publizistik	Bund sozialistischer Akademiker, Intellektueller und Künstler *)	Förderungsbeitrag gemäß BGBl. Nr. 272/1972 in der Fassung BGBl. Nr. 396/1973	60.000
				Helmut Zenker **)		42.630
				Dr. Ernst Schlögl **)		77.490
				Zeitschriftenverlag Austria		152.669
				Typographische Anstalt		70.154
				Österreichische Studentenunion *)		60.000
				Verein für Geschichte der Arbeiterbewegung *)		35.000
				Israelitische Kultusgemeinde *)		60.000
				Arbeitskreis Mitbestimmung des Gesellschaftspolitischen Studienkreises des Instituts für Wissenschaft und Kunst *)		41.877
				Arbeitskreis Emanzipation der Frau *)		36.579

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 768./769. zu verrechnen gewesen.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Unternehmungen	1/10004 Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungsausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7430 Förderung der Publizistik	Gruppe revolutionärer Marxisten *)	Förderungsbeitrag gemäß BGBl. Nr. 272/1972 in der Fassung BGBl. Nr. 396/1973	49.707
				AMK-Verlag Else Rossacher		110.049
				Forum Stadtpark *)		82.799
				Katholische Männerbewegung *)		42.584
				ÖCV und ÖAHB Genossenschaft *)		60.000
				Verband der wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs *)		85.766
				Prof. Elisabeth Lafite**)		108.662
				Verlag Styria		45.820
				Oberösterreichischer Landesverlag		118.521
				Bundesparteileitung der österreichischen Frauenbewegung *)		40.000
				Klaus Sandler **)		44.071
				Verband der österreichischen Volkshochschulen *)		69.129
				Bund sozialistischer Freiheitskämpfer und Opfer des Faschismus *)		35.000

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 768./769. zu verrechnen gewesen.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Unternehmungen	1/10004 Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungsausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7430 Förderung der Publizistik	Österreichischer Akademikerbund *)	Förderungsbeitrag gemäß BGBl. Nr. 272/1972 in der Fassung BGBl. Nr. 396/1973	60.000
				ÖVP Kameradschaft der politisch Verfolgten *)		35.000
				Bundesverband Österreichischer Widerstandskämpfer und Opfer des Faschismus *)		35.000
				Otto Müller Verlag		95.678
				Verlag Grasl		44.287
				Verlag Karl Ueberreuther		73.776
				Steirisches Volksbildungswerk *)		73.073
				Forumverlag		65.876
				Gesellschaft der Freunde der österreichischen Nationalbibliothek *)		74.222
				Ring freiheitlicher Jugend *)		60.000
				Österreichischer Naturschutzbund, Graz *)		55.152
				Evangelischer Oberkirchenrat *)		40.000
Alt-Katholische Kirche Österreichs *)	48.159					

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Unternehmungen	1/10004 Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungsausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7430 Förderung der Publizistik	Panorama Verlagsgesellschaft	Förderungsbeitrag gemäß BGBl. Nr. 272/1972 in der Fassung BGBl. Nr. 396/1973	190.536
				Österreichischer Agrarverlag		58.007
				Dr. Hermann Molterer **)		38.828
				Katholische Sozialakademie Österreichs *)		40.000
				Verein Muttersprache Wien *)		43.539
				Zeitschrift Der Soldat *)		127.024
				Michael Guttenbrunner **)		35.000
		Summe Unternehmungen...	5,000.000			
	Private Haushalte und private nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	7660 Staatsbürgerliche Bildungsarbeit der Parteien	Dr. Karl Renner Institut	Förderungsbeitrag gemäß BGBl. Nr. 272/1972 in der Fassung BGBl. Nr. 396/1973 für staatsbürgerliche Bildungsarbeit	13,137.000	
			Verein Freiheitliches Bildungswerk		4,090.000	
Vereinigung für politische Bildung			11,720.000			
	Summe 1/10004...	28,947.000				

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 768./769. zu verrechnen gewesen.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10006 Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungs- ausgaben	7663 Sonstige Subventionen	Österreichisches Kolpingwerk	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1974	25.000
				Oberösterreichisches Landesjugendreferat	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1974	30.000
				Österreichische Jugendbewegung — Junge Generation der ÖVP	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1974	80.000
				Katholisches Jugendwerk Österreichs	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1974	80.000
				Österreichische Alpenvereinsjugend	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1974	40.000
				Mittelschülerkartellverband	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1974	30.000
				Katholische Sozialakademie Österreich	Subvention	25.000
				SPÖ — Sozialistische Jugend	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1974	80.000
				Bund Europäischer Jugend Österreichs	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1974	20.000
				Sportklub Bundeskanzleramt	Zuschuß für den laufenden Bedarf 1974	80.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		78.000
			Summe Post 7663...	568.000		

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling				
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post							
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10006 Bundeskanzleramt; Zentralleitung; Förderungsausgaben	7666	Gesellschaft für Statistik und Informatik	Gesellschaft für Statistik und Informatik	Subvention 1974 für den laufenden Aufwand	20.000			
			7670	Sondermaßnahmen der Bundesregierung (Inland)	Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz Konsulat von Honduras	Hilfsmaßnahmen des Bundes in Cypern Für Opfer der Naturkatastrophe in Honduras	900.000 500.000			
					Summe Post 7670...	1,400.000				
					Summe 1/10006...	1,988.000				
					Summe Private Haushalte etc...	30,935.000				
			Empfänger im Ausland			7800	Sondermaßnahmen der Bundesregierung (Ausland)	UNO New York	Äthiopienhilfe der Österreichischen Bundesregierung Österreichischer Beitrag zur Umsiedlungsaktion der Vereinten Nationen auf dem indischen Subkontinent	461.198 3,840.000
								Internationales Komitee vom Roten Kreuz UN-Koordinator für Katastrophenhilfe	Hilfsmaßnahmen in Cypern Hilfsmaßnahmen für die Opfer der Überschwemmungskatastrophe in Bangladesch	100.000 1,000.000
								UN-Koordinator für humanitäre Hilfeleistung auf Cypern	Hilfsmaßnahmen in Cypern	1,000.000

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
43	Empfänger im Ausland	1/10006 Bundeskanzleramt; Zentralleitung; Förderungs- ausgaben	7800	Sondermaßnahmen der Bundesregierung (Ausland)	General Federation of Labour in Eretz, Israel	Ausländerseminar der Histradut in Ohala	1,500.000
						Summe Post 7800...	7,901.198
			7801	Vietnamhilfe — laufende Transferzahlungen an das Ausland	Österreichisches Nationalkomitee Vietnamhilfe — Bund demokratischer Frauen Österreichs	Medizinische Einrichtungen in Hanoi	320.000
					Österreichisches Nationalkomitee Vietnamhilfe — Katholische Frauenbewegung Österreichs	Humanitäre Hilfsaktionen in Laos, und Kambodscha	1,928.622
					Österreichisches Nationalkomitee Vietnamhilfe — Amnesty International	Unterstützung politischer Gefangener in Vietnam	53.333
					Österreichisches Nationalkomitee Vietnamhilfe — Caritaszentrale Österreichs	Humanitäre Hilfsaktionen in Vietnam und Kambodscha	5,074.201
					Kommunistische Jugend Österreichs	Humanitäre Hilfsmaßnahmen in Vietnam	620.000
			Summe Post 7801...	7,996.156			

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
43	Empfänger im Ausland	1/10006 Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungs- ausgaben	7810	Internationales Institut für Menschenrechte	Internationales Institut für Menschenrechte	Beitrag Österreichs für 1974	59.382
			7850	Vietnamhilfe — Kapi- taltransferzahlungen an das Ausland	Österreichisches Nationalkomitee Vietnamhilfe — Jugendrotkreuz	Errichtung eines Spitals in der be- freiten Zone Vietnams Schulbauprojekt Nord-Vietnam	323.000 441.152
					Österreichisches Nationalkomitee Vietnamhilfe — Caritaszentrale Österreichs	Humanitäre Hilfsmaßnahmen in Vietnam und Kambodscha	3,837.999
					Österreichisches Nationalkomitee Vietnamhilfe — Katholische Frauen- bewegung Österreichs	Hilfsmaßnahmen in Laos	175.280
					Österreichisches Nationalkomitee Vietnamhilfe — Österreichische Ge- werkschaftsjugend	Fertighäuser und Notwohnungen für Vietnam	1,612.000
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		4.940
						Summe Post 7850...	6,394.371
						Summe 1/10006 ...	22,351.107

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Empfänger im Ausland	5/10025 Entwicklungshilfe; Investitionsdarlehen	2490/803 Investitionsdarlehen IBfWE	Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung	Kredit im Rahmen der Entwicklungshilfe gemäß BGBl. Nr. 382/1973, 2. Tranche	300,000.000
			2490/804 Investitionsdarlehen AsEB	Asiatische Entwicklungsbank		100,000.000
			2490/805 Investitionsdarlehen IaEB	Interamerikanische Entwicklungsbank		100,000.000
			2490/810 Sonstige Darlehens- empfänger	Afrikanische Entwicklungsbank Republik Sambia	Investitionskredit	14,000.000
					Kredit für Transportmittel	18,500.000
					Summe Post 2490/810 ...	32,500.000
					Summe 5/10025 ...	532,500.000
		Summe Empfänger im Ausland...	554,851.107			
		Summe AB 43...	590,786.107			
		Gesamtsumme Kapitel 10...	698,199.107			

Ressort: Bundesministerium für Inneres

Budgetkapitel 11	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
11	70.000	.....	70.000 ¹⁾
21	20.000	.....	20.000 ²⁾
22	671.104	1,052.000	1,723.104 ³⁾
41	1,702.000	.....	1,702.000 ⁴⁾
43	751.500	.....	751.500 ⁵⁾
Summe	3,214.604	1,052.000	4,266.604

¹⁾ Unter den Aufgabenbereich 11 „Erziehung und Unterricht“ fallen Subventionen an verschiedene Sportverbände der Exekutive. Diese Zuschüsse dienen hauptsächlich als Kostenbeitrag für die Entsendung von Sportlern zu internationalen Veranstaltungen sowie zur Durchführung bzw. Ausgestaltung sportlicher Wettkämpfe.

²⁾ Der Aufgabenbereich 21 „Gesundheit“ enthält ausschließlich eine Subvention an den Österreichischen Arbeitsring für Lärmbekämpfung für dessen Tätigkeit im Dienste der Lärmbekämpfung.

³⁾ Von den vom Bundesministerium für Inneres beim Aufgabenbereich 22 „Soziale Wohlfahrt“ gezahlten Subventionen in Höhe von 1,723.104 S entfällt der Großteil, nämlich 1,052.000 S auf Zuwendungen an Empfänger im Ausland, wie den UN-Flüchtlingshochkommissär Genf und das Zwischenstaatliche Komitee für europäische Auswanderung (ICEM). Diese Subventionen wurden als Beitrag Österreichs zu den Programmen des UN-Flüchtlingshochkommissärs bzw. in Anbetracht der eminenten Leistungen des ICEM auf dem Gebiete des Abtransportes von Flüchtlingen in das Ausland gewährt. Bei den restlichen 671.104 S handelt es sich um Zuwendungen an private Haushalte bzw. an private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen. Im wesentlichen wurden Darlehen für die Heimbeförderung von im Ausland in Not geratenen Österreichern gewährt.

⁴⁾ Bei den in den Aufgabenbereich 41 „Landesverteidigung“ fallenden Subventionen handelt es sich um Zuwendungen an den Österreichischen Bundesfeuerwehrverband Wien für den Ausbau des technischen Hilfsdienstes und Strahlenschutzes innerhalb der Feuerwehr und um eine Förderung des Österreichischen Zivilschutzverbandes für dessen Öffentlichkeits- bzw. Aufklärungstätigkeit und des damit verbundenen Verwaltungsaufwandes.

⁵⁾ Beim Aufgabenbereich 43 „Übrige Hoheitsverwaltung“ werden Subventionen an verschiedene private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen gewährt. Den größten Teil der Förderungsbeträge erhielten der Gendarmerie-Jubiläumsfonds für die Herausgabe eines Dokumentar-Geschichtswerkes aus Anlaß der 125. Wiederkehr des Gründungstages der Gendarmerie sowie der Österreichische Frauenring für dessen Tätigkeit im Zusammenhang mit der politischen und staatsbürgerlichen Erziehung der Frauen. Außerdem wurden noch verschiedene andere Vereine mit kleinen Subventionsbeträgen gefördert, die im wesentlichen zur Durchführung von Fachausstellungen, Abhaltung von Kongressen sowie zur Deckung des anfallenden Verwaltungsaufwandes verwendet wurden.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 31 bis 33.

Bundesministerium für Inneres

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/11006 Bundesministerium für Inneres; Förderungs- ausgaben	7661 Österreichischer Gendarmeriesport- verband	Österreichischer Gendarmeriesport- verband	Kostenbeitrag zur Vorbereitung und Durchführung von Trainingskur- sen und Wettkämpfen bzw. zur Ausgestaltung des Sportbetriebes	50.000
			7700/400 Polizeisportvereinigung Wels	Polizeisportvereinigung Wels	Förderungszuschuß zur Errichtung eines Sportheimes	20.000
						Summe AB 11...	70.000
21			7665 Österreichischer Arbeitsring für Lärmbekämpfung	Österreichischer Arbeitsring für Lärmbekämpfung	Deckung der Ausgaben des Büro- betriebes, Durchführung der im Kampf gegen den Lärm geplan- ten Aktionen	20.000
22			7671 Österreichische Wasserrettung	Österreichische Wasserrettung	Ankauf von Wasserrettungs- behelfen	15.000
		1/11135 Wanderungswesen; Förderungs- ausgaben (D)	2570 Heimbeförderung mittelloser Österreicher (D)	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		636.417
		1/11136 Wanderungswesen; Förderungs- ausgaben	7682 Heimbeförderung mittelloser Österreicher	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		19.687
					Summe Private Haushalte usw....	671.104

Bundesministerium für Inneres (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
22	Empfänger im Ausland	1/11506 Besondere Einrichtungen; Förderungsausgaben	7800/101 Subventionen und Beiträge an den UNHCR (Ausland)	UN-Flüchtlings-Hochkommissär Genf	Österreichischer Beitrag zu den Programmen des UN-Flüchtlings-Hochkommissärs	780.000	
			7800/102 Subventionen und Beiträge an das ICEM (Ausland)	Zwischenstaatliches Komitee für europäische Auswanderung (ICEM)	Beitrag in Anbetracht der eminenten Leistungen des ICEM, insbesondere auf dem Gebiet des Abtransportes von Flüchtlingen in das Ausland	272.000	
			Summe Empfänger im Ausland...					1,052.000
						Summe AB 22...	1,723.104
41	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/11116 Zivilschutz; Förderungsausgaben	7661 Subvention an den Zivilschutzverband	Österreichischer Zivilschutzverband, Bundesverband Wien	Aufklärungstätigkeit des Österreichischen Zivilschutzverbandes und Bedeckung des damit verbundenen Verwaltungsaufwandes	855.000	
			7700/800 Subvention an die Feuerwehr für Investitionszwecke (Geräte)	Österreichischer Bundesfeuerwehrverband, Wien	Ausbau des Technischen Hilfsdienstes und Strahlenschutzes innerhalb der Feuerwehren	847.000	
			Summe AB 41...					1,702.000

Bundesministerium für Inneres (Fortsetzung)

3 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/11006 Bundesministerium für Inneres; Förderungs- ausgaben	7673 Österreichisches Bauzentrum	Österreichisches Bauzentrum	Kostenbeitrag zur Durchführung der Fachausstellung „Sicherheit 74“	15.000
			7675 Österreichischer Frauenring	Österreichischer Frauenring	Deckung der Ausgaben im Zusammenhang mit der politischen und staatsbürgerlichen Erziehung der Frauen	100.000
			7676 Nicht einzeln veranschlagte Subventionen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		21.500
			7677 Gendarmerie-Jubiläumsfonds*)	Gendarmerie-Jubiläumsfonds	Herstellungskosten eines Dokumentar-Geschichtswerkes aus Anlaß der 125. Wiederkehr des Gründungstages der Gendarmerie	600.000
			7678 Internationale Polizei-Assoziation (IPA)	Internationale Polizei-Assoziation (IPA)	Kostenzuschuß zur Abhaltung des Internationalen IPA-Kongresses 1974 in Graz	15.000
				Summe AB 43 ...	751.500	
				Gesamtsumme Kapitel 11 ...	4,266.604	

*) Wäre bei einer Post 7334/006 zu verrechnen gewesen.

Ressort: Bundesministerium für Unterricht und Kunst

Budgetkapitel 12	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
11	15,618.000 ¹⁾	940.000 ²⁾	166,753.239 ³⁾	558.467 ⁴⁾	183,869.706
43	.....	.....	42,699.447 ⁵⁾	42,699.447
Summe	15,618.000	940.000	209,452.686	558.467	226,569.153

¹⁾ Aufgabenbereich 11 (Erziehung und Unterricht):

Spalte 1 (Träger des öffentlichen Rechtes):

Ein Betrag von 11'9 Mill. S wurde zur Errichtung von Sportanlagen in den Bundesländern zur Verfügung gestellt.

0'6 Mill. S wurden als Subventionen für die pädagogischen Institute der Länder in Wien und Tirol zur Durchführung der Fortbildung der Lehrer an allgemeinbildenden Pflichtschulen gewährt.

3 Mill. S wurden als Bundesbeitrag zum Personalaufwand den kammereigenen Schulen und 0'1 Mill. S für die Präsidentenkonferenz den Landwirtschaftskammern gegeben.

²⁾ Spalte 2 (Unternehmungen):

Die Programmzeitschrift „Der österreichische Schulfunk“ wird durch den Bund mit 0'2 Mill. S unterstützt.

0'7 Mill. S wurden in Hinblick auf den Ausbau der außerschulischen Erwachsenenbildung gewährt.

³⁾ Spalte 3 (Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen):

2'7 Mill. S wurden als Förderung für Institutionen (Buchklub der Jugend, Theater der Jugend und ähnliches) und allgemeinpädagogische Aufgaben gewährt.

49'6 Mill. S wurden unter dem Titel „Erwachsenenbildung“ gewährt. Dieser Förderungsbetrag kam vor allem dem Ring österreichischer Bildungswerke, der Arbeitsgemeinschaft der Volksbildungsheime Österreichs, dem Verband österreichischer Volkshochschulen, Kirchlichen Bibliothekswerk Wien, Österreichischen Borromäuswerk, Österreichischen Gewerkschaftsbund, Verband österreichischer Volksbüchereien und ähnlichen Organisationen zugute.

44'5 Mill. S wurden als Sportförderung gewährt. Hievon dienten 26'7 Mill. S gemäß Bundessportförderungsgesetz 1970 zur Förderung der leistungssportlichen Aufgaben der österreichischen Dach- und Fachverbände, der Veranstaltung von Kongressen und Tagungen bzw. der Durchführung internationaler Großveranstaltungen. Die restlichen verausgabten Förderungsmittel in Höhe von 17'8 Mill. S stellten die Bundesbeteiligung an der Errichtung von Sportstätten gemäß § 13 Absatz 1 Bundessportförderungsgesetz 1970 dar. Der Schwerpunkt der Förderung lag hier bei den Sporthallen und sonstigen Sportstätten.

0'1 Mill. S wurden in Form eines Darlehens an den Union Segelfliegerclub Eisenstadt zur Anschaffung von Fluggeräten gewährt.

35'0 Mill. S wurden als Jugendförderung gewährt. Hievon sind 19'0 Mill. S dem Österreichischen Bundesjugendring und seinen Mitgliedsorganisationen zur Verfügung gestellt worden. Die Aufgabe dieser Organisationen betrifft die Bereiche staatsbürgerliche Jugenderziehung, Ausbildungsaufgaben, Öffentlichkeitsarbeit, internationale Jugendkontakte, Stätten der Jugendarbeit, Bildung, Kultur und Sport. Außerdem wurde dem österreichischen Institut für Jugendkunde und der Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendschrifttum zum Zwecke der Jugendforschung und für die Jugendliteraturerziehung ein Förderungsbetrag zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wurden weitere Jugendorganisationen und -institutionen zum Zwecke des Jugendaustausches und der Verbesserung der internationalen Jugendkontakte, Seminare, Klubgruppen, Leiterschulungen, Freizeitveranstaltungen und ähnliches gefördert.

12'9 Mill. S wurden Jugendorganisationen zum Bau, Ausbau und zur Einrichtung von Jugendheimen genehmigt.

Für die Förderung bilateraler und multilateraler Bildungskontakte wurden 1'2 Mill. S aufgewendet.

2'7 Mill. S wurden der Pädagogischen Akademie Burgenland als Beitragsleistung in Höhe der vom Ordinariat angemieteten Räume und als Beitragsleistung zum Personal- und Sachaufwand angewiesen.

28'0 Mill. S wurden als Zuschüsse für Bau- und Investitionskosten an private allgemeinbildende höhere Schulen und Heime genehmigt. Darunter fielen 2'0 Mill. S für die Theresianische Akademie Wien, 1'5 Mill. S für das Private Musisch-pädagogische Realgymnasium Mittersill, 1'5 Mill. S für das Studentenheim in Baden/Wien, 1'0 Mill. S für das Schulschiheim Murau—St. Georgen, 1'8 Mill. S für die Frauenberufsschule Mureck, 1'1 Mill. S für den Steirischen Hotelfachschulverein, 3'3 Mill. S für die Internatbauten in Krems und Kapfenberg der Österreichischen Kolpingfamilie,

1'7 Mill. S für den Neubau des Schülerheims St. Pölten, 4'4 Mill. S für die Don-Bosco-Bauten in Fulpmes und Vöcklabruck.

4) Spalte 4 (Empfänger im Ausland):

Für österreichische Schulen im Ausland wurde ein Betrag von 0'6 Mill. S bereitgestellt. Mit diesem Betrag wurde die St. Georgsschule in Istanbul, das Instituto Austriaco Guatemalteco in Guatemala und die Fachschule Reza Pahlevi in Teheran gefördert.

5) Aufgabenbereich 43 (Übrige Hoheitsverwaltung):

Die bei diesem Aufgabenbereich ausgewiesenen Subventionen dienen der allgemeinen Kulturförderung, der Förderung der Mädchen- und Frauenbildung und der geistigen Landesverteidigung.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 36 bis 105.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Träger des öffentlichen Rechtes	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungs- ausgaben	7321 Kammereigene Schulen — Land- wirtschaftskammer	Burgenländische Land- wirtschaftskammer Landwirtschafts- kammer für Ober- österreich	Bundesbeitrag zum Personalauf- wand	2,180.000
					Bundesbeitrag zum Personalaufwand	800.000
					Summe 1/12206 ...	2,980.000
		1/12226 Sportförderung; Förderungsaus- gaben	7355/400 Gemeinden/Sport- stättenplan — Sport- hallen (IF)	Stadtgemeinde Eggenburg Gemeinde Elsbethen Marktgemeinde Grosspetersdorf Stadtgemeinde Haag Gemeinde Kaprun Gemeinde Kirchschlag Gemeinde Kufstein Stadtgemeinde Laa/Thaya Gemeinde Siegendorf Stadt Wien Stadtgemeinde Zistersdorf	Sporthalle	100.000
					Sporthalle	100.000
					Sporthalle	50.000
					Sporthalle	100.000
					Sporthalle	250.000
					Sporthalle	200.000
					Sporthalle	100.000
					Sporthalle	100.000
					Sporthalle	100.000
					Sporthalle	200.000
					Hallenstadion Engerthstraße	5,000.000
Sporthalle	200.000					
Summe Post 7355/400 ...	6,500.000					

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Träger des öffentlichen Rechtes	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7355/500 Gemeinden/Sportstättenplan — Sportschwimmbäder (IF)	Gemeinde Göstling Stadtgemeinde Horn	Hallenbad Hallenbad	100.000 100.000
				Gemeinde Kötschach-Mauthen	Hallenbad	300.000
				Gemeinde Lingenau	Hallenbad	200.000
				Gemeinde Nassereith	Hallenbad	200.000
				Gemeinde Neuhofen	Hallenbad	200.000
				Gemeinde Neulengbach	Hallenbad	200.000
				Stadtamt Perg	Hallenbad	200.000
				Stadtgemeinde Raabs/Thaya	Hallenbad	100.000
				Gemeinde Riedau	Hallenbad	200.000
				Markgemeinde Sillian	Hallenbad	250.000
				Gemeinde St. Ulrich	Hallenbad	57.000
					Summe Post 7355/500 ...	2,107.000
			7355/502 Gemeinden/Sportstättenplan — Sonstige Sportstätten (IF)	Gemeinde Neutal	Sportzentrum	200.000
				Stadt Dornbirn	Kunststoffbelag Stadion Birkenwiese	250.000
				Stadt Bludenz	Sportanlage	150.000
				Gemeinde Hohenau	Sportzentrum	100.000
				Stadtgemeinde Hainfeld	Sportzentrum	400.000
				Gemeinde Bürs	Sportanlage	50.000
				Gemeinde St. Stefan/Gailtal	Sportanlage	50.000
				Stadtgemeinde Baden	Sportanlage	200.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Träger des öffentlichen Rechtes	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7355/502 Gemeinden/Sport- stättenplan — Son- stige Sportstätten (IF)	Stadtamt Solbad Hall	Umkleidehausbau	100.000
				Stadtamt Drosendorf-Zissersdorf	Sportzentrum	100.000
				Gemeinde Zwettl	Eislaufplatz	80.000
				Marktgemeinde Ottensheim	Bau einer Regattastrecke	300.000
				Stadt Wien	Bundeszuschuß für Sportanlage Kenderlstraße	500.000
					Sportanlage FAC-Platz	500.000
				Marktgemeinde Schweiggers	Sportplatz	100.000
				Gemeinde Lenzing	Sportzentrum	200.000
					Summe Post 7355/502 ...	3,280.000
					Summe 1/12226 ...	11,887.000
	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7321/001 Österreichische Präsi- dentenkonferenz der Landwirtschaftskam- mern*)	Präsidentenkonferenz der Landwirtschafts- kammern	Zuschuß für Tagung	100.000	
	1/12726 Pädagogische Aka- demien und Pädä- gogische Institute; Förderungs- ausgaben	7303 Pädagogische Institute der Länder	Länder, u. zw. Wien Tirol	Fortbildung der Lehrer	500.000 151.000	
				Summe 1/12726...	651.000	
				Summe Träger des öffentlichen Rechtes...	15,618.000	

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Unternehmungen	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungsausgaben	7420 Der Österreichische Schulfunk (Zeitschrift)	Österreichischer Rundfunk Ges. m. b. H.	Programmhefte für die Zeitschrift der „Österreichische Schulfunk“	200.000
		1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7430 Zuschüsse an Unternehmungen	Österreichischer Bundesverlag Österreichische Volkswirtschaftliche Gesellschaft	Zeitschrift: „Erwachsenenbildung in Österreich“	600.000
					Erwachsenenbildung	60.000
		Summe 1/12216 ...					660.000
	1/12786 Bundesanstalten für Leibeserziehung; Förderungsausgaben	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Wissenschaftlicher Kreis für Leibeserziehung*) Residenz-Verlag	Festschrift	60.000	
				Druckkostenzuschuß	20.000	
				Summe 1/12786 ...					80.000
Summe Unternehmungen...					940.000	
Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungsausgaben	7661 Theater der Jugend und ähnliches	Theater der Jugend	Ablöse für Renaissancetheater	300.000	
		7662 Österreichische Liga für Menschenrechte	Österreichische Liga für Menschenrechte	Pädagogische und Publizistische Tätigkeit	12.000	

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungsausgaben	7663	Buchklub der Jugend und ähnliches	Österreichischer Buchklub der Jugend	Förderung guter Jugendliteratur	328.900
					Internationales Institut für Jugendliteratur und Leseforschung	Förderung von Jugendliteratur	319.214
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		1.886
						Summe Post 7663 ...	650.000
			7664	Österreichische Länderbühne, Theater der Schulen	Otto Ander; Österreichische Länderbühne — Theater der Schulen	Zuschuß für Tourneen in den Bundesländern	250.000
			7665	Englisches Theater kommt in die Schulen	Vienna's English Theatre	Aktion „Englisches Theater geht in die Schulen“	50.000
			7666	Slowenische Schulen	Slowenischer Bauernbund	Personalaufwand für landwirtschaftliche Fachschule	110.000
			7679	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Steirisches Tourneetheater Graz American field service Hauptverband Katholischer Elternvereine Österreichs	Beitrag für Tourneen in der Steiermark Schüleraustauschtätigkeit Zeitschrift „Unsere Schule“	50.000 40.000 50.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungsausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Buchdruckerei Holzwarth & Berger *)	Wissenschaftliche Nachrichten	156.614
				Österreichischer Schallplattenklub der Jugend	Betreuung der Jugend zur Anschaffung wertvoller Schallplatten	120.000
				Österreichische Kinderfreunde, Bundesorganisation	Veranstaltungen in Vorarlberg	20.000
				Österreichischer Bundesverband für Schulspiel und Jugendspiel	Zuschuß für Veranstaltungen	20.000
				Österreichischer Verband der Elternvereine an den öffentlichen Pflichtschulen	Informationstätigkeit für die Elternschaft über das Schulgesetz und seine Durchführungsverordnung	20.000
				Arbeitsgemeinschaft katholischer Verbände	Druckkostenzuschuß	25.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		154.296
					Summe Post 7679...	655.910
						5.000
				Summe 1/12206 ...	2.032.910	
		7699 Private Haushalte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)			

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderausgaben	7661/003	Österreichischer Arbeiterkammertag *) Katholisches Bildungswerk der Erzdiözese Wien Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Gruppentage	100.000	
			7661/004		Konferenz der Erwachsenenbildung Wirtschaftsförderungsinstitut **) Wiener Volksbildungswerk Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Gruppentage, Hörfunklehrgang „Wozu glauben“	420.808
						Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	207.000
					Summe Post 7661/003 ...	727.808	
					Gemeinschaftswerbung	113.417	
					Gemeinschaftswerbung	1.899.122	
					Werbung	20.000	
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	84.889	
					Summe Post 7661/004 ...	2.117.428	

*) Wäre bei einer Post 7326 zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 7320 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderausgaben	7661/005 Wissenschaftliche Untersuchungen (Institute)	Institut für Erwachsenenbildung	Konferenz der Erwachsenenbildung — Terminologie — Projekt	30.000	
				Katholisches Bildungswerk der Diözese Eisenstadt	Gruppentage	65.700	
				Verein zur Förderung und Erneuerung von Krems	Stipendien für Forschungsarbeit	50.000	
				Verband Wiener Volksbildungswerk	Sprachkurse	30.000	
						Summe Post 7661/005 ...	175.700
				7661/006 Ausbildung von Erwachsenenbildnern	Verband österreichischer Volkshochschulen	Konferenz der Erwachsenenbildung — Lehrbriefe	390.000
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		61.403
						Summe Post 7661/006 ...	451.403
		7661/007 Stipendien für Erwachsenenbildner	Verband österreichischer Volkshochschulen	Stipendien	40.000		
		7661/008 Bilaterale Veranstaltungen	Arbeitsgemeinschaft der Bildungsheime Österreichs	Studienreise	60.000		

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

44

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderausgaben	7661/008	Bilaterale Veranstaltungen	Bundesarbeitsgemeinschaft für katholische Erwachsenenbildung	Internationale Kontakte	20.000
					Wiener Volksbildungswerk	Internationale Kontakte	60.000
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		17.000
						Summe Post 7661/008	157.000
			7662/901	Gesamtösterreichische Einrichtungen — Basisförderung; Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Bundesarbeitsgemeinschaft für katholische Erwachsenenbildung in Österreich	Erwachsenenbildung	220.000
					Alpenländischer Kulturverband „Südmark“	Erwachsenenbildung	50.000
					Verband wissenschaftlicher Gesellschaften	Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse	20.000
					Österreichische Bergbauernvereinigung	Erwachsenenbildung	1.000.000
					Kuratorium steiermärkischer Volkshilfswerke	Erwachsenenbildung	55.000
					Referat für Landesausschuß Tirol — Tiroler Dorfbildungswochen	Erwachsenenbildung	50.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7662/901 Gesamtösterreichische Einrichtungen — Basisförderung; Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Wirtschaftsförderungsinstitut *)	Tagungen und Seminare im Interesse der Erwachsenenbildung	100.000
				Österreichische Kolpingfamilie	Ausbau der Büchereien	20.000
				Österreichischer Arbeitskreis für aktive Freizeitgestaltung	Erwachsenenbildung	30.000
				Institut für Wissenschaft und Kunst	Erwachsenenbildung	115.000
				Österreichisch-Amerikanische Gesellschaft	Seminar	20.000
				Wiener katholische Akademie	Erwachsenenbildung	50.000
				Österreichisches China-Forschungsinstitut	Erwachsenenbildung	20.000
				Verein für Geschichte der Arbeiterbewegung	Erwachsenenbildung	30.000
				Österreichischer Schachbund	Erwachsenenbildung	20.000
				Notring der wissenschaftlichen Gesellschaft Österreichs	Erwachsenenbildung	20.000

*) Wäre bei einer Post 7320 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling			
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verröchnungs-Post						
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungs- ausgaben	7662/901	Gesamtösterreichische Einrichtungen — Basisförderung; Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Verein für staatsbürgerliche-kulturelle und wirtschaftliche Bildung	Politische Bildung	100.000		
					Berufsförderungsinstitut	Tagungen und Seminare im Interesse der Erwachsenenbildung	100.000		
					Ländliches Fortbildungsinstitut	Erwachsenenbildung	100.000		
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		152.800		
						Summe Post 7662/901 ...	2,272.800		
					7662/902	Ring Österreichischer Bildungswerke	Ring Österreichischer Bildungswerke	Erwachsenenbildung	7,590.000
					7662/903	Arbeitsgemeinschaft der Volksbildungsheime Österreichs	Arbeitsgemeinschaft der Volksbildungsheime Österreichs	Erwachsenenbildung	3,900.000
					7662/904	Verband Österreichischer Volkshochschulen	Verband Österreichischer Volkshochschulen	Erwachsenenbildung	12,500.000
					7663	Neue Modelle und Schwerpunktprogramme (Projektförderung)	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		2.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungs- ausgaben	7664 Sonstige Einrichtungen der Erwachsenen- bildung	Bundesarbeitsge- meinschaft katho- lischer Erwachsenen- bildung in Österreich	Projektförderung	100.000
				Österreichische volks- wirtschaftliche Gesellschaft	Erwachsenenbildung	25.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		181.396
					Summe Post 7664 ...	306.396
			7665/901 Volksbüchereiwesen — Basisförderung, Nicht einzeln be- zeichnete Subven- tionen	Stadt- und Gemeinde- büchereien *) in Vorarlberg	Ausstattung	55.600
				Städtische Büchereien der Gemeinde Wien *)	Ausstattung	1,811.160
				Stadt- und Gemeinde- büchereien *) in Oberösterreich	} Büchereien	795.000
				Stadt- und Gemeinde- büchereien *) in Salzburg		503.950
				Stadt- und Gemeinde- büchereien *) in der Steiermark		580.900
				Verein „Zentral- bibliothek“	Bücherei	80.000
Verband der Kriegs- blinden Österreichs	Hörbücherei	80.000				

*) Wäre bei einer Post 7305 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungs- ausgaben	7665/901 Volksbüchereiwesen — Basisförderung, Nicht einzeln be- zeichnete Subven- tionen	Kirchliches	Büchereien	140.000
				Bildungswerk der Erzdiözese Wien	Büchereien	50.000
				Österreichischer Schachbund	Wanderbücherei	20.000
				Volksbücherei Hohenems	Hörbücherei	30.000
				Österreichischer Blindenverband	Büchereien	20.000
				Stadt- und Gemeinde- büchereien *) in Tirol		24.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		
					Summe Post 7665/901 ...	4,190.610
	7665/902 Verband österrei- chischer Volks- büchereien	Verband öster- reichischer Volks- büchereien	Büchereien	5,165.000		
	7665/903 Österreichisches Borromäuswerk	Österreichisches Borromäuswerk	Büchereien	2,360.000		
	7665/904 Österreichischer Gewerkschaftsbund	Österreichischer Gewerkschaftsbund	Büchereien	1,050.000		

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 47.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

4 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7666 Volksbüchereiwesen (Projektförderung)	Verband österreichischer Volksbüchereien	Büchereien	200.000	
				Österreichisches Borromäuswerk	Büchereien	50.000	
				Kirchliches Bibliothekswerk	Büchereien	50.000	
				Stadt- und Gemeindebüchereien in Burgenland *)	Büchereien	376.000	
				Stadt- und Gemeindebüchereien in Oberösterreich *)		156.700	
				Stadt- und Gemeindebüchereien in Tirol *)		606.300	
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		788.800	
						Summe Post 7666...	2,227.800
						7667 Sonstige Einrichtungen des Volksbüchereiwesens	Stadt- und Gemeindebüchereien in Kärnten *)	Büchereien	247.914
			Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		12.000		
				Summe Post 7667...	259.914		

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 47.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling			
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post						
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7668	Ausbildung von Volksbibliothekaren	Regler-Film *) Volksbibliothekare in Oberösterreich Volksbibliothekare in der Steiermark Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Lehrfilm „Die öffentliche Bücherei“	21.600		
						Zuschuß für Seminar	20.000		
								39.000	
								51.400	
							Summe Post 7668...	132.000	
					7669	Laienspielwesen	Österreichischer Bundesverband für Schul-Jugend-Spiel und Amateurtheater	Laienspielwesen	130.000
							Oberösterreichisch-Salburgischer Sängerbund	Durchführung des 19. Sängerbundfestes 1974 in Linz	30.000
							Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		13.000
								Summe Post 7669...	173.000
			7670	Volkstumspflege	Österreichischer Arbeitersängerbund	Volkskulturarbeit	50.000		
					Österreichischer Sängerbund	Volkskulturarbeit	30.000		

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7670	Volkstumspflege	Österreichischer Blasmusikverband	Volksbrauchtum	100.000	
					Oberösterreichischer Blasmusikverband	Volksbrauchtum	50.000	
					Bund der österreichischen Trachten- und Heimatverbände	Volkskulturarbeit	100.000	
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		144.806	
					Summe Post 7670...		474.806	
				7671	Volkstumspflege (Bilaterale Veranstaltungen)	Gesangsverein „Jakob Petelin Gellus“	Amerika-Tournee	25.000
						Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		42.000
				Summe Post 7671...			67.000	
				7672	Österreichisches Volksliedwerk	Österreichisches Volksliedwerk	Volkstumspflege	280.000
				7673/901	Vereinigung „Kroatischer und gemischtsprachiger Gemeinden“	Präsidium der Bürgermeister- und Vizebürgermeisterkonferenz der kroatischen und gemischtsprachigen Gemeinden im Burgenland	Erwachsenenbildung	250.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungs- ausgaben	7673/902 Kroatischer Kultur- verband Burgenland	Kroatischer Kultur- verein im Burgen- land	Förderung von Minderheiten	200.000
			7673/903 Rat der Kärntner Slowenen	Rat der Kärntner Slowenen	Erwachsenenbildung	380.000
			7673/904 Zentralverband Slowenischer Organisationen in Kärnten	Zentralverband Slowenischer Organisationen	Erwachsenenbildung	380.000
			7673/999 Sonstige Vereinigungen	Kroatischer Akademikerclub	Publikationen über Symposion kroaticon	30.000
			7682 Stipendien für Biblio- thekare	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		13.085

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7683 Sonstige private Haushalte (Preise)	Senatsrat Grau	} Würdigungspreis für Erwachsenenbildung	50.000	
				Prof. Kopfhammer		50.000	
				Prof. Speiser		50.000	
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		61.000	
						Summe Post 7683...	211.000
		7700/400 Baukostenzuschüsse (IF)	Bildungshaus Salzburg	Ausbau des Bildungshauses	1,000.000		
			Katholisches Bildungswerk	Ausbau Bildungszentrum	50.000		
			Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		52.543		
				Summe Post 7700/400 ...	1,102.543		
		7700/800 Zuschüsse für Investitionsgüter	Volkshochschule Innsbruck	Ausbau Vortragssaal	70.000		
Volkshochschule Linz	Ausbau Bibliothek		20.000				
Slowenischer Arbeitsausschuß KDO	Slowenisches katholisches Bildungswerk, Ausbau		30.000				
Katholische Sozialakademie Österreichs	Anschaffung von Büchern und Lehrmitteln		30.000				
Wiener katholische Akademie	Vervielfältigungsmaschine, Anschaffung		60.000				

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungs- ausgaben	7700/800 Zuschüsse für Investitionsgüter	Kammer für Arbeiter und Angestellte, Oberösterreich *) Gemeinde Klaus **)	Bildungsheim „Jägermayrhof“, Einrichtung	80.000
				Evangelische Pfarr- gemeinde Groß- petersdorf Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Investitionen für Erwachsenenbil- dung Ausbau Vortragssaal	50.000 50.000
						20.330
					Summe Post 7700/800...	410.330
					Summe 1/12216 ...	49,597.623
		1/12225 Sportförderung; Förderungs- ausgaben (D)	2470/500 Gemeinnützige Einrichtungen (Investitionen)	Union Segelflieger- club Eisenstadt	Darlehen zur Anschaffung von Fluggeräten	100.000

*) Wäre bei einer Post 737./86. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 7355/800 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs-ausgaben	7661/001 Österreichische Dachverbände — Administration	Österreichische Turn und Sportunion, Bundesleitung	Zuschüsse für die Administration	130.000
				Allgemeiner Sportverband		130.000
				Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur Österreichs		130.000
				Summe Post 7661/001 . . .		390.000
			7661/002 Österreichische Fachverbände — Administration	Amateurboxverband	Zuschüsse für die Administration	24.800
				Amateurringerverband		30.500
				Österreichischer Basketballverband		33.000
				Österreichischer Eislaufverband		36.200
				Bund österreichischer Eisschützen		26.000
				Österreichischer Fechtverband		22.600
Österreichischer Gewichtheberverband	37.400					
Österreichischer Handball- und Faustballverband	41.800					

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7661/002 Österreichische Fach- verbände — Admini- stration	Österreichischer Judo- verband	Zuschüsse für die Administration	40.800
				Österreichischer Leichtathletikver- band		42.800
				Österreichischer Rodelverband		24.800
				Österreichischer Ruderverband		31.700
				Österreichischer Eis- hockeyverband		37.400
				Österreichischer Hockeyverband		29.400
				Österreichischer Schi- bobverband		32.800
				Verband österreichi- scher Schwimm- vereine		47.600
				Österreichischer Sport- keglerbund		31.700
				Österreichischer Tennisverband		43.100
				Österreichischer Fach- verband für Turnen		40.800
				Österreichischer Badmintonverband		26.000
				Bundesfachverband für Reiten und Fahren		43.100

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7661/002 Österreichische Fach- verbände — Administration	Verband der Jagd- und Wurftauben- schützen Österreichs	} Zuschüsse für die Administration	21.400
				Österreichischer Paddelsportverband		20.300
				Österreichischer Radsportverband		38.500
				Österreichischer Schützenverband		26.000
				Österreichischer Segelverband		28.300
				Österreichischer Tischtennisverband		23.700
				Österreichischer Volleyballverband		22.600
				Verband alpiner Vereine		38.500
				Österreichische Bundessport- organisation *)		52.600
				Österreichischer Fachverband für Orientierungslauf		21.400
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		122.400
				Summe Post 7661/002 ...		1,140.000

*) Wäre bei einer Post 7661/003 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7661/003 Österreichische Bundessportorgani- sation — Administra- tion	Österreichische Bun- dessportorganisation	Zuschuß für Administration	450.000
			7662 Touristenverein „Die Naturfreunde“	Touristenverein „Die Naturfreunde“	Gehaltsrefundierung Prof. Moravec	100.000
			7663 Olympische Winter- und Sommerspiele	Österreichisches Olympisches Comité	Zuschuß für die Administration	700.000
			7664 Österreichischer Schiverband	Organisationskomitee Damen-Europa- cup 75	Europacuprennen 1975	20.000
				Wintersportverein Andelsbuch	Österreichische Nordische Ski- meisterschaften 1975	25.000
				Organisationskomitee Weltcup 74	Weltcuprennen 1974	40.000
				Ski-Club Bad Gastein	Europacup-Rennen 1975	30.000
				Schi-Club Lienz	Österreichische Alpine Meister- schaften 1974	40.000
				Schi-Club Montafon	Weltcup-Damenrennen 1975	50.000
				Sportverein ASKÖ- Villach	Zuschuß 3-Schanzen Tournee	25.000
			Summe Post 7664 ...	230.000		

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7665 Flugsport	Österreichischer Aero-Club Europublica Verlagsgesellschaft *)	Verwaltungs- und Sachaufwand	1,700.000		
					Zeitschrift Austroflug	100.000		
					Summe Post 7665...	1,800.000		
					7666 Pferdesport	Bundeschverband für Reiten und Fahren	Durchführung internationaler Veranstaltungen und österreichischer Meisterschaften	200.000
					7667 Österreichischer Ver- sehrtsportverband	Österreichischer Ver- sehrtsportverband	Bundeszuschuß für sportliche Akti- vitäten	100.000
					7674/010 Schwimmeuropa- meisterschaften 1974	Verband österrei- chischer Schwimm- vereine	Schwimmeuropameisterschaft 1974	100.000
					7674/099 Sportliche Großver- anstaltungen	Judo-Landesverband Oberösterreich	Internationales Europa-Turnier 1974	40.000
						Österreichischer Handball- und Faustballbund Österreichischer Judoverband	Europacup 1974 Vorbereitung der Weltmeisterschaft 1975	40.000 300.000

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

60

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7674/099 Sportliche Groß- veranstaltungen	Österreichischer Radsportverband	Zuschuß für Österreich-Rundfahrt 1975	50.000
				Organisationskomitee der Weltcup-Rennen 1974	Bundeszuschuß zur Durchführung der Weltcuprennen 1974	50.000
				Österreichischer Paddelsportverband	Durchführung des Großen Preises von Österreich	20.000
				Österreichischer Gewichtheberverband	Donaupokalturnier	80.000
				Österreichischer Amateurboxverband	Nationen-Cup 1974	40.000
				Österreichischer Amateur-Ringer-Verband	Bundeszuschuß Großer Preis von Österreich	20.000
				Österreichischer AERO-Club	Internationaler Alpenflug 1974	60.000
				Allgemeiner Sportverband Österreichs	Jubiläumsveranstaltung — 25 Jahre ASVÖ und Tanzsport-Weltmeisterschaft	500.000
				Turn- und Sportverein Fulpmes	Defizitabdeckung des Europacup-Rennens 1973	50.000
				Wintersportverein Murau	Internationales Skispringen	20.000
Turn- und Sport-Union Haus/Ennstal	Europacup Rennen 1974	40.000				

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs-ausgaben	7674/099 Sportliche Großveranstaltungen	Österreichische Hochschülerschaft Salzburg *)	Österreichische Akademische Hallenhandballmeisterschaft 1974	20.000
				SC Kufstein — Sektion Schlittensport	Defizitabdeckung der Rodel-EM 1976	25.000
				Österreichischer Skibobverband	Bundeszuschuß EM 1974 — Kunstbahn	50.000
				Turn- und Spielfest-ausschuß der Schulen Österreichs	Skibob-EM der Schuljugend und Senioren; Unterbringungskosten EM 1974	60.000
				Landesverband der Eisschützenvereine Steiermark	Zuschuß für internationale Fußballwettkämpfe der Schulen 1974	60.000
				Österreichische Journalistengewerkschaft — Fachgruppe Sport	Bundeszuschuß EM und Europacup 1974	25.000
				Österreichischer Badmintonverband	Sportpressfest 1974	50.000
				Österreichischer Turniersportverband	EM 1974	220.000
				Verkehrsverein Hinterglemm	Bundeszuschuß für Großen Preis von Österreich	25.000
				Organisationskomitee Olympischer Probelauf	Skibob-EM 1974	135.000
				Veranstaltungen 1975	200.000	

*) Wäre bei einer Post 7342 zu verrechnen gewesen.
EM = Europameisterschaft

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7674/099 Sportliche Groß- veranstaltungen	Organisationskomitee Nordische Skitage	Veranstaltungen 1975	100.000	
				Österreichischer Verband moderner Fünfkampf	Vorolympische Probebewerbe	100.000	
				Union Reitclub Laxenburg	Durchführung des Reit- und Spring- Turniers	80.000	
				Österreichischer Wasserschiverband	Senioren-EM, Durchführung des Fischercup 1974	20.000	
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		150.000	
					Summe Post 7674/099 ...	2,630.000	
				7675 OK-Bundesbeitrag für die Olympischen Winterspiele 1976	Organisationskomitee XII. Olympische Winterspiele Inns- bruck 1976	Bundesbeitrag	8,150.000
				7678 Zinsenzuschüsse	Union Reit- und Fahrverein St. Stephan	Zinsenzuschuß für Errichtung der Reitanlage	55.000
					Österreichische Turn- und Sportunion, Bundesleitung	Zinsenzuschuß für Sportzentrum Steiermark	50.000
						Summe Post 7678...	105.000

EM = Europameisterschaft

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs-ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Verband der Jagd- und Wurftaubenschützen Österreichs	Internationale Veranstaltungen	34.100
				Österreichischer Bobverband	Internationale Veranstaltungen und Österreichische Meisterschaften	85.300
				Österreichischer Eislaufverband	Zuschuß zur Verpflichtung eines Trainers	177.570
				Verband österreichischer Schwimmvereine	Zuschuß für Trainerkosten, internationale Veranstaltungen 1974	352.300
				Österreichischer Tischtennisverband	Durchführung internationaler Veranstaltungen, Zuschuß für Verpflichtung eines Trainers	226.560
				Österreichische Turn- und Sport-Union	Zuschuß für sportliche Aufgaben 1974	613.000
				Naturfreunde Österreichs	Ausbildung der Lehrer	25.000
				Österreichischer Handball- und Faustballbund	Internationales Turnier	154.800
				Österreichischer Basketballverband	Beschickung internationaler Veranstaltungen	71.300
				Österreichischer Turnerbund	Für Trainerhonorare	100.000
				Österreichische Wasserrettung	Teilnahme WM	20.000

WM = Weltmeisterschaft

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Österreichischer Fechtverband	Internationale Veranstaltungen, Trainerzuschuß	297.700
				Österreichischer Ruderverband	Internationale Veranstaltungen	343.600
				Österreichischer Schützenbund	Internationale Veranstaltungen	99.800
				Bund österreichischer Eisschützen	Österreichische Meisterschaften	31.700
				Österreichischer Amateur Tanzsportverband	Internationale Veranstaltungen	49.100
				Österreichischer Amateurringerverband	Internationale Veranstaltungen	68.200
				Österreichischer Badmintonverband	Internationale Veranstaltungen	159.960
				Österreichischer Sportkeglerverband	Internationale Veranstaltungen	47.500
				Österreichischer Rodelverband	Internationale Veranstaltungen, Anschaffung von Rennrodeln *)	104.200
				Österreichischer Seglerverband	Internationale Veranstaltungen	156.900
				Österreichischer Leichtathletikverband	Trainerzuschuß	368.520
				Österreichischer Judoverband	Internationale Veranstaltungen	185.900
				Österreichischer Eishockeyverband	Europameisterschaftsteilnahme	144.200

*) Wäre bei einer Post 7700/800 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

5 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Österreichischer Gewichtheberverband	Internationale Veranstaltungen	77.700
				Österreichischer Volleyballverband	Zuschuß für Trainergehalt	159.400
				Österreichischer Fachverband für Turnen	Europameisterschaftsteilnahme	85.940
				Österreichischer Radsportverband	Internationale Veranstaltungen, Trainerzuschuß	423.300
				Österreichischer Paddelsportverband	Internationale Veranstaltungen	187.700
				Österreichischer Amateurboxsportverband	Zuschuß für Trainer	151.200
				Österreichischer Tennisverband	Bundesleitung Südstadt, Trainerzuschuß	292.400
				Union BSC Wienerberger Baustoffe	Teilnahme am Basketball-Europacup der Meister	50.000
				Österreichischer Golfverband	Internationale Beschickung und Österreichische Meisterschaften	45.200
				Reichsbund für Turnen und Sport	Jugendbetreuung	25.000
				Tauchsportverband Österreichs	Internationale Veranstaltungen	48.300
				Katholisches Jugendwerk Österreichs	Administration und sportliche Aktivitäten	75.000
				Österreichische Himalaya-Expedition	Expeditionszuschuß	80.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Österreichischer Bogenschützenverband	Zuschuß für Beschickung internationaler Veranstaltungen	34.100
				Österreichischer Schibobverband	Österreichische Meisterschaften	34.900
				Österreichischer Fachverband für Orientierungslauf	Durchführung internationaler Veranstaltungen	33.300
				WAT Landstraße	Internationales Faustballturnier	20.000
				Österreichischer Karatebund	Sportliche Aktivitäten	207.900
				Arbeitsgemeinschaft der Österreichischen Seelsorgeämter, Referat „Sport und Seelsorge“	Sportliche Aktivitäten	80.000
				Organisationskomitee der XII. Olympischen Winterspiele Innsbruck 1976	Bundesbeitrag zur Vorbereitung der Winterspiele 1976 *)	55.089
				Österreichischer Gendarmerie-Sportverband Graz	Sportliche Aktivitäten	25.000
				Österreichischer Wasserschiverband	Trainerzuschuß	48.980
				Allgemeiner Sportverband Österreichs	Durchführung sportlicher Aktivitäten	613.000
				Wiener Fußballverband	Verbandstrainer	50.000

*) Wäre bei der Post 7675 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Hauptverband Katho- lischer Elternvereine Österreichs	FISEC-Wettkämpfe	30.000
				Union Garant- Ehgartner	Europacup Teilnahme	23.000
				Österreichische Bundessport- organisation*)	Delegationen, Sportkonferenzen	124.000
				Österreichischer Fußballbund	Trainerzuschuß	937.150
				Österreichischer Hockeyverband	Trainerzuschuß, internationale Veranstaltungen	155.800
				Wintersportverein Ramsau	Internationaler Langlauf 1974	40.000
				Österreichischer Polizeisportverband	Teilnahme am Fünfkampf (EM)	20.000
				Panathlon Inter- national Club	Vorbereitung der olympischen Kunstausstellung	20.000
				Bundesfachverband für Reiten und Fahren	Durchführung ÖM 1974, Trainerzu- schuß	250.240
				Österreichischer AERO-Club	Internationale Veranstaltungen	79.300
				ABC-Soma-Ballspiel- club	EC-Teilnahme	25.000
				Österreichischer Sportlehrerverband	Administration 1974	25.000

ÖM = Österreichische Meisterschaft

EM = Europameisterschaft

EC = Europacup

*) Wäre bei der Post 7661/003 mitzuverrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Österreichische Turn- und Sport-Union, Wien	Benützungskosten Bundesbad Schönbrunn	25.000
				Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur Österreichs	Sportliche Aufgaben	613.000
				Ferienhort für Mittelschüler	Sportliche Aktivitäten	30.000
				Österreichischer Turniersportverband	Internationale Veranstaltungen	20.600
				Österreichischer Amateur-Billard-Sportverband	Teilnahme WM, EM, internationale Veranstaltungen	24.600
				Österreichischer Rollsportverband	Internationale Veranstaltungen	23.000
				Verband der Querschnittgelähmten Österreichs	Internationales Sportfest	20.000
				Sportverein Tirol	Betriebsaufwand	40.000
				Wissenschaftliche Gesellschaft für Leibeserziehung, Wien	Durchführung der Enquete „Talentfindung und Förderung im Jugendleistungssport“	70.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		838.860
	Summe Post 7679/901 ...	10,255.169				

EM = Europameisterschaft

WM = Weltmeisterschaft

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7680 Sportliche Schulversuche — Wett- kampfteilnahme	Verein Trainings- zentrum für Jugend- schilaulauf *)	Fahrten zu den Trainingszentren	85.000	
				Schüler der Haupt- schule Lilienfeld	Zuschuß für Schulversuch-För- derung von Schitalenten	40.000	
				Verein-Kärntner Schihauptschule Feistritz *)	Trainings- und Wettkampftätig- keit	20.000	
				Elternverein Schi- hauptschule Schladming *)	Trainings- und Wettkampftätig- keit	20.000	
				Schulsportverein Bruckner *) in Graz	Besuch von Wettkämpfen	40.000	
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		61.200	
					Summe Post 7680 ...	266.200	
				7699 Sonstige private Haushalte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	253.832	
				7700/400 Österreichischer Sportstättenplan — Sporthallen (IF)	ATV Wels	Generalanierung der Moritz-Et- pold-Turnhalle	200.000
					Reitclub Steyr	Errichtung einer Reithalle	100.000
	ASKÖ Landesverband Burgenland	Tischtennissalle	100.000				

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7700/400 Österreichischer Sportstättenplan — Sporthallen (IF)	Union Tennisclub- Fischer Ried	Tennishalle	200.000
				Reitverein Amstetten	Errichtung einer Reithalle	100.000
				Verein „Erste Wiener Sporthalle“	Instandsetzung der Sporthalle	250.000
				Turnverein Langen- wang	Fertigstellung der Turnhalle	25.000
				Österreichische Turn- und Sport- Union Wr. Neustadt	Ausbau einer Turnhalle	100.000
				Österreichische Turn- und Sport- Union Wien	Fertigstellung Sporthalle Altgasse	500.000
				Österreichische Turn- und Sport- Union Salzburg	Errichtung einer Sporthalle in Kaprun	75.000
				ASKÖ-Landesverband Steiermark	Ausbau des Sportcenters	975.000
				Österreichische Gartenbaumesse Tulln *)	Ausbau einer Mehrzweckhalle	300.000
					Summe Post 7700/400 ...	2,925.000

*) Wäre bei einer Post 748. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs-ausgaben	7700/500	Fremdenverkehrsverband Spittal/Drau TSV Fulpmes	Errichtung eines Hallenbades	250.000
			Österreichischer Sportstättenplan — Sportschwimmbäder (IF)		Errichtung eines Hallenbades	200.000
					Summe Post 7700/500...	450.000
			7700/501	Wiener Eislaufverein	Erneuerung der Kunsteisbahn	500.000
			Österreichischer Sportstättenplan — Kunsteisbahnen (IF)			
			7700/502	Postsportverein Wien	Sportanlage	150.000
			Österreichischer Sportstättenplan — Sonstige Sportstätten (IF)		Postsportverein Graz	Fertigstellung der Sportanlage	500.000
				Erster Wiener Ruderclub „LIA“	Ausbau eines Bootshauses	50.000
					Österreichische Turn- und Sportunion, Landesverband Steiermark	Errichtung des Sportzentrums Graz-Körnerplatz, Ausbau des Fallschirmsprungzentrums Graz-Thalerhof	975.000
				Union Katholische Jugend	Instandsetzung der Sportanlage Marswiese	200.000
	Österreichische Turn- und Sportunion, Landesverband Oberösterreich	Ausbau der Sportanlage Neue Heimat, Linz	500.000			
	Jagd- und Sportschützenverein Burgenland Nord	Ausbau der Schießanlage Neusiedl/See	50.000			

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7700/502 Österreichischer Sportstättenplan – Sonstige Sport- stätten (IF)	ASVÖ SV Hitiag Golling Ski-Club Bischofshofen Österreichische Turn- und Sport- union Mauer- Öhling Stadtgemeinde Fürstenfeld *) Union SV Sattler Rudersdorf Verband der Jagd- und Wurftauben- schützen Österreichs Golf-Club Wr. Neu- stadt Sportclub Wiener- wald Schützenverein Egg Pörschacher Tennisclub Klagenfurter Turn- und Sportunion Schützengilde Zell/See Bergmännischer Sportverein Blei- berg	Sportanlage Speising Ausbau des Sportzentrums Sprungrichterturm Errichtung einer Sportanlage Bau einer Großsportanlage Ausbau einer Sportanlage Errichtung eines Bundesleistungs- zentrums Ausbau einer Sportanlage Errichtung einer Sportanlage Fertigstellung der Schießanlage Ausbau der Tennisanlage Tennisleistungszentrum Fertigstellung der Vereinsanlage Fertigstellung der Vereinsanlage	1,200.000 50.000 200.000 200.000 225.000 40.000 500.000 40.000 100.000 50.000 50.000 200.000 100.000 50.000

*) Wäre bei einer Post 7355/500 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs-ausgaben	7700/502 Österreichischer Sportstättenplan — Sonstige Sportstätten (IF)	Tennisclub Bad-Aussee	Ausbau der Tennisanlage	25.000
				Turnerschaft Innsbruck	Ausbau Sportzentrum Reichenau	60.000
				John F. Kennedy-Haus, Innsbruck	Sportanlage	100.000
				Wiener Ruderverein Donauhört	Errichtung eines Bootshauses	50.000
				Kanu-Trainingszentrum — St. Pankraz	Errichtung eines Bootshauses	200.000
				ASV-Neufeld	Instandsetzung der Sporthalle	20.000
				ATUS-Nötsch	Errichtung einer Sportanlage	100.000
				SC Roter Husar Eisenstadt	Tribünenüberdeckung	500.000
				1. FC Fresach	Ausbau der Sportanlage	70.000
				Kajakverein Klagenfurt	Errichtung eines Sporthauses	30.000
				SK Maximarkt Donau	Errichtung einer Sportanlage	200.000
				Österreichischer Gewichtheberverband Wien	Errichtung eines Leistungszentrums	300.000
				Oberösterreichischer Landesschützenverband	Errichtung eines Leistungszentrums in Linz	200.000
				ASKÖ-Landesverband Oberösterreich	Zuschuß für Betriebsgebäude und Flugplatz in Scharnstein	300.000
Sportverein Lavamünd	Errichtung einer Umkleidekabine	30.000				

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7702/700 Flugsport — Ankäufe (IF)	Steirische Flugsportunion	Ankauf eines Segelflugzeuges	50.000
				Union-Sportfliegerclub-Wien	Anschaffung eines Motorseglers	55.200
				Kärntner Luftfahrerverband	Anschaffung eines Schulflugzeuges	28.000
				Steirischer Luftfahrerverband	Anschaffung von Fluggeräten	150.000
				Niederösterreichischer Fallschirmspringerclub	Ankauf von Sprungfallschirmen *)	30.000
				Luftsportverein Zell/See	Instandsetzung der Cessna 128	52.400
				Fliegerclub St. Johann/Tirol	Ankauf eines Segelflugzeuges	50.000
				Zivilluftfahrerschule des ASKÖ	Erwerb eines Schulflugzeuges	81.000
				Sportfliegergruppe Zeltweg	Erwerb eines Schulflugzeuges	30.000
				Eisenbahner-Sportverein Innsbruck	Erwerb eines Schulflugzeuges	20.800
				Segelflug-Sportclub Maria-Zell	Erwerb eines Motorseglers	39.500
				Union Sportfliegerclub Pirnitz-Güssing-Stegersbach	Erwerb eines Motorseglers	58.500
				Union Segelfliegergruppe Schärding	Erwerb eines Motorseglers	25.300
				Flugsportgruppe Steirisches Oberland	Erwerb eines Motorseglers	20.000

*) Wäre bei einer Post zu 770./8.. verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7702/700 Flugsport-Ankäufe (IF)	Betriebssportvereinigung Voith St. Pölten	Ankauf eines Segelflugzeuges	24.100
				Sportfliegergruppe Hohenems	Ankauf eines Segelflugzeuges	20.000
				Flugsportclub Ferlach	Ankauf eines Segelflugzeuges	87.800
				Österreichischer Modellsport-Verband — Landesverband Wien	Anschaffung von Material, Segelflugzeug	55.000
				Fliegerclub Schwaz	Umbau eines Segelflugzeuganhängers	25.000
				Eisenbahner-Segelfliegerverein Helios	Ankauf eines Segelflugzeuges	22.000
				Sportfliegerclub Baden	Ankauf eines Segelflugzeuges	22.300
				Zentrale Sportvereinigung der ÖMV (ZSV. ÖMV-AG)	Ankauf eines Segelflugzeuges	63.300
				Union Sportfliegerclub Gleisdorf	Ankauf eines Segelflugzeuges	50.000
				Innsbrucker Segelflieger-Vereinigung	Ankauf eines Segelflugzeuges	24.100
				Segelflug- und Modellbau-Klub Eferding	Ankauf eines Schleppflugzeuges	49.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7702/700 Flugsport — Ankäufe (IF)	Flugsportgruppe Phönix	Ankauf eines Motorseglers	25.000	
				Salzburger Fallschirmspringerclub	Ankauf von Sprungfallschirmen *)	33.000	
				Oberösterreichischer Luftfahrerverband	Ankauf eines Schulflugzeuges	35.000	
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		58.700	
					Summe Post 7702/700...	1,285.000	
			Summe 1/12226 ...	44,514.201			
		1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7661/901 Österreichische Alpen- vereinsjugend	Österreichische Alpenvereinsjugend	Bundesjugendplan	519.760	
				7661/902 Evangelisches Jugend- werk	Evangelisches Jugend- werk in Österreich	Bundesjugendplan	726.240
				7661/903 Österreichische Gewerkschaftsjugend	Österreichischer Gewerkschaftsbund	Bundesjugendplan	2,281.960
				7661/904 Österreichische Jugendbewegung — Junge Generation	Österreichische Jugendbewegung — Junge Generation in der ÖVP	Bundesjugendplan	2,143.120

*) Wäre bei einer Post 770./8.. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7661/905 Österreichisches Jungvolk	Österreichische Jugendbewegung — Junge Generation in der ÖVP	Bundesjugendplan für Jungvolk	174.440
			7661/906 Katholische Jugend Österreichs	Katholische Jugend Österreichs	Bundesjugendplan	2,281.960
			7661/907 Katholische Jungschar Österreichs	Katholisches Jugend- werk Österreichs	Bundesjugendplan für katholische Jungschar	2,004.280
			7661/908 Sozialistische Kinder- bewegung — Kinder- freunde Österreichs	Österreichische Kinderfreunde	Bundesjugendplan	2,047.000
			7661/909 Österreichische Kolpingfamilie	Österreichische Kolpingfamilie	Bundesjugendplan	407.620
			7661/910 Mittelschülerkartell- verband	Mittelschülerkartell- verband	Bundesjugendplan	443.220
			7661/911 Naturfreundejugend in Österreich	Touristenverein „Die Naturfreunde“	Bundesjugendplan	519.760
			7661/912 Pfadfinder Öster- reichs	Pfadfinder Österreichs	Bundesjugendplan	726.240

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7661/913 Österreichischer Pfadfinderbund	Österreichischer Pfad- finderbund	Bundesjugendplan	315.060
			7661/914 Sozialistische Jugend Österreichs	SPÖ — Sozialistische Jugend Österreichs	Bundesjugendplan	2,143.120
			7661/915 Verband Marianischer Studentenkongrega- tionen	Verband Marianischer Studentenkongrega- tionen	Bundesjugendplan	178.000
			7661/916 Verband Sozialistischer Mittelschüler	Verband Sozialisti- scher Mittel- schüler	Bundesjugendplan	443.220
			7661/917 Bund Europäischer Jugend Österreichs	Bund Europäischer Jugend Österreichs	Bundesjugendplan	178.000
			7661/918 Österreichische Jung- arbeiterbewegung	Österreichische Jung- arbeiterbewegung	Bundesjugendplan	267.000
			7661/999 Österreichischer Bundesjugendring	Österreichischer Bundesjugendring	Bundesjugendplan	1,200.000
			7662 Institut für Jugend- kunde	Österreichisches Institut für Jugendkunde	Arbeitsvorhaben	900.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7663	Österreichischer Blasmusikverband	Teilnahme österreichischer Jugendkapellen am Festival 1974 „Jugend und Musik“	50.000	
				Internationales Jugendmusikfestival in Wien	Zuschuß für Jugend und Musik in Wien 1974	150.000	
					Internationale Vereinigung für Kulturaustausch		
						Summe Post 7663...	200.000
			7664	Arbeitsgemeinschaft für den Amerika-austausch	Jugendaustausch	40.000	
				Bilateraler Jugendaustausch	„Vox“ Schutzverband der Schwerhörigen Österreichs	Zuschuß für internationales Treffen	20.000
					Landesjugendreferat Steiermark *)	Austauschprogramme Israel 1974	20.000
		Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		80.000			
			Summe Post 7664 ...	160.000			
		7665	Freiheitliche Partei Österreichs	Jugenderziehungsaufgaben des Ringes freiheitlicher Jugend	200.000		
			John F. Kennedy Haus, Jugendzentrum	Jugendarbeit	60.000		

*) Wäre bei einer Post 7303 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

6 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7665 Jugendgemeinschaften	Österreichische Liga der Vereinten Nationen	Arbeitsprogramm	60.000
				Katholisches Jugendwerk Österreichs	Zuschuß für 4. Bubenolympiade der katholischen Jungschar	190.000
				Österreichische Naturschutzjugend	Jugendpflegerische Arbeiten	151.000
				Österreichischer Schachbund	Jugendarbeit	50.000
				Verein zur Förderung des Apostolates in der römisch-katholischen Kirche	Jugenderziehungsarbeit	50.000
				Österreichische Kinderfreunde	Pfingstwanderung, Bau Sporthalle *)	35.000
				Österreichischer Pfadfinderinnenverband	Arbeitsvorhaben 1974	30.000
				Österreichischer Bauorden	Jugendeinsätze	30.000
				Verein „Wiener Jugendkreis“	Zuschuß für Jugendzentrum	125.500
				Sozialistische Jugend Kultur und Bildungszentrum Schloß Eisenstadt	Durchführung IUSY-CAMP 1974 „Modell Mattersburg“	20.000 40.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		107.000
					Summe Post 7665 ...	1,148.500

*) Wäre bei einer Post 770./4.. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7666 Musische Jugend- bildung	Österreichischer Bundesverband für Schul-Jugendspiel und Amateurtheater	Für Aktivitäten des Jugendspieles	75.000
				21. Deutsch-Österreichische Sing- und Spielwochen in Salzburg	Zuschuß für Abhaltung der Spielwochen	30.000
				Musisches Heim Mauterndorf	Musisches Bildungsprogramm	40.000
				1. Alpenländischer Volksmusikwettbewerb	Zuschuß für Wettbewerb	100.000
				Verein „Jugend musiziert“	Wettbewerb für die Jugend Österreichs	100.000
				Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendschrifttum	Arbeitsprogramm	70.000
				Kulturvereinigung Oberschützen	Kulturtage	50.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		80.000
	Summe Post 7666...	<u>545.000</u>				

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7667 Weltkongreß der katholischen Arbeiterjugend 1975	Katholisches Jugend- werk Österreichs, Zentralstelle	Vorbereitungsarbeiten zum Welt- kongreß	150.000
			7700/400 Baukosten- zuschüsse (IF)	Österreichische Kinderfreunde	Heimbauten und Ausstattung	150.000
				Österreichische Naturschutzjugend	Ausbau eines Heimes	150.000
				Aufbauwerk der Jugend Tirol	Jugendheim Schloß Lengberg	100.000
				Wiener Jugendfreunde	Adaptierung an den Johann- Staud-Heimen I und II	100.000
				Johann Staudwerk	Instandhaltungsarbeiten am Kinderdorf Pöttsching *)	50.000
				Bund zur Förderung der Kinderdorf- arbeit im Burgen- land, Eisenstadt	Errichtung Jungmädchen- familienheime	200.000
				Mädchen-Familien- heime in Wien	Ausbau eines Jugendheimes	200.000
				Pfarrvikariat Petrus Canisius in Hötting/ Tirol	Ausbau des Schulungs- und Erholungslagers Weißenbach/ Attersee	150.000
				Sozialistische Jugend	Adaptierungsarbeiten in verschie- denen Jugendheimen	50.000
		Bund europäischer Jugend Österreichs	Jugendzentrum	100.000		
		Katholisches Pfarramt Stegersbach				

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7700/400 Baukosten- zuschüsse (IF)	Institut für Sozialdienste (Haus der offenen Tür)	Kostenzuschuß für Haus Dornbirn	300.000
				Österreichisches Kolpingwerk, Zentralstelle	Bauvorhaben 1974	425.500
				Pfarramt Hetzendorf	Jugendklub	20.000
				Studentinnenheim Währing	Zuschuß für Club 108	20.000
				Bund europäischer Jugend Österreichs	Jugendheime	50.000
				Pfadfindergruppe Waidhofen/Ybbs	Pfadfinderheim	50.000
				Pfadfindergruppe Mistelbach	Pfadfinderheim	30.000
				Ring freierheitlicher Studenten	Zuschüsse für Heime	200.000
				Kuratorium Losenstein	Zuschüsse für Heim	100.000
				Evangelische Pfarrgemeinde AB Innsbruck	Ferienheim Nößbachjochhütte	30.000
				Erlöserkirche Lustenau	Jugend-Center Rheindorf	100.000
				Jugendburg Breitwiesen	Ausbau der Jugendburg	30.000
				Verein „Jugendheim Linz“	Freizeitzentrum Lichtenberg	25.000
				Mittelschüler-Cartellverband	Adaptierung von Jugendheimen	30.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7700/400	John F. Kennedy-Haus, Innsbruck Bund der Jungtiroler Österreichs Verein „Jugend und Freizeitzentrum Herd“ (See-Zentrum) Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Ausbau eines Bauernhofes	100.000	
			Baukosten-zuschüsse (IF)		Adaptierungen von Heimen	100.000	
					Jugend und Freizeitzentrum	200.000	
						80.000	
					Summe Post 7700/400 ...	3,140.500	
			7700/403	Jugendherbergsring Steiermark	Neubau der Jugendherberge Graz	500.000	
			7700/404	Österreichisches Jugendherbergswerk	Österreichisches Jugendherbergswerk	Ausbau, Neubau und Einrichtung von Jugendherbergen	4,500.000
			7700/405	Österreichischer Jugendherbergsverband	Österreichischer Jugendherbergsverband	Ausbau, Neubau und Einrichtung von Jugendherbergen	4,500.000
			7700/800	Zuschüsse für sonstige Anlager (IF)	Kolpingfamilie Krems	Zuschuß für Ankauf eines Projektors	30.000
					Verein „Studentenzentrum Wels“	Einrichtung	25.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling			
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post						
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7700/800 Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)	Österreichischer Pfadfinderbund Salzburger Studenten- zentrum Jugendclub Delphin Kulturverein Neudörf/L. Verein „Wiener Vogelsangheim“ Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Einrichtung des Heimes Königs- wald Einrichtung von Clubräumen und Ankauf von Video-Recorder Einrichtung eines Clublokals Ausstattung eines Jugendheimes Kostenzuschuß für Ausstattung	30.000			
						20.000			
						20.000			
						25.000			
						50.000			
						45.000			
Summe Post 7700/800 ...					245.000				
Summe 1/12236...					34,989.000				
		1/12246 Schulen im Ausland; Förderungs- ausgaben	7662 Österreichisches Lateinamerika- Institut	Österreichisches Lateinamerika- Institut	Bilaterale kulturelle Tätigkeit zwischen Österreich und dem lateinamerikanischen Raum	30.000			
						7663 Komitee für internationalen Studienaustausch	Österreichisches Ko- mittee für inter- nationalen Studien- austausch	Austauschprogramm	100.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12246 Schulen im Ausland; Förderungs- ausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Anglo Austrian Society	Englendaufenthalte für bedürftige Schüler Österreichs	47.417
				Hammer Purgstall-gesellschaft	Exkursion Persischer Studenten	71.526
				Fachschule Reza Pahlavi in Teheran *)	Lehrprogramm an Fachschule Reza Pahlavi	200.000
				Österreichisches Lateinamerika Institut **)	Lehrmittel und Ausbau der Schule Instituto Austriaco Guatemalteco	100.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		13.361
			Summe Post 7679...	432.304		
		7699 Private Haushalte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		600	
			Summe 1/12246 ...	562.904		
		1/12256 Multilaterale Bildungskontakte; Förderungs- ausgaben	7661 IMDT (Institut für Musik, Tanz und Theater)	IMDT (Institut für Musik, Tanz und Theater)	Administrativpädagogische Arbeit	212.000

*) Wäre bei einer Post 780. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei der Post 7662 mitzuverrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12256 Multilaterale Bildungskontakte; Förderungs- ausgaben	7662	Verband Österreichischer Volkshochschulen	Verband Österreichischer Volkshochschulen	Mondsee-Seminar, 17. Salzburger-Gespräch für Leiter in der Erwachsenenbildung	57.000
			7664	Internationale Jugendbegegnung	Internationale Falkenbewegung Österreichischer Pfadfinderbund	Multilaterale Bildungskontakte Internationale Verpflichtungen gegenüber ausländischen Jugendgruppen Administration	50.000 50.000 42.000
					Österreichische Kinderfreunde Österreichischer Jugendherbergsverband	Administration	45.000
						Summe Post 7664 ...	187.000
			7679	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Katholische Arbeiterjugend Österreichs	Vorbereitung zu der Weltkonferenz der katholischen Arbeiterjugend	50.000
					Arbeitsgemeinschaft Katholischer Hochschulverbände	Publikation „Europa im Werden — Eine Idee wird Wirklichkeit“	45.000
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		40.000
						Summe Post 7679 ...	135.000
						Summe 1/12256 ...	591.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12706 Allgemeinbildende Höhere Schulen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	United World Colleg „St. Donat's“*)	Studienunterlagen	110.281		
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		267.000		
					Summe Post 7679/901 ...	377.281		
					7700/400 Sonstige Baukosten- zuschüsse (IF)	Neulandschulsiedlung, Wien	Errichtung einer Turnhalle	200.000
				Lehr- und Erziehungsanstalt Theresianum Eisenstadt		Errichtung einer Sportanlage	300.000	
				Mutterhaus der Barm- herzigen Schwestern Innsbruck		Errichtung eines Turnsaales	500.000	
				Öffentliches Stifts- gymnasium der Benediktiner in St. Paul		Zubau von vier neuen Klassen	718.000	
				Direktion der Lehr- und Erziehungs- anstalten der Töchter des göttlichen Heiland		Instandsetzung der Turnsäle	30.000	
						Summe Post 7700/400 ...	1,748.000	

*) Wäre bei einer Post 780. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12706 Allgemeinbildende Höhere Schulen; Förderungsausgaben	7700/403 Theresianum (IF)	Theresianische Akademie	Baukostenzuschuß	2,040.000		
			7704/404 Privat- Musisch-pädagogisches Realgymnasium Mittersill (IF)	Privates Musisch-pädagogisches Realgymnasium Mittersill	Baukostenzuschuß	1,500.000		
			7700/800 Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)	Herz Jesu Kloster Georg und Hannelore Gesellmann	Lehrmittel Zentrum für kreatives Gestalten	450.000 70.000		
				Pensionat St. Josef Strebersdorf	Lehrmittel	50.000		
				Bischöfliches Seminar Mattersburg	Pflegegeräte für Sportplatz	95.000		
			Summe Post 7700/800 ...					665.000
			Summe 1/12706 ...					6,330.281
		1/12726 Pädagogische Akademien und Pädagogische Institute; Förderungs- ausgaben	7661/901 Stiftung „Pädagogische Akademie Burgenland“ Beitrag für Gebäude und Liegenschaften	Bischöfliches Ordinariat Eisenstadt	Beitragsleistung in Höhe der Miete der vom Ordinariat angemieteten Räume für die Pädagogische Akademie	1,607.062		

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12726 Pädagogische Akademien und Pädagogische Institute; Förderungs- ausgaben	7661/902	Stiftung „Pädagogische Akademie Burgenland“ Beitrag für Personal- und Sachaufwand	Stiftung „Pädagogische Akademie Burgenland“	Beitragsleistung für das Jahr 1974	1,102.950
			7662	Studentenvertretung	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		120.000
			7663/901	Schulversuche HS-Lehrer-Ausbildung; nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Pädagogische Akademie Burgenland	Lehrmittelankauf	100.000
					Pädagogische Akademie der Erzdiözese Wien	HS-Lehrer-Schulversuche	180.000
					Pädagogische Akademie der Diözese St. Pölten	Lehrmittelankauf	170.000
					Pädagogische Akademie Zams	Lehrmittelankauf	50.000
					Pädagogische Akademie Graz-Seckau	Lehrmittelankauf	100.000
				Summe Post 7663/901...	600.000		

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12726 Pädagogische Akademien und Pädagogische Institute; Förderungsausgaben	7679/901	Salzburger Studentenwerk Christlicher Landeslehrerverein für Oberösterreich in Linz Pädagogische Akademie Linz Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Heimplätze für Studenten der Pädagogischen Akademie	200.000
			7700/400 Studentenheime (IF)		Ankauf von Seminartischen im Heim Weyregg	25.000
					Sprachlaborankauf*)	450.000
					Summe Post 7679/901 ...	680.000
			7700/403 Studentenheim für die Päd. Akademie NÖ. Baden (IF)	Pädagogische Akademie Linz Kuratorium für die Errichtung von Adolf-Schärf-Studentenheimen	Baukostenzuschüsse für Sekretariate der Fachvorstände	100.000
					Ausbau von Heimplätzen	200.000
Summe Post 7700/400 ...	300.000					
7700/403 Studentenheim für die Päd. Akademie NÖ. Baden (IF)	Österreichische Studentenförderungstiftung	Ausbau von Heimplätzen im Studentenheim Baden	1,500.000			
		Summe 1/12726 ...	5,910.012			

*) Wäre bei einer Post 770./8.. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12736 Bildungsanstalten; Förderungs- ausgaben	7660 Interessengemeinschaft zur Vorbereitung der Externistenbefähigungsprüfung	Interessengemeinschaft zur Vorbereitung der Externistenbefähigungsprüfung	Vorbereitungskurse für Externistenprüfung für Kindergärtnerinnen	150.000
			7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Caritas der Diözese Graz-Seckau	Ausstattung von katholischen Kindergärten mit Büchern über Erziehungsfragen	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		20.000
					Summe Post 7679 ...	40.000
			7700/800 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke (IF)	Österreichisches Kolpingswerk, Zentralstelle	Adaptierung und Ausstattung von Mädchenheimen	650.000
				Herz Jesu Kloster (Privat Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen) Pressbaum	Renovierung der Lehrküche, Errichtung von Übungskindergärten	109.000
				Institut St. Josef der Schwestern vom heiligen Kreuz	Erweiterung und Errichtung des Übungskindergartens der privaten Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen	80.000
				Bundesanstalt für Erzieher der Diözese Innsbruck	Anschaffung von Büchern und audiovisuellen Geräten	100.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12736 Bildungsanstalten; Förderungs- ausgaben	7700/800 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke (IF)	Internat Zams	Ausbau der Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen	50.000
				Pfarramt Breitensee	Renovierung des Kindergartens	30.000
				Pfarre St. Josef	Errichtung eines Schülerhortes	20.000
				Konvent der Ursulinen	Errichtung eines Hortes	30.000
				Privat Bildungs- anstalt für Kinder- gärtnerinnen Schulen „Maria Regina“	Ankauf von Sportgeräten	82.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		71.500
			Summe Post 7700/800 ...	1,222.500		
			Summe 1/12736 ...	1,412.500		
		1/12746 Bundes-Blinden- und Taub- stummeninstitute; Förderungs- ausgaben	7679 Gemeinnützige Ein- richtungen	Verein Öster- reichischer Taub- stummenlehrer	Bodenseetagung	40.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		5.000
	Summe 1/12746 ...			45.000		

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling			
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post						
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12756 Allgemeinbildende Pflichtschulen; Förderungs- ausgaben	7679	Gemeinnützige Einrichtungen	Katholische Lehrerschaft Österreichs Österreichische Kinderfreunde, Wiener Spielzeugschachtl Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Heilpädagogik Sozialistischer Lehrerverein Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Förderungszuwendung für Arbeitstagung Pädagogisches Vorhaben	30.000 50.000		
						Zeitschrift „Heilpädagogik“	35.000		
						Förderungszuwendung für Herausgabe einer Gedenkschrift	25.000		
							83.000		
						Summe Post 7679 ...	223.000		
						7699 Private Haushalte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	3.000	
						7700/400 Baukostenzuschüsse (IF)	Caritas der Diözese Linz Österreichische Blindenwohlfahrt	Baukostenzuschuß für Institut St. Pius	58.000
								Baukostenzuschuß, Heimplätze	20.000
								Summe Post 7700/400 ...	78.000
								Summe 1/12756 ...	304.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12766 Konvikte und Schülerheime (Allgemeinbildende); Förderungsausgaben	7700/400 Baukostenzuschüsse (IF)	Konvent der Ursulinen	Toilettenanlagen und Geräteraum	50.000
				Missionshaus „St. Rupert“	Internatszubau	500.000
				Kloster Sacre Coeur, Pressbaum	Bauliche Umgestaltung	100.000
				Anton Afritsch Kinderdorf, Graz	Ausgestaltung des Internats	200.000
				Provinzialat der Redemptoristen	Internatsneubau	36.000
				Paulinum Schwaz	Internatsneubau	610.000
				Studentenheim der Schulbrüder	Neubau des Schülerheimes	100.000
				Xaveriushaus (Missionshaus vom heiligen Blut)	Sanierung der Internatsräume	100.000
				Verwaltung des Jugendheimes Lechstubeneck	Ausbau des Jugendheimes	50.000
				Schulen „Maria Regina“ der Schwestern vom armen Kinde Jesus	Errichtung von Sportanlagen für Schule und Internat	537.000
					Summe Post 7700/400 ...	2,283.000
	7700/403 Schulschiheim Murau (IF)	Schulschiheim Murau-St. Georgen	Bauarbeiten des Heimes	1,000.000		

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

7 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12766 Konvikte und Schülerheime (Allgemeinbildende); Förderungsausgaben	7700/404	Schulschiheim Hochkar (IF)	Verein Schülerheim Hochkar	Baukostenzuschuß	300.000
			7700/405	Schülerheim Mattersburg, Umkleidehaus (IF)	Bischöfliches Ordinariat Eisenstadt	Baukostenzuschuß	300.000
			7700/800	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)	Ferienhort für Mittelschüler	Instandsetzung von Booten	30.000
					Katholisches Schülerheim Mattersburg	Audiovisuelle Geräte (Lehrbehelfe)	35.000
					Österreichisches Ferienwerk für Schülerinnen mittlerer und höherer Schulen	Instandsetzungsarbeiten (Heizung) *)	100.000
					Generalvorsteherung der Schulschwesterinnen Vöcklabruck	Einrichtung des Turnsaales	100.000
					Benediktinerstift St. Paul	Instandsetzung der sanitären Anlagen *)	200.000
					Albertus Magnus Schule Wien	Einrichtung des Internatsneubaues	200.000
				Summe Post 7700/800 ...	665.000		
				Summe 1/12766 ...	4,548.000		

*) Wäre bei der Post 7700/400 zu verrechnen gewesen.

III-43 der Beilagen XIV. GP - Bericht - 01 Hauptdokument (gescanntes Original)

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12806 Technische und gewerbliche Lehranstalten; Förderungs- ausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		4.000	
			7700/400 Baukosten- zuschüsse (IF)	Verein der Glasfach- schule Kramsach	Baukostenzuschuß	615.700	
				Schulverein der Säge- werker Österreichs	Baukostenzuschuß für Schulbau in Kuchl	562.300	
					Summe Post 7700/400 ...	1,178.000	
					Summe 1/12806...	1,182.000	
			1/12816 Lehranstalten für Frauenberufe und Bekleidungs- gewerbe; För- derungsausgaben	7700/400 Baukosten- zuschüsse (IF)	Gesellschaft für Wohnungs- bau und Siedlungswesen Graz	Bauvorhaben Frauenberufsschule Mureck, Baukostenzuschuß	1,759.000
				Verein zur Förderung und Erhaltung der Lehranstalt für Frauenberufe in Mureck	Neubauerrichtung	900.000	
						Summe 1/12816 ...	2,659.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12826 Handelsakademien und Handelsschulen; Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Fonds der Kaufmannschaft Ybbs/Persenbeug	Baukostenzuschuß *) für Handelsschule und Handelsakademie	492.000
		1/12836 Berufspädagogische Institute; Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		12.000
			7699 Private Haushalte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		86.000
					Summe 1/12836 ...	98.000
		1/12856 Berufsbildende Pflichtschulen; Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		56.808
1/12866 Konvikte, Lehrhaushalte und Schülerheime (Berufsbildende); Förderungsausgaben	7700/400 Baukostenzuschüsse (IF)	Steirischer Hotel-fachschulverein Österreichische Kolpingsfamilie, Zentralsekretariat Kolpingsfamilie St. Pölten	Baukostenzuschuß Baukostenzuschuß für Kolpinghaus St. Pölten Baukosten für den Neubau eines Schülerheimes	1,100.000 3,300.000 1,700.000		

*) Wäre bei einer Post 7700/400 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12866 Konvikte, Lehrhaushalte und Schülerheime (Berufsbildende); Förderungs- ausgaben	7700/400 Baukostenzuschüsse (IF)	Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz, Bad Ischl Schwestern vom Guten Hirten Imst	Baukostenzuschuß	544.300	
					Adaptierungsmaßnahmen im Gebäude Imst-Sonnenberg	300.000	
					Summe Post 7700/400 ...	6,944.300	
			7700/403 Gesellschaft der Salesianer Don Bosco (IF)	Gesellschaft der Salesianer Don Bosco	Baukostenzuschuß für Neubau eines Internates in Fulpmes	1,330.000	
			7700/404 Internat der Fachschule für wirtschaftliche Frauenberufe Vöcklabruck (IF)		Kongregation der Töchter Maria Hilf, Don Bosco Schwestern	Baukostenzuschuß Internatsneubau Vöcklabruck	3,053.700
					Summe 1/12866...	11,328.000	
			Summe Private Haushalte usw...	166,753.239			

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Empfänger im Ausland	1/12246 Schulen im Ausland; Förderungs- ausgaben	7800/901	Nicht einzeln be- zeichnete Sub- ventionen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		25.145
			7800/902	Instituto Austriaco Guatemalteco	Österreichisches Lateinamerika- Institut Unterdünnhofer Hartwig	Lehrmittel	66.453
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Ausgleichzulage	73.675
							1.060
						Summe Post 7800/902 ...	141.188
			7800/903	St. Georgs-Kolleg, Istanbul	St. Georgs-Kolleg in Istanbul	Stipendien, Reisekostenzuschüsse, Bücher	292.557
			7800/904	Fachschule Reza Pahlevi, Teheran	Ing. Franz Müller Edmund Nikolussi	Entschädigungsbeitrag	28.200
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Entschädigungsbeitrag	35.320
							36.057
						Summe Post 7800/904 ...	99.577
			Summe 1/12246 ...	558.467			
			Summe Empfänger im Ausland ...	558.467			
			Summe AB 11 ...	183,869.706			

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12006 Bundesministerium für Unterricht und Kunst; Förderungs- ausgaben	7661 Geistige Landes- verteidigung	Landesausschuß für geistige Landes- verteidigung Steiermark	Politische Bildung	20.000
				Österreichische Gesellschaft zur Förderung der Landesverteidigung	Aktionen zur umfassenden Landes- verteidigung unter besonderer Berücksichtigung der GLV (Seminare, Jugendseminare, Schülerquiz-Unterstützung)	120.000
				Verein „Österreich- Komitee“ in Tirol	Vorbereitung und Durchführung des Österreich-Marsches	20.000
				Landesausschuß für geistige Landesver- teidigung Salzburg	Lehrerseminare, politische Bildung	35.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		23.000
					Summe Post 7661 ...	<u>218.000</u>
		7662 Mädchen- und Frauenbildung	Katholischer Film- verband Österreichs	Aktivitäten des Verbandes, Eltern- bildung	100.000	
			Verein zur Förderung freiwilliger sozialer Dienste	Aktivitäten des Vereins	100.000	
				Summe Post 7662 ...	<u>200.000</u>	

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12006 Bundesministerium für Unterricht und Kunst; Förderungs- ausgaben	7664	Ludwig Boltzmann- Institut	Ludwig Boltzmann- Institut	Druckkostenbeitrag — Festschrift Prof. Stadler	20.000
			7665	Allgemeine Kultur- förderung	Kultur- und Sport- verein des Bundes- ministeriums für Unterricht und Kunst	Zuschüsse für Kulturfahrten, Zu- schüsse zu Platzmieten der Sek- tionen, z. B. Tennis, Fußball u. ä.	386.000
					Lenau Gesellschaft	Wissenschaftliche Elaborate	39.500
					Verein zur Förderung der Bildungsreform	Herausgabe einer Publikation	50.000
					Gesellschaft der Freunde der Tier- ärztlichen Hochschule	Herausgabe der Broschüre „Du und Deine Tiere“	50.000
					Gesellschaft der Redakteure des Rennbahnexpress	Druckkostenbeitrag	30.000
					Kuratorium des Leopold Kunschak Preises	Einmaliger Jubiläumspreis an- läßlich des 10jährigen Bestehens	20.000
					Haus des Meeres — Vivarium Wien	Kostenbeitrag	20.000
					Österreichisches Jugendrotkreuz	Unterstützungsbeitrag für Erholungsaktion	30.000
					Elternverein der Handelsakademie und Handelsschule Tulln *)	Lehrmittel	60.000

*) Wäre beim Ansatz 1/12826 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12006 Bundesministerium für Unterricht und Kunst; Förderungs- ausgaben	7665 Allgemeine Kulturförderung	Stift Stams	Renovierungsarbeiten im Stift Stams*)	100.000
				Dr. Karl Kummer- Institut für Sozial- politik und Sozial- reform	Sozialreformseminar	25.000
				Verschiedene Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Allgemeine Kulturförderung	32,834.242 136.705
					Summe Post 7665...	<u>33,781.447</u>
			7666 Internatsschule für Schisportler in Stams	Verein Internatsschule für Schisportler	Bundesbeitrag	1,400.000
			7667 Austria-Ski-Pool	Austria Ski-Pool	Bundesbeitrag	4,500.000
			7679/901 Nicht einzeln be- zeichnete Sub- ventionen	Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau	Anteiliger Bundesbeitrag	1,150.000
				Österreichische Sporthilfe	Bundesbeitrag	98.000
				Österreichisches Olympisches Komitee, IOC-Session	Bundesbeitrag	800.000
				Austria Tennis-Pool	Bundesbeitrag	50.000

*) Wäre bei einer Post 770./4.. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12006 Bundesministerium für Unterricht und Kunst; Förderungs- ausgaben	7679/901	Kultur- und Sportverein des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst	Durchführung von sportlichen Veranstaltungen im Winter	50.000
			Nicht einzeln bezeichnete Subventionen			
			7679/902	Österreichisches Institut für Sportmedizin	Anteiliger Bundesbeitrag	
			Österreichisches Institut für Sportmedizin			400.000
			7699	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		32.000
Private Haushalte						
				Summe Post 7679/901...	2,148.000	
				Summe AB 43...	42,699.447	
				Gesamtsumme Kapitel 12...	226,569.153	

106

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Budgetkapitel 13	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
13	4,303.000 ¹⁾	14,646.584 ²⁾	158,519.462 ³⁾	439.919 ⁴⁾	177,908.965

¹⁾ Vom ausgewiesenen Betrag wurden 4,3 Mill. S der Stadt Wien zur teilweisen Abdeckung des Betriebsabganges der Wiener Festwochen gewährt.

²⁾ Hievon sind 10,3 Mill. S in der Hauptsache konzessionierten Filmproduktionsfirmen zur Verfügung gestellt worden. Die Produktionsfirmen können kulturell wertvolle Filmstoffe (Eignung für Schulvorführungen oder für volksbildnerische Veranstaltungen sowie für kulturpropagandistische Vorführungen im Ausland durch die Österreichischen Kulturinstitute oder sonstigen Vertretungsbehörden im Ausland) einreichen und eine finanzielle Beihilfe erhalten. Als Gegenleistung behält sich das Ressort das Recht vor, von den geförderten Filmen eine beliebige Anzahl von Kopien herstellen zu lassen.

4,3 Mill. S wurden als Druckkostenzuschüsse bereitgestellt. Um die Eigenständigkeit österreichischer Kultur zu dokumentieren, erscheint es notwendig, die österreichischen Verlage durch staatliche Subventionen zu unterstützen. Selbstverständlich werden Druckkostenzuschüsse nur für künstlerisch wertvolle Bücher, die auf Grund ihres kleinen Abnehmerkreises nicht kostendeckend hergestellt werden können, vergeben.

³⁾ 6,8 Mill. S wurden unter dem Titel „Bildende Kunst“ für Ankäufe, Ausstellungskostenzuschüsse, Vereinstätigkeit und Adaptierungsarbeiten ausgeschüttet. In diesem Betrag sind auch Kostenzuschüsse an Privatpersonen vorgesehen, die infolge ihrer niedrigen Einkommens- und Vermögenssituation fallweise oder laufend Zuwendungen erhalten.

110,0 Mill. S wurden unter dem Titel „Musik und darstellende Kunst“ aufgewendet. Davon entfielen für private Theater 47,3 Mill. S. Um der kunstinteressierten Bevölkerung ein möglichst weitgefächertes Bildungsangebot zur Verfügung zu stellen, wurden aus Bundesmitteln Zuschüsse zu den Betriebskosten von Theatern in allen Bundesländern geleistet (Josefstädtertheater, Volkstheater, Raimundtheater, Wr. Kammeroper, Theater

für Vorarlberg, Stadttheater St. Pölten und verschiedene Kleinbühnen). Für Orchester und Musikvereinigungen wurden 27,6 Mill. S aufgewendet. Auch hier leistete der Bund Zuschüsse, vor allem zu den Betriebskosten der großen Orchester (Wr. Philharmoniker, Wr. Konzerthausgesellschaft, Wr. Symphoniker, Mozarteumorchester Salzburg, Innsbrucker Symphonieorchester, NÖ Tonkünstlerorchester, Brucknerorchester Linz und ähnliche Musikvereinigungen). Für Kunstschulen wurden 1,2 Mill. S aufgeteilt. 6,6 Mill. S wurden den Bregenzer Festspielen gewährt. Weiters wurden 1,8 Mill. S an die Burgenländischen Festspiele überwiesen. 26,6 Mill. S wurden für Kulturbauten aufgewendet (Brucknerhalle Linz, Kongreßhaus Innsbruck, Wr. Konzerthaus und Kulturzentren).

Unter dem Titel „Literatur“ wurden Zuschüsse in der Höhe von 5,3 Mill. S gewährt. Dieser Betrag kam vor allem dem Institut für Österreichkunde, der Dokumentationsstelle für Neuere Österreichische Literatur, der Österreichischen Gesellschaft für Literatur und ähnlichen Organisationen zugute. Außerdem wurden Arbeitsstipendien für Literatur vergeben.

Aus den „Kunstförderungsbeiträgen“ (Zweckgebundene Gebarung) wurden 23,8 Mill. S aufgewendet.

Aus Filmförderungsmitteln wurden 6,2 Mill. S an verschiedene Institutionen aufgeteilt. Zur Hauptsache gingen die Mittel an das Österreichische Filmarchiv und das Österreichische Filmmuseum.

An den Künstlerhilfsfonds wurden 4,7 Mill. S für bedürftige Künstler zugesprochen.

1,6 Mill. S wurden für Auslandveranstaltungen aufgewendet. Diese Subventionen wurden für Ausstellungen, Tourneen und Publikationen vergeben.

⁴⁾ Dieser Betrag wurde für Gesamtausgaben österreichischer Komponisten und der Betreuung österreichischer Künstler im Ausland verwendet.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 107 bis 146.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Träger des öffentlichen Rechtes	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7305 Wiener Festwochen	Stadt Wien, Direktion der Wiener Festwochen	Festspielbetrieb	4,250.000
		1/13036 Kunstförderungsbei- träge (Zweckge- bundene Ge- barung)	7342 Österreichische Hoch- schülerschaft	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		3.000
		1/13046 Filmwesen; Förderungs- ausgaben	7341 Institut für ver- gleichende Ver- haltensforschung	Institut für ver- gleichende Ver- haltensforschung (Österreichische Akademie der Wissenschaften)	Filmmaterial für wissenschaftliche Aufnahmen	50.000
				Summe Träger des öffentlichen Rechtes...	4,303.000	
	Unternehmungen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Edition Tusch	Österreichisches Künstlerlexikon	50.000
		1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Österreichische Musikzeitschrift Universal Edition AG. Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Zeitschrift: „Wiener Festwochen“ Arnold Schönberg, Gesamtausgabe	45.100 82.780 47.099
					Summe 1/13016...	174.979

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Unternehmungen	1/13026 Literatur; Förderungsausgaben	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Otto Müller Verlag	Zuschuß für „Literatur und Kritik“ u. ä.	395.712
				Österreichischer Bundesverlag	Verschiedene Geschichtsbücher	51.037
				Zeitschrift „Neues Forum“	Literaturförderung	240.000
				Verlag Alte und Moderne Kunst	Druckkostenzuschuß für Zeitschrift „Alte und Moderne Kunst“	156.750
				Europa Verlag	Druckkostenbeitrag für Schmidt, Seethaler und Rieger	49.876
				Verlagsbuchhandlung Heidrich	Herausgabe Briefwechsel Karl Kraus-Sidonie Nadherny	39.600
				Verlag Anstoß und Argumente	Druckkosten	60.000
				Neufeld-Verlag	Monographie H. Berchtold	60.000
				Thomas Sessler Verlag	Druckkostenbeitrag für Theaterreihe	240.000
				Die Bühne	Abonnement *)	96.000
				Verlag Carl Gerolds	Druckkosten „März 1938“	20.831
				Edition Tusch	Druckkostenbeitrag Sottriffer „W. Berg — Biographie“	25.000
				Residenzverlag	Druckkostenbeitrag Literatur-almanach, „Da nahm der Koch den Löffel“, „Schöne Tage“, „Katzenmusik“	223.732

*) Ausgaben aus Ankäufen wären wegen der erbrachten Gegenleistung an den Bund nicht bei den Ansätzen „Förderungsausgaben“, sondern bei den Ansätzen „Anlagen“ (Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens) bzw. „Aufwendungen“ (Wirtschaftsgüter, die nicht dem Anlagevermögen zuzuzählen sind) zu verrechnen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Unternehmungen	1/13026 Literatur; Förderungsausgaben	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Verlag für Jugend und Volk	Literaturhandbuch	96.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		56.870
					Summe 1/13026 ...	1,811.408
		1/13036 Kunstförderungsbeiträge; Förderungsausgaben	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Bergland Verlag	Druckkostenbeitrag	70.000
				Regler-Film	Filmbericht für geistige Landesverteidigung	100.000
				Edition Rötzer GesmbH	Zeitschrift: „Pannonia“	100.000
				Fischer Film- und Fernsehproduktion	Film „Anton Bruckner“	191.000
				Schönbrunn-Film	Film „Landarbeiter“	1,000.000
				Otto Müller Verlag	Stipendien für Übersetzer Ungarischer Lyrik, J. Ebner, Prosadichtungen	46.026
				Residenz Verlag Salzburg	Druckkostenbeitrag	60.000
				Edition Tusch	Druckkostenbeitrag für Herzmanovsky-Orlando „Tarocknische Geheimnisse“	25.000
				Star-Film	„Abenteuer eines Sommers“	680.000
				Wilhelm Braumüller Verlag	Druckkosten Lea Epp Biographie	33.082
Linzer Veranstaltungsgesellschaft	Orgelwettbewerb	30.000				
Wiener Tagebuch	Druckkosten	20.000				

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Unternehmungen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge; Förderungsausgaben	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Verlag Jugend und Volk	Druckkostenbeitrag für Herausgabe des Gedichtbandes „Von Städten und Ländle“	32.000
				Cafétheater in Wien*)	Prämie für Bruckner „Krankheit der Jugend“	35.000
				Theater die Tribüne*)	Prämie für „Die Aufgabe“	35.000
				Österreichischer Bundesverlag	Musikhandbuch	39.130
				Vorarlberger Verlagsanstalt	Druckkostenbeitrag für 4 Bände der Reihe „Zeitwörter“	24.000
				Die Bühne	Druckkostenbeitrag für Zeitschrift	25.000
				Zeitschrift „Das Pult“	Druckkosten	20.000
				Almathea Verlag Wien	Druckkostenbeitrag Adalbert Muhr „Reise um Wien in 18 Tagen“	20.000
				Fernsehfilmproduktion Dr. Heinz Scheiderbauer	Film „Traum und Wirklichkeit“	680.000
				Verlag Alte und Moderne Kunst	Druckkostenzuschuß für Zeitschrift „Alte und Moderne Kunst“	124.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		193.637
	Summe 1/13036 ...	3,582.875				

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
13	Unternehmungen	1/13046 Filmwesen; Förderungs- ausgaben	7420	Wien-Film GesmbH	Wien-Film GesmbH	Rückzahlung von Krediten	4,795.478
			7430	Zuschüsse an Unternehmungen	Fischer-Film Antonis Lepeniotis- Film	Anton Bruckner-Film Filmprojekt: „Manifest“	400.000 56.000
					Jahn-Film Produktion Klein und Pammer- Filmproduktions Ges. m. b. H.	Schlußrate für „Protokoll“ Schlußrate „Die Kunst“	25.000 40.000
					Sakl-Fernseh- und Filmproduktion Austria Wochenschau Ges. m. b. H. *)	Film „Der Löwe ist los“ Staatsoper in Moskau	125.000 40.000
					Dr. Heinz Scheiderbauer	Filmprojekt „Traum und Wirklich- keit“	520.000
					Regler-Film Neue Thalia-Film GesmbH.	Film „Sicherheit produzieren“ Filmprojekt: „Romeo und Julia“; „Des Meeres und der Liebe Wellen“	252.844 150.000
					Schönbrunn-Film	„Aus der medizinischen Schule in Österreich“	2,623.000
						Summe Post 7430...	4,231.844
						Summe 1/13046...	9,027.322
						Summe Unternehmungen...	14,646.584

*) Wäre bei einer Post 742. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Forum Stadtpark, Graz Kulturverein Neumarkt/Raab Österreichische Gesellschaft für Architektur Verein „Begegnung in Kärnten“ Club der Begegnung, Linz Verein „Beispiel Eisenstadt“ Veranstalter des Bild- hauersymposiums Mauthausen Österreichische Gesellschaft für Kulturpolitik Theater der Courage Cafetheater in Wien Theater am Börseplatz, Wien Veranstalter des Bild- hauersymposiums St. Margarethen Fonds zur Erhaltung der niederöster- reichischen Kultur- denkmäler	Ausstellungskostenzuschuß Erhaltung der Atelierhäuser, Be- triebskosten Ausstellungsvorbereitungen Symposion in Krastal Austauschschaustellungen Internationale Malerwochen Organisatorische und künstlerische Gestaltung Veranstaltungen Ausstattungen von Theaterauf- führungen Ausstattungszuschuß Ausstattungszuschuß Durchführung des Symposions Renaissance Ausstellung Schalla- burg	140.000 40.000 60.000 65.000 90.000 28.000 20.000 40.000 25.000 50.000 25.000 20.000 100.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

8 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Almegger Kultur- verein	Keramiksymposium	28.000
				Wiener Grafik- biennale — Mario Decleva	Kostenzuschuß	45.000
				Österreichisches Kulturzentrum	Österreichische Frauenring-Kunst- ausstellung	60.000
				Kunstverein Wien	Maulbertsch-Ausstellung	500.000
				Gesellschaft der Freunde der neuen Galerie Graz	Ausstellung Arramidis im Rahmen des Steirischen Herbstes	195.000
				Geschichtsverein für Kärnten	Puplikation Felix Ferstl	20.000
				Veranstalter des Symposiums WIG 74	Kostenzuschuß	20.000
				Kunstverein Kärnten	Ausstellungskostenzuschuß	45.000
				Berufsvereinigung der bildenden Künstler Österreichs	Veranstaltungskostenzuschuß	25.000
				Theater am Land- hausplatz	Ausstattungszuschuß	25.000
				Ensemble Theater im Kärntner- tor	Ausstattungszuschuß	25.000
				Theatergruppe Werkstatt	Ausstattungszuschuß	125.000
				Theater Experiment am Lichtenwerder- platz	Ausstattungszuschuß	25.000
				Verein für kreative Formung Maria Schutz	„Impulse Maria Schutz“	25.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Theater am Börse- platz	Prämie für Bühnenbild	25.000
				Österreichische Künstler Union	Veranstaltungskostenzuschuß	29.000
				Verband Internatio- naler Keramik- Symposien	Symposium Vösendorf	30.000
				Coop-Himmelblau	Ausstellungskostenzuschuß	35.000
				„Der Kreis“	Ausstellungskostenzuschuß	20.000
				Salzburger Kunstver- ein Künstlerhaus	Ausstellungsprogramm	25.000
				Wiener Secession	Ausstellungskostenzuschuß	180.000
				Secession Graz	Ausstellungszuschuß	30.000
				Symposium Lindabrunn	Bildhauersymposion	65.000
				Berufsverband bildender Künstler Österreichs	Tätigkeit des Berufsverbandes im Interesse der bildenden Künstler Österreichs	311.000
				Gesellschaft bildender Künstler Wien, Künstlerhaus	Ausstellungskostenzuschuß	170.000
				Verein der Museums- freunde	Kunstankäufe*) Personalkosten für technischen Manipulator	24.800
				Int. Sommerakademie für bildende Kunst	Durchführung der Sommerkurse, Stipendien	120.000
				Zentralvereinigung der Architekten Österreichs	Förderungspreis der Zentralvereini- gung, Veranstaltungen und Vor- träge	95.000
Galerie nächst St. Stephan, Wien	Ausstellung H. Bayer und R. Hane- mann	215.000				

*) Wäre bei einer Post 770./8.. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungs- ausgaben	7679/901	Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		268.000
						Summe Post 7679/901 ...	3,508.800
			7681	Ausstellung Prof. Oberhuber	Prof. Peter Richard Oberhuber	Ausstellungskostenzuschuß für New York	25.000
			7699	Private Haushalte	Norbert Nestler	Materialkostenzuschuß Kunstankauf *)	31.200
					Anton Schweighofer	Förderungspreis	25.000
					Prof. Ferdinand Stransky	Würdigungspreis	65.000
					Edda Mally	Ausstellungskostenzuschuß	37.800
					Prandstetter Peter	Ausgestaltung der Kirche Heilig Kreuz in Sollbad Hall	20.000
					Prof. Herbert Stephen	Zuschuß für Herausgabe eines Oeuvre-Kataloges, Kunstankauf*)	40.000
					Marc Adrian	Katalogzuschuß	20.000
					Consuelo und Ria Mels-Colloredo	Förderungsbeitrag für Arbeiten innerhalb eines Vorhabens des Bundesdenkmalamtes	20.000
					Sepp Schmolzer	Förderungspreis	25.000
					Kurt und Gerda Spurey	Förderungspreis	25.000
		Schagerl Josef	Kunstankauf *)	34.560			
		Berger Roland		23.000			
		Turber Hannes		25.920			
		Grabmayr Franz		23.760			

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 108.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungs- ausgaben	7699 Private Haushalte	Emmy Hiessleitner-Singer	} Kunstankauf *)	54.000
				Anton Elsinger		32.200
				Franz Xaver Hauser		30.240
				Prof. Franz Barwig		29.400
				Otto Eder		37.800
				Prof. Mathias Hietz		38.880
				Jörg Hartig		28.800
				Friedrich Schottkowsky		44.280
				Johann Fruhmann		32.000
				Huberta Eiselsberg		29.700
Helmuth Frnek	27.300					
Erich Brauer	Beitrag für Ausgestaltung der Kas- senhalle im Postsparkassenamt	100.000				
Prof. Joamus Avramidis	Staatspreis für Bildhauerei	100.000				
Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		1,175.661				
	Summe Post 7699 ...	<u>2,176.501</u>				
		7700/403 Umbau Künstlerhaus Wien (IF)	Gesellschaft bildender Künstler Wiens	Sanierung des Wiener Künstler- hauses	500.000	
		7700/404 Umbau Künstlerhaus Salzburg (IF)	Salzburger Kunstverein	Renovierung des Salzburger Künst- lerhauses	500.000	

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 108.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte, und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungsausgaben	7700/800 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke (IF)	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		142.500
					Summe 1/13006 ...	6,852.801
		1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungsausgaben	7661/901 Private Theater (nicht einzeln bezeichnete Subventionen)	Steirisches Tourneetheater („Grazer Komödie“)	Aufführungstätigkeit	80.000
			Theater der Courage (Stella Kadmon)	Prämie für beste Aufführung	150.450	
			Theater am Belvedere	Probe und Spieltätigkeit	92.190	
			Cafetheater in Wien	Spieltätigkeit, Ausstattung	190.000	
			Ateliertheater am Naschmarkt	Prämie für die beste Aufführung, Spieltätigkeit	149.000	
			Löwinger Bühne	Spielbetrieb	60.000	
			Original Tiroler Pradl-Theater	Spielbetrieb	20.000	
			Theater die Tribüne	Prämie, Spielbetrieb	195.000	
			Burgenländischer Theaterverein	Spielbetrieb, Tätigkeit auf dem Gebiet der Darstellenden Kunst	360.000	
			Theater am Landhausplatz	Spielbetrieb	85.300	
			Verein St. Pöltner Stadttheater	Spielbetrieb	1,075.000	
			Vienna's English Theatre	Spielbetrieb	775.000	
			Theater für Vorarlberg	Spielbetrieb	750.000	

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling			
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post						
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7661/901	Private Theater (nicht einzeln bezeich- nete Subventionen)	Theater Experiment am Lichtenwerd	Probe- und Spieltätigkeit	110.000		
					Linzer Keller- theater	Spieltätigkeit	80.550		
					Stadttheater Wels	Anschaffung eines eisernen Vor- hanges *)	500.000		
					Theater am Börseplatz „Die Komö- dianten“	Spielbetrieb des Theaters	1,615.000		
					Theatergruppe „Werkstatt“	Aufführungs- und Probebetrieb, Ausstattung, Gastspiel in Krems	350.000		
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		25.000		
						Summe Post 7661/901 ...	6,662.490		
					7661/902	Theater in der Josefstadt	Theaterin der Josefstadt	Theaterbetrieb	13,656.987
					7661/903	Volkstheater	Volkstheater	Theaterbetrieb	11,485.116
					7661/904	Raimundtheater	Raimundtheater	Theaterbetrieb	8,516.293
	7661/905	Wiener Kammeroper	Wiener Kammeroper	Sommerspiele, Aufführungstätigkeit	2,200.000				

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7661/911	Österreichische Länderbühne, Theater der Schulen	Österreichische Länderbühne, Theater der Schulen	Aufführungstätigkeit	1,240.000
			7661/912	Theater der Jugend	Verein Theater der Jugend	Installationen, Sanierungsarbeiten (Renaissancetheater) *)	3,500.000
			7663/901	Orchester und Musikvereinigungen (nicht einzeln bezeichnete Subventionen)	Internationale Gesellschaft für alte Musik	Musikalische Tätigkeit	82.000
					Österreichischer Komponistenbund	Musikalische Tätigkeit	60.000
					Gesellschaft der Musikfreunde in Wien	Konzerttätigkeit	900.000
					Internationale Gesellschaft für neue Musik	Konzerttätigkeit	120.000
					Les Menestrels, Wiener Ensemble für alte Musik	Konzerttätigkeit	21.000
					Musikalische Jugend Österreichs	Konzerttätigkeit	850.000
					Mozarteum Orchester Salzburg	Konzerttätigkeit	770.000
					Bruckner Orchester Linz	Konzerttätigkeit	630.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7663/901 Orchester und Musikvereinigungen (nicht einzeln bezeichnete Subventionen)	Grazer Philharmonisches Orchester	Konzerttätigkeit	630.000
				Kulturring Tirol	Konzerttätigkeit	350.000
				Johann Strauss-Gesellschaft	Konzerttätigkeit	45.000
				Gesellschaft der Musikfreunde in Feldkirch	Feldkircher Schloß- und Palaiskonzerte	170.000
				Internationales Musikzentrum Wien	Vorhaben auf dem Gebiet der Musik	75.000
				Musikverein für Kärnten	Konzerttätigkeit	100.000
				Musikverein für Steiermark	Aufführungstätigkeit	100.000
				Verein der Freunde des Wiener Kammerorchesters	Konzerttätigkeit	100.000
				Ensemble Dr. Rene Clemencic	Clemencic-Consort	63.000
				Ensemble „Die Reihe“	Konzerttätigkeit	60.000
				Österreichischer Sängerbund	Konzerte, Anschaffung von Notenmaterial	72.000
				Wiener Sängerknaben	Refundierung für Prof. Tautschnig	302.225
				Concentus Musicus Ensemble für alte Musik	Künstlerische und musikwissenschaftliche Tätigkeit	30.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderausgaben	7663/901	Orchester und Musikvereinigungen (Nicht einzeln bezeichnete Subventionen)	Österreichische Gesellschaft für zeitgenössische Musik	Herstellung von Schallplatten	100.000	
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		20.000	
							Summe Post 7663/901 ...	5,650.225
			7663/902	Wiener Philharmoniker	Wiener Philharmoniker	Konzerttätigkeit	8,703.000	
			7663/903	Wiener Konzerthausgesellschaft	Wiener Konzerthausgesellschaft	Konzerttätigkeit	1,950.000	
			7663/906	Wiener Symphoniker	Wiener Symphoniker	Konzerttätigkeit	7,600.000	
			7663/920	Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester	Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester	Konzerttätigkeit	3,720.000	
			7667/901	Kunstschulen (nicht einzeln bezeichnete Subventionen)	Volksbildungswerk für das Burgenland	Erhaltung der Musiklehranstalten	108.000	
					Horak-Konservatorium	Unterrichtsbetrieb und Tilgung des Gebarungsabganges	66.000	
					Kunstschulen in Tirol	Erhaltung der Schulen	90.000	
		Steirische Volksmusikschulen	Teilweise Deckung der Kosten	117.000				

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7668/002	Direktion der Burgenländischen Festspiele	Festspielbetrieb	1,800.000
			7679/901	Gesellschaft für Musiktheater Wien	Kulturelle Tätigkeit	30.000
				Linzer Veranstaltungs- Vereins	Konzerttätigkeit	60.000
				Österreichische Künstlerunion	Veranstaltungen	40.000
				Österreichischer Musikrat	Aktivitäten	61.000
				Gesellschaft der Freunde der österreichischen Nationalbibliothek	Brucknerausstellung	126.000
				Internationale Hugo Wolf Gesellschaft	Herausgabe von Werken, Opern- fragmenten	45.000
				Internationale Stiftung Mozarteum Salzburg	Musikwissenschaftliche Tagung, Konzerttätigkeit	120.000
				Institut für österreichische Musik- dokumentation	Veranstaltungen	77.000
				Mozartgemeinde Wien Stadtmagistrat Innsbruck *)	Mozart-Interpretationspreis 1974 Innsbrucker Meisterkonzerte	125.000 75.000
	Verlag „Österreichische Musik- zeitschrift“ **)	Herausgabe der Musikzeitschrift	180.000			

*) Wäre bei einer Post 7305 zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7700/403 Bruckner Halle	Linzer Veranstaltungsverein	Bau der Brucknerhalle	772.000		
			7700/404 Kongreßhaus Innsbruck	Kongreßhausverein GesmbH.	Neubau des Tiroler Kongreßhauses Innsbruck	8,000.000		
			7700/406 Wiener Konzerthaus (IF)	Wiener Konzerthausgesellschaft	Instandsetzung des Konzerthausgebäudes	5,900.000		
			7700/408 Kulturzentren	Verein zur Errichtung von Kulturzentren im Burgenland	Errichtung von zwei burgenländischen Kulturzentren	4,500.000		
			7700/409 Internationale Schönberg-Gesellschaft (IF)	Internationale Schönberg-Gesellschaft	Instandsetzung Schönberghaus	1,500.000		
			7700/800 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke (IF)	Kabarett „Der bunte Wagen“ Wiener Sängerknaben Kunstverein Wien	Weiterführung des Simpl Errichtung eines Internats Umbau des Französischen Saales im Künstlerhaus	1,200.000 1,500.000 200.000		
			Summe Post 7700/800...					2,900.000
			Summe 1/13016 ...					109,997.305

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13026 Literatur; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Gesellschaft der Freunde der Österreichischen Nationalbibliothek	Erwerb Robert Musil-Nachlaß	50.000
				Rudolf Kassner Gesellschaft	Herausgabe der Rudolf Kassner-Gesamtausgabe	40.000
				Dramatisches Zentrum	Literaturstipendien	600.000
				Grazer Autorenversammlung	Kontaktnahme mit ausländischen Schriftstellern	215.000
				Steirischer Schriftstellerverband	11. internationale Alpenland Schriftstellertagung	30.000
				Österreichischer Pen-Club	Pen Clearing international	350.000
				Oberösterreichischer Musealverein	Herausgabe einer Stifterforschung	40.000
				Institut für Österreichkunde	Abhaltung der 14. Literaturtagung	430.000
				Hauptverband des Österreichischen Buchhandels	Buchwoche 1974	100.000
				Kulturzeitschrift „Das Fenster“	Abonnement *)	42.000
				Vereinigung Österreichischer Theaterkritiker	Anschaffungen	20.000
				Reinhard Federmann **)	Zeitschrift „Pestsäule“	95.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 108.

**) Wäre bei einer Post 768./769. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13026 Literatur; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Theater am Landhausplatz	Prämie für Aufführung österreichischer Autoren	35.000
				Dokumentationsstelle für neuere österreichische Literatur	Zuschuß für Arbeitsaufwand	639.000
				Linzer Kellertheater	Prämie	35.000
				Theater am Belvedere	Prämie	35.000
				Österreichischer Schriftstellerverband	Autorenlesungen	55.000
				Theatergruppe Werkstatt	Prämie	35.000
				Theater der Courage	Prämie	35.000
				Ateliertheater	Prämie	35.000
				Verband der geistig Schaffenden Österreichs	Tätigkeit des Verbands	25.000
				Theater Experiment am Lichtenwerd	Prämie für Aufführung österreichischer Autoren	35.000
				Forum Forchtenstein	Grillparzer Forum 1974	100.000
				Österreichischer Kunstsenat	Laufender Aufwand	165.000
				Internationale Lenau-Gesellschaft	10jähriges Bestandsjubiläum, Literaturabend	42.100
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		122.812
					Summe Post 7679/901 ...	3,405.912
	7679/903 Österreichische Gesellschaft für Literatur	Österreichische Gesellschaft für Literatur	Zuschuß für laufende Ausgaben	1,201.869		

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13026 Literatur; Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	H. C. Artmann	Staatspreis für Literatur	100.000
				Dr. Ernst Jandl	Fahrtspesen, Lesungen	25.200
				Dr. Peter Rosei	Förderungspreis für Literatur	25.000
				Peter Vujica	Förderungspreis für Literatur	25.000
				Otto Kerry	Würdigungspreis für Literatur	50.700
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		493.227
		Summe Post 7699 ...	719.127			
		Summe 1/13026 ...	5,326.908			
		1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7661 Dramatisches Zentrum	Dramatisches Zentrum	Autorenlesungen	970.000
			7662 Arbeitsgruppe Landprobleme „Wäldertage 1974“	Verein Bregenzer Kulturtag	Kulturtag	35.000
			7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Club 2000 in Wien Bregenzer Festspiele Verein der Freunde des Steirischen Herbstes	Veranstaltung „Szene der Jugend“ Sicherungsarbeiten an der Seebühne Musik- und Theaterveranstaltungen	80.000 71.200 1,400.000

*) Soweit Zuschußempfänger nicht gemeinnützige Einrichtungen waren, wären die Zuschüsse wie folgt zu verrechnen gewesen: Zuschußempfänger Gemeinden als Gebietskörperschaften: Posten 7305 oder für Investitionen Posten 7355/..., private Haushalte (z. B. Schloß- oder Hausbesitzer, Künstler): Posten 768. oder für Investitionen Posten 770., Unternehmungen (z. B. Verlag): Posten 743. oder für Investitionen Posten 748.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

9 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Ensemble „20. Jahrhundert“, Wien	Konzerttätigkeit	80.000
				Kulturring Tirol	Innsbrucker Orgelkonzerte, Meisterkonzerte „Berühmte Solisten“	170.000
				Gesellschaft der Filmfreunde	Aufführung wertvoller Filme	55.000
				Verein Christ-Film	Filmseminar für Erzieher	25.000
				Verein Ambraser Schloßkonzerte	Durchführung der Konzerte	140.000
				Verein der Freunde der Komödienspiele Spittal/Drau	Durchführung der Spiele	200.000
				Volksbildungsverein für Stadt und Land St. Pölten	Kultur- und Festwochen	40.000
				Salzburger Kulturvereinigung	Salzburger Straßentheater	110.000
				Viennale 74	Beihilfe für Filmvorführungen	100.000
				„Carinthischer Sommer“	Kulturprogramm	850.000
				Verein Vorarlberger Kulturproduzenten	„Randspiele Bregenz 74“	180.000
				Verband österreichischer Amateurfotografenvereine	Internationale Veranstaltungen, Staatsmeisterschaften	59.500
Verband österreichischer Filmamateure	Danubiale 1974	50.000				

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 128.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Carnuntum Spiele, Bad Deutsch-Altenburg Musikkreis Feldkirch	Instandsetzung und Produktionskosten	170.000	
					Feldkircher Forum für zeitgenössische Musik Polen-Konzertreise	30.000	
					Internationale Gesellschaft für alte Musik	20.000	
					Sommerspiele Grein	Spielbetrieb	35.000
					Verein Internationale Musiktage	Internationale Musiktage im Schloß Breitenreich — Stift Altenburg	40.000
					Kammerchor Walther von der Vogelweide	Gastspiel	30.000
					Internationales Musikzentrum	Kongreß	100.000
					Katholische Filmkommission für Österreich	Internationales Filmkritikerseminar in Innsbruck	60.000
					Österreichisches Filmmuseum	Aufführungstätigkeiten in Wien	200.000
					Fotogalerie „Die Brücke“	Ausstellung	25.000
					Stadtgemeinde Stockerau	Festspiele	100.000
					Franz Michael Felder-Verein	Herausgabe des Werkes Franz Michael Felder	30.000
					Österreichische Gesellschaft für Kulturpolitik	Verschiedene Tätigkeiten	40.000

*) Siehe Fußnote *) Seite 128.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Niederösterreichisches Kammerschauspiel	Theateraufführung in Reichenau	30.000
				Ensemble Kontrapunkte	Konzertzyklus 74/75	50.000
				Gewerkschaft Kunst und freie Berufe	Weihnachtsaktion für notleidende Artisten	35.000
				Theatergruppe Kukuruz	Anschaffung von Produktionsmitteln	50.000
				Kunstverein für Kärnten	Jubiläumsausstellung	20.000
				Dramatische Werkstatt Salzburg	Sommerakademie	20.000
				Operettengemeinde Bad Ischl	Operettenwochen	180.000
				Kultur- und Fremdenverkehrsverein Melk	Sommerspiele	200.000
				Österreichischer Schriftstellerverband	Veranstaltungstätigkeit	20.000
				Zeitschrift „Das Fenster“	Druckkostenzuschuß	42.000
				Arnold Schönberg-Chor	Konzert in der Wiener Secession	25.000
				Aktion „Der gute Film“	Filmkulturelle Tätigkeit	165.000
				Bach-Gemeinde Wien	Konzerttätigkeit	20.000
				Cafétheater (Theater im Kärntnerort)	Gastspielreise	80.000
				Dokumentationsarchiv des Österreichischen Widerstandes	3. internationales Symposium (Exilliteratur)	77.650

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 128.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Europäisches pädagogisches Forum Oberinntal	Symposium	20.000
				Ensemble „Schallmomente“	Konzerttätigkeit	50.000
				Evangelischer Oberkirchenrat AB	Tätigkeit des Amtes für Rundfunk, Film und Fernsehen	25.000
				Franz Schmidt-Gesellschaft	Aufführung „Das Buch der sieben Siegeln“ Lunz/See	36.000
				Festspielausschuß Kobersdorf	Schloßspiele	45.000
				Filmfestival der Nationen für Filmamateure	„Filmfestival der Nationen 1974“	25.000
				Gloria-Film Wien	Weltpremiere „Reigen“	50.000
				Gesellschaft „Künstler helfen Künstlern“	Künstlerheim Baden	125.000
				Grillparzergesellschaft	Literarische Tätigkeit	20.000
				Hauptverband des österreichischen Buchhandels	Österreichische Buchwoche 1974, Veranstaltung	20.000
				Internationales Musikforum Burgenland	Musikforum 1974 Breitenbrunn	340.390
				Internationale Kammermusiktage	Kammermusik Raumberg	20.000
				Veranstalter des internationalen Kongresses für Kirchenmusik	VI. internationaler Kongreß in Salzburg	150.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 128.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Internationale Nestroygesellschaft	Starthilfe	30.000
				Interessengemeinschaft Kärntner	Sanierungsarbeiten	100.000
				Institut für Musikdokumentation	Auswertung des Bestandes	70.000
				Internationale Bruckner-Gesellschaft	Gesamtausgabe der Bruckner-Werke	300.000
				Jazz-Club Salzburg	Konzerttätigkeit	25.000
				Klub Kritischer Film	Vorführungstätigkeit	75.000
				Kulturwerk der Stadt Schwechat	Kulturtage	35.000
				Kulturvereinigung März-Galerie	Musikalische und literarische Veranstaltungen	40.000
				Kritisches Informationszentrum	Filmvorführung	30.000
				Kultursektion des Verkehrsvereines Rauris	Literaturtage	35.000
				Kulturverein Neumarkt/Raab	Musik-Workshop in Jennersdorf	45.000
				Minoritenkirche (Pater Giuliani Giovanni)	Konzerte in der Minoritenkirche	55.000
				Marktgemeinde Aspern/Zaya	Weinlandmuseum	50.000
				Marktgemeinde Perchtoldsdorf	Ausgestaltung Heimatmuseum	100.000
				Magistrat der Stadt St. Pölten	Neuaufstellung des Stadtmuseums	250.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 128.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Forum Stadtpark, Graz	Herausgabe der Literaturzeitschrift Manuskripte	100.000
				Museumsverein Horn	Programmgestaltung	235.000
				Österreichisches Kulturzentrum	Ausbau des Höbarth-Museums	76.000
				Österreichische Gesellschaft für Vokalmusik	Kunstaussstellung, Österreichhaus	32.000
				Österreichisch-Israelische Gesellschaft	Schloßkonzerte Grafenegg „Oberon“	55.000
				Österreichische Gesellschaft für Filmwissenschaft	Biographie Herzl	20.000
				Ötztaler Dialekttage	Filmkulturelle Tätigkeit	50.000
				Passionsspiele Erl	Hans Haid Arbeitstagung	30.000
				Projekt Animo Salzburg	Sommerkonzerte	30.000
				Singkreis Porcia	Konzerttätigkeit	250.000
				Sterna Rosa	Internationaler Chorwettbewerb 1974 in Spittal/Drau	35.000
				Stift Ardagger	Reisezuschuß Hongkong	42.000
				Stadtgemeinde Hollabrunn	Orgelrenovierung	25.000
				Stadtgemeinde Hardegg	Adaptierungsarbeiten im Heimatmuseum	70.000
Stadtgemeinde Hallein	Katalog für Maximilian von Mexico-Ausstellung	110.000				
	Ausbau Heimatmuseum	91.000				

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 128.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Studienzentrum für Neue Musik	Musiktätigkeit	30.000
				Studiobühne Villach	Polenreise	20.000
				Theatersommer 1974	Tournee in Salzburg	30.000
				Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	Ankauf von Kunstblättern	50.000
				Verein Bregenzer Kunstausstellungen	Barockbaumeister-Ausstellung	50.000
				Verein der Freunde des Wiener Kammerorchesters	Konzertreise Hongkong	25.000
				Vereinigung Robert Musil-Archiv	Musilnachlaß	65.000
				Verein Österreichische Kulturgespräche	Kulturgespräche Eisenstadt	35.000
				Verein für Orgelbau Millstatt	Orgelbau	25.000
				Wiener Singakademie	Konzerttätigkeit 1974	60.000
				Verein für kreative Formung Maria Schutz	Subvention für Musik und darstellende Kunst	30.000
				Wiener Goethe-Verein	Veranstaltungstätigkeit	33.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		771.107
					Summe Post 7679 ...	10,146.847

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 128.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	Rudolf Kedl	Triptychon im Schloß Mogersdorf	120.000
				Dr. Friedrich Cerha		Reisekostenzuschuß, Kompositionsauftrag *)	162.700
				Dr. Ernestine Friepes	Förderungsprämie	30.103
				Prof. Hans Fabigan		30.000
				Ing. Rudolf Haybach		30.000
				Karl Stark		30.516
				Anton Fuchs		35.000
				Prof. Friedrich Koselka		30.000
				Siegfried Fischer		30.000
				Kurt Goebel		30.000
				Rudolf Ray		30.000
				Avramidis Joannis		Kunstankauf *) Plastikfigur	50.000
				Theodor Allesch-Alescha	Künstlerhilfe	30.000
				Prof. Karl Bruckner	Autorenlesungen	31.252
				Johannes Böck	Künstlerhilfe	30.000
				Magdalena Berlander		30.000
				Dr. Heimrad Baker		20.000
				Maria Cavallar	Einmalige Zuwendung zum 85. Geburtstag	25.000
				Franz Coufal	Kunstankauf *)	23.760
				Gustav Ernst	Autorenlesung	60.800
Olga Feith	Künstlerhilfe	30.000				
Hermann Gail		25.000				
Elfriede Gerstl		35.000				
Franz Giesel		30.000				
Diethelm Hofer		34.560				
Wolfgang Helminger		22.000				

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 108.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	Dr. Hugo Huppert Bodo Ernst Hell Wolfgang Hutter Dr. Hans Haider Franz Immerhof Hermann Jandl Hildegard Joos Hans Krenn Stefan Kamenyczky Paul Kont Käthe Kratz Franz Kaltenbeck Dr. Therese Kerschbaumer Wolfgang Lesowsky Alfred Lauer Fritz Lichtenauer Senta Ludwig Dr. Norbert Langer Dr. Norbert Leser Max Milo Lily Mell Georg Merkl Luise Merkl Josef Pillhofer Reo Marlin Pedrazzer Georg Popa Grama	Künstlerhilfe Musikstudien Künstlerhilfe Arbeitsstipendium Kunstankauf *) Künstlerhilfe Bildankauf *) Kunstankauf *) Kur-, Erholungsaufenthalt **)	30.000 30.000 50.000 20.000 30.000 20.000 30.000 40.000 20.000 20.000 20.000 60.000 20.000 36.000 20.000 30.000 35.200 30.000 20.000 20.000 34.560 30.000 36.000 30.000 20.000 28.000 24.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 108.

***) Sozialleistung im Sinne der TZ 3.231, die bei den „Aufwendungen“ zu verrechnen wäre.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	Heidi Pataki Reinhard Priessnitz Dr. Theodor Sapper Michael Springer Jrai Schimi Hermann Schürer Dr. Dieter Schrage Gerhard Schmidinger Brigitte Schwaiger Herta Staub Elisabeth Stapchina Hilde Strauß-Guthmann Prof. Carl Unger Hilde Uray Ernst Vasovec Karl Anton Wolf Käthe Wittich Karl Wiesinger Elisabeth Wieger-Häusle Helmut Zentner Otto Zykan Awedis Djambazian Prof. Karl Maria Grimme Alma Holgersen Franz Kiessling	} Kunstankauf *) Theateraufführung } Kunstankauf *) Förderungsbetrag Kompositionskonzert } Förderungsprämie	30.000 20.000 30.000 60.000 80.000 36.000 40.000 38.000 20.000 30.000 24.000 24.000 60.000 30.000 30.000 20.000 25.920 30.000 30.000 65.000 50.000 20.000 30.000 30.000 30.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 108.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	Hermen Kleeborn-Szalay Hans Lebert Prof. Oskar Schmal Max Hölzer Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	} Förderungsprämie	30.000 30.000 30.000 30.104 6,691.039
						Summe Post 7699 ...	9,493.514
			7700/400 Zuschüsse für Investitionszwecke/ Gebäude (IF)	Schloß Ebenthal Stadtamt Rattenberg *) Österreichische Bundesbahnen **) Stadt Steyr *) Enk Willy Burg Lockenhaus Konvent der Ursulinen Ulm Hilde Marktgemeinde Ybbsitz *) Stadtamt Freistadt *)	Fassadenrestaurierung Fassadenerneuerungsaktion Fassadenrestaurierung des ÖBB-Wohnhauses Lerner Bädle in Feldkirch Instandsetzung der Barockfassade der Schloßkapelle (Schloß Lamberg) Fassadenrestaurierung des Schlosses Raabs/Thaya Sanierung der Ringmauer Fassadenrestaurierung des Konvents Klagenfurt Fassadenrestaurierung des Objektes Burggasse 15 in Klagenfurt } Fassadenerneuerungsaktion	100.000 100.000 150.000 140.000 100.000 50.000 25.000 30.000 100.000 107.000

*) Wäre bei einer Post 7355/400 zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 7291/079 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebarung); Förderungsausgaben	7700/400 Zuschüsse für Investitionszwecke/ Gebäude (IF)	Stadt Waidhofen/ Ybbs *)	} Fassadenerneuerungsaktion	100.000	
				Stadtgemeinde Mödling *)		100.000	
				Stadtamt Braunau/Inn Magistrat Rust *)		100.000	
				Stadtgemeinde Weitra *)		90.000	
				Stadt Eisenstadt *)		100.000	
				Markt Stadt- schlaining *)		30.000	
				Schloß Grafenegg Schuscha Ilse		Restaurierung der Wappenstube Fassadenerneuerung Herrengasse 3, Klagenfurt	35.000 20.000
				Österreichischer Naturschutzbund		Druckkostenzuschuß **)	60.000
				Marktgemeinde Wang *)		Restaurierung von Schloß Wang	50.000
				Marktgemeinde Großhöflein *)		Restaurierung des Rathauses	20.000
				Stadtgemeinde Friesach *)		Restaurierung der Stadtgraben- mauer	100.000
				Palais Attems, Graz		Restaurierung	200.000
				Stadtgemeinde Kufstein *)		Restaurierung des Kaiserturmes	150.000

*) Wäre bei einer Post 7355/400 zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling			
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post						
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7700/400 Zuschüsse für Investitionszwecke/ Gebäude (IF)	Burgen- und Schlössererhaltungsverein Wildberg-Kaja	Sicherungs- und Sanierungsarbeiten am Dachstuhl der Feste Kaja	40.000			
				Malteser Kommende Mailberg	Restaurierung der Fassade von Schloß Mailberg	56.000			
				Schloß Batthyany in Kittsee	Restaurierung des Schlosses	100.000			
				Stadtgemeinde Gleisdorf *)	Restaurierung der Fassade der ehemaligen Klosterkirche Gleisdorf	80.000			
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		20.000			
				Summe Post 7700/400 ...					2,453.000
				7700/800 Zuschüsse für Investitionszwecke/ Sonstige Anlagen (IF)	Verein 1. Tiroler Bauernmuseum	Ankauf und Restaurierung von Exponaten für das 1. Tiroler Bauernmuseum	50.000		
					Schiffahrtsmuseum Spitz/Donau	Vitrinen für Schiffsmodelle	60.000		
					Minoritenkirche Wien	Renovierung der Orgel	25.000		
					Evangelisches Pfarramt AB Simmering	Anschaffung einer Orgel	25.000		
Lungauer Museumsverein Tamsweg	Ausgestaltung des Heimatmuseums	30.000							

*) Wäre bei einer Post 7355/400 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderausgaben	7700/800 Zuschüsse für Investitionszwecke/ Sonstige Anlagen (IF)	Marktgemeinde Rabenstein *)	Anschaffung von Vitrinen für Heimatmuseum	20.000
				Fachverein für Industrie- und Feldbahnen	Ausgestaltung eines Museums	20.000
				Stadtgemeinde Hallein *)	Ausgestaltung des Keltenmuseums	100.000
				Stadtgemeinde Schwaz *)	Ausbau Heimatmuseum	100.000
				Verein Dokumentation Otto Kokoschka	Adaptierung des Geburtshauses	50.000
				Freunde Stadt Linz	Aufbau Linzer Stadtmuseum	100.000
				Pauli Honreich Ludwig	Errichtung volkskundliches Museum auf Schloß Walchen	50.000
				Kirchenbauverein Bürs	Orgel für Friedenskirche	25.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		62.000
					Summe Post 7700/800 ...	717.000
					Summe 1/13036 ...	23,815.361

*) Wäre bei einer Post 7355/800 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13046 Filmwesen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Österreichische Gesellschaft für Filmwissenschaft	Filmfestspiele Berlin	72.000
				Aktion „Der Gute Film“, Wien	Unterstützungsbeiträge	780.000
				Verband österreichischer Amateurphotographen-Vereine	Dreiländertreffen	75.000
				Max Vrečer *)	} Verleihung des Kulturfilm- preises 1972	25.000
				Stoitzner-Film **)		25.000
				Urania — Österreichische Kulturfilmstelle		220.000
				Verband österreichischer Filmamateure	} Filmkulturelle Tätigkeit	39.500
				Österreichisches Filmarchiv ***)	Ausstellung in Laxenburg	84.017
				Wiener Filmklub	} Filmmaterial	60.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		1.028
	Summe Post 7679/901...	1.381.545				
	7679/902 Österreichisches Filmarchiv	Österreichisches Filmarchiv	Filmkulturelle Tätigkeit, Beihilfe für Vereinsarbeit, Filmbunkeranlage Laxenburg u. a.	1.985.983		

*) Wäre bei einer Post 768./769. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei der Post 7679/902 mitzuverrechnen gewesen,

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13046 Filmwesen; Förderungs- ausgaben	7679/903 Österreichisches Filmmuseum	Österreichisches Filmmuseum	Ausbau der Sammlung, Vereinstätigkeit, Filmauf- führungen	2,800.000
			7699 Sonstige private Haushalte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		60.112
						Summe 1/13046 ...	6,227.640
		1/13056 Künstlerhilfe; Förderungs- ausgaben	7661 Künstlerhilfefonds	Künstlerhilfefonds	Zuschuß für bedürftige Künstler	4,680.000
		1/13806 Innerstaatliche Durchführung kultureller Aus- landsangelegen- heiten; Förderungs- ausgaben	7679 Gemeinnützige Ein- richtungen	Tiroler Motettenchor	Amerikatournee	20.000
				Österreichischer Bundesverband für Schulspiel, Jugend- spiel und Amateur- theater	Zuschuß für Schulspiel	28.000
				Schlüsselverein Mogersdorf	Kulturhistorisches Symposion	70.000
				Österreichisches Lateinamerika- Institut	Konzerttournee, Österreichisch- Lateinamerikanischer Tag in Innsbruck	20.000
				Neues Forum Paulusgesellschaft	Patenschaftsabonnements *) Kritischer Klub	119.000 57.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 108.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

10 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13806 Innerstaatliche Durchführung kultureller Auslandsangelegenheiten; Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Europäische Rundschau	Förderung der Vierteljahresschrift	30.000
				Verein „Spectrum 75“	2. Internationale Villacher Theaterwochen	30.000
				Hammer-Purgstall Gesellschaft	Betreuung persischer Junglehrer	40.000
				Gesellschaft der Freunde der Akademie der bildenden Kunst	Ausstellung Sencgalesischer Gegenwartskunst	150.000
				Österreichisches Kulturzentrum, Österreichhaus	Vorbereitungen von Ausstellungen, Veranstaltungen	890.000
				Pro Oriente	Publikationen	50.000
				Österreichisches Chinaforschungsinstitut	Ausstellungszuschuß	50.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		65.447
					Summe 1/13806 ...	1,619.447
					Summe private Haushalte usw...	158,519.462

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Empfänger im Ausland	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7800 Zuschüsse an das Ausland	Joseph Haydn Institut Köln Internationale Schubert Gesellschaft Tübingen	Joseph Haydn Gesamtausgabe	117.522
					Franz Schubert Gesamtausgabe	120.377
					Summe Post 7800...	237.899
		1/13806 Innerstaatliche Durchführung kultureller Auslandsangelegenheiten; Förderungs- ausgaben	7800 Kulturelle Ausland- veranstaltungen	Österreichische Avantgarde in den USA Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Ausstellung, Transport	200.000
						2.020
					Summe Post 7800 ...	202.020
		Summe Empfänger im Ausland...	439.919			
		Gesamtsumme Kapitel 13...	177,908.965			

Ressort: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

Budgetkapitel 14	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
12	404,799.427 ¹⁾	148,193.418 ²⁾	102,745.076 ³⁾	655,737.921
13	6,601.420 ⁴⁾	852.000 ⁵⁾	37,550.001 ⁶⁾	45,003.421
43	.....	.....	10,471.584 ⁷⁾	10,471.584
Summe	411,400.847	149,045.418	150,766.661	.....	711,212.926

¹⁾ Dem Linzer Hochschulfonds sind auf Grund des Bundesgesetzes über die Errichtung des Linzer Hochschulfonds (BGBl. Nr. 189/1962) 57'0 Mill. S zugeflossen. 121'0 Mill. S und 156'9 Mill. S sind für die Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und für den Forschungsförderungsfonds der gewerblichen Wirtschaft aufgewendet worden, deren Rechtsgrundlage das Forschungsförderungsgesetz, BGBl. Nr. 377/1967, ist.

Die Zuwendungen von 68'0 Mill. S an die Akademie der Wissenschaften und ihre Institute basieren auf der Rechtsgrundlage des BGBl. Nr. 569/1921 (§ 2) in der Fassung BGBl. Nr. 115/1947.

Die Österreichische Hochschülerschaft erhielt Zuwendungen in der Höhe von 1'9 Mill. S aus öffentlichen Mitteln zur Bedeckung des Aufwandes, der aus ihrer Tätigkeit erwächst.

²⁾ 4'4 Mill. S dienten der Sanierung der Mensenbetriebe in Wien, Graz und Innsbruck, 0'6 Mill. S als Druckkostenzuschüsse an wissenschaftliche Verlage, 2'8 Mill. S für Forschungszwecke der Österreichischen Gesellschaft für Weltraumfragen und 140'4 Mill. S für Betriebskosten und Investitionskostenzuschüsse der Österreichischen Studiengesellschaft für Atomenergie.

³⁾ 57'8 Mill. S wurden unter dem Titel „Hochschulische Einrichtungen“ aufgewendet. Von diesem Betrag wurden 54'8 Mill. S für den Bau und die Adaptierung von Studentenheimen und Mensen aufgewendet, um der drückenden Wohnraumnot der Studenten zu begegnen. Die Heime werden von der österreichischen Hochschülerschaft oder privaten Vereinen verwaltet. Die restlichen Subventionszuwendungen wurden vor allem für Vortrags- und Studententätigkeit und privaten studentischen Vereinen gewährt.

15'7 Mill. S wurden aus dem Titel „Wissenschaftliche Einrichtungen“ für Institutionen

und Einzelpersonen gegeben, die sich wissenschaftliche Aufgaben gesetzt haben.

1 Mill. S wurden aus dem Titel „Bibliothekarische und wissenschaftliche Dokumentations-einrichtungen“ für Arbeiten an der Österreichischen Bibliographie, für die Encyclopaedia Cinematographia und für Bibliotheksforschung gegeben.

27'9 Mill. S wurden aus dem Titel „Forschungseinrichtungen“ für mehrere Forschungsprogramme ausgegeben. Darunter befindet sich auch der Aufwand der Ludwig Boltzmann-Gesellschaft mit 15'7 Mill. S.

⁴⁾ Dieser Betrag wurde Gebietskörperschaften für einzelne denkmalpflegerische Belange gewährt.

⁵⁾ 0'9 Mill. S wurden hauptsächlich an Verlage für Vorhaben musealer und denkmalpflegerischer Art gegeben.

⁶⁾ 1'4 Mill. S wurden für künstlerisch-wissenschaftliche, kulturelle und im Zusammenhang mit den Kunsthochschulen auch soziale Aufgaben an Gesellschaften und Einzelpersonen ausgegeben.

9'5 Mill. S wurden für kleinere museale Vorhaben (Freilichtmuseen, Heimatmuseen und ähnliche Museen von eher lokaler Bedeutung) vergeben.

26'7 Mill. S wurden als Beiträge zur Erhaltung und Restaurierung von beweglichen und unbeweglichen Denkmälern (im Sinne des Denkmalschutzgesetzes, BGBl. Nr. 533/1923) verwendet. Diese Subventionen ergingen an Privatpersonen, Kirchen, Stiftungen, Vereine und ähnliches.

⁷⁾ 10'2 Mill. S wurden für die Instandsetzung des Instituts für angewandte Systemanalyse gewährt. Den Rest erhielten verschiedene gemeinnützige Einrichtungen im Rahmen der allgemeinen Kulturförderung.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 148 bis 208.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7342/001 Österreichische Hochschülerschaft	Österreichische Hochschülerschaft, Universität Wien,	Bücheranschaffungen	40.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Universität Graz	Inskriptionsberatung, Seminare und Studienführer, Blockseminar für Entwicklungshilfe	25.000
				Zentralausschuß der Österreichischen Hochschülerschaft	Internationales Seminar für Studentenvertreter, Informationsbroschüren	1,685.050
				Österreichische Hochschülerschaft, Universität Salzburg	Einstellung von Tutoren	70.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Universität Innsbruck	Bezahlung von Tutoren und Demonstratoren, Beschaffung von Büchern	30.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Montanistische Hochschule Leoben	Verwaltungsaufwand, Austauschaktion mit Polen, Zeitschrift „Glück auf“	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		61.677
					Summe Post 7342/001 . . .	1,931.727

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7380/451 Linzer Hochschulfonds (IF)	Fonds zur Errichtung der Linzer Hochschule	Beitrag des Bundes zum Errichtungsaufwand	57,000.000
			7390/423 Studentenmensen (IF)	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		15.000
						Summe 1/14106...	58,946.727
		1/14126 Bibliothekarische und wissenschaftliche Dokumentationseinrichtungen; Förderungs- ausgaben	7341 Tessmann-Bibilothek	Österreichische Akademie der Wissenschaften	Betriebsaufwand	100.000
		1/14146 Wissenschaftliche Forschung; Förderungs- ausgaben	7335/002 Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung	Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung	Für Forschungsaufgaben	120,991.000
1/14156 Gewerbliche Forschung; Förderungs- ausgaben	7335/003 Forschungsförderungs- fonds der gewerblichen Wirtschaft	Forschungsförderungs- fonds der gewerblichen Wirtschaft	Für Forschungsaufgaben	156,907.000		

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14176 Österreichische Akademie der Wissenschaften und Forschungsinstitute; Förderausgaben	7341/001 Österreichische Akademie der Wissenschaften	Österreichische Akademie der Wissenschaften	} Laufende Ausgaben für Forschungszwecke	16,432.900
			7341/002 Institut für Hochenergiephysik	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Hochenergiephysik		14,630.000
			7341/003 Institut für Molekularbiologie	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Molekularbiologie		10,735.000
			7341/004 Institut für vergleichende Verhaltensforschung	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für vergleichende Verhaltensforschung		3,438.050
			7341/005 Institut für Limnologie	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Limnologie		6,460.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14176 Österreichische Akademie der Wissenschaften und Forschungsinstitute; Förderungs- ausgaben	7341/006 Institut für Kartographie	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Kartographie	} Laufende Ausgaben für Forschungszwecke	760.000
			7341/007 Institut für Informationsverarbeitung	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Informationsverarbeitung		1,140.000
			7341/008 Institut für Festkörperphysik	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Festkörperphysik		7,410.000
			7341/009 Institut für mittelalterliche Realienskunde Österreichs	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für mittelalterliche Realienskunde Österreichs		456.000
			7341/010 Institut für Hirnforschung	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Hirnforschung		1,235.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14176 Österreichische Akademie der Wissenschaften und Forschungsinstitute; Förderausgaben	7341/011 Institut für Welt- raumforschung	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Weltraumforschung	} Laufende Ausgaben für Forschungszwecke	1,710.000	
			7341/012 Institut für Radium- forschung und Kern- physik			Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Radium- forschung und Kernphysik	1,007.000
			7341/013 Erwin-Schrödinger- Preis	Österreichische Akademie der Wissenschaften			Erwin-Schrödinger-Preis	40.000
			7341/014 Wilhelm-Hartl-Preis	Österreichische Akademie der Wissenschaften		Wilhelm-Hartl-Preis	40.000
			7341/016 Institut für soziologisch-ökonomische Entwicklungsforschung	Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für soziologisch-ökonomische Entwicklungsforschung		Laufende Ausgaben für Forschungszwecke	1,235.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14176 Österreichische Akademie der Wissenschaften und Forschungsinstitute; Förderungs- ausgaben	7341/017 Institut für Ökosystemforschung	Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Ökosystemforschung	Laufende Ausgaben für Forschungszwecke	190.000	
			7341/018 Institut für Volkskunde			Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Volkskunde	95.000
			7341/019 Institut für Publikumsforschung				Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Publikumsforschung	840.750
						Summe 1/14176...		67,854.700
				Summe Träger des öffentlichen Rechtes ...	404,799.427		

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Unternehmungen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen, Förderungsausgaben	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Mensenbetriebe Wien	Reparaturen, Instandsetzungsarbeiten, Anschaffung *) von Speisentransportgerät, Abdeckung von Verbindlichkeiten	3,220.866	
				Mensa-Tierärztliche Hochschule		Küchengeräte und Einrichtungsgegenstände *)	200.000
				Studentenrestaurant-Betriebs GesmbH Innsbruck		Abdeckung von Verbindlichkeiten	740.369
				Mensa technica Wien		Abdeckung von Verbindlichkeiten	118.574
				Universitätskantine Innsbruck			69.151
		Mensa Graz		31.308			
			Summe 1/14106 ...	4,380.268			
			1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7439 Zuschüsse an sonstige Unternehmungen	Verlag Hermann Böhlaus Nachfolger	Prof. Bader, Geschichte des mittelalterlichen Dorfes	25.000
		Wiener Katholische Akademie **)			Druckkostenbeitrag für „Religion, Wissenschaft und Kultur“	25.000	
		Verlag für Geschichte und Politik			Druckkostenbeitrag für „Die innere Front“	50.000	
Verlag Styria	Druckkostenzuschuß für „Erinnerungen an Engel Janosi“	30.000					
Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes **)	Erforschung der deutschsprachigen Exliteratur	77.650					

*) Wäre bei einer Post 748. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7439 Zuschüsse an sonstige Unternehmungen	Akademische Druck- und Verlags- anstalt, Graz	Slawische Philologie, Afghanista- nisches-Journal	40.000
				Wilhelm Braumüller Universitäts Buchhandlung	Festschrift „Prof. Horacek Blanka“	33.000
				Österreichische Geographische Gesellschaft *)	Druckkostenbeitrag	50.000
				Redaktion „Dr. Mayerhofer“	Zeitschrift „Die Sprache“	75.000
				Österreichischer Alpenverein *)	Kartographie 1974	88.000
				Otto Müller Verlag	Festschrift „Dr. Heinz Kindermann“	20.000
				Wiener Neudrucke	Druckkostenbeitrag	40.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		91.500
	Summe 1/14116...	645.150				

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Unternehmungen	1/14196 Forschungsunternehmungen, Förderungsausgaben	7420	Österreichische Gesellschaft für Weltraumfragen Ges. m. b. H.	Österreichische Gesellschaft für Weltraumfragen Ges. m. b. H.	Forschungszwecke	2,750.950
			7421	Betriebskosten der ÖSGAE	Österreichische Studiengesellschaft für Atomenergie	Betriebskostenzuschuß	107,266.650
			7470/403	Investitionskostenzuschuß ÖSGAE (Gebäude)	Österreichische Studiengesellschaft für Atomenergie	Investitionskostenzuschuß	12,518.400
			7470/603	Investitionskostenzuschuß ÖSGAE (Maschinelle Anlagen)	Österreichische Studiengesellschaft für Atomenergie	Investitionskostenzuschuß	20,632.000
						Summe 1/14196...	143,168.000
				Summe Unternehmungen...	148,193.418		

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14105 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben (D)	2470/403 Verein der Freunde der Sommerhochschule der Universität Wien	Verein der Freunde der Sommerhochschule der Universität Wien	Dahrlehen zur Abdeckung eines Kredites	300.000
		1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Pro Scientia Studentenhaus Birkbrunn Salzburger Hochschulwochen Bildungsakademie des Österreichischen Cartellverbandes Bund Kärntner Studenten Verein der Freunde der Sommerhochschule der Universität Wien in Strobl Verband sozialistischer Studenten Studentinnenheim Währing Katholische Hochschulgemeinde	Stipendien Kulturelle Veranstaltungen, Bildungsarbeit Seminar Kulturprogramm, Studienreise Israel Studienberatung Beitrag für Studierende Konzeptherausgabe zur Neuordnung des Jusstudiums, Seminar Studentenkongress in Rom, Seminar Vergrößerung der Klubräume	200.000 20.000 40.000 27.000 25.000 25.000 43.000 22.600 50.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderausgaben	7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Verein zur Führung der Mensa an der Hochschule für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften Linz	Verbilligung des Speisenabgabepreises	134.761
				Ring Freiheitlicher Studenten	Stipendien, Seminar	31.000
				Colloquium 74	Internationaler Studentenkongreß	25.000
				International Medical Student Centre	Beitrag für Seminar	35.000
				Internationale Vereinigung für Studenten (AIESEC)	Verschiedene Aktivitäten	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		151.904
				Summe Post 7679/901...	850.265	
	7679/902 Stiftungsfonds „Pro Oriente“	Stiftungsfonds „Pro Oriente“	Konsultationen	60.000		
	7699 Sonstige private Haushalte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		60.000		

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7700/400 Studentenheime (IF)	Konvent der unbeschuhten Karmeliten	Studentenheim, Einrichtungszwecke	20.000
				Studentenhaus Birkbrunn	Renovierung und Instandsetzung	200.000
				Studentenheim Pfeifferhof, Graz	Schaffung von Studentenheimplätzen	200.000
				Salesianum	Renovierungsarbeiten	50.000
				Österreichischer Auslandsstudentendienst	Studentenheim Wien-Jägerhorn, Großreparaturen	200.000
				Österreichische Jungarbeiterbewegung	Studentinnenheimprojekt	500.000
				Studentenheim Korotan	Renovierung und Einrichtung im Studentenheim Korotan	30.000
				Caritas der Erzdiözese Wien	Heim Seilerstätte	400.000
				Asylverein der Wiener Universität	Renovierung Studentenheim Porzellangasse	20.000
				Gemeinnützige Bau- und Wohnungsgenossenschaft der Hochschüler in Leoben	Studentenheim „Schlägel & Eisen“	160.000
				Österreichischer Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft der Gemeindebediensteten Wien	Schaffung von Heimplätzen im Johann Pölzer-Studentenheim	50.000
				Katholisches Hochschulwerk Salzburg	Einrichtung eines Studentenheimes	1,000.000
				Studentenhilfsverein Wien	Renovierung im Studentenheim	600.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7700/400 Studentenheime (IF)	Verein Studentenheim Graz	Zubau zum Schillerheim	2,000.000
				Studentenhilfsverein Linz	Heimprojekt Linz	1,500.000
				Salzburger Studentenhilfsverein	Heimprojekt Salzburg	1,000.000
				Provinzialat des „Österreichischen Piaristenordens“ Wien	Renovierungen, Investitionen	50.000
				Heimverein Austria Studentenheim Währing	Schaffung zusätzlicher Heimplätze Renovierung des Altbaues	100.000 400.000
				Katholische Hochschulgemeinde Graz	Anschaffungen, Renovierungen	200.000
				Oberösterreichisches Studentenwerk	Grundankauf	380.000
				Schwabendenkmal Studentenheim Innsbruck	Renovierung	22.000
				Katholische Hochschuljugend Linz	Errichtung kath. Studentenzentrums	400.000
				Salzburger Studentenwerk	Schaffung von Heimplätzen	1,100.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		10.000
					Summe Post 7700/400 ...	10,592.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

11 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7700/403 Studentenunter- stützungsverein „Akademikerhilfe“ (IF)	Studentenunter- stützungsverein „Akademikerhilfe“	Studentenheim Projekt Graz	4,000.000
			7700/404 Österreichische Studen- tenförderungs- stiftung (IF)	Österreichische Studenten- förderungsstiftung	Projekt Studentinnenheim	6,115.900
			7700/405 Verband der Akade- mikerinnen Öster- reichs (IF)	Verband der Akademikerinnen Österreichs, Landes- verband Steiermark, Graz	Studentinnenheim Graz	2,500.000
			7700/406 Dr. Adolf Schärf- Studentenheime (IF)	Kuratorium für die Errichtung des Dr. Adolf Schärf- Studentenheimes	Baukosten des III. Dr. Adolf Schärf-Studentenheimes	6,000.000
			7700/407 Studentendorf Klagenfurt (IF)	Gemeinnützige Bau- und Siedlungs- genossenschaft der Freischaffenden Wien	Studentendorf Klagenfurt	15,000.000
			7700/413 Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten (IF)	Wirtschaftshilfe der Studenten Oberösterreichs	Studentenheimplätze	3,500.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7700/413	Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten (IF)	Wirtschaftshilfe der Studenten Tirols	Ankauf und Ausbau des Rapoldi- heimes	1,000.000
					Wirtschaftshilfe der Studenten Salzburgs	Studentenheimprojekt	1,000.000
						Summe Post 7700/413...	5,500.000
			7700/414	Evangelischer Verein für Studentenheime (IF)	Evangelischer Verein für Studentenheime	Projekt Graz	2,000.000
			7700/415	Internationales Studentenhaus Innsbruck (IF)	Internationales Studentenhaus Innsbruck	Erweiterungsbau	4,368.000
			7700/800	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)	Universitätskinder- garten Graz	Ausgestaltung des Universitäts- kindergartens	100.000
					Gemeinnütziger Verein Jung- tirolerhilfe Wien	Heizanlage, Adaptierung der Mensa, Anschaffung einer Rührmaschine	125.600
					Salzburger Universi- tätsmensaveroin Akademikerhilfe Wien	Kücheneinrichtungen und sonstige Einrichtungsgegenstände Mensaprojekt Graz — Einrichtung der Küche	118.800 165.600

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7700/800 Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)	Katholische Österreichische Studentenver- bindung Babenberg	Einrichtung eines Heimes	40.000	
				Katholische Hoch- schulgemeinde	Studentenhaus — Wiener Philhar- monikergasse, Ausstattung des Klubraumes, Ankauf von Küchenmaschinen, Anschluß an die Fernheizung und verschiedene Anschaffungen	156.300	
				Mensaverain Linz	Einrichtung und Küchengeräte	90.000	
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		10.000	
					Summe Post 7700/800...	806.300	
			Summe 1/14106...	57,852.465			
			1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7661 Österreichisches College, (Alpbach)	Österreichisches Col- lege, Forum Alpbach	Bildungskurse	250.000
				7672/001 Wiener Medizinische Akademie	Wiener Medizinische Akademie	Ärztliche Fortbildung	1,210.000
				7672/901 Internationale Tagungen und Veranstaltungen; nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Verein Österrei- cher Chemiker Internationale Schön- berg-Gesellschaft	Konferenzbeitrag	30.000
						Kongreßbeitrag	108.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7672/901 Internationale Tagungen und Veranstaltungen; nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Veranstaltungskomitee des Internationalen Symposiums für Ingenieurpädagogik	Symposium	20.000
				Veranstaltungskomitee des Kongresses für praktische Theologie	Kongreßbeitrag	80.000
				Europäische Society für experimentelle Surgery	Kongress „Experimentelle Chirurgie“	120.000
				Summer School	Tagung	20.000
				Veranstaltungskomitee des 23. Kongresses für Astronautik	Tagungszuschuß	49.000
				Symposium für theoretische Chemie	Seminar	30.000
				Veranstaltungskomitee des Kongresses der deutschen Psychologie	Tagungsbeitrag	600.000
Leistungsschau der Philosophischen Fakultät an der Universität Wien*)	Beitrag zur Repräsentation und Durchführung der Ausstellung „Was sagt ihnen viel“	130.000				

*) Wenn eine Bundesdienststelle eine Maßnahme durchführt (z. B. eine Ausstellung veranstaltet), liegt keine Transferzahlung vor. Der Betrag wäre daher bei den „Aufwendungen“ zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7672/901 Internationale Tagungen und Veranstaltungen; nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Pugwash — Konferenz	} Beitrag zur Durchführung	848.000	
				IV. Internationales Hefesymposium		66.000	
				Veranstalter der Konferenz „Com- puterzeitalter“		200.000	
				Seminar über Phasenübergänge		20.000	
				Veranstalter des Mathematischen Kolloquiums		30.000	
				Internationales Symposium on Computers in Analytical Chemistry		50.000	
				2. Hochschuldidakti- sches Symposium		200.000	
				Schlüsselverein Mogersdorf		Internationales Symposium	20.000
				Österreichischer Ingenieur- und Architekturverein		Symposium	65.000
				Institut für Wirt- schaftswissenschaft		Durchführungsbeitrag zum wissen- schaftlichen Symposium	30.000
Internationaler Kongreß für Astronautik	Liquidationsabdeckung	47.000					

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderausgaben	7672/901	Stiftungs- und Förderungsgesellschaft der Paris-Lodron	Vorträge über theoretische und praktische Poetik	30.000	
				Internationale Tagungen und Veranstaltungen; nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	210.000	
					Summe Post 7672/901 ...	3,003.000	
			7676/009	Verein zur Förderung der Elektronenmikroskopie	Forschungsprogramm	1,000.000	
			7679/029	Salzburger Seminar in American Studies	Durchführung des Seminars	2,500.000	
			7679/901	Katholischer Akademikerverband Österreichs	Veranstaltungen, Expertentreffen	20.000	
				Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Ludwig Boltzmann-Institut	Herausgabe von Festschriften	50.000
					Verein für Geschichte der Arbeiterbewegung	Forschung auf dem Gebiet der Arbeiterbewegung	50.000
					Wiener Katholische Akademie	Wissenschaftliche Arbeiten	65.000
					Austro-American Institut of Education	Mietkosten für Unterrichtsräume	30.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Sonstige gemein- nützige Einrich- tungen; nicht einzeln bezeichnete Sub- ventionen	Sozialwissenschaftliche Studiengesellschaft	Untersuchung über Fragen im politisch-wissenschaftlichem Bereich	25.000
				Österreichische Numismatische Gesellschaft	Eduard Holzhaus-Gedächtnis- schrift	20.000
				Gesellschaft für Österreichische Kulturgeschichte	Tagungen und Publikationen	100.000
				Österreichisch-Sowjetische Gesellschaft	Studienbibliothek	300.000
				Forschungszentrum Graz, Mathematisch- Statistische Sektion	Symposium	30.000
				Sigmund Freud- Gesellschaft	Wissenschaftliche Arbeiten	100.000
				Gesellschaft zur Pflege der wissenschaftlichen Beziehungen mit Jugoslawien	Wissenschaftliche Arbeiten	46.000
				Österreichische Studiengesellschaft für Kybernetik	Forschungstätigkeit	200.000
				Österreichischer Alpenverein	Subvention für Kartographie	100.000
				Gesellschaft für Max Reinhard-Forschung	Forschungsarbeit	238.000
				Institut für österreichische Musik- dokumentation	Forschungsarbeit	70.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Sonstige gemein- nützige Einrich- tungen; nicht einzeln bezeichnete Sub- ventionen	Forschungsexpedition Indien/Karakorum	Forschungsvorhaben bei der Karakorumexpedition	20.000
				Forschungsinstitut Gastein	Wissenschaftliche Tätigkeit	142.000
				Klub für Bildungs- und Wissenschafts- journalistik	Wissenschaftliche Tätigkeit	20.000
				Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes	Projekt Dokumentation der Ge- schichte des österreichischen Widerstandes 1938—1945	100.000
				Den Haager Akademie	Beitragsleistung	50.131
				Malwinen-Stiftung	Erhaltung und Änderungsarbeiten	100.000
				Pädagogische Werk- tagung	Druckkosten für die Herausgabe des Berichtstandes	20.000
				Österreichische Gesellschaft für Soziologie	Wissenschaftliche Aktivitäten	50.000
				Arbeitsgemeinschaft für historische Sozialkunde	Druckkosten, Lehrerfortbildung	75.000
				Österreichische Gesellschaft für Politikwissenschaft	Wissenschaftliche Aktivitäten	30.000
				Hammer-Purgstall- Gesellschaft	Wissenschaftliche Forschungsarbeit	410.000
				Verein für wissen- schaftliche Grund- lagenforschung	Forschungsprojekte	20.000
				Kuratorium des Leopold Kunschak- Preises	Subvention im Bereich der Gesell- schäfts-, Sozial- und Wirtschafts- politik	40.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; nichteinzelbezeichnete Subventionen	Akademischer Bergsteigerklub Innsbruck	Wissenschaftliches Vorhaben bei der Himalaya Expedition	20.000
				Internationale Gesellschaft für Ergonomie des Informationsnutzers	„Data Parate“	50.000
				Verband der wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs	Wissenschaftliche Tätigkeit	900.000
				Österreichische Gesellschaft für Elektronenmikroskopie	Wissenschaftliche Tätigkeit	30.000
				Gesellschaft „Pro Austria“	Wissenschaftliche Tätigkeit	100.000
				Verein für Kernenergie, Graz	Anschaffung *) von Laboreinrichtungen	712.000
				Gesellschaft der Ärzte	Ausbau der Bibliothek	50.000
				Kardinal Innitzer Studienfonds	Forschungsreise	60.000
				Gesellschaft der Freunde der Österreichischen Nationalbibliothek	Paläographenkongreß	25.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Verein zur Förderung der Anwendung der Kernenergie	Betriebsaufwand	2,000.000
				Institut für Bildungs- und Entwicklungs- forschung	Wissenschaftliche Tätigkeit	100.000
				Österreichische Gesellschaft für psychische Hygiene	Wissenschaftliche Aktivitäten	30.000
				Institut für Wissen- schaft und Kunst	Forschungsarbeit	100.000
				Österreichische Gesellschaft für Zeitgeschichte	Anschaffung von Dokumentatio- nen und wissenschaftlichen Unterlagen	60.000
				Gesellschaft für den Volkskundatlas in Österreich	Verwaltung für Herausgabe des Volkskundatlas	40.000
				Institut für kirchliche Sozialforschung	Religions-soziologische Forschungs- vorhaben	30.000
				Sozialwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft	Autorenhonorare und Druck- kosten	35.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		167.197
					Summe Post 7679/901 ...	7,030.328
	7679/902 Österreichisches Latein- amerikainstitut	Österreichisches Lateinamerika- institut	Wissenschaftliche Aktivitäten	100.000		

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7699 Sonstige private Haushalte	Dr. Robert Trantner	Herausgabe der Werke Tradition und Hoffnung	30.000
				Dr. Walter Buchowiecki	Handbuch der Kirchen Roms	60.000
				Friederike Odladek	Herausgabe eines Buches	20.000
				Dr. Günther Hödl	Druckkostenbeitrag für österreichische historische Bibliographie	30.000
				Dr. Hans Schobel	Reise Südamerika	50.000
				Dr. Philipp Harmoncourt	Liturgiewissenschaft	20.000
				Dr. A. Leidlmair	40. deutscher Geographentag	30.000
				Dr. Erich Raab	Habilitationsschrift	25.000
				Prof. Zettl und Prof. Aspetsberger	Wissenschaftliche Aktivitäten	70.000
				Dr. Wolfgang Fritz	Habilitationsschrift	20.000
				Dr. Alfred Fischer	Druckkostenbeitrag für „Das österreichische Doktorat der Rechtswissenschaften und die Rechtsanwaltschaft“	20.000
				Dr. Felix Ermacora	Österreichische Schriftenreihe für „Rechts- und Politikwissenschaft“	20.000
				Prof. Dr. Hamann	Dokumentation über Geschichtswissenschaft	10.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		204.000
		Summe Post 7699 ...	609.000			
		Summe 1/14116 ...	15,702.328			

Bundesministerium Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14126 Bibliothekarische und wissenschaftliche Dokumentations-einrichtungen; Förderungs-ausgaben	7661	Österreichische Bibliographie	Hauptverband des österreichischen Buchhandels	Kosten für österreichische Bibliographie	489.898
			7679	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Österreichische Gesellschaft der Freunde der Encyclopädia Cinematographia Vereinigung österreichischer Bibliothekare Österreichisches Institut für Bibliotheks-forschung Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Ankauf von Filmeinheiten Bibliothekartag Durchführung von bibliothekswissenschaftlichen Untersuchungen	150.000 66.627 21.800
							5.000
						Summe Post 7679 ...	243.427
			7699	Private Haushalte	Dr. Franz Grasberger Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Beitrag zum internationalen Quellenlexikon der Musik	137.000
							95.558
						Summe Post 7699 ...	232.558
						Summe 1/14126 ...	965.883

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14166 Forschungseinrichtungen	7661	Ludwig Boltzmann-Gesellschaft	Ludwig Boltzmann-Gesellschaft	Wissenschaftliche Arbeiten an den Instituten und Forschungsstellen der Ludwig Boltzmann-Gesellschaft	15,686.750
			7662	Institut für höhere Studien und wissenschaftliche Forschung	Institut für höhere Studien und wissenschaftliche Forschung	Wissenschaftliche Arbeit	8,100.000
			7663	Ost- und Südosteuropa-Institut	Österreichisches Ost- und Südosteuropa-institut	Wissenschaftliche Tätigkeit	3,559.650
			7679/901	Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Paracelsus-Forschungs-Institut	Wissenschaftliche Arbeiten	332.500
					Gesellschaft für Ost- und Südostkunde	Seminarbetrieb	65.000
					Forschungs- und Kulturstelle des Österreichischen Donau- und Karpatenraumes	Forschungsprogramm	180.500
						Summe Post 7679/901 ...	578.000
			Summe 1/14166...	27,924.400			
			Summe Private Haushalte usw...	102,745.076			
			Summe AB 12 ...	655,737.921			

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
13	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14306	7342	Österreichische Hochschülerschaft, Musikhochschule Wien	Seminar, Filmgeräteversicherung	18.919		
		Kunsthochschulen; Förderungs- ausgaben	Österreichische Hochschülerschaft					
		1/14406	7305			Stadtgemeinde Schwaz	Burg Freundsberg — Heimatmuseum	30.000
		Museen; Förderungs- ausgaben	Zuschüsse an Heimatmuseen			Stadtgemeinde Leoben	Stadtmuseum — Erweiterung	150.000
						Stadtgemeinde Hardegg	Ausstellung Maximilian Mexico-Museum	70.000
						Stadtgemeinde Hallein	Keltenmuseum	150.000
						Stadtgemeinde Klosterneuburg	Heimatmuseum	50.000
						Stadtgemeinde St. Veit/Glan	Kunst aus China	60.000
						Stadtgemeinde Zwettl	Freimaurermuseum	100.000
						Tiroler Landesmuseum *) Ferdinandeum	Urgeschichtliche Sammlung	50.000
			Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	79.000				
			Summe 1/14406 ...	739.000				
		1/14056	7353/400	Amt der Burgenländischen Landesregierung	Fassadenrestaurierung Schloß Halbthurn	800.000		
		Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	Zuschüsse an Länder (IF)					

*) Wäre bei einer Post 7303 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
13	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7353/400	Zuschüsse an Länder (IF)	Amt der Steier- märkischen Landesregierung	Restaurierung Palais Attems	100.000	
					Amt der Nieder- österreichischen Landesregierung	Instandsetzung Schloß Schallaburg	2,050.000	
					Amt der Tiroler Landesregierung	Restaurierung Hofkirche Ebert- Orgel in Innsbruck	75.000	
						Summe Post 7353/400 ...	3,025.000	
				7355/400	Zuschüsse an Gemein- den (IF)	Stadt Krems	Fassadenrestaurierungen	90.000
						Gemeinde Flies	Instandsetzung der Brücke Urgen	62.300
						Amt der Burgen- ländischen Landes- regierung *)	Restaurierung Schloß Kittsee	50.000
						Gemeinde Groß- höflein	Fassadenrestaurierung des Rat- hauses	80.000
						Magistrat der Stadt Graz	Fassadenrestaurierung Palais Khuenberg	500.000
						Stadtgemeinde Braunau	Denkmalpflege Sanierung Herzogenburg	100.000
		Marktgemeinde Stegersbach	Sanierung Stegersbach	50.000				
		Marktgemeinde Em- mersdorf	Restaurierung Marktkapelle	30.000				
		Stadtgemeinde Weitra	Restaurierung Bürgerspitalskirche und Stadtmauer	123.000				

*) Wäre bei der Post 7353/400 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7355/400 Zuschüsse an Ge- meinden (IF)	Stadtgemeinde Poysdorf	Außenrestaurierung ehemaliges Bürgerspital	50.000
				Gemeinde St. Andrä-Wördern	Restaurierung ehemaliger Pfarrhof	45.000
				Gemeinde Melk	Restaurierung Spielbergkreuz	20.000
				Gemeinde Herzogen- burg	Restaurierung Einöd Ortschaftkapelle	20.000
				Stadtgemeinde Waidhofen/Ybbs	Restaurierung Bürgerspitalskirche	133.000
				Gemeinde Wien	Stuckdeckenrestaurierung im Altersheim der Stadt Wien	25.000
				Stadtgemeinde Bad Vöslau	Festsaalrestaurierung im Schloß	105.820
				Gemeinde Nieder-Fladnitz	Instandsetzung des Schlosses	20.000
				Marktgemeinde Hohenruppersdorf	Außenrestaurierung des Rathauses	50.000
				Stadtgemeinde St. Pölten	Restaurierung Rathausplatz, Marien- säule, Dreifaltigkeitssäule	120.000
				Gemeinde Wolfstal-Berg	Restaurierung Mariensäule	25.000
				Gemeinde Großdietmanns	Außeninstandsetzung Ehrendorf Ortschaftkapelle	50.000
				Gemeinde Pischelsdorf	Außenrestaurierung ehemalige Annakapelle	50.000
				Magistrat der Stadt Linz	Stuckdeckenrestaurierung Bethle- hemstraße 7, Fassaden- erneuerung Prunerstift	220.000
				Gemeinde Lochen	Instandsetzung Gebetshaus	20.000
				Gemeinde Wernstein	Restaurierung Mariensäule	100.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

12 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7355/400 Zuschüsse an Ge- meinden (IF)	Gemeinde Goldegg	Außeninstandsetzung Burg Gold- egg, Altes Schulhaus	81.487
				Stadtgemeinde Salzburg	Deckenfresko-Instandsetzung — Festspielhaus	23.150
				Gemeinde Judenburg	Fassadenrestaurierung Franziskanerkloster	130.400
				Gemeinde Piregg	Restaurierung Filialkirche St. Laurenzen/Autersbach	40.000
				Gemeinde Telfs	Innenrestaurierung Kapelle St. Georg	22.000
				Gemeinde Reutte	Restaurierung Fassadenmalerei Obermarkt 3, Denglerhaus	60.000
				Gemeinde Natters Johann Scherer *)	Restaurierung Waidburg Kapelle Obertillach Haus 70, Fassaden- restaurierung	40.000 50.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		232.344
					Summe Post 7355/400 ...	2,818.501
					Summe 1/14506 ...	5,843.501
	Summe Träger öffentlichen Rechtes ...	6,601.420				

*) Wäre bei einer Post 7700/400 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verechnungs-Post				
13	Unternehmungen	1/14306 Kunsthochschulen; Förderungs- ausgaben	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Tusch Druck Edition-Tusch Verlag Musikalienverlag Elisabeth Lafite Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Monographie Sergius Pauser Österreichisches Künstlerlexikon Druckkostenbeitrag Friedrich Neu- mann Publikation	48.000 53.000 45.000 26.000	
		Summe 1/14306 ...					172.000
		1/14406 Museen; För- derungsausgaben	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Residenz-Verlag Salzburg Kurbad Tatzmannsdorf AG. Verlag Jugend und Volk	Makart Monographie Errichtung Laubenhaus Protokoll Nr. I/74	250.000 400.000 20.000	
Summe Post 7439 ...					670.000		
		1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7439 Zuschüsse an Unternehmungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		10.000	
Summe Unternehmungen ...					852.000		

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14306 Kunsthochschulen; Förderungs- ausgaben	7664	Institut für Musik, Tanz und Theater	Künstlerisch-wissenschaftliche Arbeit	350.000
			7679	Gesellschaft für Musiktheater	Balet-Trainerkurse	60.000
				Verein „Carinthischer Sommer“	Dirigentenmeisterkurs	100.000
				Gesellschaft der Freunde der Hoch- schule für Musik und darstellende Kunst Graz	Förderung von Studenten	90.000
				Verein der Freunde der Hochschule für Musik und dar- stellende Kunst „Mozarteum“ Salz- burg	Unterstützung von Studenten, Zuschüsse für kulturelle Reisen	330.000
				Freunde der Hoch- schule für Musik und darstellende Kunst, Wien	Mittagstischaktionen, Unter- stützungen	335.920
				Institut für österreichische Musikdokumenta- tion	Vorbereitungsarbeiten anlässlich der Übernahme der wissenschaft- lichen Arbeiten am internationa- len Musikbriefarchiv	28.000
					Summe Post 7679 ..	943.920

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14306 Kunsthochschulen; Förderungs- ausgaben	7700/400 Studentenheime (Investitions- förderung)	Verein der Freunde der Akademie für Musik und dar- stellende Kunst „Mozarteum“ in Salzburg	Studentenheim Frohnburg, Reparaturen und Anschaffungen	100.000	
			7700/800 Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)	Dr. Alois Riebl	Ankauf einer Konzertviola	20.000	
		Summe 1/14306 ...					1,413.920
		1/14406 Museen; Förde- rungsausgaben	7661 Freilichtmuseen	Freilichtmuseum Graz Verband ober- österreichischer Freilichtmuseen Verband der Freunde des Kärntner Freilichtmuseums Fremdenverkehrs- und Verschöne- rungsverein Burgenland	Ausbau Freilichtmuseum Anzenaumühle	520.000 700.000	
			7662 Chinesische archäolo- gische Ausstellung	Österreichisches Kulturzentrum	Ausgestaltung des Museums Instandsetzung des Kellermuseums Heiligenbrunn China-Ausstellung	200.000 150.000 4,000.000	
Summe Post 7661...					1,570.000		

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14406 Museen; Förderungsausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Verein pathologisch-anatomisches Museum	Deckung des Sachaufwandes	200.000
				Verein für Volkskunde	Druckkosten für österreichische Zeitschrift	60.000
				Anthropologische Gesellschaft	Schriftentausch zugunsten des Naturhistorischen Museums	20.000
				Verein jüdisches Museum, Eisenstadt	Einrichtung	150.000
				Dokumentationsstelle des österreichischen Widerstandes	Ausstellung österreichischer Exilliteratur	50.000
				Salzburger Residenzgalerie	Ankauf *) eines Gemäldes von Pieter Nason	120.000
				Ethnographisches Museum, Kittsee	Restaurierungsarbeiten	250.000
				Österreichisches Kulturzentrum	Ausstellung zum Jahr der Frau	100.000
				Museumsverein Trautenfels	Führungsmaterial	50.000
				Heimatverein Fügen, Zillertal	Aufbau des Museums	100.000
				Niederösterreichischer Josef Misson-Bund	Museale Adaptierung*) des Josef Misson-Hauses	25.000
Verein der Freunde von Kleinmariazell	Einrichtung des Museums	50.000				

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14406 Museen; Förderungsausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Verein Flößermuseum Taverne	Einrichtung eines Flößermuseums	50.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		12.840
				Summe Post 7679 ...		1,237.840
			7699 Private Haushalte	Güterdirektion Grafenegg *)	Ausstellung „Kinder zeichnen ein Schloß“	70.000
				Khevenhüller'sche Güterverwaltung*)	Anschaffung von Wegweisertafeln, Museumsführer	50.000
				Summe Post 7699 ...	120.000	
			7700/800 Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)	Steirisches Bauernmuseum	Ausgestaltung	90.000
				Gesellschaft der Freunde des Grazer Stadtmuseums	Ausgestaltung	180.000
				Arbeitsgemeinschaft Malteser Museum Mailberg	Ausgestaltung	50.000
				Verein der Landesfreunde Niederösterreichs	Aufbau Kaiser Franz Josef-Museum	25.000

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14406 Museen; Förderungsausgaben	7700/800 Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)	Bezirksmuseumsverein Landeck	Ausgestaltung	200.000
				Evangelisches Museum in Wien	Ausgestaltung	200.000
				Burgen- und Schlössererhaltungsverein	Adaptierung Schloß Wetzdorf	100.000
				Heimatbund Mondseer Rauchhaus	Ausgestaltung	160.000
				Österreichischer Verband für Elektrotechnik	Ausgestaltung des Elektropathologischen Museums in Wien	120.000
				Verein Ethnographisches Museum, Kittsee	Ausgestaltung des Museums	350.000
				Gesellschaft der Freunde Gutensteins	Ausgestaltung des Waldbauernmuseums	50.000
				Erzbischöfliche Finanzkammer Salzburg	Aufbau des Dom- und Diözesanmuseums	200.000
				Verein Freunde von Kleinmariazell	Einrichtung eines Museums über die Via Sacra	50.000
				Verein zur Erhaltung von Hohenbrunn	Ausgestaltung des Jagdmuseums	50.000
				Haus der Natur in Salzburg	Ankauf eines Jurafisches	187.000
				Verein der Kärntner Eisenbahnfreunde	Museale Ausgestaltung	29.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14406 Museen; Förderungsausgaben	7700/800 Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)	Verein der Freunde des Kärntner Freilichtmuseums	Ausgestaltung des Freilichtmuseums Maria Saal	200.000
				Arbeitsgemeinschaft der Wiener Bezirksmuseen	Ausgestaltung der Museen	50.000
				Verschönerungsverein Prinzendorf	Ausgestaltung des landwirtschaftlichen Museums	50.000
				Salzburger Residenz-Galerie	Ankauf eines Gemäldes von Pieter Nason	25.000
				Museumsverein Horn	Neuordnung der Sammlung Gulder	20.000
				Museumsverein Trautenfels	Museale Ausgestaltung des Zehent-speichers bei Stainach	30.000
				Ötztaler Heimatverein	Aufbau des Museums	70.000
				Niederösterreichischer Josef Misson-Bund	Museale Adaptierung des Geburtshauses Missons	25.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		26.000
					Summe Post 7700/800...	2,537.000
	Summe 1/14406 ...	9,464.840				
	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	7662 Zinsdienst für Salzburger Kirchenbau	Finanzkammer der Erzdiözese Salzburg	Zinsdienst für Kirchenbauten	63.442	

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs-ausgaben	7699 Sonstige private Haushalte*)	Dr. Anna Coreth Dr. Bernhard Liphart F. J. Waldburg-Zeil Othmar Nussbauer Dr. Heinrich Gruber E. U. Kreuzer Dr. Harald Demel Josef und Eva Janisch Rudolf Klingohr Helmut Jäger Franz Khevenhüller Dr. Alfred Horner Dipl.-Ing. Otto Wirth Dipl.-Ing. Helwig Habsburg-Lothringen Dr. Anton Attems Willy Enk Alfons Maderna Johanna Kobras-Heusler	Fassadenrestaurierung Innsbruck Instandsetzung Schloß Grabenstein Turmrestaurierung Palast Hohenems Stubendecken-Restaurierung Langegg Gesamtinstandsetzung Wien I, Himmelpfortgasse Lehar-Schlößl, Restaurierung Pulverturm-Instandsetzung, Eisenstadt Außeninstandsetzung Pfarrgasse 10, Eisenstadt Instandsetzung Haus 66, Gerasdorf Fassadenrestaurierung Mörbisch Instandsetzung Burg Hochosterwitz Außenrestaurierung Schloß Gundersdorf Instandsetzung Schloß Frauenstein Außeninstandsetzung St. Andrä im Lavantal Nr. 14 Instandsetzung Therasburg Restaurierung Schloß Raabs/Thaya Restaurierung Schloß Pielach, Bergel-Fresken Fassadenrestaurierung St. Pölten, Wienerstr. 1	30.000 40.000 100.000 20.000 100.000 110.580 20.000 23.600 30.000 25.000 50.000 25.000 20.000 100.000 40.000 30.000 100.000 50.000

*) Soweit die Zuschüsse Investitionszwecken dienen, wären sie bei Posten 770. zu verrechnen gewesen. Laufende Zuschüsse an nicht auf Gewinn berechnete Institutionen wären bei Posten 766. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs-ausgaben	7699 Sonstige private Haushalte *)	Ing. Ernst Wimmer	Fassadenrestaurierung St. Pölten, Wienerstr. 27	25.000
				Irmgard Hardt	Instandsetzung Schloß Drösiedl	30.000
				Engelbert Hartung	Restaurierung Ansitz „Tagberg“, Konradshem	30.000
				Dipl.-Ing. Clam-Martinic	Schloß Clam, Sanierungsarbeiten	30.000
				Maria Grüner	Fassadenrestaurierung Linz, Hauptplatz 16	35.000
				J. u. M. Pepöck	Restaurierung Arkadenhof, Gmunden	30.000
				Ing. H. Eltz	Restaurierung Schloß Tillysburg	30.000
				Dipl.-Ing. H. Dunkl	Restaurierung Steyr, Kircheng. 16	30.000
				Hubert Wilhelmstätter	Restaurierung Rauris, Markt 22	20.000
				Johann Kocher	Instandsetzung Brechelanlage Ramingstein	30.000
				Josef Lemberger	Außeninstandsetzung Schloß Lambach	20.000
				Peter Quehenberger	Stuhlfelden, Weiher, Sanierung	30.000
				G. u. M. Auer	Instandsetzung Rainkapelle Buchberg	20.000
				Ing. Pacher-Theinburg	Restaurierung Theresienkapelle	23.000
				Richard Sieber	Außeninstandsetzung Schloß Wieden	20.000
				August Raidl	Instandsetzung Haus 73, Admont	26.849
				Dr. E. Haugeneder	Instandsetzung Schloß Kirchberg/Raab	50.000
				Franz Ablasser	Restaurierung Haus 9, Preiming	36.329

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 186.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	7699 Sonstige private Haushalte*)	Erich Mohringer	Instandsetzung Schloß Freiberg/ Gleisdorf	30.000	
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		463.532	
				Summe Post 7699 ...		1,923.890	
				7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Zisterzienserabtei Stams	Fertigstellung Südfassade, Orgel, Gerichtsgebäude-Fassade, Stiftskirche	464.057
			Abtei Kremsmünster		Sanierung Sternwarte, Grabungen, Kaiserzimmer, Fassaden	683.870	
			Dompfarre St. Stephan, Wien		Restaurierung Kreuzkapelle	696.580	
			Benediktiner Superiorat Mariazell		Basilika, Kupferblechdach	200.000	
			Verein der Freunde und Gönner der Karlskirche		Restaurierung der Karlskirche in Wien	300.000	
			Benediktinerstift Altenburg		Stiftskirche, Restaurierung	200.000	
			Zisterzienserstift Lilienfeld		Restaurierung des Kirchenhofes	320.000	
			Steirischer Burgenverein		Schloß Alt-Kainach	100.000	
			Probstei-Pfarramt Votivkirche		Fassade, Orgel	355.000	

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 186.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Marktgemeinde Wang *)	Restaurierung Schloß Wang	75.000
				Freistadt Rust *)	Steinmetzarbeiten am Haus 31	100.000
				Martha Billdorf-Reitstätter	Restaurierung Schloß Kobersdorf	53.000
				Marktgemeinde Tamsweg	Fassadenerneuerungsaktion	34.000
				Abtei St. Lambrecht	Stiftskirche, Restaurierung	200.000
				Stadtamt Kufstein *)	Renovierung Kaiserturm	150.000
				Steirisches Jugend-Herbergswerk	Restaurierung Schloß Rötelstein	100.000
				Stadtamt Solbad Hall *)	Fassadenerneuerungsaktion	150.000
				Stadtamt Rattenberg *)	Fassadenerneuerungsaktion	50.000
				Hausverwaltung, Wien X, Kittelsengasse	Fassadenputze — Versuchsreihe	30.000
				Österreichischer Burgenverein	Publikationstätigkeit über Burgen und Schlösser	60.000
				Schloß Kittsee	Anschaffung von Kehlheimerplatten für Zwecke der Denkmalpflege	31.749
				Bregenz, Stadtpfarre	Stadtpfarrkirche St. Gallus, Grabung	23.773
Hausverwaltung, Wien I, Am Gestade 5	Konservierung von römischen Mauerzügen	20.000				
Gemeinde Böheimkirchen *)	Rettungsgrabungen	50.000				

*) Wäre bei der Post 7355/400 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Museumsverein Enns Salzburger Landesmuseum **) Gemeinde Wien *)	Grabung, römische Villa Schleedorf, Straßwalchen, Burg- stall, Kirchengrabungen Stephansplatz, Grabungen anlässlich U-Bahnbau	124.000 26.000 25.000
				Museum Traismauer	Wolpersdorf, Schloß Friendsberg, frühgeschichtliche Siedlungen	308.897
				Heimatismuseum Mondsee	Attersee, Pfahlbauforschung, Moos- winkel	88.500
				Pfarre Brixlegg	Kirchengrabungen	20.000
				Museum Mannersdorf	Sommerein, römisches Gräberfeld, Notgrabung	39.860
				Dr. Friesinger	Thunau, NÖ., Schanze, Grabung	30.000
				Dr. J. W. Neuge- bauer	Hohenau, NÖ., Gräberfeld, Ret- tungsgrabung	40.000
				Pfarre Kirchbichl	Kirchengrabung	36.642
				Pfarre Zell/See	Krypta, Grabung, Stadtpfarrkirche	135.000
				Dr. Barth	Hallstatt, Salzberg	30.000
				Oberösterreichisches Landesmuseum **)	Gusen, Rettungsgrabung	42.500
				Ing. Peninger	Keltenmuseum, Dürrnberg, Rettungsgrabung	50.000
				Gemeinde Bernhards- thal *)	Germanensiedlung	90.120
				Landesmuseum Kärnten **)	St. Peter im Holz, Römersiedlung	20.000
				Gemeinde Zeisel- mauer *)	Restaurierung der Reste der römi- schen Lagermauer	87.180

*) Hinweis siehe *) auf Seite 189.

**) Wäre bei einer Post 7353/400 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Pfarramt St. Martin/Wart	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	66.000
				Pfarr St. Margarethen	Römische Pfarrkirche, Kanzelrestaurierung	29.600
				DDDr. Udo Illig	Stadt Schlaining, Burg, Wehrgang-Sanierung	50.000
				Pfarramt Eberau	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	50.000
				Dr. E. Eichler	Jabing, Haus Nr. 28, Instandsetzung	25.000
				Otto Krautsack	Unterschützen-Kitting, Haus 7, Instandsetzung	40.000
				Kulturverein Neumarkt/Raab	Haus 5, Erhaltungsmaßnahmen	50.000
				Schlößlverein Mogersdorf	Schlößlberg, Kreuzstadel, Instandsetzung	25.000
				Dr. W. Kaitna	Purbach, Bodenzeile 4, Instandsetzung	25.000
				Pfarr Leithaprodersdorf	Pfarrhof, Gesamtrestaurierung	100.000
				Dipl.-Ing. Szabo	Eisenstadt, Haydengasse 17, Hofinstandsetzung	30.000
				Wil und Elfe Frenken	Breitenbrunn, Eisenstädterstraße 8, Alter Weinkeller, Instandsetzung	49.249
				Prof. Paul Keller	Burg Lockenhaus, Gesamtinstandsetzung	50.000
Maria Kuefstein-Almasy	Bernstein, Schloß, Außeninstandsetzung	25.000				
Ing. Wolfgang Komzak	Aschau Nr. 49, Strohgedeckter Hackenhof, Gesamtrestaurierung	25.000				
Pfarr Deutschkreuz	Hochaltar und Gesamtrestaurierung	100.000				
Arch. Carl Pruscha	Gattendorf, Altes Schloß, Innen- und Außenrestaurierung	50.000				

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Arch. Bolldorf- Reitstätter	Schloß Kobersdorf, Schloßkapelle, Stuckrestaurierung	30.000
				Pfarre Rattersdorf	Marienkapelle an der Kirchhof- mauer, Restaurierung	27.000
				Pfarre Ritzing	Hochaltarrestaurierung	100.000
				Pfarre Donnerskirchen	Pfarrkirche St. Martin, Restaurie- rung	105.000
				Evangelische Pfarr- gemeinde Zurndorf	Pfarrkirche, Fassadenrestaurierung	30.000
				Kulturkreis Burgenland	Rust, Torwächterhaus, Instand- setzung	100.000
				Kapuziner-Provin- zialat	Wolfsberg, Kapuzinerkloster	85.000
				Franz Khevenhüller	Hochosterwitz, Mauerinstand- setzung	50.000
				Pfarre St. Georgen/ Weinberg	Klein St. Veit, Filialkirche, Fres- kenrestaurierung	60.000
				Wilhelm Schnerich's Erben	Wolfsberg, Schloß Bayerhofen, Bauliche Instandsetzung	25.000
				Pfarre Weitensfeld	Weitensfeld, Filialkirche, Instand- setzung	60.000
				Pfarre St. Georgen/ Gailtal	Tratten, Filialkirche, Instand- setzung	50.000
				Pfarre Maria Wörth	St. Anna ob Reifnitz, Filialkirche, Instandsetzung	35.000
Pfarre Stift Griffen	Pfarrkirche, Instandsetzung	90.000				
Dr. Pia Kopetz	Weissberg, Schloß Töllerberg, In- standsetzung	25.000				
Pfarre Rangersdorf	Pfarrkirche, Außeninstandsetzung	51.000				
Irmgard Kos	Drasing, Schloß, Instandsetzung	40.000				

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

13 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs-ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Pfarrkirche Eisenkappel	Filialkirche Maria Dorn, Instandsetzung	80.000
				Pfarrkirche Innerkrams	Pfarrkirche, Instandsetzung	45.000
				Pfarrkirche Lorenzenberg	Pfarrkirche, Instandsetzung	30.000
				Pfarrkirche Tainach	Eiersdorf, Filialkirche, Instandsetzung	25.000
				Bistum Gurk	Schloß Straßburg, Burgruine Dürnstein, Instandsetzung	140.000
				Pfarrkirche Projern	Pfarrkirche, Instandsetzung	20.000
				Pfarrkirche Kaning	Altäre, Restaurierung	30.000
				Pfarrkirche Hochfeistritz	Pfarrhof, spätgotische Fresken	70.000
				Pfarrkirche Ossiach	Ehemalige Stiftskirche, Orgelrestaurierung	50.000
				Pfarrkirche Prebl	Gräbern Filialkirche, Instandsetzung	40.000
				Stadthauptpfarre St. Egid, Klagenfurt	Innenrestaurierung	100.000
				Missionskloster vom Kostbaren Blut	Wernberg, Schloß, Portal und Stuckdecken, Restaurierung	100.000
				Pfarrkirche Zammelsberg	Wullross, Filialkirche, Restaurierung	58.000
				Pfarrkirche Rechberg	Glautschach, Filialkirche, Restaurierung	100.000
				Pfarrkirche Kühnsdorf	Wasserhofen, Filialkirche, Restaurierung	25.000
Pfarrkirche St. Thomas am Zeiselberg	St. Margarethen/Hörtendorf Filialkirche, Restaurierung	35.000				
Pfarrkirche St. Michael/Bleiberg	Werckendorf, Filialkirche, Restaurierung	67.600				
Pfarrkirche Treffen	Pfarrhof, Freskenfreilegung	29.000				

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Pfarrkirche Edling	Humtschach, Filialkirche, Restaurierung	60.000
				Pfarre Pörtschach am Berg	Pfarrkirche, Außenrestaurierung	50.000
				Stadtpfarre Wolfsberg	St. Johann bei Wolfsberg, Filialkirche, Restaurierung	40.000
				Pfarre Kranzelhof	Oberjeserz, Filialkirche, Restaurierung	45.000
				Pfarre St. Margarethen/Rosental	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	40.000
				Pfarre Rogendorf	Wallfahrtskirche, Instandsetzung	30.000
				Dompfarre St. Pölten	Dom, Orgelrestaurierung	234.360
				F. A. Metternich-Sandor	Grafenegg, Schloß, Instandsetzung	183.920
				Frid Delegris	Oberanna, Schloß Ranna, Restaurierung	25.000
				Pfarre Herz Jesu	Amstetten, Eisenreichdornach Filialkirche, St. Stephan, Restaurierung	166.500
				Pfarramt Mauerbach	Pfarrhof, Pfarrkirche, Restaurierung	111.936
				Pfarre Haitzendorf	Pfarrkirche, Orgelrestaurierung	40.000
				Dipl. Ing. Dr. Schenker	Linsberg, Schloß, Restaurierung des Glockenturmes	35.000
				Pfarre Wienerherberg	Pfarrkirche Altarbildrestaurierung	20.592
Franz Strümpf	Schloß Ebenthal, Restaurierung	50.000				
Servitenkonvent	Maria Langegg, Servitenkloster, Gemälderestaurierung	50.000				
Dr. Hartmann Decker	Hausenbach, Burg, Außeninstandsetzung	30.000				
Pfarre Niedersulz	Pfarrkirche, Orgelrestaurierung	20.000				

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Niederösterreichische Landesregierung *)	Schloß Schallaburg, Restaurierung	150.000
				Josef Siederer	Tulln, Hauptplatz 8, Instandsetzung	35.000
				Pfarrkirche Tautendorf	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	20.000
				Abensperg-Traun	Schloß Petronell, Sicherungsmaßnahmen	68.729
				Leopoldine Huck	Schloß Ladendorf, Instandsetzung	171.800
				Dipl.-Ing. Schubert	Schrattenthal, Schloßkapelle, Instandsetzung	30.000
				Österreichischer Touristenklub	Kaumberg, Ruine Araburg, Sicherungsarbeiten	50.000
				Ing. Karl Blab	St. Pölten, Kremserstraße 4, Fassadenrestaurierung	30.000
				Stift Altenburg	Stift, Krypta Restaurierung von barocken Malereien	196.442
				Dr. Hermann Saurma-Jeltsch	Schloß Salaburg, Instandsetzung der Hauptfassade	214.000
				Pfarramt Purgstall/ Erlauf	Feichsen/Purgstall Filialkirche, Instandsetzung	35.000
				Pfarrkirche Pitten	Pfarrhof, Freskenrestaurierung	53.780
				Johann Mold	Mautern/Donau, St. Pöltnerstr. 63, Fassadenrestaurierung	22.000
J. u. G. Schaggerl	Rafing, gotische Kapelle des ehemaligen Zwettlerhofes, Außenrestaurierung	20.000				
Ottfried Sigl	Rossatz Nr. 84, Fassadenrestaurierung	25.000				
Pfarrkirche Ebenfurt	Ölberggruppe, Restaurierung	20.000				

*) Wäre bei einer Post 7353/400 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs-ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Hardegg'sche Guts- und Forstverwaltung *)	Schloß Seefeld, Kapelle, Freskenrestaurierung	25.000
				Karl Kuefstein	Schloß Greillenstein, Fassadenrestaurierung	100.000
				Riedl-Riedenstein'sche Verwaltung *)	Schloß Niederkreuzstetten, Restaurierung	40.000
				Pfarre Gars/Kamp	Thunau/Kamp, Kirche, St. Gertrud, Instandsetzung	300.000
				Pfarre Mitterarnsdorf	St. Johann/Mauertal, Ferialkirche, Instandsetzung	140.000
				Dipl.-Ing. Moriz von Lichtenstein	Dietersdorf Nr. 7, Fassadenrestaurierung	30.000
				Stadtpfarre Mistelbach	Gerichtsstube im Barnabitenkolleg, Restaurierung	20.000
				Pfarre Pernegg	Pfarrkirche, Orgelrestaurierung	76.000
				Pfarre Altlengbach	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	30.000
				Pfarramt Franzen	Pfarrkirche, Restaurierung der Altäre	20.000
				Wilhelm Figdor	Heiligenkreuz-Gutenbrunn, Schloß Restaurierung	88.000
				Robert und Helga Muckenschnabl	Schloß Krumbach, Wehrturm, Instandsetzung	20.000
				Pfarre Bruck/Leitha	Pfarrkirche, Orgelrestaurierung	75.000
Pfarre Gaaden	Pfarrkirche, Orgel, Ölberggruppe, Restaurierung	25.000				
Pfarramt Oberkirchen	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	20.000				
Stift Heiligenkreuz	Stiftskirche, Glasgemälde, Restaurierung	50.000				

*) Wäre bei einer Post 748. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Ing. Hubert Anton	Weißkirchen Nr. 54 „Flammhof“, Restaurierung	30.000
				Souveräner Malteser-Ritterorden	Schloß Mailberg, Innenrestaurierung	144.000
				Pfarrkirche Pulkau	Pfarrkirche, Orgelrestaurierung	50.000
				Stift Herzogenburg	Dürnstein, ehemaliges Stift, Restaurierung	150.000
				Pfarrkirche St. Bernhard	St. Bernhard, Pfarrkirche, Orgelrestaurierung	50.000
				Pfarrkirche Bromberg	Pfarrkirche, Orgelrestaurierung	31.614
				Pfarramt Wiesmath	Pfarrkirche, Außenrestaurierung	30.000
				Burgen- und Schlösser-Erhaltungsverein	Burgruine Kaja, Kapelle, Restaurierung	20.000
				Pfarrkirche St. Peter/Wechsel	Pfarrkirche, Hochaltar, Plastikrestaurierung	43.000
				Stift Klosterneuburg	Stift, Gemälderestaurierung	215.610
				Gemeinde Asparn/Zaya *)	Pfarrkirche Nepomukstatue, Fresken, Restaurierung	37.840
				Verein zur Erhaltung des Schlosses Hohenbrunn	Schloß. Restaurierung	300.000
				Pfarrkirche Stadl-Paura	Dreifaltigkeitskirche, Restaurierung von Altären	250.000
				Elisabeth Magnaja-Winkler	Mauthausen, Heindlkai 61, Fassadenrestaurierung	20.000
Stift Schlierbach	Stift, Bibliothek, Restaurierung	250.000				
Edina Teufelstein	Schloß Achleithen, Gartenpavillon Restaurierung	35.000				

*) Hinweis siehe Seite 189.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs-ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Stift St. Florian Gemeinde Hallstatt *) Pfarramt Spital/P.	Stiftsmeierhof, Sanierung Dachlandschaft, Erhaltung Ehemalige Friedhofskirche St. Leonhard, Wandmalerei- Restaurierung	236.000 25.000 70.000
				Stift Reichersberg Pfarrkirche Hallstatt	Stift, Instandsetzung Kalvarienbergkirche, Instand- setzung	203.500 40.000
				Felice Rotter	Linz, Hauptplatz 15, Fassadenin- standsetzung	20.000
				Pfarre Feldkirchen	Anschau, Filialkirche, Instand- setzung	100.000
				Stadtpfarre Enns	Stadtpfarrkirche Wallerseerkapelle, Instandsetzung	27.000
				Gemeinde Zell an der Pram *)	Schloß, Freskenrestaurierung	200.000
				Pfarre St. Wolfgang Pfarre Garsten	Pfarrkirche, Instandsetzung Pfarrkirche, Losensteinerkapelle, Instandsetzung	174.998 50.000
				Hans Weissbach	Schloß und Ruine Pürnstein, Torturm, Restaurierung	30.000
				Pfarre Pram	Natzing, Filialkirche, Instand- setzung	50.000
				Liselotte Janik	Schloß Auroldmünster, Instand- setzung	150.000
				F. P. Schöfl Verein Schaunberg- Freunde Eferding	Burgruine Lichtenhag, Sicherung Burgruine Schaunberg, Sicherung	30.000 50.000

*) Hinweis siehe Seite 189.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Stadtpfarre Ried/I.	Stadtpfarrkirche Ried im Innkreis, Florianaltar, Restaurierung	34.020
				Pfarre Oftering	Pfarrkirche, Wandmalerei-Restaurierung	20.000
				Pfarre Leopoldskron	Pfarrkirche Leopoldskron-Moos, Innenrestaurierung	32.218
				Benediktinerinnen Stift Nonnberg	Stift, Instandsetzung	250.000
				Pfarre Schleedorf	Pfarrkirche, Plastikinstandsetzung	55.648
				Pfarre Mittersill	Felben, Filialkirche, Restaurierung	30.000
				Stadtgemeinde Zell/ See *)	Schloß Rosenberg, Sanierung	40.000
				Pfarre Wals	Gais Filialkirche, Restaurierung der Fresken	55.400
				A. U. M. Fuchs	Radegg bei Bergheim, Schloß- kapelle, Restaurierung	30.000
				Dr. H. Hutter	Oberalm Nr. 64 „Eisengüt“, Außeninstandsetzung	25.000
				Kollegialstift Mattsee	Obertrum, Alte Pfarrhofkirche, Restaurierung	20.000
				Erzstift St. Peter	Maria Plain Wallfahrtskirche, Hoch- altarbildrestaurierung	93.848
				Dompfarre Salzburg	Dom, Paramenten-Schränke, Re- staurierung, Museum	54.320
Kongregation der Barmherzigen Schwestern	Herz-Jesu Asylkirche, Restau- rierung	40.000				
Stift Michaelbeuern	Lauterbach, Filialkirche, Restau- rierung	50.000				

*) Hinweis siehe Seite 189.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte, und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Kapuzinerkloster Radstadt	Stadtmauer beim Kloster, Restau- rierung	35.000
				Pfarre Vigaun	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	25.000
				Pfarre Adnet	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	20.000
				Siegfried Kaltenhauser	Hollersbach Nr. 13, Klausengut, Instandsetzung	20.000
				Pfarre Leogang	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	25.000
				Pfarre St. Koloman	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	20.520
				Pfarre St. Andrä	Filialkirche St. Johann/Innberg, Restaurierung	60.000
				Dr. Othmar Habsburg- Lothringen	Salzburg, Aignerstr. 13, „Fleder- bachschlößl“ Innenrestaurierung	25.000
				Pfarre Böckstein	Pfarrkirche, Außenrestaurierung	30.000
				Pfarre Rauris	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	30.000
				Pfarre Stuhlfelden	Pfarrkirche, Außeninstandsetzung	30.000
				Pfarre Taxenbach	Pfarrkirche, Sanierung	40.000
				Pfarre Berndorf	Brunnen vor dem Pfarrhof, Restau- rierung	30.000
				Gemeinschaftseigen- tum Pfarrwerfener Bauern	Historische Mühle, Instandsetzung	25.000
				Stadtpfarrkirche Murau	Filialkirche St. Leonhard, Orgel, Stadtpfarrkirche, Außeninstand- setzung	141.944
				Prof. Alex. Wahl Stadtpfarre Judenburg	Zeiring, Probstei, Instandsetzung Kalvarienbergkirche, Instand- setzung	60.000 80.000
Pfarrgemeinde Mürz- zuschlag	Evangelische Heilandskirche, In- standsetzung	40.000				

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Pfarrkirche Pöls	Pfarrkirche, barockes Gestühl, Restaurierung	35.164
				Pfarrkirche St. Johann in der Haide	Pfarrkirche, Außenrestauration	44.200
				Franziskanerorden, Graz	Maria Trost, Sakristei, Restaurierung	50.000
				Dr. Franz Merau	Stainz, ehemaliges Augustiner-Chorherrenstift, Stuckdecken, Restaurierung	59.076
				Pfarrkirche St. Johann/Herberstein	Rosalienkapelle, Restaurierung	43.906
				Pfarrkirche Pischelsdorf	Filialkirche, Restaurierung	22.000
				Konvent der Schulschwestern	Feldbach, ehemaliges Franziskanerkloster, Restaurierung	40.000
				Pfarrkirche Deutsch Feistritz	Peggau, Filialkirche, barocke Wandgemälde, Restaurierung	105.000
				Pfarrkirche Müzzzuschlag	Stadtpfarrkirche, Restaurierung	30.000
				Pfarrkirche St. Stefan ob Leoben	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	38.880
				Land Steiermark *)	Schloß Trautenfels, Gemäldere-staurierung	74.634
				Pfarrkirche Pichl ob Schladming	Pfarrkirche, Gesamtrestaurierung	30.000
				Pfarrkirche Unzmarkt	Pfarrkirche, Restaurierung	25.000
Pfarrkirche Pfunds-Stuben	Liebfrauenkirche, Freskenrestaurierung	88.500				
Pfarrkirche Ampaß	Filialkirche St. Veit, Hochaltar, Restaurierung	30.000				

*) Wäre bei der Post 7353/400 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Pfarrkirche St. Nikolaus, Fassadenrestaurierung	50.000	
				Pfarrkirche St. Nikolaus, Fassadenrestaurierung	50.000	
				Pfarrkirche St. Nikolaus, Fassadenrestaurierung	50.000	
				Totenkapelle, Innenrestaurierung	30.000	
				Zunftkirche St. Josef, Restaurierung	40.000	
				Unternberg, Filialkirche, Restaurierung	20.000	
				St. Josef in der Au, Altar und Kanzel, Restaurierung	25.000	
				Pfarrkirche, Instandsetzung	20.000	
				Pfarrkirche, Orgelrestaurierung	50.000	
				Telfs, Gagers Nr. 3, Fassadenmalerei	30.000	
				Filialkirche St. Nikolaus, gotische Fresken, Restaurierung	35.000	
				Pfarrkirche, Turmrestaurierung	20.000	
				Fragenstein, Ruine Sicherung	40.000	
				Kramsach, Kamillianerkloster, Hillaribergl, Kapelle, Restaurierung	35.000	
Pfarrkirche, Turmrestaurierung	35.000					
Pfarrkirche, Restaurierung	20.000					
Pfarrkirche, Außenrestaurierung	30.000					
Expositurkirche, Innenrestaurierung	30.000					
Expositurkirche, Gesamtrestaurierung	80.000					
Pfarrkirche, Innenrestaurierung	150.000					
Pfarrkirche, Restaurierung	46.000					

*) Hinweis siehe Seite 189.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Pfarre Stanz	Pfarrkirche, Restaurierung	20.000
				Pfarre Imst	Gunglgrün, Kapelle, Maria Schnee, Restaurierung	50.000
				Stift Ficht	Eben, Prälatenhof, Wallfahrtskirche Maria Tax, Restaurierung	50.000
				Stift Wilten	Ampaß, Vidum, Instandsetzung	34.000
				Pfarre St. Johann/T	Pfarrkirche, Restaurierung	50.000
				Franziskanerkloster Lienz	Kapitelsaal, Restaurierung	20.000
				Waltraud Mayer	Reith bei Brixlegg, Burgruine, Restaurierung	40.000
				Gemeinde Retten-schöss *)	Kapelle hl. Antonius, Restaurierung	30.000
				Pfarre Weer	Pfarrkirche, Außenrestaurierung	20.000
				Pfarre Lermoos	Pfarrkirche, Restaurierung	30.000
				Pfarre Brixlegg	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	150.000
				Pfarre Schönwies	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	80.000
				Pfarre Nörsach	Filialkirche, Fassadenrestaurierung	30.000
				Pfarre Tisis-Feldkirch	Alte Pfarrkirche St. Michael, Restaurierung	29.000
				Franz Josef Wald- burg-Zeil	Hohenems, Palast, Turmrestaurierung	60.000
				Pfarre Höchst	Pfarrkirche, barocke Plastiken	50.000
				Viktor Maier	Vandans Nr. 14, Instandsetzung	50.000
Pfarre Vandans	Wallfahrtskirche Vens, Sanierung	50.000				
Stadtpfarre Bregenz	Stadtpfarrkirche St. Gallus, Restaurierung	100.000				
Walter Drexel	Bregenz Kornmarkt 5, Barockfassade	50.000				

*) Hinweis siehe Seite 189.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Eugen Marte	Feldkirch, Marktgasse 15, Instandsetzung	60.000
				Stadt Feldkirch *)	Schlossergasse, 8 Gesamtrestaurierung	100.000
				Stadt Bludenz *)	Fassadenrestaurierungsaktion	100.000
				Dominikanerinnenkloster Bludenz	Kloster St. Peter, Instandsetzung	90.000
				Abtei Bregenz-Mehrerau	Kloster, Restaurierung	80.000
				Pfarre Herz Jesu, Bregenz	Kornmarkt St. J. Nepomuk-Kapelle, Restaurierung	20.000
				Pfarre Bregenz-Fluh	Pfarrkirche, Außeninstandsetzung, Bregenz, Am Brand 3—5	120.000
				Heimatspflege- und Museumsverein Feldkirch	Feldkirch-Tosters, Burg, Sanierung	100.000
				Pfarre Bildstein	Wallfahrtskirche, Instandsetzung	100.000
				Pfarre Warth	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	80.000
				Pfarre Krumbach	Pfarrkirche, Gesamtrestaurierung	50.000
				Pfarre Hiltschau	Pfarrkirche, Außenrestaurierung	40.000
				Stadt Bregenz *)	Martinsturm, Instandsetzung	100.000
				Verwaltung Martha Frauendorfer	Portalrestaurierung, Wien VII, Stiftgasse 10	58.595
				Theater in der Josefstadt	Venezianische Möbel-Restaurierung	20.000
				Verwaltung Hans Biletti	Wien I, Schwertgasse 3, Gesamtrestaurierung	20.000
				Pfarre St. Karl in Wien	Karlskirche, Restaurierung	50.000

*) Hinweis siehe Seite 189.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Dipl.-Ing. Weiss-Tessbach	Wien 23, Erlaaerstr. 54, Schloß Alt Erlaa, Restaurierung	20.000
				Ekazent-Realitäten *)	Wien 1, Am Gestade 7, Madonnenstatue	61.057
				Barbara Schigutt	Wien 1, Schulhof 4, Fassade mit Stiegenhaus, Restaurierung	48.336
				Pfarre Paulanergasse, Wien	Paulanerkirche, Außenrestaurierung	41.558
				Magistrat der Stadt Wien **)	Wien 10, Fassadenputz	78.991
				Pfarre Maria am Gestade	Kirche Maria am Gestade, Glasgemälde	408.514
				Provinzialrat der PP Salvatorianer	Wien, Michaelerkirche, Gesamtrestaurierung	316.206
				Haus der Barmherzigkeit	Wien 4, Linke Wienzeile 40, Otto Wagner-Haus, Restaurierung	100.000
				Dr. Ing. Heinrich Gruber	Wien 1, Himmelpfortgasse 15, Restaurierung	100.000
				Gesellschaft der Musikfreunde	Keilflügel aus dem Jahre 1546, Restaurierung	20.000
				Wiener Stadthalle, Kiba *)	Stuckrestaurierung, Wien, Johannesgasse 4	30.000
				Christine Henner	Fassadenrestaurierung, Wien, Schloßberggasse 14	60.000
				Maria Frankl	Restaurierung, Khleslplatz 12, Wien 12	26.971
Oblaten des Hl. Franz von Sales	Wien, Annagasse 3, Kirche St. Anna, Restaurierung	75.000				

*) Hinweis siehe Seite 196.

**) Hinweis siehe Seite 189.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7700/400 Zuschüsse für sonstige Investitionszwecke	Fürst Liechtenstein	Palais Liechtenstein, Fassade, Restaurierung	100.000
				Pfarr St. Karl Borromeus	Kalvarienbergkirche, Grab Christi- Kapelle, Restaurierung	50.000
				Pfarr Breitenfeld Servitenorden	Uhlplatz 6, Pfarrhof, Restaurierung Servitenkloster, Hoffassade, In- standsetzung	60.000 100.000
				Pfarr St. Michael	Pfarrkirche St. Michael, Heiligen- stadt, Restaurierung	58.301
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		1,584.568
					Summe Post 7700/400...	24,380.172
					Summe 1/14506 ...	26,671.241
	Summe Private Haushalte usw. ...	37,550.001				
	Summe AB 13 ...	45,003.421				
43		1/14006 Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung; Förderungs- ausgaben	7661 Allgemeine Kultur- förderung	Österreichischer Patent- inhaber- und Erfinderverband	Erfinderförderungen	50.000
				KSV „Unterrichts- ministerium“	Zuschüsse für Kulturfahrten u. ä.	50.000
					Summe Post 7661...	100.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14006 Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung; Förderungsausgaben	7662	Institut für Angewandte Systemanalyse	Institut für Angewandte Systemanalyse	Instandsetzung *) des Institutsgebäudes	10,188.584
			7679	Gemeinnützige Einrichtungen	KSV „Unterrichtsministerium“ Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Sportliche Veranstaltungen	30.000
							20.000
						Summe Post 7679...	50.000
			7699	Private Haushalte	Dr. Karl Stadler Dr. Friedrich Heer	Podiumsdiskussion Symposium internationales Musikforum Burgenland	40.000
							20.000
						Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	73.000
				Summe Post 7699...	133.000		
				Summe AB 43 ...	10,471.584		
				Gesamtsumme Kapitel 14 ...	711,212.926		

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Ressort: Bundesministerium für Soziale Verwaltung

Budgetkapitel 15	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
12	.....	.....	750.000 ¹⁾	750.000
21	.....	.....	134.800 ²⁾	134.800
22	61,949.125	197,332.825	272,514.025	.....	531,795.975 ³⁾
Summe	61,949.125	197,332.825	273,398.825	.....	532,680.775

¹⁾ Förderung des Vereines „Forschungsinstitut für Orthopädie-Technik“: Forschung und Entwicklung auf dem Gebiete künstlicher Glieder und orthopädischer Apparate, Studium der internationalen Entwicklung auf dem Gebiete der Orthopädietechnik, Verbindung zu orthopädischen Kliniken und Rehabilitationszentren in Österreich und im Ausland (500.000 S).

Arbeitsplatzforschung (250.000 S).

²⁾ Förderung von Untersuchungen der durch die fortschreitende technische Entwicklung auftretenden Probleme des Arbeitnehmerschutzes auf technischem, arbeitsmedizinischem und arbeitsphysiologischem Gebiet sowie einer einschlägigen Ausstellung.

³⁾ Förderungsausgaben aufgrund des Arbeitsmarktförderungsgesetzes, BGBl. Nr. 31/69 und BGBl. Nr. 173/73 in der geltenden Fassung (509,666.975 S): Beihilfegewährung zum Ausgleich kurzfristiger Beschäftigungs-

schwankungen und zur Sicherung oder zur Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze; Förderung von Einrichtungen zur Berufsausbildung und Berufsvorschulung (Jugendliche); Förderung von Schulungseinrichtungen für Erwachsene; Arbeitsantritts- und Mobilitätsbeihilfen; Bekämpfung der strukturellen Arbeitslosigkeit; Kurzarbeiterunterstützung.

Förderungsausgaben im Rahmen der Allgemeinen Fürsorge (20,814.000 S): Förderung insbesondere der Erholungsfürsorge sowie der Schaffung und Führung (Wiedereinrichtung) von Wohlfahrtsinstitutionen aller Art einschließlich Wohlfahrtseinrichtungen zugunsten bedürftiger alter oder behinderter Menschen.

Förderung des Vereines „Europäisches Zentrum für Ausbildung und Forschung auf dem Gebiete der Sozialen Wohlfahrt“ (1,315.000 S).

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 210 bis 225.

210

Bundesministerium für soziale Verwaltung

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15516 Landesarbeitsämter — Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gemäß AMFG; Förderungsausgaben	1) ¹⁾	1) ¹⁾	1) ¹⁾	250.000
		1/15756 Orthopädische Versorgung; Förderungs- ausgaben	7660 Forschungsinstitut für Orthopädie-Technik	Verein „Forschungsinstitut für Orthopädie-Technik“	Forschung und Entwicklung auf dem Gebiete künstlicher Glieder und orthopädischer Apparate, Studium der internationalen Entwicklung auf dem Gebiete der Orthopädiertechnik, Verbindung zu orthopädischen Kliniken und Rehabilitationszentren in Österreich und im Ausland	500.000
					Summe AB 12...	750.000

Fußnote ¹⁾ siehe Seite 225.

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15926 Arbeitsinspektion; Förderungs- ausgaben	7660/901 Zuwendungen an gemeinnützige Einrichtungen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		5.000
			7660/903 Österreichisches Bauzentrum	Österreichisches Bauzentrum	Förderung der Ausstellung „Sicherheit 74“	30.000
			7660/904 Österreichische Staub (Silikose-) Be- kämpfungsstelle	Österreichische Staub (Silikose-) Be- kämpfungsstelle	Erforschung der durch Staub aller Art drohenden Gefahren und Er- krankungen unter besonderer Be- rücksichtigung der Silikose	80.000
			7660/90.	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	5.000	
			7680 Zuwendungen an Personen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	14.800	
				Summe AB 21 ...	134.800	

212

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Träger des öffentlichen Rechtes	1/15516 Landesarbeitsämter — Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gemäß Arbeitsmarktförderungsgesetz; Förderausgaben	1)	1)	1)	61,949.125
	Unternehmungen	1/15515 Landesarbeitsämter — Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gemäß Arbeitsmarktförderungsgesetz; Förderausgaben (D)	1)	1)	1)	44,080.810
		1/15516 Landesarbeitsämter — Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gemäß Arbeitsmarktförderungsgesetz; Förderausgaben	1)	1)	1)	153,252.015
					Summe Unternehmungen...	197,332.825

Fußnote 1) siehe Seite 225.

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15006 Ministerium; Förderungsausgaben	7660 Zuwendungen an private Institutionen	Europäisches Zentrum für Ausbildung und Forschung auf dem Gebiete der Sozialen Wohlfahrt	Der Verein nahm seine Tätigkeit am 1. Oktober 1974 in Wien auf; der Aufwand umfaßte die Kosten für zwei Forschungsprojekte, des Personals und der laufenden Verwaltung. Der Zweck des nicht auf Gewinn gerichteten Vereines ist, in Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen und ihren europäischen Mitgliedsländern, durch vergleichende Studien eine intensivere Weiterbildung aller in der Sozialarbeit tätigen Personen zu erreichen und neue Methoden der höheren Ausbildung zu entwickeln.	1,315.000
		1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/901 Subventionen an private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Wiener Jugendhilfswerk Freiheitliche Altenbetreuung, Salzburg Hilfsgemeinschaft für die Körperbehinderten Österreichs, Amstetten Schutzverband der Pensionsversicherten und Rentner, Wien Verein „Schülerheime“, Wien	Jugend- und Erholungsfürsorge Verbesserte Betreuung älterer Mitbürger Soziale Betreuung Körperbehinderter Soziale Betreuung hilfebedürftiger Menschen Kostenzuschuß für Einnahmeausfall infolge Beitragsermäßigung	200.000 100.000 20.000 380.000 80.000

213

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/901 Subventionen an private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Österreichischer Gehörlosenbund, Wien	Soziale Betreuung von Gehörlosen	50.000
				Gesellschaft österreichischer Kinderdörfer, Wien	Sozialarbeit	230.000
				Berufsverband österreichischer Diplommfürsorger, Wien	Sozialarbeit	20.000
				Hausfrauenverein „Die Frau und ihre Wohnung“, Heimhilfedienst, Wien	Kostenzuschuß für Heimhilfedienst	50.000
				Interessengemeinschaft volksdeutscher Heimatvertriebener, Zentralstelle, Wien	Soziale Betreuung volksdeutscher Heimatvertriebener	25.000
				Internationaler Sozialdienst Österreichs, Wien	Sozialarbeit	20.000
				Katastrophenhilfe Österreichischer Frauen, Wien	Unterstützung in Not geratener Menschen	25.000
				Niederösterreichisches Jugendwerk, Wien	Jugenderholungsaktionen	30.000
				Österreichischer Wohlfahrtsdienst, Wien	Fürsorgearbeit	300.000
				Sozialwerk für österreichische Artisten, Wien	Betreuung bedürftiger alter Künstler	102.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte, und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/901 Subventionen an private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Österreichisches Kinderrettungswerk, Wien	Sozialaktionen	170.000
				Verein „Settlement“, Wien	Fürsorgearbeit	50.000
				Verband der Angestellten-Pensionisten Österreichs, Wien	Soziale Betreuung älterer Mitbürger	100.000
				PRO MENTE INFIRMIS Gesellschaft zum Schutze geistig Geschädigter, Linz	Sozialarbeit	25.000
				„WIHAST“ — Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten Österreichs	Sozialarbeit zugunsten wirtschaftlich schwacher Studenten	300.000
				Zentralverband der Sozialrentner Österreichs	Soziale Betreuung älterer Mitbürger	200.000
					Summe Post 7660/901 ...	2,477.000
				7660/902 Verein für Bewährungshilfe und soziale Jugendarbeit	Soziale Jugendarbeit	80.000
				7660/904 Österreichisches Rotes Kreuz, Jugendrotkreuz	Erholungslager für zuckerkrankte Kinder	25.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/905 Österreichische Jugendbewegung (Junge Generation in der ÖVP)	Österreichische Jugendbewegung	Jugenderholungs- und Unterstützungsaktionen	250.000
			7660/906 Verein „Resozialisierungszentren des Dekanates Linz“	Verein „Resozialisierungszentren des Dekanates Linz“	Sozialarbeit	30.000
			7660/907 Caritas Socialis	Caritas Socialis	Sozialarbeit	250.000
			7660/908 Verband der Österreichischen Rentner und Pensionisten	Verband der Österreichischen Rentner und Pensionisten	Betreuung hilfebedürftiger alter Menschen und Bekämpfung der Einsamkeit älterer Mitbürger	5,650.000
			7660/909 „Volkshilfe“ Österreichischer Fürsorge- und Wohlfahrtsverband	„Volkshilfe“ Österreichischer Fürsorge- und Wohlfahrtsverband	Betreuung hilfebedürftiger Menschen, Erholungsaktionen und Bekämpfung der Einsamkeit älterer Mitmenschen	1,670.000
			7660/910 Katholisches Jugendwerk Österreichs	Katholisches Jugendwerk Österreichs	Jugendfürsorge- und Jugenderholungsaktionen	120.000
			7660/913 Österreichischer Pensionisten- und Rentnerbund	Österreichischer Pensionisten- und Rentnerbund	Unterstützung hilfebedürftiger Menschen und Bekämpfung der Einsamkeit älterer Mitbürger	2,150.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/914 Ring freiheitlicher Jugend	Ring freiheitlicher Jugend, Bundesjugendführung	Jugenderholungslager	250.000
			7660/915 Österreichischer Gewerkschaftsbund	Österreichischer Gewerkschaftsbund	Jugenderholungsfürsorge und Sozialaktionen für Artisten	650.000
			7660/916 Österreichische Caritas-Zentrale	Österreichische Caritas-Zentrale	Fürsorgearbeit der neun österreichischen Caritas-Verbände und Bekämpfung der Einsamkeit älterer Mitbürger	1,850.000
			7660/918 Österreichische Liga für Menschenrechte	Österreichische Liga für Menschenrechte	Humanitäre Arbeit	35.000
			7660/919 Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich	Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich	Durchführung von Jugenderholungslagern	340.000
			7660/920 Künstler helfen Künstlern	Künstler helfen Künstlern, Hilfsaktion notleidender Bühnenkünstler	Betreuung alter hilfebedürftiger Künstler	70.000
			7660/921 Österreichische Gesellschaft für internationale Sommerkinderdörfer	Österreichische Gesellschaft für internationale Sommerkinderdörfer, Graz	Durchführung von Erholungslagern	35.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/922 Österreichische Turn- und Sport-Union	Österreichische Turn- und Sport-Union	Vorbeugende Jugendfürsorgearbeit	100.000
			7660/923 Wiener Taubstummeng-Fürsorgeverband	Wiener Taubstummeng-Fürsorgeverband „WITAF“	Sozialarbeit	70.000
			7660/924 Jugendverein „Edelweiß“	Jugendverein „Edelweiß“	Sonnenzüge 1974	130.000
			7660/925 Katholischer Familienverband Österreichs	Katholischer Familienverband Österreichs	Erholungsaktionen kinderreicher Familien	120.000
			7660/927 Verband der Marianischen Studentenkongregationen	Verband der Marianischen Studentenkongregationen	Jugenderholungsaktionen	25.000
			7660/929 „VOX“ Schutzverband der Schwerhörigen Österreichs	„VOX“ Schutzverband der Schwerhörigen Österreichs	Sozialarbeit	50.000
			7660/930 Gesellschaft der Salesianer Don Boscos	Gesellschaft der Salesianer Don Boscos, Provinzialat Wien	Jugenderholungslager	70.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/931	Ges. zur Befürsorgung der Taubstummen und Gehörlosen	Gesellschaft zur Befürsorgung der Taubstummen und Gehörlosen von Wien, NÖ. und Bgld.	Fürsorgearbeit an Gehörlosen und Taubstummen	20.000
			7660/932	Österreichische Kinderfreunde	Österreichische Kinderfreunde	Jugenderholungsaktionen	740.000
				Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		20.000
			7700/303	Österreichisches Ferienwerk für Schülerinnen mittlerer und höherer Schulen	Österreichisches Ferienwerk für Schülerinnen mittlerer und höherer Schulen	Errichtung einer Kläranlage im Jugenderholungsheim	50.000
			7700/304	Ferienhort für Mittelschüler	Ferienhort für Mittelschüler	Investitionen im Jugenderholungsheim	25.000
			7700/400	Investitionsförderung (Gebäude)	Diözese Eisenstadt, Bischofshof	Adaptierungsarbeiten im Burgenländischen Arbeiterwohnheim	30.000
					Kalasantiner-Kongregation	Investitionen im Lehrlingsheim	35.000
					Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul, Graz	Investitionen im Kinderheim	40.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7700/400 Investitionsförderung (Gebäude)	Altersheim „Sofienverein“, Wien	Investitionen im Altersheim	30.000
				Evangelische Anstalten Waiern des Evangelischen Vereines für Innere Mission in Kärnten	Renovierungsarbeiten im Jugendfürsorgeheim	30.000
				Stiftung Marienheim, Innsbruck	Investitionen im Altersheim	25.000
				Verband der christlichen Hausgehilfinnen, Wien	Investitionen in den Altersheimen	100.000
				Verein Frauenheim der österreichischen Frauenbewegung, Graz	Adaptierungsarbeiten im Frauenaltersheim	30.000
				Österreichischer Blindenverband, Wien	Investitionen in den Blindenerholungsheimen	40.000
				Kongregation der Schwestern vom armen Kinde Jesus, Wien	Adaptierungsarbeiten in den Jugendheimen	250.000
				Verein „Hausgehilfinnenheim“, Wien	Investitionen im Heim	150.000
				Zentral-Krippenverein, Wien	Investitionen im Säuglingsheim	120.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7700/400 Investitionsförderung (Gebäude)	Altenwohnheim der Evangelischen Pfarrgemeinde Oberwart/Burgenland	Investitionen im Altenwohnheim	50.000
				Wohlfahrtsfonds der Bediensteten der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien	Investitionen im Erholungsheim	25.000
				Österreichisches Sozialwerk „Providentia“, Klagenfurt	Adaptierungsarbeiten im Altersheim	60.000
				Verband aller Körperbehinderten Österreichs, Wien	Investitionen im Gelähmtenheim Schreibersdorf	70.000
				Verein Lamberg'sches Frauenheim, Graz	Investitionen im Altersheim	20.000
				Verband der christlichen Hausangestellten, Klagenfurt	Reparaturen im Altersheim	35.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		27.000
					Summe Post 7700/400...	1,167.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7700/403 Österreichischer Jugendherbergsverband	Österreichischer Jugendherbergsverband	Ausbau der Jugendherbergen	130.000
			7700/404 Sozialistische Partei Österreichs, Sozialistische Jugend	Sozialistische Partei Österreichs, Sozialistische Jugend	Investitionen in den Jugendferienheimen	400.000
			7700/405 Naturfreunde Österreichs, Bundesleitung	Touristenverein „Die Naturfreunde“	Investitionen in den Jugend-erholungsstätten	450.000
			7700/406 „WIST“ Wirtschaftshilfe für Studenten, Innsbruck	„WIST“, Innsbruck	Investitionen im Studentenheim	30.000
			7700/407 Österreichischer Pfadfinderbund	Österreichischer Pfadfinderbund	Investitionen in den Jugendheimen	35.000
			7700/408 Evangelisches Jugendwerk in Österreich	Evangelisches Jugendwerk in Österreich	Investitionen in den Erholungsheimen	60.000
			7700/409 Verein Jugendzentren, Eisenstadt	Verein Jugendzentren, Eisenstadt	Adaptierungsarbeiten in den Mädchenwohnheimen	40.000
			7700/413 Österreichisches Kolpingwerk	Österreichisches Kolpingwerk	Auf- und Ausbau der Kolpinghäuser und der Jungmädchen-Familienheime	400.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorge-maßnahmen	7700/414 Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen	Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen	Investitionen im Altersheim	40.000
			7700/415 Österreichischer Verband für Sozialtourismus	Österreichischer Verband für Sozialtourismus	Ausbau der Feriendörfer	150.000
			7700/416 Katholischer Arbeiterverein auf der Landstraße	Katholischer Arbeiterverein auf der Landstraße, Wien	Erneuerungsarbeiten im Kardinal Innitzer-Arbeiterwohnheim	35.000
			7700/418 „Lebenshilfe“ Österreichische Interessengemeinschaft für Behinderte	„Lebenshilfe“ Österreichische Interessengemeinschaft für Behinderte	Investitionen im Behindertendorf und in der Behindertenwerkstätte	400.000
			Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		10.000
			7700/860 Investitionsförderung (Sonstige Anlagen)	Vereinigung von Elternvereinen der Körperbehindertenschulen Wiens	Investitionen im Ferienheim am Nußberg (Ausstattung der Schlafsäle)	50.000
				Verein Kaiserin Elisabeth-Heim, Wien	Instandsetzungsarbeiten im Altersheim	35.000

224

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7700/860 Investitionsförderung (Sonstige Anlagen)	Christlicher Verein junger Frauen, Wien Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Investitionen im Jugenderholungsheim	20.000
						10.000
						Summe Post 7700/860 ... 115.000
						Summe 1/15436... 20,814.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

15 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15515 Landesarbeitsämter —Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gemäß Arbeitsmarktförderungsgesetz; Förderungs- ausgaben (D)	1)	1)	1)	1,597.140
		1/15516 Landesarbeitsämter —Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gemäß Arbeitsmarktförderungsgesetz; Förderungs- ausgaben	1)	1)	1)	248,787.885
Summe Private Haushalte usw ...						272,514.025
Summe AB 22...						531,795.975
Gesamtsumme Kapitel 15...						532,680.775

1) Bei den Beihilfen nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz handelt es sich um keine eigentlichen Bundessubventionen. Der Bund tritt während des Finanzjahres in Vorlage, sodaß die Ausgaben daher im Bundesvoranschlag aufscheinen. Die Beihilfen werden jedoch endgültig aus den zweckgebundenen Einnahmen der Arbeitslosenversicherung bestritten.

Diese Beihilfen werden im Sinne des Arbeitsmarktförderungsgesetzes auf Grund von Richtlinien gewährt, die im Einvernehmen mit dem Beirat für Arbeitsmarktpolitik ausgearbeitet wurden. Da lediglich der arbeitsmarktpolitische Erfolg bei der Gewährung von Beihilfen ausschlaggebend ist, werden die verschiedenen einzelnen Subventionsempfänger nicht gesondert erfaßt.

226

Ressort: Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz

Budgetkapitel 17	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
21	9,006.000 ¹⁾	49,012.018 ²⁾	50.000 ⁴⁾	58,068.018
41	.....	.....	475.000 ³⁾	475.000
Summe	9,006.000	.....	49,487.018	50.000	58,543.018

¹⁾ Subventionierung des Fonds „Österreichisches Bundesinstitut für Gesundheitswesen“ (8,656.000 S).

Beiträge an Landwirtschaftskammern für Zwecke der Bekämpfung der Rinder-Tbc (350.000 S).

²⁾ Subventionen an notleidende Krankenanstalten, deren Kostenträger private Organisationen und Vereinigungen, nicht aber öffentlich-rechtliche Körperschaften sind, und Unterstützung medizinischer Gesellschaften und Organisationen sowie sonstiger Einrichtungen, die auf dem Gebiete der Volksgesundheit tätig sind (22,215.018 S).

Förderung von Investitionen in Krankenanstalten im Rahmen des Krankenanstaltenplanes (14,033.000 S).

Subventionen an Gesellschaften, Vereinigungen, Organisationen und sonstige Einrichtungen, die auf dem Gebiete der Umwelthygiene tätig sind sowie Subventionierung des Österreichischen Roten Kreuzes zur Unterstützung des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz bei Maßnahmen gemäß § 38 Strahlenschutzgesetz (12,764.000 S).

³⁾ Subventionierung der Österreichischen Gesellschaft vom Roten Kreuz, des Arbeitersamariterbundes und des Souveränen Malteser-Ritter-Ordens für die einschlägige Tätigkeit auf dem Gebiete des Zivilschutzes.

⁴⁾ Subvention an das Internationale Komitee vom Roten Kreuz.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 227 bis 242.

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Träger des öffentlichen Rechtes	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungs- ausgaben	7334/007 Österreichisches Bundesinstitut für Gesundheitswesen	Österreichisches Bundesinstitut für Gesundheitswesen	Bestreitung der Betriebskosten	8,656.000
		1/17376 Veterinärwesen; Bekämpfung der Rinder-Tbc	7321 Landwirtschafts- kammern	Landwirtschaftskam- mer Niederösterreich Landwirtschafts- kammer Ober- österreich Landwirtschafts- kammer Tirol	} Tierärztekosten und Ausmerzbeihilfen	150.000
						100.000
						100.000
					Summe 1/17376...	350.000
					Summe Träger des öffentlichen Rechtes...	9,006.000
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungs- ausgaben	7660/001 Österreichisches sportmedizinisches Institut	Österreichisches Institut für Sportmedizin	Bestreitung der Betriebskosten	400.000
7600/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen			Gesellschaft der Gutachterärzte	Enquete und Veröffentlichung von Tagungsberichten	20.000	

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungsausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Österreichischer Krankenpflegeverband	Aus- und Weiterbildung von Pflegepersonal (150.000 S), Studie betreffend Pflegepersonal (280.000 S), Tagung (10.000 S)	440.000
				Österreichisches Blaues Kreuz Gesellschaft zum Schutz psychisch Behinderter — PRO MENTE INFIRMIS Wien	Aufklärung betreffend Alkoholmißbrauch Aktionen Pflschafts- und Begleithilfe	20.000 40.000
				Verband der Querschnittgelähmten Österreichs	Sport als Rehabilitationsmaßnahme	30.000
				Arbeitskreis für prophylaktische und Sozialmedizin, Vorarlberg	Gesundenuntersuchungen	50.000
				Österreichische Gesellschaft für Hygiene und Präventivmedizin	14. Jahrestagung	20.000
				St. Anna-Kinderspital	Wäschereinigung; Desinfektions-, Wasch- und Reinigungsmittel	400.000
				Ärztegemeinschaft im katholischen Akademikerverband	Studie „Krankheit und Gesundheit“	70.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungs- ausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Arbeitsgemeinschaft Krems der Österreichischen Gesellschaft für Gastroenterologie	Untersuchung schädlicher Wirkungen des Alkohols	300.000
				Österreichischer Apothekerverein	Notpackungen gegen Vergiftungen	155.000
				Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich	Aus- und Weiterbildung von Lehrwarten und Übungsleitern (50.000 S), sportärztliche Untersuchungsblätter (95.150 S)	145.150
				Österreichische Gesellschaft für perinatale Medizin	Kurse für Ärzte und Pflegepersonal	50.000
				Österreichische Turn- und Sport-Union	Ausbildung von Lehrwarten und Übungsleitern (40.000 S), sportärztliche Untersuchungsblätter (6.200 S)	46.200
				Berufsförderungs- institut; Landes- stelle Kärnten	Sonderausbildung des leitenden Krankenpflegepersonals	40.000
				Verein zur Betreuung übergewichtiger Jugendlicher	Aufklärungsarbeit	50.000
				Bund für suchtgiftfreie Jugenderziehung	Aufklärungsarbeit betreffend Alkohol und Suchtgifte	20.000
				ARBÖ—Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs	Erste-Hilfe-Kurse (50.000 S), ärztlicher Tonbanddienst für Urlauber im Ausland (55.000 S)	105.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungs- ausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Österreichische Krebsgesellschaft, Sektion Burgenland	Laboruntersuchungen	324.000
				Österreichische Arbeitsgemeinschaft für wissenschaftliche Studien zur Präventivmedizin	Einmalige Starthilfe	500.000
				Institut für Wissenschaft und Kunst	Publikationen des Arbeitskreises „Stellung des alternden Menschen in Familie, Gesellschaft und Staat“	45.000
				Österreichisches Institut für Allgemeinmedizin, Klagenfurt	Unterstützung in der Ausbildung medizinisch technischer Berufe	100.000
				Österreichisches Jugendferienwerk	Kurferien für übergewichtige Kinder	25.000
				Europäische Gesellschaft für Pathologie	Abhaltung des 5. Kongresses	50.000
				Österreichische Bundessportorganisation	Sportstand bei der Sportausstellung „I—FIT“	50.000
				Kneippbund Österreichs	Informationen betreffend gesunde Lebensführung	50.000
				Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit	Weiterführung der Tätigkeit hinsichtlich „Gesundheitsaufklärung“ (150.000 S), Feier des Weltgesundheitstages (35.682 S)	185.682

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungs- ausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Arbeiterabstinentenbund Österreichs	Bekämpfung der Alkohol- und Drogensüchtigkeit	150.000
				Österreichische wissenschaftliche Gesellschaft für prophylaktische und Sozialmedizin	Veröffentlichungen von Tagungsergebnissen	25.000
				Arbeitsgemeinschaft der Fürsorgeverbände Kärntens	Weiterführung der Arbeit im Rehabilitationszentrum Hermagor	175.000
				Gesellschaft der Ärzte Wien	Ausbau der medizinischen Bibliothek	250.000
				Österreichische Gesellschaft für Balneologie und medizinische Klimatologie	Kongreß	30.000
				Österreichischer Heilbäder- und Kurorteverband	Internationales Bäderkolloquium (50.000 S), Herausgabe der balneologisch-klimatischen Mitteilungen (45.000 S)	95.000
				Österreichische Gesellschaft für Urologie	Tagung	50.000
				Verein für Konsumenteninformation	Badewasseruntersuchungen	60.000
				Österreichische Gesellschaft für Tuberkulose und Lungenkrankheiten	Tagungen und Tagungsberichte	30.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungs- ausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Österreichisches Kuratorium für Sicherung vor Berg- gefahren	Herausgabe einer Gefahrenkunde betreffend Schilaufen	119.000
				Österreichische Gesellschaft für Hämophilie	Urlaube für hämophiliekrankte Kinder	20.000
				Österreichische Forschungsgesellschaft für Zahnschäden	Betrieb der Mundfloraforschungs- stätte	245.100
				Caritas der Erzdiözese Wien	Lebensmüdenfürsorgestelle	500.000
				Österreichische Wasserrettung	Rettungskurse	60.000
				Ludwig Boltzmann-Gesellschaft	Errichtung von Ludwig Boltzmann- Instituten für Stoffwechsel- forschung, Herzchirurgie und Schwangerenkontrolle (150.000 S), Betrieb des Ludwig Boltzmann-Institutes für Onkologie (450.000 S)	600.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		119.950
					Summe Post 7660/901...	<u>5,860.082</u>

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungsausgaben	7660/903 Verein für Bewährungshilfe und soziale Jugendarbeit	Verein für Bewährungshilfe und soziale Jugendarbeit	Arbeiten des Change-Klubs hinsichtlich Betreuung Süchtiger	100.000
			7660/906 Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz	Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz	Gesundheitsvorsorge	1,200.000
			7660/907 Caritas Socialis	Caritas Socialis	Aktion „Diene dem Alter“	150.000
			7660/909 Österreichische Gesellschaft für Nephrologie	Österreichische Gesellschaft für Nephrologie	Beitrag zur Finanzierung der Computerarbeiten des Registrationskomitees der Europäischen Dialyse- und Transplantationsgesellschaft	19.936
			7660/910 Steirische Gesellschaft für Gesundheitsschutz	Steirische Gesellschaft für Gesundheitsschutz	Genetische Beratungsstelle	1,500.000
			7660/914 Resozialisierungszentren des Dekanates Linz	Verein Resozialisierungszentren des Dekanates Linz	Sozialmedizinische Arbeiten	50.000
			Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		5.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungs- ausgaben	7700/400 Investitionsförderung (Gebäude)	Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen	Ausbau des Pflegeheims Martinstift	50.000
				Sprachheilheim Carina	Erweiterung des Heimes	70.000
				Bundesverband für Psychohygiene im Bundesland Salzburg	Errichtung einer Badeanlage im Heim für Alkoholgefährdete	35.000
				Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Errichtung und des Betriebes des Institutes für Allgemeinmedizin Brunn/Wild	Errichtung des Gebäudes	190.000
				Summe Post 7700/400...	345.000	
		7700/403 Stiftung Genesungsheim Kalksburg	Stiftung Genesungsheim Kalksburg	Adaptierung; Grunderwerb	4,500.000	
		7700/404 Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs	Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs	Bau Rettungsstelle Wilhelmsburg	300.000	
		7700/600 Investitionsförderung (Maschinen und maschinelle Anlagen)	Kongregation der Schulschwestern Hallein; Altpension Schloß Kahlsperg	Bäderreinigungsmaschine	20.000	

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungsausgaben	7700/800 Investitionsförderung (sonstige Anlagen)	Kuratorium für die Errichtung des Ärzteknotendienstes in Vorarlberg	Funkgeräte	800.000
				Arbeitsgemeinschaft der Ärztekammer Niederösterreich und des Roten Kreuzes für die Errichtung des Funknotdienstes	Funkgeräte	500.000
				Aktionskomitee Ärztlicher Funknotdienst in Oberösterreich	Funkgeräte	1,000.000
				Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen	Diakonissenkrankenhaus Linz; Ausstattung der Krankenpflegeschule	50.000
				Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Graz	Sterilisationsanlage	200.000
				Hospitaldienst Souveräner Malteser-Ritter-Orden	Ausstattung der Bettenstation	50.000
				Institut Hartheim für schwerbehinderte Kinder	Bettenanschaffung	269.000
				Orthopädisches Spital Wien	Bildverstärker mit Fernseh-einrichtung	860.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17206 Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungs- ausgaben	7700/800 Investitionsförderung (sonstige Anlagen)	Krankenhaus des Deutschen Ordens Friesach	Röntgengerät	216.000
				Krankenhaus der Barmherzigen Brüder St. Veit/Glan	Chloridanalyser	30.000
				Evangelischer Verein für innere Mission in Wien, NÖ. und Bgld.	Diakonissenkrankenhaus Wien, Operationssets	220.000
				Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Wien	Erweiterung des Röntgenarbeitsplatzes	70.000
				Ludwig Boltzmann-Institut für Leukämie und Hämatologieforschung	Geräteanschaffung	500.000
					Summe Post 7700/800...	4,765.000
		7700/803 Österreichische Gesellschaft für Nephrologie	Österreichische Gesellschaft für Nephrologie	Anschaffung von Dialysegeräten	3,000.000	
				Summe 1/17206...	22,215.018	

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17216 Krankenanstalten- Investitions- förderung	7700/445 Gebäude/Schul- schwwestern/Braunau/ Inn	Krankenhaus der Schulschwwestern Braunau/Inn	Ausbau	3,000.000
			7700/453 Gebäude/ Schwarzach im Pongau	Krankenhaus Schwarzach im Pongau	Ausbau	3,000.000
			7700/800 Sonstige Anlagen/ Private Institutionen	Krankenhaus St. Vinzenz/Zams	Medizinisch-technische Apparate	200.000
				Summe 1/17216...	14,033.000	
		1/17326 Strahlenschutz; Förderungsaus- gaben	7700/800 Österreichische Ge- sellschaft vom Roten Kreuz	Österreichisches Rotes Kreuz	Anschaffung eines Trinkwasserbe- reiters mit Terratom	665.000
		1/17366 Umwelthygiene; Förderungsaus- gaben	7660/901 Subventionen an son- stige private Insti- tutionen; nicht ein- zeln anzuführende Subventionen	Österreichische Naturschutzjugend	Sonderschrift „Jugendarbeit und Umwelt“	20.000
	7660/902 Ludwig Boltzmann- Gesellschaft	Ludwig Boltzmann- Gesellschaft	Intensivierung der Umweltschutz- aktivitäten des Institutes für Um- weltwissenschaft und Naturschutz	566.000		

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17366 Umwelthygiene; Förderungs- ausgaben	7660/903 Österreichische Gesellschaft für Natur- und Umwelt- schutz	Österreichische Gesellschaft für Natur- und Um- weltschutz (Dachverband di- verser einschlägiger Organisationen)	Gesellschaftseigene Vorhaben und Aktivitäten der Mitglieder- organisationen, vornehmlich Öffentlichkeitsarbeit wie Filme, Wettbewerbe, Seminare, Brief- aktionen (4.000.000 S), Abhaltung einer Umweltschutzausstellung (400.000 S)	4.400.000
			7660/905 Österreichisches Rotes Kreuz	Österreichisches Rotes Kreuz	Öffentlichkeitsarbeit (audiovisuelles Schulungsprogramm zur allge- meinen und angewandten Ökolo- gie für Schulen)	600.000
			7660/907 Österr. Arbeitsring für Lärmbekämpfung	Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesund- heit; Österrei- scher Arbeitsring für Lärmbekämpfung	Fortführung der Aktivitäten auf dem Gebiete der Lärmbekämp- fung und Abhaltung eines Semi- nars	120.000
			7660/908 Österr. Normungsinstitut	Österreichisches Normungsinstitut	Vergrößerung des Umweltschutz- referates	300.000
			7660/909 MOKI-Mobile Kinder- Creativity-Center	MOKI — Mobiles Kindertheater	Durchführung eines Theaterstückes	50.000
			7660/9..	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		9.000

239

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17366 Umwelthygiene; Förderungsausgaben	7661/901 Zweckforschungsförderung an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Förderungen	Institut für Kommunalwissenschaften Österreichische Arbeitsgemeinschaft für internistische Intensivmedizin	Soziologisch-ökologisch-juridische Vorhaben Vorhaben: Risikoabdeckung von Strahlenunfällen beim Betrieb von Kernreaktoren	500.000 1,000.000
					Summe Post 7661/901...	1,500.000
			7661/902 Österr. Studiengesellschaft für Atomenergie *)	Österreichische Studiengesellschaft für Atomenergie	Vorhaben: a) Verwendung von Stroh und Klärschlamm als Düngemittel in der Landwirtschaft (900.000 S) —b) Gewinnung hochwertiger Rohstoffe aus zellulosehaltigen Abfällen (200.000 S), —c) Inkorporationsüberwachung hinsichtlich 239 Pu durch Auscheidungsanalysen und die Bestimmung des Pu-Gehaltes in Proben für die Umgebungsüberwachung (400.000 S)	1,500.000
		7661/903 Österr. Industrieverwaltungs-AG **)	Österreichische Industrieverwaltungs-AG (ÖIAG)	Vorhaben: Entwicklung von Verfahren zur Schwefelverwertung	1,500.000	

*) Wäre bei einer Post 742. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 741. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

16 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17366 Umwelthygiene; Förderungsausgaben	7700/803	Österreichischer Bundes-Feuerwehrverband	Öleinsatzfahrzeuge *)	800.000	
			7700/804	Ludwig Boltzmann-Gesellschaft	Komplettierung der Einrichtung für das Institut für Umweltwissenschaften und Naturschutz	434.000	
			7700/805	Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs	Geräte für Ufer- und Unterwasser-entrümpelung	300.000	
					Summe 1/17366...	12,099.000	
	Empfänger im Ausland	1/17206	Vorsorgemedizin; Epidemiologische Maßnahmen; Förderungsausgaben	7800/902	Internationales Komitee vom Roten Kreuz	Internationales Komitee vom Roten Kreuz	Regierungsexpertenkonferenz betreffend Waffen, die überflüssige Leiden verursachen	50.000
				Summe AB 21...	58,068.018		

*) Wäre bei einer Post 7700/700 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
41	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17236 Zivilschutz; Förderungsausgaben	7700/703 Österr. Gesellschaft vom Roten Kreuz (Spezialfahrzeuge)	Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz	Katastrophenfahrzeuge	290.000
			7700/704 Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs (Spezialfahrzeuge)	Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs	Katastrophenfahrzeuge	150.000
			7700/800 Investitionsförderung (Sonstige Anlagen)	Hospitaldienst Souveräner Malteser-Ritter-Orden	Katastrophenschutzkleidung	35.000
					Summe AB 41...	475.000
				Gesamtsumme Kapitel 17...	58,543.018	

Ressort: Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten

Budgetkapitel 20	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
11	.....	.....	14,008.500	.....	14,008.500 ¹⁾
13	20.000	.....	695.500	426.256	1,141.756 ²⁾
22	.....	.....	1,750.000	458.510	2,208.510 ³⁾
43	.....	.....	1,091.900	.....	1,091.900 ⁴⁾
Summe	20.000	.....	17,545.900	884.766	18,450.666

¹⁾ Der Aufgabenbereich 11 „Erziehung und Unterricht“ beinhaltet Förderungsmaßnahmen zur Erweiterung des Schulraumes fremdsprachiger Schulen in Wien zur Sicherstellung des nicht-deutschsprachigen Unterrichtes für die Kinder von Angehörigen internationaler Organisationen in Wien.

²⁾ Unter den Aufgabenbereich 13 „Kunst“ fallen Subventionen an die Österreichische Hochschülerschaft sowie an private Institutionen für kulturelle Veranstaltungen im Ausland, wie z. B. der Beitrag zu den kulturellen Veranstaltungen der Anglo-Austrian Society.

³⁾ Der Aufgabenbereich 22 „Soziale Wohlfahrt“ enthält ausschließlich Unterstützungen von im Ausland unverschuldet in Not geratener österreichischer Staatsbürger, wie z. B. die Subvention an den gemäß BGBl. Nr. 381/1967 errichteten Fonds zur Unterstützung

österreichischer Staatsbürger im Ausland (1,750.000 S).

⁴⁾ Im Aufgabenbereich 43 „Übrige Hoheitsverwaltung“ werden die alljährlichen Subventionen an die Gesellschaft für Außenpolitik und internationale Beziehungen (370.000 S), an das Auslands-Österreicherwerk (350.000 S) und an die Österreichische Liga der Vereinten Nationen (265.000 S) sowie eine Anzahl kleiner und kleinster Beträge für private Institutionen aus Anlaß von Auslandveranstaltungen, die das Image Österreichs im Ausland fördern, bzw. für Institutionen, die auf kulturellen, wissenschaftlichen oder außenpolitischen Gebieten eine ständige Verbindung mit dem Ausland unterhalten, verrechnet.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 244 bis 249.

244

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/20016 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Amtssitz internat. Organisationen; Fremdsprachige Schulversorgung	7661 Subventionen an gemeinnützige Einrichtungen	American International School	Erweiterung*) des Schulraumes fremdsprachiger Schulen in Wien zur Sicherstellung des nicht-deutschsprachigen Schulunterrichtes für die Kinder von Angehörigen Internationaler Organisationen in Wien	14,008.500
13	Träger des öffentlichen Rechtes	1/20306 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Österreichische Kulturinstitute; Förderausgaben	7342 Österreichische Hochschülerschaft	Österreichische Hochschülerschaft	Studentenaustausch Österreich—UdSSR und Österreich—Ungarn	20.000
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/20006 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Ministerium; Förderausgaben	7671/001 Internationale kulturelle Vorhaben (Inlandszahlungen)	Salzburger Solisten Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Reisekostenzuschuß für Südamerikatournee	25.000 73.000
					Summe Post 7671/001...	98.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/20006 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Ministerium; Förderungs- ausgaben	7671/003 Stiftungsfonds „Pro Oriente“	Stiftungsfonds „Pro Oriente“	Vertiefung der ökumenischen Tätigkeit des Stiftungsfonds und Stärkung der Bedeutung der Bundeshauptstadt als Ort des Ost-West-Dialoges	30.000
			7671/004 Österreichisches China-Forschungsinstitut	Österreichisches China-Forschungsinstitut	Laufender Jahresbeitrag	100.000
			7671/005 Wiener Kammerorchester	Wiener Kammerorchester	Reisekostenzuschuß zur Teilnahme am Hongkong Arts Festival 1974	35.000
			7671/006 Kammerchor Walther von der Vogelweide	Kammerchor Walther von der Vogelweide	Reisekostenzuschuß zur Teilnahme am „Internationalen Choral Festival“ in New York und Konzert in Amsterdam	60.000
			7671/007 Wiener Tourneetheater	Wiener Tourneetheater	Gastspielreise nach Südtirol, in die Schweiz und in die Bundesrepublik Deutschland (Beitrag zu den Reise- und Aufenthaltskosten)	20.000
			7671/008 Verband europäischer Freilichtmuseen	Verband europäischer Freilichtmuseen	Abhaltung der 6. Jahrestagung in Stübing bei Graz (Aufenthaltskosten für Teilnehmer aus osteuropäischen Staaten)	25.000

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/20006 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Ministerium; Förderungs- ausgaben	7671/009 Wiener Johann Strauß- orchester	Wiener Johann Strauß-Orchester	Flugkostenbeitrag zur Südameri- katournee	116.000
			7671/020 Hofmannsthal-Wander- ausstellung in Nord- europa	Gesellschaft für Max Reinhardt- Forschung	Beitrag zu den Druckkosten des Ausstellungskataloges für eine Hofmannsthal-Wanderausstel- lung in Nordeuropa	20.000
			Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		30.000
					Summe 1/20006...	<u>534.000</u>
		1/20306 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Österreichische Kulturinstitute; Förderungs- ausgaben	7661 Tiroler Motettenchor	Tiroler Motettenchor	Gastkonzerte in den Vereinigten Staaten (Reisekostenzuschuß)	20.000
			7662 Int. Institut für Musik, Tanz und Theater — IMDT	Internationales Institut für Musik, Tanz und Theater — IMDT	Reisekostenzuschuß für Dr. Irm- gard Bontinck zur Teilnahme an der XI. internationalen ISME- Konferenz in Perth	20.000
			7664 Österreichisches Lateinamerika- Institut	Österreichisches Lateinamerika- Institut	Kulturelle Kontakte mit den La- teinamerikanischen Staaten	20.000
			7681 Ausstellung Prof. Peter Richard Oberhuber	Prof. Peter Richard Oberhuber	Reisekostenzuschuß anlässlich einer Ausstellung in New York	25.000

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/20306 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Österreichische Kulturinstitute; Förderungs- ausgaben	Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		76.500	
						Summe 1/20306...	161.500
						Summe Private Haushalte usw...	695.500
	Empfänger im Ausland	1/20106 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Vertretungsbe- hörden; Förderungs- ausgaben	7801/001 Kulturelle Auslands- vorhaben (Aus- landszahlungen)	Liechtensteinische Theater und Konz- ertgesellschaft Österreichisch- philippinische Kulturvereinigung Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Nationenmonat in Liechtenstein; Wotruba-Ausstellung Beitrag zur kulturellen Tätigkeit Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	40.000	
						15.000	
						16.581	
				Summe Post 7801/001...	71.581		
			7801/003 Anglo-Austrian-Society	Anglo-Austrian-Society	Beitrag zu den vielfältigen Tätig- keiten auf kulturellen, sozialen und sonstigen Gebieten	160.000	
						Summe 1/20106...	231.581

247

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
13	Empfänger im Ausland	1/20306 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Österreichische Kulturinstitute; Förderungsausgaben	7800	Kulturelle Auslandsveranstaltungen	Rice University Houston/Texas, Prof. Dr. Rath	Beitrag zur Herausgabe des „Austrian History Yearbook 1974/75“	34.675
			7801	Circolo di Cultura Italo-Austriaco	Circolo di Cultura Italo-Austriaco, Triest	Beitrag zur kulturellen Tätigkeit	140.000
			7802	Centre d'Etudes Austrichiennes, Universität Rouen	Centre d'Etudes Austrichiennes, Universität Rouen	Beitrag zur Österreich betreffenden kulturwissenschaftlichen Tätigkeit	20.000
						Summe 1/20306...	194.675
						Summe Empfänger im Ausland...	426.256
				Summe AB 13...	1,141.756		
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/20106 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Vertretungsbehörden; Förderungsausgaben	7660	Auslandsösterreicher	Fonds zur Unterstützung österreichischer Staatsbürger im Ausland	Unterstützungen an in Not lebende österreichische Staatsbürger im Ausland	1,750.000
	Empfänger im Ausland		Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Einmalige Unterstützungen an in Not geratene österreichische Staatsbürger im Ausland	458.510	
					Summe AB 22...	2,208.510	

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/20006 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Ministerium; Förderungs- ausgaben	7661	Gesellschaft für Außenpolitik und Internationale Beziehungen	Gesellschaft für Außenpolitik und Internationale Beziehungen	Laufender Jahresbeitrag	370.000
			7662	Auslandsösterreicherwerk	Auslandsösterreicherwerk	Laufender Jahresbeitrag	350.000
			7663	Österreichische Liga der Vereinten Nationen	Österreichische Liga der Vereinten Nationen	Laufender Jahresbeitrag	265.000
				Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		106.900
						Summe AB 43...	1,091.900
			Gesamtsumme Kapitel 20...	18,450.666			

250

Ressort: Bundesministerium für Justiz

Budgetkapitel 30	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
12	950.000	.....	950.000 ¹⁾
22	1,887.063	.....	1,887.063 ²⁾
43	73.619	155.381	229.000 ³⁾
Summe	2,910.682	155.381	3,066.063

¹⁾ Die Subvention des Justizressorts im Aufgabenbereich 12 „Forschung und Wissenschaft“ betrifft das Ludwig-Boltzmann-Institut für Kriminalsoziologie. Aufgabe dieses Institutes ist es, Grundlagenforschung zur Gewinnung von Informationen über die soziologisch faßbaren Prozesse zu betreiben, die rechtlich geregeltm Verhalten, speziell im Bereich des Strafrechtes, zugrundeliegen, um den zu lösenden Problemen der Rechtsreform sowie der Rechtspolitik Entscheidungshilfen zu bieten. Weiters fördert das Institut in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Stellen die Verbreitung und Umsetzung des vorhandenen und zu gewinnenden Wissens und Könnens auf diesem Gebiet, z. B. durch die Herausgabe von Veröffentlichungen, Veranstaltung von Seminaren u. ä.

²⁾ Die Subventionen des Justizressorts im Aufgabenbereich 22 „Soziale Wohlfahrt“ stellen neben der direkten Unterstützung entlassener Häftlinge im wesentlichen Zuwendungen an private Institutionen dar, welche soziale Aufgaben auf dem Gebiet der Unterstützung

entlassener Häftlinge und der Bewährungshilfe erfüllen. Ziel der Förderung ist die Durchführung jener sozialen Maßnahmen — z. B. zur Resozialisierung entlassener Häftlinge —, welche nicht mehr in den eigentlichen Zuständigkeitsbereich der Justizbehörden fallen.

³⁾ Bei den in den Aufgabenbereichen 43 „Übrige Hoheitsverwaltung“ fallenden Subventionen des Justizressorts handelt es sich um Zuwendungen an private Institutionen, welche im Zusammenhang mit der Rechtsanwendung und der Rechtsforschung stehende Aufgaben auf wissenschaftlichem oder praktischem Gebiet erfüllen. Die Zuschüsse des Justizressorts dienen im wesentlichen zur Deckung der Druckkosten juristischer Schriften sowie zur Organisation von Seminaren, Kongressen und ähnlichen Veranstaltungen. Ziel der Förderung ist eine stetige Weiterentwicklung des Rechtslebens in Wissenschaft und Praxis.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 251 bis 255.

Bundesministerium für Justiz

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/30006 Bundesministerium für Justiz Förderungsausgaben	7666 Ludwig Boltzmann-Gesellschaft	Ludwig Boltzmann-Gesellschaft Institut für Kriminalsoziologie	Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Kriminalsoziologie	950.000
22		1/30206 Justizbehörden in den Ländern; Förderungsausgaben	7660 Zuwendungen an gemeinnützige Einrichtungen (§ 7 StPO)	Fonds nach § 7 StPO		Unterstützung von Häftlingen anlässlich der Entlassung
		1/30306 Justizanstalten; Förderungsausgaben	7663 Sonstige Subventionen	Caritas, Erzdiözese Wien, Caritasverband Verein Soziale Gerichtshilfe für Erwachsene, Wien Verein für Bewährungshilfe und Soziale Jugendarbeit, Wien Verein zur Unterstützung entlassener Häftlinge und schuldloser Angehöriger von Verhafteten, Graz	Unterstützung der Bestrebungen zur Resozialisierung entlassener Häftlinge	50.000
				140.000		
					100.000	
					50.000	

252

Bundesministerium für Justiz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/30306 Justizanstalten; Förderungs- ausgaben	7663 Sonstige Subventionen	Verein zur Resozialisierung Straftentlassener	Unterstützung der Bestrebungen zur Resozialisierung entlassener Häftlinge	65.000
				Arbeitsgemeinschaft der Gefangenen-hauseelsorger Österreichs		25.000
				Österreichische Gesellschaft für Strafvollzugskunde		30.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		80.000
				Justizsportverein Wien	Erhaltung und Hebung der Gesundheit Justizbediensteter	20.000
					Summe Post 7663 ...	560.000
		7664 Internationale Polizei-Assoziation	Subvention unter 20.000 S			10.000
		7667 Resozialisierungszentrum des Dekanates Linz	Verein „Resozialisierungszentrum des Dekanates Linz“	Unterstützung der Bestrebungen zur Resozialisierung entlassener Häftlinge		35.000
				Summe 1/30306 ...		605.000

Bundesministerium für Justiz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/30506 Bewährungshilfe; Förderungs- ausgaben	7660 Sonstige Subventionen	Verein für Bewährungshilfe und soziale Jugendarbeit Wien	Unterstützung der Maßnahmen zur Resozialisierung entlassener Häftlinge	330.000	
				Verein Soziale Gerichtshilfe für Erwachsene		50.000	
				Verein zur Resozialisierung Straftentlassener		250.000	
				Verein zur Unterstützung entlassener Häftlinge und schuldloser Angehöriger von Verhafteten, Graz		240.000	
				„Rettet das Kind“ Landesverband Steiermark, Graz		80.000	
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		130.000	
				Summe Post 7660 ...		1,080.000	
				7661 Österreichische Gesellschaft für psychische Hygiene		Subvention unter 20.000 S	15.000
				Summe 1/30506 ...		1,095.000	
				Summe AB 22 ...		1,887.063	

254

Bundesministerium für Justiz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/30006 Bundesministerium für Justiz; Förderungsausgaben	7662/901 Österreichische Gesellschaft für Rechtsvergleichung	Subvention unter 20.000 S	Beitrag zur teilweisen Deckung der durch die Herausgabe der öster- reichischen Richterzeitung er- wachsenden Kosten	7.000
			7662/902 Österreichischer Juristentag	Subvention unter 20.000 S		10.000
			7662/903 Österreichische Liga für Menschenrechte	Subvention unter 20.000 S		3.000
			7662/909 Übrige Subventionen	Vereinigung der Österreichischen Richter		29.119
			Übrige Subventionen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		24.500
						Summe Post 7662/909 ...	53.619
		Summe Private Haushalte usw. ...	73.619			

Bundesministerium für Justiz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Empfänger im Ausland	1/30006 Bundesministerium für Justiz; Förderungsausgaben	7801 Internationale Juristenkommission	Internationale Juristenkommission	Beitrag für die Internationale Juristenkommission, eine internationale unpolitische Organisation mit der Aufgabe, weltweit das Recht zu verteidigen und dem besonderen Ziel, auf die Beachtung der Menschenrechte hinzuwirken	150.381
			7802 Internationale Gesellschaft für Kriminologie	Subvention unter 20.000 S		5.000
					Summe AB 43 ...	229.000
					Gesamtsumme Kapitel 30 ...	3,066.063

256

Ressort: Bundesministerium für Landesverteidigung

Budgetkapitel 40	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereich	Schilling				
41	1,596.317 ¹⁾	1,596.317

¹⁾ Die Subventionen im Aufgabenbereich 41 „Landesverteidigung“ wurden an Soldatenvereinigungen, zur Förderung der Fliegerausbildung von Reservisten, zur Förderung der Körperertüchtigung im Rahmen von Heeressportvereinen und zur Unterstützung von Vereinigungen gegeben, die sich mit der geistigen Landesverteidigung als Teil der umfassenden Landesverteidigung befassen.

Die von Heeresangehörigen gemäß § 15 HDG eingenommenen Geldbußen kommen den „Vereinigten altösterreichischen Militärstiftungen“ zugute (Verordnung vom 11. Juli 1972 des Bundesministeriums für Landesverteidigung über die Verwendung von Geldbußen, BGBl. Nr. 302).
Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 257/258.

Bundesministerium für Landesverteidigung

17 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
41	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/40006 Bundesministerium für Landesverteidigung; Förderungs- ausgaben	7663	Österreichischer Heeres-Sport-Verband	Österreichischer Heeres-Sport-Verband	Aufrechterhaltung des Sportbetriebes; Planung und Beteiligung an Wettkämpfen, Trainingskursen usw.	800.000
			7664	Heeres-Flugsport-Vereinigung	Heeres-Flugsport-Vereinigung	Verfolgung wehrpolitischer Ziele durch militärfiegerische Ausbildung von Reservisten der Luftstreitkräfte, Freizeitgestaltung von Heeresangehörigen usw. (Treibstoff-, Reparatur- und Wartungskosten)	300.000
			7665	Sonstige Förderungen	Österreichische Offiziersgesellschaft	Förderung ihrer Tätigkeit und jener der Gesellschaften in den Bundesländern	200.000
					Österreichische Unteroffiziersgesellschaft	Abhaltung von Veranstaltungen zur Förderung der Wehrbereitschaft, Kameradschaftspflege usw.	100.000
						Österreichischer Offiziers- und Gagistenverband	Förderung der SOS-Kameradschaftshilfe für die fürsorgebedürftigsten Verbandsmitglieder	60.000

258

Bundesministerium für Landesverteidigung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
41	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/40006 Bundesministerium für Landesverteidigung; Förderungs- ausgaben	7665 Sonstige Förderungen	Österreichische Gesellschaft zur Förderung der Landesverteidigung	Gründung von Zweiggeseellschaften in den Bundesländern; Vorträge, Diskussionen, Publikationen über alle Probleme der Landesverteidigung	30.000
				Gesellschaft für politisch-strategische Studien	Mitfinanzierung von Tagungen und Vorträgen der Gesellschaft sowie Durchführung von Studien auf wissenschaftlicher Basis zur Sammlung von Erkenntnissen politisch-strategischer Natur zur Erlangung von Informationen, die für das österr. Bundesheer wertvoll sind	30.000
				Summe Post 7665...	420.000	
			7666 Vereinigte altösterreichische Militärstiftungen (Zweckgeb. Gebarung)	Vereinigte altösterreichische Militärstiftungen	Unterstützung der Vereinigten altösterreichischen Militärstiftungen gemäß Verordnung vom 11. 7. 1972 über die Verwendung von Geldbußen, BGBl. Nr. 302	76.317
			Gesamtsumme Kapitel 40 ...	1,596.317		

Ressort: Bundesministerium für Finanzen

Budgetkapitel 50	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
12	3,135.000	.....	.....	3,135.000 ¹⁾
21	1,666.716	.....	1,666.716 ²⁾
22	2,016.500	.....	2,016.500 ²⁾
34	18,484.908	.....	.....	18,484.908 ³⁾
36	90,335.450	.....	.....	90,335.450 ⁴⁾
43	35.000	13,134.000	.....	13,169.000 ⁵⁾
Summe	111,990.358	16,817.216	.....	128,807.574

¹⁾ Betriebskostenzuschuß an die Österreichische Studiengesellschaft für Atomenergie (Gesellschafterleistung gemäß Syndikatsabkommen). Hiedurch soll die Forschungsbasis erweitert und die Anschaffung modernster Geräte ermöglicht werden.

²⁾ Bei den Subventionen der Aufgabenbereiche 21 „Gesundheit“ und 22 „Soziale Wohlfahrt“ handelt es sich um Beiträge zur Förderung freiwilliger sozialer Einrichtungen und des Betriebssportes für Bundesbedienstete und deren Angehörigen sowie um Zahlungen an den Hilfsfonds der Lebensversicherungsgesellschaft „Phönix“.

³⁾ Zahlung an die Österreichische Hagelversicherungsanstalt (18,460.370 S) auf Grund des Hagelversicherungsförderungsgesetzes sowie

von Bundesbeihilfen auf Grund des Tierversicherungsförderungsgesetzes.

⁴⁾ Die ausgewiesenen Beträge betreffen die Zinsentstützung für Entwicklungshilfeexportkredite (89,535.450 S) sowie den Zuschuß an den Entwicklungs- und Erneuerungsfonds Ges. m. b. H. (800.000 S).

⁵⁾ Unter Aufgabenbereich 43 (Übrige Hoheitsverwaltung) ist die Förderung von Institutionen, Gesellschaften und Vereinigungen, wie z. B. des Wiener Institutes für internationale Wirtschaftsvergleiche, die in Angelegenheiten der Wirtschafts-, Währungs- und Finanzpolitik tätig sind, ausgewiesen.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 260 bis 266.

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/50256 Sonstige Atomprojekte	7420 ÖSGAE-Gesellschafterleistung gemäß Syndikatsabkommen	Österreichisches Studiengesellschaft für Atomenergie (ÖSGAE)	Betriebskostenzuschuß 1974	3,135.000
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50226 Betreuung der Bundesbediensteten und ihrer Angehörigen; Förderausgaben	7660 Sportliche Betreuung	Verband der Zollwachebeamten Österreich Sportverein Finanz, Wien Finanzsportverein Steiermark Sportclub Finanzministerium Finanzsportgemeinschaft Innsbruck Vorarlberger Zollwachmusik Sportklub Bundeskanzleramt Sportverein Finanz Linz Sozialwerk für Ressortbedienstete im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft Zollwachessportverein Steiermark	Sportförderung 1974 (Ankauf von Sportgeräten, Unterstützung sportlicher Wettkämpfe, laufender Betrieb)	86.000 300.000 85.000 150.000 72.000 40.000 40.000 40.000 30.000 120.400

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling			
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post						
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50226 Betreuung der Bundesbediensteten und ihrer Angehörigen; Förderungs- ausgaben	7660 Sportliche Betreuung	Sportverein der Zoll- wache Tirol	Sportförderung 1974 (Ankauf von Sportgeräten, Unterstützung sportlicher Wettkämpfe, laufender Betrieb)	88.316			
				Österreichischer Gendarmeriesport- verband		50.000			
				Sportvereinigung Sozialministerium		25.000			
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		30.000			
				Summe Post 7660...					1,156.716
				7708/800 Sportliche Betreuung Investitionsför- derung (Sonstige Anlagen)	Sportvereinigung Finanz, Salzburg	Ausbau des Tennisplatzes	80.000		
Sportclub Handelsministerium	Sportförderung 1974	280.000							
Sportclub Finanzministerium	Sportanlage Wien-Prater	150.000							
Summe Post 7708/800 ...					510.000				
Summe AB 21 ...					1,666.716				
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50214 Versicherungs- wiederaufbau	7660 Zuschüsse gemäß § 21 VWG	Hilfsfonds der Lebensversiche- rungsgesellschaft „Phönix“	Zahlungen 1974 gemäß § 21 VWG, BGBl. 185/1955	31.500			

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50226 Betreuung der Bundesbediensteten und ihrer Angehörigen; Förderausgaben	7661 Soziale Betreuung (Gemeinnützige Institutionen)	Sozialwerk für Ressortbedienstete im Bundesministerium für Finanzen	Erholungsheim Schladming	200.000		
				Unterstützungsverein der Finanzbediensteten Vorarlbergs	Förderungsbeitrag für das Erholungsheim Brand (laufender Betrieb)	20.000		
					Summe Post 7661 ...	220.000		
					7704/401 Soziale Betreuung Investitionsförderung (Gebäude)	Unterstützungsverein der oberösterreichischen Finanzbediensteten	Förderungsbeitrag für das Erholungsheim am Attersee	100.000
					7708/801 Soziale Betreuung Investitionsförderung (Sonstige Anlagen)	Unterstützungsverein der Finanzbediensteten Vorarlbergs	Förderungsbeitrag für das Erholungsheim Tschagguns (Einrichtung)	60.000
						Zentralausschuß für die Bediensteten sonstiger Dienstzweige im Bundesministerium für Finanzen	Förderungsbeitrag für das Erholungsheim Tschagguns (Einrichtung)	45.000
						Finanzsportverein für Steiermark	Förderungsbeitrag für das Erholungsheim St. Hemma (Einrichtung)	45.000

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50226 Betreuung der Bundesbediensteten und ihrer Angehörigen; Förderungs- ausgaben	7708/801 Soziale Betreuung Investitions- förderung (Sonstige Anlagen)	Sportverein Finanz Wien	Förderungsbeitrag für die Erholungsheime Hinterburg und Schlag	165.000
				Unterstützungsverein der oberösterreichischen Finanzbediensteten	Förderungsbeitrag für das Erholungsheim Attersee	80.000
				Unterstützungsverein der Finanzbediensteten Tirols	Förderungsbeitrag für das Sportheim Obergurgl	70.000
					Summe Post 7708/801 ...	465.000
		7700 Soziale Betreuung Investitions- förderung (Grund und Boden)	Sozialwerk für Ressortbedienstete im Bundesministerium für Finanzen	Ankauf einer Liegenschaft in Schladming für die Errichtung eines Erholungsheimes für Finanzbedienstete	1,200.000	
				Summe 1/50226 ...	1,985.000	
				Summe AB 22 ...	2,016.500	
34	Unternehmungen	1/50204 Hagelversicherung	7520 Hagelversicherung	Österreichische Hagelversicherungsanstalt	Bundesbeitrag 1974 auf Grund des Hagelversicherungsförderungsgesetzes, BGBl. Nr. 64/1955, in der geltenden Fassung	18,460.370

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/50224 Tierversicherungsförderungsgesetz	7520 Tierversicherungsförderungsgesetz	Rückversicherungsverein auf Gegenseitigkeit der kleinen Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	Bundesbeihilfe 1973 auf Grund des Tierversicherungsförderungsgesetzes, BGBl. Nr. 442/1969	24.538
						Summe AB 34 ...	18,484.908
36	Unternehmungen	1/50294 Zuschuß an Entwicklungs- und Erneuerungsfonds Ges. m. b. H. 1/50306 Zinsenstützung (ÖKB-AG.)	7420 Zuschuß an Entwicklungs- und Erneuerungsfonds Ges. m. b. H.	Entwicklungs- und Erneuerungsfonds Ges. m. b. H.	Zuschuß für das Jahr 1974 gemäß BGBl. Nr. 56/1969 in der geltenden Fassung	800.000
			7521 Zinsenstützung			Österreichische Kontrollbank AG.	Zinsenzuschüsse für die Lieferung von Investitionsgütern nach Entwicklungsländern	76,982.978
			7522 Zinsenstützung	Summe 1/50306 ...	12,552.472	
				Summe AB 36 ...	89,535.450	
		90,335.450				
43	Unternehmungen	1/50296 Sonstige Förderungen	7430 Compaß-Verlag	Compaß-Verlag	Anerkennungsbeitrag für den Finanz-Compaß 1974	35.000

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50296 Sonstige Förderungen	7661 Vereinigung der Finanzakademiker Österreichs	Vereinigung der Finanzakademiker Österreichs	Finanzielle Unterstützung des Institutes für Finanzwissenschaft und Steuerrecht für den laufenden Bedarf im Jahre 1974	265.000
			7662 Österreichische Gesellschaft für Arbeitsmedizin	Österreichische Gesellschaft für Arbeitsmedizin	Förderungsbeitrag für das Jahr 1974 für den laufenden Bedarf	5.000
			7663 Österreichisches College	Österreichisches College	Förderungsbeitrag für das Europäische Forum Alpbach 1974	550.000
			7665 Wiener Institut für internationale Wirtschaftsvergleiche	Wiener Institut für internationale Wirtschaftsvergleiche	Förderungsbeitrag für das Jahr 1974	2,000.000
			7666 Österreichisches Institut für Sportmedizin	Österreichisches Institut für Sportmedizin	Beitrag 1974 für den laufenden Bedarf	250.000
			7667 Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Rechenzentrum Wien II	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Rechenzentrum Wien	Beitrag 1974 für den laufenden Bedarf	3,800.000

266

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50296 Sonstige Förderungen	7668 Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau	Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau	Beitrag 1974 für den laufenden Bedarf	514.000
			7669 Sonstige Förderungsbeiträge	Arbeitsgemeinschaft für Datenverarbeitung	Förderungsbeitrag zur Abhaltung des 4. Internationalen Kongresses „Datenverarbeitung im europäischen Raum“	50.000
			7706/603 Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Rechenzentrum Wien I	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Rechenzentrum Wien	Finanzierung einer EDV-Anlage	5,700.000
			Summe Private Haushalte usw. ...					13,134.000
					Summe AB 43 ...	13,169.000
					Gesamtsumme Kapitel 50 ...	128,807.574

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Budgetkapitel 54	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
12	16,131.000	.....	.....	16,131.000 ¹⁾
23	276,081.530	.....	.....	276,081.530 ²⁾
32	5,308.551	.....	.....	5,308.551 ³⁾
33	221,531.558	.....	.....	221,531.558 ⁴⁾
35	989	.....	.....	989 ⁵⁾
Summe	519,053.628	.....	.....	519,053.628

¹⁾ Darlehen an die Österreichische Studiengesellschaft für Atomenergie im Zusammenhang mit der Errichtung eines analytischen Labors für die im Atomsperrvertrag vorgesehenen internationalen Kontrollen (16,131.000 S).

²⁾ Darlehen für die Finanzierung von Wohnungen für Bundesbedienstete (einschließlich Bahn- und Postbedienstete) und zum geringeren Teil auch für Flüchtlinge (246,829.780 S) und Darlehen an die Entwicklungsgesellschaft Aichfeld-Murboden (29,251.750 S).

³⁾ Darlehen zum Ausbau der Großglockner-Hochalpenstraße (5,308.551 S).

⁴⁾ Darlehen an die Erste Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft, Wien (56,059.750 S) und an die „Dachstein“ Fremdenverkehrs AG., Linz (3,308.808 S) sowie Baukostenzuschuß an die Österreichische Donaukraftwerke AG. (162,163.000 S).

⁵⁾ Darlehen zum Ausbau von Kraftwerksanlagen im Zusammenhang mit der Kleinbeteiligung des Bundes an der Lichtgenossenschaft Sankt Jakob in Deferegg.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 268 bis 275.

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/54255 Bundesdarlehen; Sonstige Unternehmungen	2444/510 Forschung und Wissenschaft	Österreichische Studiengesellschaft für Atomenergie Gesellschaft m. b. H., Wien	Errichtung eines analytischen Labors (Safeguards analytical Laboratory) für die im Atomsperrvertrag vorgesehenen internationalen Kontrollen auf dem Gelände der Gesellschaft in Seibersdorf	16,131.000
23			2444/462 Übriger Wohnungsbau (Unternehmungen mit Bundesbeteiligung)	Buwog, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien Gemeinnützige allgemeine Bau-, Wohn- und Siedlungs-Genossenschaft, Wien V Gemeinnützige Eisenbahnsiedlungsgesellschaft, Linz Gemeinnützige Eisenbahnsiedlungsgesellschaft, Villach Wohnbaugesellschaft der Österreichischen Bundesbahnen, Wien		Wohnungsbau für Bundesbedienstete Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	87,535.190 52,775.042 5,750.000 10,771.793 16,423.728

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
23	Unternehmungen	1/54255 Bundesdarlehen; Sonstige Unternehmungen	2444/462	Übriger Wohnungsbau (Unternehmungen mit Bundesbeteiligung)	Entwicklungsgesellschaft Aichfeld-Murboden Ges.m.b.H., Zeltweg	Sonderwohnbauprogramm des Bundes	29,251.750
						Summe Post 2444/462...	202,507.503
			2444/463	Übriger Wohnungsbau (Unternehmungen mit Bundesbeteiligung) (Zweckgebundene Gebarung)	Buwog, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien	Wohnungsbau für Bundesbedienstete	3,000.000
2446/460	Übriger Wohnungsbau (Unternehmungen ohne Bundesbeteiligung)	Allgemeine Heimstättengenossenschaft, Graz Wohnbau-Genossenschaft Bergland, gemeinn. r. G. m. H., Zell am See „Österreichisches Heimwerk“, gemeinn. Wohnbaugesellschaft m. b. H., Wien Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft in Wien XIII	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	560.151			
					1,600.000		
					84.467		
				28,905.521			

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Unternehmungen	1/54255 Bundesdarlehen; Sonstige Unternehmungen	2446/460 Übriger Wohnungsbau (Unternehmungen ohne Bundesbeteiligung)	Alpenländische Heimstätte, Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., Innsbruck	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	5,824.318
				Gebös, Gemeinnützige Baugenossenschaft österreichischer Siedler und Mieter, r. G. m. b. H., Wien		87.326
				Lawog, gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für Oberösterreich, Linz		1.921
				Gemeinnützige Salzburger Wohnbau-gesellschaft m. b. H.		2,026.816
				Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal, Liezen		190.000
				Vorarlberger gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., Dornbirn		1,200.000
				„Neue Heimat“, Linz		3,600.000

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Unternehmungen	1/54255 Bundesdarlehen; Sonstige Unternehmungen	2446/460 Übriger Wohnungsbau (Unternehmungen ohne Bundesbeteiligung)	Österreichische Wohnbaugenossenschaft, Graz Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft, Innsbruck „Neue Heimat — Tirol“, Innsbruck Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft der Post- und Telegraphenbediensteten für Kärnten in Villach reg. Gen. m. b. H., Villach	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	6,510.272
						450.000
						27.645
						800.000
					Summe Post 2446/460...	51,868.437
					Summe 1/54255...	257,375.940
		1/54265 Bundesdarlehen; Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2444/460 Wohnungsbau für Flüchtlinge, Beitrag der Bundesrepublik Deutschland	Buwog, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien	Wohnungsbau für Flüchtlinge	819.440

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
23	Unternehmungen	1/54265 Bundesdarlehen; Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2444/461	Wohnungsbau für Flüchtlinge, Bundesmittel	Buwog, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien	Wohnungsbau für Flüchtlinge	3,398.729
			2444/462	Übriger Wohnungsbau, Unternehmungen mit Bundesbeteiligung	Buwog, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien	Wohnungsbau für Bundesbedienstete	11,565.981
					Buwog, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien		49.579
					Gemeinnützige allgemeine Bau-, Wohn- und Siedlungs-Genossenschaft, Wien V		703.981
					Gemeinnützige Eisenbahnsiedlungsgesellschaft, Linz	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	53.375
					Gemeinnützige Eisenbahnsiedlungsgesellschaft, Villach		474.398
					Wohnbaugesellschaft der Österreichischen Bundesbahnen, Wien		523.634
				Summe Post 2444/462...	13,370.948		

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

18 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Unternehmungen	1/54265 Bundesdarlehen; Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2446/460 Übriger Wohnungsbau, Unternehmungen ohne Bundesbeteiligung	Allgemeine Heimstättengenossenschaft, Graz	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	118.467
				Gebös, Gemeinnützige Baugenossenschaft österreichischer Siedler und Mieter, r. Gen. m. b. H., Wien		61.473
				„Neue Heimat-Tirol“, Innsbruck		66.825
				Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft „Atlas“, Wien		94.935
				Allgemeine gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft, e. Gen. m. b. H., St. Pölten		59.700
				Alpenländische Heimstätte, Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., Innsbruck		41.898
Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft in Wien XIII	310.472					

273

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
23	Unternehmungen	1/54265 Bundesdarlehen; Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2446/460 Übriger Wohnungsbau, Unternehmungen ohne Bundesbeteiligung	Gemeinnützige Siedlergemeinschaft „Traunsee“, reg. Gen. m. b. H., Gmunden „Österreichisches Heimwerk“, gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m. b. H., Wien Gemeinnützige Salzburger Wohnbaugesellschaft, Salzburg Österreichische Wohnbaugenossenschaft, Graz Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	20.793	
						45.158	
						159.152	
						70.367	
						67.233	
						Summe Post 2446/460...	1,116.473
						Summe 1/54265...	18,705.590
Summe AB 23...	276,081.530						
32			2444/170 Straßen	Großglockner-Hochalpenstraßen-AG., Salzburg	Straßenausbau	5,308.551	

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	5/54205 Bundesdarlehen; Verstaatlichte Unternehmungen	2442/780 Erste Donau-Dampf- schiffahrtsgesell- schaft	Erste Donau-Dampf- schiffahrtsgesell- schaft, Wien	Liquiditätsstützung	56,059.750
		1/54255 Bundesdarlehen; Sonstige Unter- nehmungen	2444/780 Sonstiger Verkehr	„Dachstein“ Fremden- verkehrs AG., Linz	Ausbau von Nebenanlagen der Go- saukamm-Seilbahn	3,000.000
		1/54265 Bundesdarlehen; Sonstige Unter- nehmungen (Zweckgebun- dene Umwand- lung von Zinsen)	2444/780 Sonstiger Verkehr	„Dachstein“ Fremden- verkehrs AG., Linz	Ausbau der Dachsteinselbahn	308.808
		1/54836 Bundeszuschuß für Donaukraftwerke	7460/583 Ottensheim-Wilhering	Österreichische Donaukraftwerke AG., Wien	Abgeltung der Kosten für Er- richtung nicht der Stromerzeu- gung dienender Kraftwerksan- lagen	162,163.000
					Summe AB 33...	221,531.558
35		1/54265 Bundesdarlehen; Sonstige Unter- nehmungen (Zweckgebun- dene Umwand- lung von Zinsen)	2445/500 Energiewirtschaft	Lichtgenossenschaft St. Jakob in Deferegggen	Ausbau der Kraftwerksanlagen	989
					Gesamtsumme Kapitel 54...	519,053.628

275

276

Ressort: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft

Budgetkapitel 60	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
23	46,700.150	.....	.....	.....	46,700.150
34	1.172,350.323	406,508.376	472,102.577	.....	2.050,961.276
Summe	1.219,050.473 ¹⁾	406,508.376 ²⁾	472,102.577 ³⁾	2.097.661.426

¹⁾ Bei den in dieser Spalte ausgewiesenen Förderungsbeträgen handelt es sich um die Überweisungen an die Länder, an die Landwirtschaftskammern und auch an die Landarbeiterkammern zur Durchführung der einzelnen Maßnahmen zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft gemäß den vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft erstellten Förderungsrichtlinien.

a) Aufgabenbereich 23 (Wohnungsbau):

Der Betrag von 46,7 Mill. S diente zur Gewährung von Beihilfen für den Landarbeiterwohnungsbau. Im Jahre 1974 konnten mit diesen Mitteln und den für den Landarbeiterwohnungsbau zur Verfügung gestandenen Agrarinvestitionskrediten von 41,9 Mill. S 715 Land- und Forstarbeiter mit dem Bau von Eigenheimen beginnen und die Beihilfenwerber des Vorjahres ihre Bauvorhaben fortsetzen bzw. fertigstellen. Außerdem wurden mit diesen Mitteln auch die Errichtung bzw. Verbesserung von Dienstwohnungen in 172 Fällen gefördert.

b) Aufgabenbereich 34 (Land- und Forstwirtschaft):

Unter diesem Aufgabenbereich sind die Beihilfenbeträge für alle übrigen Förderungsmaßnahmen der Land- und Forstwirtschaft, soweit sie, wie eingangs erwähnt, von den Ämtern der Landesregierungen oder den Landwirtschaftskammern durchgeführt werden, ausgewiesen. 619,3 Mill. S sind Mittel des Grünen Planes, davon 220,5 Mill. S aus dem Bergbauern-Sonderprogramm.

Von den insgesamt 1.172,3 Mill. S entfallen 82,7 Mill. S auf das Beratungswesen, und zwar dienten sie der Bezuschussung von Personal- und Reisekosten für Beratungskräfte, zur Gewährung von Beiträgen zu Fortbildungsveranstaltungen, zur Errichtung bzw. Ausgestaltung von Beratungspunkten.

Für die Weiterbildung von Lehrkräften, für Maßnahmen der außerschulischen Landjugendarbeit sowie für die Unterstützung kammereigener Schulen wurden rund 11,1 Mill. S aufgewendet.

Für die Verbesserung der Produktionsgrundlagen sowohl auf dem Gebiete der pflanzlichen Produktion als auch der Tierzucht wurden rund 37,7 Mill. S verausgabt. Damit wurden Maßnahmen gefördert, die eine nachhaltige Qualitätsverbesserung und eine Steigerung der Produktivität auf dem Gebiet des Pflanzenbaues und der Tierzucht erwarten lassen. Dabei wurde ein besonderes Augenmerk auf die Schulung und Beratung der Produzenten gelegt.

Für die Abhaltung von Landmaschinenpflege- und Traktorführerkursen, Maschinenvorfürungen, die Anschaffung von Kursmaterial und für die Förderung von Maschineringen sowie zur Errichtung von Hof-tankanlagen in bäuerlichen Betrieben (Dieselölbevorratung) wurden 37 Mill. S aufgewendet.

Eine weitere Maßnahme zur Verbesserung der Produktionsgrundlagen ist der landwirtschaftliche Wasserbau, für den rund 21,5 Mill. S verausgabt wurden. Damit wurde ein Bauaufwand von rund 179 Mill. S finanziert. Mit diesen Mitteln konnten Bäche und Gräben reguliert, 883 ha gegen Hochwasser geschützt sowie 4613 ha entwässert und 1203 ha zur Bewässerung eingerichtet werden.

Für Geländekorrekturen wurden 24,0 Mill. S genehmigt. Für forstliche Maßnahmen, und zwar zur Durchführung von Aufforstungen auf landwirtschaftlichen Grenzertragsböden einschließlich Schutzwaldsanierung und Hochlagenaufforstung, für Standortmeliorationen

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

und Bestandsumwandlungen sowie für die forstliche Aufklärung und Forstschutzmaßnahmen wurden 347 Mill. S verwendet.

Für die Weiterführung der Agrarischen Operationen wurden 551 Mill. S Bundesförderungsbeiträge bei 691 Vorhaben für die Grundzusammenlegung eingesetzt.

Als einer der Schwerpunkte der land- und forstwirtschaftlichen Förderung ist die Verkehrserschließung ländlicher Gebiete anzusehen. Dafür wurden im Jahre 1974 insgesamt 1885 Mill. S Bundesförderungsmittel eingesetzt. Mit einem Gesamtaufwand von 892 Mill. S konnten 1341 km Wege und 240 Brücken gebaut, bzw. mit einem Aufwand von 21 Mill. S rund 14 km Materialseilbahnen errichtet werden. Durch die Unterstützung des Baues von forstlichen Bringungsanlagen mit 242 Mill. S Bundesmitteln konnten 948 km für Lastkraftwagen befahrbare Forstwege errichtet werden, wobei es sich größtenteils um Aufschließungen in Gebirgslagen handelt.

Die Elektrifizierung ländlicher Gebiete wurde mit 183 Mill. S Bundesbeiträgen gefördert. Mit einem Gesamtaufwand von 77 Mill. S wurden 313 km Leitungen und 114 Trafostationen gebaut. Dadurch konnte die ausreichende Stromversorgung für rund 3069 ländliche Anwesen hergestellt werden.

Im Rahmen der „Landwirtschaftlichen Regionalförderung“ wurden im Jahre 1974 bei 15.452 landwirtschaftlichen Betrieben, vor allem der Um- und Neubau sowie die Verbesserung von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, die Wasser- und Elektrizitätsversorgung, der Ausbau von Gästezimmern sowie Qualitätsverbesserungen in der Viehwirtschaft und in der Bodennutzung gefördert. Weiters wurden bei Almen nachhaltige Verbesserungen der Ertragslage durchgeführt. Diese Maßnahmen wurden mit insgesamt rund 1321 Mill. S Bundesbeiträgen unterstützt, davon 886 Mill. S aus dem Bergbauern-Sonderprogramm.

Für die Förderung landwirtschaftlicher Siedlungsmaßnahmen, wie Auflösung materielle Teilungen, Aussiedlungen usw. wurden 55 Mill. S Bundesmittel eingesetzt.

4831 Mill. S wurden für die Treibstoffverbilligung aufgewendet. Durch die Verbilligung der Treibstoffkosten für Antriebs- und Arbeitsmaschinen soll die Verwendung von motorisch betriebenen Maschinen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben wirtschaftlicher gestaltet und die Umstellung auf neuzeitliche Arbeitsmethoden er-

leichtert werden. Im Jahre 1974 wurde der Punktwert, nach dem die Berechnung der Treibstoffverbilligung erfolgt, mit 158 S festgesetzt. Damit konnte rund 250.000 landwirtschaftlichen Betrieben eine Verbilligung der Treibstoffkosten gewährt werden.

Für die Internationale Gartenschau WIG 74 wurde im Berichtsjahr ein Bundesbeitrag von 101 Mill. S gewährt.

Zur Verbesserung der Marktstruktur wurden die Einrichtungen für den Absatz und die Verwertung pflanzlicher und tierischer Produkte, wie Gemüse- und Obstverwertungsgenossenschaften, Viehverwertungsgenossenschaften, durch die Gewährung von Bundesbeiträgen aus Mitteln des Grünen Planes in die Lage versetzt, Erntegut-Übernahmestellen, Lagerräume, Schlachthausanlagen u. ä. zu errichten bzw. weiter auszubauen. Außerdem wurden für verschiedene Produkte wie Obstsaft, Blumen, Honig und dgl. Werbemaßnahmen durchgeführt. Für Förderungsmaßnahmen auf dem Gebiete des Viehabsatzes und Viehverkehrs wurden ebenfalls Zuschüsse gewährt. Weitere Subventionsbeträge zur Verbesserung der Marktstruktur und des Viehabsatzes wurden direkt an die Förderungsträger überwiesen. Dieser Betrag scheint in der Spalte „Private Haushalte usw.“ auf.

Zur Durchführung von Werbe- und Marktentlastungsmaßnahmen zur Stabilisierung des Weinmarktes auf Grund des Weinwirtschaftsgesetzes, BGBl. Nr. 296/1969 in der Fassung BGBl. Nr. 784/1974, wurden dem Weinwirtschaftsfonds 35 Mill. S zur Verfügung gestellt.

Zu den wichtigsten land- und forstwirtschaftlichen Sonderschauen (z. B. Wiener Frühjahrs- und Herbstmesse, Welscher Messe, Grazer Messe, Kärntner Holzmesse) wurden im Jahre 1974 Beiträge in der Höhe von rund 11 Mill. S gewährt.

²⁾ Von den 406 Mill. S wurden 353 Mill. S für Zinszuschüsse für zinsverbilligte Agrarkredite, 3438 Mill. S davon aus Mitteln des Grünen Planes, verwendet. Mit diesem Betrag wurde das Zinszuschußerfordernis für die per 31. Dezember 1974 aushaftenden Agrarkredite in der Gesamthöhe von 66 Mrd. S Agrarinvestitionskredite und 331 Mill. S Agrarsonderkredite abgedeckt. Für 1974 betrug der Zinszuschuß für Agrarinvestitionskredite ab 1. Juni 1974 5⁰/₁₀₀, für Agrarsonderkredite 2⁰/₁₀₀. Die Kreditvergabe erfolgt durch die Raiffeisenkreditinstitute, die Landes-Hypothekenanstalten, die Sparkassen, die Volksbanken und in Tirol auch durch den Landeskulturfonds.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Von den restlichen 53 Mill. S wurden 778.000 S im Rahmen der Landjugendarbeit eingesetzt (Leistungsabzeichen, Arbeitshefte, Freixemplare der Zeitschrift „Landjugend“). 100.000 S fanden Verwendung für das Genossenschaftliche Bildungswesen, mit rund 51'4 Mill. S wurde an 34.858 Betrieben in Berggebieten der Bergbauernzuschuß (Zone I 16.452 Betriebe je 2000 S, Zone II 18.406 Betriebe je 1000 S) ausbezahlt. Für den Viehabsatz und Viehverkehr wurden rund 1'2 Mill. S verwendet.

- 3) Von den ausgewiesenen 472'1 Mill. S entfallen 459'1 Mill. S auf Bundeszuschüsse für den Schutzwasserbau, und zwar 286'5 Mill. S für die Wildbach- und Lawinenverbauung bzw. für vorbeugende Maßnahmen und 172'6 Mill. S für Konkurrenzgewässerverbauungen. 362'3 Mill. S davon waren Mittel des Katastrophenfonds.

Der Schutzwasserbau ist eine im gesamtvolkswirtschaftlichen Interesse gelegene Ordnungsaufgabe des Staates. Er verfolgt den Zweck, die Bevölkerung sowie die Intensivzonen der Wirtschaft und des Verkehrs vor Hochwässern, Muren und Lawinen zu schützen. Im Bereich der Wildbach- und Lawinenverbauung mit einem Gesamtaufwand von 483'1 Mill. S wurden 1648 Querwerke und Längswerke im Ausmaß von 27'2 km gebaut bzw. instandgesetzt, Bachgerinne instandgesetzt, Lawinenstützwerke von rund 7'9 km Länge errichtet und Verwehungsverbauungen sowie Aufforstungen

auf rund 117 ha Hochgebirgskahlfächen vorgenommen.

Mit den Bundeszuschüssen für Schutz- und Regulierungsbauten an Konkurrenzgewässern konnte ein Bauvolumen von insgesamt rund 410 Mill. S ausgelöst werden. Damit sind 107'9 km Fluß- und Bachstrecken reguliert und 107'9 km instandgesetzt worden; für 2.179 ha wurde ein Hochwasserschutz geschaffen, bzw. wurden für 1.497 ha die Vorflutverhältnisse verbessert, weiters gelangten damit 89 Sohlstufen und Sohlrampen, 3 Wehre und 79 Brücken und Stege zur Herstellung. Die Höhe der Beiträge sowohl zu den Wildbach- und Lawinenverbauungen als auch zu den Konkurrenzgewässern richtet sich nach den Bestimmungen des Wasserbautenförderungsgesetzes, BGBl. Nr. 34/1948, in der geltenden Fassung.

Von den restlichen rund 13 Mill. S entfallen 2'2 Mill. S auf Zuschüsse für Absatz- und Verwertungsmaßnahmen, die direkt an die Förderungsträger überwiesen wurden. 6'7 Mill. S gingen an die Zentrale Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Rinderzüchter (ZAR) für die Auswertung der Milchleistungskontrolle, 1'1 Mill. S wurden dem Besitzstrukturfonds zur Zahlung von Verpachtungsprämien überwiesen. Die restlichen 3 Mill. S verteilen sich auf Zuschüsse an Vereine und Institutionen für diverse Veranstaltungen (Tagungen, Kongresse, Förderung von Vereinszeitschriften u. dgl.).

Aufgliederung nach Subventionsempfängern siehe auf den Seiten 279 bis 325.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60176 Sozialpolitische Maßnahmen	7371/410 Wohnungsbau – LWK *); Investitionen 7373/430 Wohnungsbau – LAK **); Investitionen	Abwicklung über Landwirtschaftskammer Wien und Landarbeiterkammer für Kärnten und Steiermark	{ Beihilfen für den Bau von zwei Landarbeitereigenheimen in Tirol (99.000 S) und von sechs Landarbeiterdienstwohnungen in Wien (101.150 S) Weitere Zuschüsse für Eigenheim- und Dienstwohnungsbauten siehe 5/60376 beim gleichen Aufgabenbereich }	200.150
		5/60376 Sozialpolitische Maßnahmen (ao) (Grüner Plan)	7353/400 Wohnungsbau – Land; Investitionen 7371/410 Wohnungsbau – LWK; Investitionen 7373/430 Wohnungsbau – LAK; Investitionen	Abwicklung über die Länder Oberösterreich und Salzburg, verschiedene Landwirtschaftskammern und verschiedene Landarbeiterkammern			{ Beihilfen für den Bau von 677 Landarbeitereigenheimen (45,247.700 S) und 162 Landarbeiterdienstwohnungen (1,252.300 S) Weitere Zuschüsse siehe 1/60176 beim gleichen Aufgabenbereich }	46,500.000
Summe AB 23...						46,700.150

*) LWK = Landwirtschaftskammer(n).

***) LAK = Landarbeiterkammer(n).

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/001 Beratungswesen — LWK	Alle Landwirtschaftskammern	Zuschüsse zu den Personal- und Reisekosten der land- und hauswirtschaftlichen Beratungskräfte. Zuschüsse zu den Kosten der Fortbildungsmaßnahmen für die Fachkräfte des landwirtschaftlichen Förderungswesens, Zuschüsse zu den Maßnahmen der Einzel-, Gruppen- und Massenberatung (Fachkurse, Vorträge, Vorführungen, Begehungen u. dgl.; Lehrfahrten; Herstellung und Anschaffung von Beratungsmitteln, -behelfen und -geräten) sowie Bundesbeitrag für drei Bauernorganisationen für Information und Aufklärung der bäuerlichen Bevölkerung: Österreichischer Bauernbund 1,250.000 S Österreichischer Arbeitsbauernbund 1,250.000 S Freiheitliche Bauernschaft 1,250.000 S	81,988.775
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7321/001 Beratungswesen — LWK			
		1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7370/810 Beratungswesen — LWK; Investitionen	Verschiedene Landwirtschaftskammern	Zuschüsse für die Errichtung, für den Ausbau und für die Einrichtung von Beratungsstützpunkten	680.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/002 Bildungswesen — LWK	Alle Landwirtschaftskammern	Zuschüsse für die Betreuung der Landjugendorganisationen in den Bundesländern (rund 1300 Gruppen)	2,563.000
			7321/003 Kammereigene Bildungsstätten — LWK	Alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Vorarlberg und Wien	Zuschüsse zum Personalaufwand für Lehrkräfte an landwirtschaftlichen Fachschulen und Bildungsstätten	3,185.000
			7371/810 Kammereigene Bildungsstätten — LWK; Investitionen	Verschiedene Landwirtschaftskammern	Zuschüsse für Investitionen an landwirtschaftlichen Fachschulen und Bildungsstätten	5,322.000
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7303/002 Produktionsverbesserung in der pflanzlichen Produktion — Land	Land Wien	Zuschuß für Pflanzenschutzmaßnahmen — Aufklärung über Schädlingsbekämpfung in Klein- und Siedlungsgärten	25.000
		7321/004 Produktivitätsverbesserung in der pflanzlichen Produktion — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	Pflanzen- und Futterbau Anlage von ca. 660 Schauversuchen zur Einführung neuer Sorten bzw. Produktionsmittel und Kultivierungsmethoden, Untersuchung von 504 Qualitätsproben und 94.000 Bodenproben, Durchführung von	16,650.063	

Fortsetzung Seite 282

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/004 (wie Seite vorher)	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	<p>1.342 Getreidesortimentsprüfungen, Sicherung der Saatgutversorgung durch Vermehrungsanbau von 954 t ausländischem Elitesaatgut</p> <p>Gartenbau Zuschüsse für Aufklärungs- und Beratungstätigkeit (425 Kurse, Vorträge, Fachtagungen, Versammlungen; 29.642 Teilnehmer). 1.596 Betriebsberatungen, 30 Studienfahrten sowie 84 Schau- und Demonstrationsversuche</p> <p>Gewährung einer einmaligen Strukturanpassungshilfe an Gartenbaubetriebe für eine Produktionsfläche von 1,718.476 m²</p> <p>Obstbau Zuschüsse für Schulungs- und Aufklärungsarbeiten (939 Kurse, Vorträge, Tagungen, Versammlungen; 20.430 Teilnehmer). Lehrfahrten zu Musterbetrieben im In- und Ausland</p> <p>Beihilfen im Rahmen einer Aktion zur Förderung des Exportes von 24.000 t Preßobst</p>	

Fortsetzung Seite 283

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/004 <i>(wie Seite vorher)</i>	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	<p>Weinbau Zuschüsse für Aufklärung und Beratung für Maßnahmen des Weinbaues (134 Kurse, 181 Versammlungen und Vorträge; 14.995 Teilnehmer). Diese Beratungstätigkeit wurde durch 10.772 Einzelberatungen und 90 Exkursionen unterstützt</p> <p>Pflanzenschutz Maßnahmen zur Bekämpfung von Schädlingen und Krankheiten auf rund 446 ha in Saatgutvermehrungsgebieten und Untersuchungen von 1.830 Bodenproben auf Nematodenbefall. Durchführung von 680 Kursen, Versammlungen, Vorträgen, Fachtagungen und Exkursionen und 340 Schauversuchen</p>	402.000
			7372/810 Produktivitätsverbesserung in der pflanzlichen Produktion — LWK; Investitionen	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	<p>Pflanzen- und Futterbau Zuschüsse für die Anschaffung von Saatgutreinigungs-, Aufbereitungs- und Lagereinrichtungen bei Genossenschaften, Gemeinschaften, Zucht- und Vermehrungsbetrieben (22 Projekte); Errichtung von 3 thermischen</p>	

Fortsetzung Seite 284

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7372/810 <i>(wie Seite vorher)</i>	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	Trocknungsanlagen zur Körnermais- und Grünfuttertrocknung Gartenbau Zuschüsse für den Bau von Gewächshäusern und die Errichtung von Heizanlagen für Pächter- und Umsiedlungsbetriebe. Weinbau Zuschüsse für den Ankauf von Spezialmaschinen für Weinbau an 25 Weinbauvereine	
		1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/005 Landwirtschaftliches Maschinenwesen — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	Zuschüsse für die Durchführung von Maschinenpflegekursen und Maschinenvorfürungen; Zuschüsse für Maschinenring-Geschäftsführer	2,700.000
			7373/610 Landwirtschaftliches Maschinenwesen — LWK; Investitionen	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	Zuschüsse zur Errichtung von Hof-tankanlagen in bäuerlichen Betrieben (Dieselölbevorrattung)	1,047.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/006 Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Wien	Tierzucht Zuschüsse für die Pferdeaufzucht-höfe und Ankauf eines Trakehnerhengstes	390.000
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7321/006 Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK 7374/810 Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK; Investitionen		Zuschüsse für die Milchleistungskontrolle und Fütterungsberatung, Milcheiweißuntersuchungen (35.498 Kontrollbetriebe, 262.778 Kontrollkühe und 2.000 Kontrollorgane)	15,833.400
		5/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (ao) (Grüner Plan)	7321/006 Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK 7374/810 Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK; Investitionen		Zuschüsse für den Ankauf von Zuchtstieren, die Haltung von hochleistungsfähigen Stieren sowie Beiträge für Zuchtstieralpen Zuschüsse für die künstliche Besamung im Rahmen des Zuchtprogrammes Zuschüsse für Zuchtrinder-Lehrschauen, Sachaufwand für die Arbeitsgemeinschaften österreichischer Fleckviehzüchter und Pinzgauer Rinderzuchtverbände sowie Zuschüsse für eine Studienreise nach England	197.000 200.000 165.898

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146	7321/006 7374/810 (wie Seite vorher)	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Wien	Zuschüsse für die Durchführung der Zucht- und Mastleistungsprüfung auf dem Gebiete der Schweinezucht, Zuschüsse für den Ankauf von Zuchttieren für Züchtungsversuche, Bau einer Eberiegenleistungsprüfanstalt, Ankauf eines Prüfgerätes für die Durchführung der Prüfung der Schlachtkörperbeschaffenheit Geflügelzucht	1,888.600
		1/60346			Zuschüsse für die Durchführung der Mast- und Legeleistungsprüfung	500.000
		5/60346			Bienenzucht	250.000
		(wie Seite vorher)			Zuschüsse für die Bienenköniginnenzucht, Trachtverbesserung, Gesundheitskontrolle, Förderung der Bienenzüchtervereinigungen	233.000
					Förderung der Kleintierzucht und Bau einer Fischzuchtanlage	
					Milchwirtschaft	
					Zuschüsse für Schulung und Aufklärung, bauliche Maßnahmen und technische Einrichtung von Untersuchungslabors für Euterkontrolldienst und Hygieneprogramm	994.000
					Summe Produktionsverbesserung der Viehwirtschaft *)...	20,651.898
		Schilling				
		*) 1/60146	7321/006			600.000
		1/60346	7321/006			14,316.750
			7374/810			759.250
		5/60346	7321/006			4,357.898
			7374/810			618.000
						<u>20,651.898</u>

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60166 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	7321/008 Ausstellungswesen — LWK	Landwirtschaftskammern für Niederösterreich, Oberösterreich, Kärnten, Steiermark und Salzburg	Zuschüsse für Ausstellungen bei der Wiener Frühjahrs- und Herbstmesse, bei der Welser Landwirtschaftsmesse, bei der Klagenfurter Holzmesse und bei der Grazer Frühjahrs- und Herbstmesse sowie anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Salzburger LWK	1,158.000
			7321/009 Absatzwerbung und Marktpflege — LWK	LWKNiederösterreich	Ehrenpreis für Mastrinderschau Wiener Frühjahrsmesse	15.000
			7321/010 Viehabsatz und Viehverkehr — LWK	Abwicklung über alle LWK außer Wien, Niederösterreich und Burgenland	Verwertungszuschüsse für Fohlenabsatz	411.000
			7375/810 Viehabsatz und Viehverkehr — Investitionen	Abwicklung über Landwirtschaftskammer Salzburg	Zuschüsse für den Bau einer Vermarktungsanlage in Tamsweg	75.000
		1/60196 Sonstige Maßnahmen	7321/012 Treibstoffverbilligung — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	Auszahlung der Treibstoffverbilligungsaktion. Der Punktwert betrug im Jahre 1974 158 S	483,127.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60196 Sonstige Maßnahmen	7321/013 Internationale Gartenschau WIG 74	LWK Wien	Zuschuß für WIG 74 *)	10,100.000
			7321/014 Bergzonenerhebungen	LWK Oberösterreich	Zuschuß zum Kostenaufwand im Rahmen der Neuzonierung der Berggebiete	50.000
		1/60236 Landeskulturelle forstliche Maßnahmen	7353/001 Hochlagenaufforstung und Schutzwaldsanierung — Land; Investitionen	Abwicklung über Landesregierung Kärnten, Steiermark, Salzburg und Tirol	Neuaufforstung von Schutzwäldern an der Waldgrenze und Wiederaufforstung in überalterten Schutzwäldern bei Kleinwaldbesitzern	7,599.000
			7353/002 Forstliche Maßnahmen — Land; Investitionen	Abwicklung über alle Landesregierungen mit Ausnahme von Wien und Burgenland	Neuaufforstungen, Wiederaufforstung nach Katastrophen, Bestandesumwandlung und Melioration	14,970.000
			7370/010 Landwirtschaftliche Geländekorrekturen — LWK; Investitionen	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Burgenland und Wien	Zuschüsse für landwirtschaftliche Geländekorrekturen: siehe Erläuterungen bei 1/60346 und 5/60346—7370/010 und 7375/010 auf Seite 289	10,000.000

*) WIG 74 = Internationale Gartenschau WIG 74.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

19 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60256 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft	7353/101 Forstliche Bringungsanlagen — Land; Investitionen	Abwicklung über alle Landesregierungen mit Ausnahme von Wien und Burgenland	Zuschüsse zum Bau von Holzbringungsanlagen und mit Lastkraftwagen befahrbaren Straßen in nicht oder nicht nach modernen Grundsätzen erschlossenen Waldgebieten für Kleinwaldbesitzer in allen Bundesländern außer Wien und Burgenland	12,431.000
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7370/010 Landwirtschaftliche Geländekorrekturen — LWK; Investitionen			
		5/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (ao) (Grüner Plan)	7375/010 Landwirtschaftliche Geländekorrekturen — LWK; Investitionen	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme Wien	Zuschüsse für landwirtschaftliche Geländekorrekturen: Planierungen von aufzulassenden Feld- und Hohlwegen, Böschungen und Gräben nach Grundzusammenlegungen, nach Entwässerungen sowie Beseitigung von Geländehindernissen zur Ermöglichung eines rationellen Maschineneinsatzes	14,000.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7353/200 Landwirtschaftlicher Wasserbau — Land; Investitionen 7373/210 Landwirtschaftlicher Wasserbau — LWK; Investitionen	Abwicklung über Länder und Landwirtschaftskammern	Mit Hilfe dieser Mittel wurden Bäche und Gräben reguliert, sowie Betonrohrkanäle verlegt, 883 ha gegen Hochwasser geschützt, 4613 ha entwässert und 1203 ha zur Bewässerung eingerichtet. Somit wurde der Bodenwasserhaushalt von 6699 ha Kulturfläche den Erfordernissen der Bewirtschaftung mit Maschinen angepaßt und eine Verbesserung der wasserwirtschaftlichen Gestaltung des ländlichen Raumes im gesamtwirtschaftlichen Interesse erreicht	21,500.000
		5/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (ao) (Grüner Plan)	7353/200 Landwirtschaftlicher Wasserbau — Land; Investitionen 7373/210 Landwirtschaftlicher Wasserbau — LWK; Investitionen			
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7353/001 Forstliche Maßnahmen — Land; Investitionen	Abwicklung über alle Länder außer Wien und Vorarlberg	Neuaufforstung von Ödland und Grenzertragsböden sowie Kultursicherungsmaßnahmen bei Kleinwaldbesitzern in allen Bundesländern außer Wien und Vorarlberg. Wiederaufforstung von Kahlflächen, die durch Katastrophen entstanden sind	10,770.462
		5/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (ao) (Grüner Plan)	7353/001 Forstliche Maßnahmen — Land; Investitionen			

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60346 5/60346 <i>(wie Seite vorher)</i>	7353/001 Forstliche Maßnahmen — Land; Investitionen	Abwicklung über alle Bundesländer außer Burgenland	Zuschüsse für forstliche Aufklärungs- und Beratungstätigkeit, Kurse, Fachtagungen, Vorträge und Exkursionen **)	960.952
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7353/002 Hochlagenaufforstung und Schutzwaldsanierung — Land; Investitionen				Abwicklung über die Länder Salzburg, Kärnten, Steiermark, Tirol und Niederösterreich	Neuaufforstung von Schutzwäldern an der Waldgrenze und Wiederaufforstung in überalterten Schutzwäldern bei Kleinwaldbesitzern inklusive flankierender Maßnahmen
		1/60356 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Grüner Plan)	7353/800 Landwirtschaftliche Regionalförderung — Land; Investitionen *) 7376/810 Landwirtschaftliche Regionalförderung — LWK; Investitionen *)	Abwicklung über verschiedene Länder und Landwirtschaftskammern mit Ausnahme Wien	Im Rahmen der landwirtschaftlichen Regionalförderung 1974 wurden an 15.452 Betrieben Bundesbeiträge gewährt, davon entfallen auf das Bergbauern-Sonderprogramm (Titel 602) 9.168 Betriebe Zuschüsse für die Verbesserung von Almen, vorwiegend für Bodenverbesserungen, Düngungen, Hochbauten, Wasserversorgung Zuschüsse für sonstige Maßnahmen, vorwiegend für Wegneu-	

*) Allgemeine Bemerkung zu Besitzfestigung und Umstellung: Handelt es sich hierbei um Einzelbetriebe im gesetzlich abgegrenzten Bergbauerngebiet, so werden sie im Rahmen der Besitzfestigungsaktion gefördert. Liegen die Merkmale des wirtschaftlichen Nachholbedarfes für ganze Gebiete (Talschaften, Gemeinden oder Gemeindeteile) vor, so werden die förderungswürdigen Betriebe dieser Gebiete im Rahmen der Umstellungsaktion erfaßt.

***) Wäre bei einer Post 7303 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60356 <i>(wie Seite vorher)</i>	7353/800 7376/810 <i>(wie Seite vorher)</i>		bauten, Weginstandsetzungen, Seilwege, Milchleitungen, Brücken und Rationalisierung der Almwirtschaft (Maschinen und Geräte). Die Almwirtschaft (Weidewirtschaft) ist eine wichtige Stütze der Tierzucht und der Existenz zahlreicher Bergbauern. Es ist erforderlich, die Kapazität der Almwirtschaft zu erhalten und zu rationalisieren (765 Almprojekte)	132,115.585
		1/60256 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Bergbauern-Sonderprogramm)	7353/800 Landwirtschaftliche Regionalförderung — Land; Investitionen 7372/810 Landwirtschaftliche Regionalförderung — LWK; Investitionen		Zuschüsse für die Besitzfestigungsaktion; im Jahre 1974 wurden folgende Maßnahmen durchgeführt: Hochbauten (Wirtschaftsgebäude, Wohngebäude und bauliche Anlagen), technische Rationalisierung, Viehwirtschaft, Maßnahmen zur Erschließung und Strukturverbesserung, hauswirtschaftliche Maßnahmen, bäuerlicher Fremdenverkehr (2623 Betriebe)	
		5/60356 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (ao) (Grüner Plan)	7353/800 Landwirtschaftliche Regionalförderung — Land; Investitionen 7376/810 Landwirtschaftliche Regionalförderung — LWK; Investitionen	Abwicklung über verschiedene Länder und Landwirtschaftskammern mit Ausnahme Wien	Zuschüsse für die Umstellungsaktion; im Jahre 1974 wurden folgende Maßnahmen durchgeführt: Pflanzenbau, technische Rationalisierung, Viehwirtschaft, Hauswirtschaft, Hochbauten	

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60256	7353/800	Abwicklung über verschiedene Landwirtschaftskammern und Länder	(Wirtschaftsgebäude, Wohngebäude, sonstige Bauten), Maßnahmen zur Erschließung und Strukturverbesserung, sonstige Maßnahmen, bäuerlicher Fremdenverkehr (12.064 Betriebe) Zuschüsse für das Grenzland-Sonderprogramm Niederösterreich (749 Betriebe); Schwerpunkt lag bei den Baumaßnahmen	188,517.000
		5/60356 <i>(wie Seite vorher)</i>	7372/810 7376/810 <i>(wie Seite vorher)</i>			
		1/60256	7353/100			
		Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Bergbauern-Sonderprogramm)	Verkehrerschließung ländlicher Gebiete— Land; Investitionen 7371/110 Verkehrerschließung ländlicher Gebiete— LWK; Investitionen			
1/60356	7377/110		Zuschüsse für den Neubau von landwirtschaftlichen Wegen und Materialeilbahnen: Rund 3558 Vorhaben; Wegebauten 1341 km; Materialeilbahnen 14 km			
	Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Grüner Plan)					
	5/60356					
	Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (ao) (Grüner Plan)					

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60256 1/60356 5/60356 <i>(wie Seite vorher)</i>	7353/500 Elektrifizierung ländlicher Gebiete — Land; Investitionen 7373/510 Elektrifizierung ländlicher Gebiete — LWK; Investitionen	Abwicklung über verschiedene Landwirtschaftskammern und Länder	Zuschüsse für die Versorgungseinrichtung von landwirtschaftlichen Betrieben und sonstigen ländlichen Anwesen mit elektrischer Energie: 268 Vorhaben	18,350.000
		1/60356 5/60356 <i>(wie Seite vorher)</i>	7353/001 Agrarische Operationen — Land; Investitionen				Abwicklung über alle Länder mit Ausnahme Wien	Zuschüsse für die Zusammenlegung von landwirtschaftlichem Splitterbesitz zu großen Flächen, Verminderung der Parzellenzahl, Ausbau von Wegen und Gräben, Vereinödung von ungünstig situierten Höfen: 691 Vorhaben	55,074.500
		1/60356 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Grüner Plan)	7353/801 Siedlungswesen — Land; Investitionen 7379/810 Siedlungswesen — LWK; Investitionen	Abwicklung über verschiedene Länder und Landwirtschaftskammer Wien	Zuschüsse für landwirtschaftliche Siedlungsbaumaßnahmen wie die Herausnahme einzelner Betriebe aus beengter Ortslage, Auflösung materiell geteilten Eigentums (insbesondere Tirol und Burgenland): 200 Vorhaben	5,480.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60356 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Grüner Plan)	7351/101 Forstliche Bringungsanlagen und Forstaufschließung — Land; Investitionen	Abwicklung über alle Länder außer Wien	Zuschüsse zum Bau von Holzbringungsanlagen und mit Lastkraftwagen befahrbaren Straßen in nicht oder nicht nach modernen Grundsätzen erschlossenen Waldgebieten für Kleinwaldbesitzer in allen Bundesländern außer Wien	11,748.000
		1/60366 Absatz und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7378/810 Verbesserung der Marktstruktur — LWK; Investitionen	Abwicklung über LWK-Steiermark	Ausbau von Anlagen für die Honigvermarktung (Steirischer Imkerverband)	200.000
		5/60366 Absatz und Verwertungsmaßnahmen (ao) (Grüner Plan)				
	1/60366 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7321/009 Werbung und Markterschließung — LWK	Abwicklung über verschiedene Landwirtschaftskammern	Werbemaßnahmen Zuschuß für die Förderungsaktion „Erzeugerpreis—Erhebung“: 772.797 S Zuschüsse für Ausstellungen, Messen und Werbematerial im Ausland (Zuchtviehabsatz: Pferde, Rinder, Schweine): 928.291 S	3,483.088	

Fortsetzung Seite 296

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60366 Absatz und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7321/009 Werbung und Markterschließung — LWK	Abwicklung über verschiedene Landwirtschaftskammern	Zuschüsse für Werbebroschüre „Urlaub auf dem Bauernhof“: 319.000 S Zuschuß für Vermarktungszusammenschlüsse: 316.000 S Zuschüsse für Blumenwerbung: 900.000 S (Fernsehen, Rundfunk und Plakataktionen) Zuschuß für Rindfleischwerbung: 247.000 S	
		1/60414 Zuschuß an den Weinwirtschaftsfonds	7333/005 Weinwirtschaftsfonds	Weinwirtschaftsfonds	Durchführung von Werbe- und Marktentlastungsmaßnahmen zur Stabilisierung des Weinmarktes auf Grund des Weinwirtschaftsgesetzes, BGBl. Nr. 296/1969 in der Fassung BGBl. Nr. 784/1974	35,000.000
					Summe Träger des öffentlichen Rechtes *) . . .	1.172,350.323

*) Zwischensummen für finanzgesetzliche Ansätze wurden wegen der aus wirtschaftssystematischen Gründen erfolgten Umreihung der Ausgaben dieses Aufgabenbereiches keine ausgewiesen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7430/001 Beratungswesen — Wirtschaft	Österreichischer Raiffeisenverband	Zuschuß zu den Kosten der vom Österreichischen Raiffeisenverband und den Landesverbänden durchgeführten Maßnahmen auf dem Gebiete des genossenschaftlichen Bildungswesens	100.000
			7430/002 Bildungswesen — Wirtschaft	Verlage bzw. Druckereien	Leistungen an 1. Österreichischer Agrarverlag für Freibezug von monatlich 10.500 Stück der Zeitschrift Landjugend zwecks Abgabe an Schulen, Zentralstellen, Ämter, Anstalten u. dgl. und Auflage von Werbeexemplaren *) 2. Druck von verschiedenen Arbeitsbroschüren, Urkunden für Leistungswettbewerbe, Rechnungen für Leistungsabzeichen *) (für Zwecke der Landjugendbetreuung)	778.318
					Summe 1/60146...	878.318

*) Ausgaben aus Ankäufen bzw. Leistungsaufträgen wären wegen der erbrachten Gegenleistung an den Bund nicht bei Ansätzen „Förderungsausgaben“, sondern bei Ansätzen „Aufwendungen“ zu verrechnen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/60166 Absatz und Verwertungsmassnahmen	7430/005 Ausstellungswesen — Wirtschaft	Verschiedene Mastbetriebe	Zuschüsse für Ausstellung österreichischer Mastrinder im europäischen Ausland	122.015
			7430/006 Absatzwerbung und Marktpflege — Wirtschaft	Architekt Kovacic, Wien und Firma Silvio Arduini, Verona	Werbeausgestaltung *) der Österreich-Halle für Mastrinder in Verona	5.640
			7430/007 Viehabsatz und Viehverkehr; Wirtschaft	Verschiedene Viehagenturen Diverse Schafhalter	Frachtkostenzuschüsse für Bahntransporte aus den Produktionsgebieten in die Haltegebiete für 253 Rinder (36.000 S) Frachtvergütungen, Kalovergütungen und Mastprämien für 1600 Schafe im Rahmen der Schlacht- und Einstellschafaktion (225.408 S)	261.408
				Summe 1/60166...	389.063	
		1/60186 Kreditpolitische Maßnahmen	7520/001 Zinsenzuschüsse	Verschiedene Kreditinstitute	Zinsenzuschüsse für die Agrarsonderkreditaktion (ASK), sowie für die Kredite für nichtkommunale Abwasserreinigungsanlagen. Aushaftendes Kreditvolumen der ASK rund 331 Mill. S per 31. Dezember 1974	9,200.000

*) Ausgaben aus Ankäufen bzw. Leistungsaufträgen wären wegen der erbrachten Gegenleistung an den Bund nicht bei Ansätzen „Förderungsausgaben“, sondern bei Ansätzen „Aufwendungen“ zu verrechnen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/60296 Sonstige Maßnahmen	7430/005 Leistungsgebundene Beihilfen	34.858 Betriebe in Berggebieten	Bergbauernzuschuß 1974 Zone I 16.452 Betriebe je S 2.000 Zone II 18.406 Betriebe je S 1.000, und 3 Fälle Hilfe in Not- und Katastrophenfällen (75.829 S)	51,385.829
		1/60366 Absatz und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7430/009 Werbung und Markterschließung — Wirtschaft	Österr. Viehverwertung — AUSTRO- VIEH, Wien	Messebegünstigungen, Beiträge zu Marktpflege- und Anbahnungskosten zur Erschließung und Erhaltung von Zuchtrinder- Absatzgebieten, Messezuschüsse für Überseemessen	841.203
		1/60386 Kreditpolitische Maßnahmen (Grüner Plan)	7520 Zinsenzuschüsse	} Verschiedene Kreditinstitute }	} Zinsenzuschüsse für die Agrarinvestitions- kreditaktion. Aushaftendes Kreditvolumen per 31. Dezember 1974 rund 6-6 Mrd. S	132,594.436
		5/60386 Kreditpolitische Maßnahmen (ao) (Grüner Plan)	7520 Zinsenzuschüsse			211,219.527
					Summe Unternehmungen...	<u>406,508.376</u>

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60086 Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft; Förderungsausgaben	7660 Besitzstrukturfonds, Leistungen an Siedlungsträger	Diverse Verpächter landwirtschaftlicher Nutzflächen im Wege von Siedlungsträgern (Gemeinnützige Juristische Personen) *)	21 Verpachtungsprämien in Oberösterreich	530.000
					26 Verpachtungsprämien in Niederösterreich und 2 Verpachtungsprämien im Burgenland	543.693 27.307
					Summe Post 7660 ...	1,101.000
		1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7660/001 Beratungswesen — Institutionen	Österr. Gesellschaft für Land- und Forstwirtschafts-Politik	Zuschuß für Wintertagung 1974	160.000
				Verband ungarischer Landwirte	Zuschuß für Vereinstätigkeit	5.000
				Bäuerliches Heimatwerk Gurk	Zuschuß zu den Herstellungskosten von Ringmitteilungen	20.000
				Österreichischer Sparkassenverlag, Wien *)	Inserateinschaltungen — Zeitschrift „Blick ins Land“	153.120
					Summe Post 7660/001...	338.120

*) Diese Ausgaben wären in der Regel bei Posten 743. zu verrechnen gewesen,

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60146	7660/002	Absolventenverband Landwirtschaftlicher Schulen	Zuschuß für Fortbildungsfahrten	29.780
		Verbesserung der Produktionsgrundlagen	Bildungswesen — Institutionen			
					Summe 1/60146...	367.900
		1/60156	7660/006	Österreichisches Kuratorium für Landtechnik	Beitrag für die Herstellung von Baumerkblättern (Unterlagen für das landwirtschaftliche Bauwesen)	87.000
		Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft	Landwirtschaftliches Bauwesen — Institutionen			
1/60166	7660/007	Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, *) Fleischerinnung	Ehrenpreise für Bundeslehrlingswettbewerb der Fleischer	10.000		
Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	Absatzwerbung und Marktpflege — Institutionen					
1/60196	7660/008	Österreichischer Naturschutzbund	Zuschuß für das Institut für Naturschutz: Beiträge für Veröffentlichungen des Gewässerschutzes, Beiträge für die Erhaltung von Naturschutzgebieten u. ä.	170.000		
Sonstige Maßnahmen	Österreichischer Naturschutzbund					

*) Wäre bei einer Post 7320 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60196 Sonstige Maßnahmen	7660/009	Verein der Diplom- ingenieure der Wild- bach und Lawinen- verbauung Wiener Galoppverein Verein für Agrar- information	Förderung der Vereinstätigkeit sowie Herausgabe von Vereins- zeitschriften	40.000
			Sonstige Ausgaben — Institutionen			40.000
						75.000
						500.000
						28.000
				Summe Post 7660/009 ...	683.000	
			7660/010	Arbeitsgemeinschaft für Donauforschung	Zuschuß zur Durchführung von Forschungsarbeiten der Arbeits- gemeinschaft für Donau- forschung	50.000
			7660/011	Betrag unter 20.000 S		3.000
7660/012	Österreichische Holzmesse Klagenfurt **)	Für die Durchführung eines Symposiums	50.000			

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 7430 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60196 Sonstige Maßnahmen	7660/013 Internationaler Verband landwirtschaftlicher Produzenten — FIPA-Kongreß 1974	Organisationskomitee für die XX. Generalversammlung der FIPA — Wien	Für die Abhaltung der Internationalen Generalversammlung	500.000
			7660/014 Internationaler Symposium für Wasserpflanzen	Arbeitsgemeinschaft für Pflanzenschutz, Wien	Für die Durchführung eines Internationalen Symposiums	130.000
			7670/001 Österreichische Gesellschaft für Statistik und Informatik	Betrag unter 20.000 S	Mitgliedsbeitrag 1974	3.000
			7670/002 Österreichische Gesellschaft für Raumforschung und Raumplanung	Österreichische Gesellschaft für Raumforschung und Raumplanung	Zuschüsse für die Herausgabe von Berichten und für Forschungsvorhaben	250.000
			7670/003 Jagdliche Förderung	Verschiedene Vereine (Beträge unter 20.000 S)	Zuschüsse für Vereinstätigkeit	27.947
			7670/005 J.U.F.R.O. Sekretariat	Internationaler Verband forstlicher Forschungsanstalten	Zuschuß für Verwaltungsaufwand	160.401

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60196 Sonstige Maßnahmen	7670/006 Österreichisches Freilichtmuseum	Österreichisches Freilichtmuseum — Stübing bei Graz	Zuschuß für Museumsaufbau	100.000
					Summe 1/60196 ...	2,127.348
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7660/004 Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — Institutionen	Zentrale Arbeitsgemeinschaft der Rinderzüchter (ZAR)	Zuschuß für zentrale Auswertung der Ergebnisse der Milchleistungskontrolle und Förderung von zentralen Tierzuchtvereinigungen	6,667.500
		7660/048 Forstliche Maßnahmen — Institutionen	Abwicklung über Präsidentenkonferenz der LWK-Österreichs für Bundesholzwirtschaftsrat und verschiedene Forstvereine	Zuschüsse für Beratungstätigkeit und Marktbeobachtung sowie Werbemaßnahmen für die österreichische Holzwirtschaft	398.519	
				Summe 1/60346 ...	7,066.019	
		1/60366 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7660/013 Werbung und Markterschließung — Institutionen	Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs	Zuschuß für Werbemaßnahmen für Obst und Obstsaft sowie für Weinbau (Grüne Woche Berlin), für Marktbüros und Verein für Konsumenten-Information	1,582.310

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

20 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60366 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7660/013 Werbung und Markterschließung — Institutionen	Verband österreichischer Imker-genossenschaften	Zinsendienst für Honigeinlagerung	109.000
				Zentrale Arbeitsgemeinschaft der Rinderzüchter	Zuschuß für Absatzwerbung für Zuchtrinder	512.000
				Verein für getreide-wirtschaftliche Marktforschung	Zuschuß für Veranstaltung „Tag des Brotes 1974“	50.000
				Summe 1/60366...	2,253.310	
		1/60826 Bundeszuschüsse für Wildbach- und Lawinerverbauungen	7660/101 Wildbachverbauungen	Baufonds betreffend Dürre Ager, Gemeinde Straß i. A., Bezirk Vöcklabruck	Verbauung von Wildbächen	1,200.000
		Großer Kesselbach, Gemeinde Münzkirchen, Bezirk Schärding		1,100.000		
		Waldbachgraben, Gemeinde Thalgau, Bezirk Salzburg-Umgebung		1,813.000		
		Nußdorfer Wildbäche, Gemeinde Nußdorf, Bezirk Salzburg-Umgebung		2,108.000		

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60826 Bundeszuschüsse für Wildbach- und Lawinerverbauungen	7660/101 Wildbachverbauungen	Zitolergraben, Gemeinde Deutsch-Feistritz, Bezirk Graz-Umgebung Brunnentalrunse, Gemeinde Kematen, Bezirk Innsbruck-Land und weitere 47 Vorhaben im gesamten Bundesgebiet	Verbauung von Wildbächen	1,501.080		
						1,125.300		
						14,358.020		
					Summe Post 7660/101 ...	23,205.400		
					7660/102 Lawinerverbauungen	Baufonds betreffend Schmidhornbach, Gemeinde Faistenau, Bezirk Salzburg-Umgebung und weitere 32 Vorhaben im gesamten Bundesgebiet	Verbauung von Lawinen	1,400.000
							Summe Post 7660/102 ...	7,527.600
					8,927.600			

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60826 Bundeszuschüsse für Wildbach- und Lawinenverbauungen	7660/104 Lawinenverbauungs-Sonderprogramm	Baufonds betreffend Loser-Lawinen, Gemeinde Altausee, Bezirk Liezen	Verbauung von Lawinen	1,200.000
				Lawinen bei Bleiberg, Gemeinde Bleiberg, Bezirk Villach		1,762.000
				Lawine Madlein, Gemeinde Ischgl, Bezirk Landeck		1,665.000
				Arzleralm-Lawine, Gemeinde und Bezirk Innsbruck		3,810.372
				Perlekar-Lawine, Gemeinde St. Leonhard, Bezirk Imst		2,448.000
				Großtal-Lawinen, Gemeinde Kappl, Bezirk Landeck		1,679.000
				Obergurgl-Lawine, Gemeinde Sölden, Bezirk Imst		1,400.000
				Zaferna-Alpenroselawine, Gemeinde Mittelberg, Bezirk Bregenz		1,500.000
				Mittelberg-Lawine, Gemeinde Fontanella, Bezirk Bludenz		1,353.750

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60826 Bundeszuschüsse für Wildbach- und Lawinerverbauungen	7660/104 Lawinerverbauungs-Sonderprogramm	Baziglawine, Gemeinde Klösterle, Bezirk Bludenz Grappeslawine, Gemeinde St. Gallenkirch, Bezirk Bludenz Mottatobellawine, Gemeinde Gaschurn, Bezirk Bludenz und weitere 15 Vorhaben im gesamten Bundesgebiet	Verbauung von Lawinen	1,639.600
						1,554.400
						1,846.900
						8,140.978
						Summe Post 7660/104 ...	30,000.000
Summe 1/60826 ...	62,133.000					

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinenverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660/101 Wildbachverbauungen	Baufonds betreffend Rotgrabenbach, Stadtgemeinde Klosterneuburg, Bezirk Wien-Umgebung	Verbauung von Wildbächen	1,141.100
				Spitzerbach, Gemeinde Mühldorf, Bezirk Krems		1,076.940
				Seibererbach, Gemeinde Weißkirchen, Bezirk Krems		1,053.000
				Rechberg-Rutschung, Gemeinde Lunz/See, Bezirk Scheibbs		1,312.500
				Lugbach, Gemeinde Waidhofen/Ybbs u. Sonntagberg, Bezirk Amstetten		1,386.600
				Feistritzbach, Gemeinden St. Oswald und Lasberg, Bezirk Freistadt		1,485.000
				Talbach, Gemeinde Vorchdorf, Bezirk Gmunden		1,053.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinerverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660/101 Wildbachverbauungen	Wasserloserbach, Gemeinde und Bezirk Gmunden	Verbauung von Wildbächen	1,350.000
				Großer Zlambach, Gemeinde Bad Goisern, Bezirk Gmunden		1,170.000
				Hinterer Glaslbach, Gemeinde Gosau, Bezirk Gmunden		1,300.000
				Sandiger Höllgraben, Gemeinde Gosau, Bezirk Gmunden		1,140.000
				Brandenauerbach, Gemeinde Taxenbach, Bezirk Zell/See		1,079.300
				Saalache, Gemeinde Saalbach, Bezirk Zell/See		1,397.500
				Aisdorferbach, Gemeinde Niedersill, Bezirk Zell/See		1,350.000
				Steinachbach, Gemeinde Bramberg, Bezirk Zell/See		1,700.000
				Niedernsiller Mühlbach, Gemeinde Niedersill, Bezirk Zell/See		1,825.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinerverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660/101 Wildbachverbauungen	Dürnbach, Gemeinde	Verbauung von Wildbächen	3,095.000
				Neukirchen a. Grv., Bezirk Zell/See		1,320.000
				Taurach, Gemeinde		1,020.000
				Mauterndorf, Bezirk Tamsweg		1,250.000
				Litzelsdorfergraben, Gemeinde		1,332.500
				St. Michael, Bezirk Tamsweg		1,300.000
				Talgraben, Gemeinde		1,610.000
				Schrems, Bezirk Graz-Umgebung		1,408.000
				Kaltbach, Gemeinde und Bezirk		1,200.000
				Bruck/Mur		
Gleinbachgebiet, Ge- meinde Rachau, Bezirk Knittelfeld						
Lorenznerbach, Gemeinde						
St. Georgen ob Murau, Bezirk Murau						
Mitterdorferbach, Ge- meinde St. Peter a. Kbg., Bezirk Murau						
Schönbergbach, Ge- meinde Schönberg/ Oberw., Bezirk Murau						

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinenverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660/101 Wildbachverbauungen	Große Sölk-Zubringer, Gemeinde St. Nikolai i. S., Bezirk Liezen	Verbauung von Wildbächen	1,000.000
				Nesselgraben, Gemeinde Predlitz-Turrach, Bezirk Murau		1,360.000
				Moderbach, Gemeinde Tulwitz, Bezirk Weiz		1,320.000
				Forstlaubach, Gemeinde Pichl-Preunegg, Bezirk Liezen		1,400.000
				Große Sölk-Zubringer, Gemeinde St. Nikolai/S., Bezirk Liezen		1,305.000
				Walchenbach, Gemeinde Öblarn, Bezirk Liezen		1,295.000
				Gletschacherbach, Gemeinde Völkermarkt u. Griffen, Bezirk Völkermarkt		1,408.000
				Globasnitzbach, Gemeinde Globasnitz, Bezirk Völkermarkt		1,632.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinerverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660/101 Wildbachverbauungen	Rauthbach, Gemeinde Ferlach, Bezirk Klagenfurt	Verbauung von Wildbächen	1,170.000
				Trattenbach, Gemeinde Lesachtal, Bezirk Hermagor		1,036.800
				Dellacherbach, Gemeinde Dellach i. G., Bezirk Hermagor		1,170.000
				Mallnitzbach, Gemeinde Mallnitz, Bezirk Spittal/Drau		1,250.040
				Schrimbach, Gemeinde Malta, Bezirk Spittal/Drau		1,139.000
				Wollnitzbach, Gemeinde Flattach, Bezirk Spittal/Drau		1,056.000
				Trefflingerbach, Gemeinde Seeboden, Bezirk Spittal/Drau		1,267.500
				Feldbach-Innerkrems, Gemeinde Krems i. K., Bezirk Spittal/Drau		2,092.800
				Haslingerbach, Gemeinde, Oberndorf, Bezirk Kitzbühel		1,038.500

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinerverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660/101 Wildbachverbauungen	Niklasbach, Gemeinde Tux, Bezirk Schwaz	Verbauung von Wildbächen	2,016.000
				Unterbichlbach, Gemeinde Ramsberg, Bezirk Schwaz		1,379.000
				Lahnbach, Gemeinde und Bezirk Schwaz		2,652.000
				Rischbach, Gemeinde Fügen, Bezirk Schwaz		1,300.000
				Enterbach, Gemeinde Inzing, Bezirk Innsbruck-Land		1,005.000
				Gridlontobel, Gemeinde Pettneu, Bezirk Landeck		1,470.000
				Schallerbach, Gemeinden See und Kappl, Bezirk Landeck		1,235.000
				Talgraben, Gemeinde Karrösten, Bezirk Landeck		1,050.000
				Lainbach, Gemeinde Wängle, Bezirk Reutte		1,085.000
				Gantschenbach, Gemeinde Nikolsdorf, Bezirk Lienz		1,435.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinerverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660/101 Wildbachverbauungen	Grafenbach, Gemeinden Lienz und Gaimberg, Bezirk Lienz	Verbauung von Wildbächen	3,281.600
				Tafinbach, Gemeinde Innervillgraten, Bezirk Lienz		1,120.000
				Dölsacherbach, Gemeinde Dölsach, Bezirk Lienz		1,190.000
				Kristeinbach, Gemeinden Assling und Anraß, Bezirk Lienz		2,131.800
				Firschnitzbach, Gemeinde Virgen, Bezirk Lienz		1,296.000
				Bruderbach, Gemeinde und Bezirk Dornbirn		1,400.000
				Ebniterache-Ebensand, Gemeinde und Bezirk Dornbirn		1,283.800
				Argenbach-Leuenbach, Gemeinde Au, Bezirk Bregenz		2,013.340
				Frödisch-Hauptbach, Gemeinde Sulz-Röthis, Bezirk Feldkirch		3,019.200
				Schanatobel, Gemeinde Innerbraz, Bezirk Bregenz		1,040.200

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinenverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660/101	Wildbachverbauungen	Rellsbach, Gemeinde Vandans, Bezirk Bludenz	Verbauung von Wildbächen	1,718.840
					Rasafeibach, Gemeinde Tschagguns, Bezirk Bludenz		1,833.000
					Grafesertobel, Gemeinde St. Anton i. M., Bezirk Bludenz		1,423.800
					Weitere 319 Vorhaben im gesamten Bundesgebiet		106,004.340
						Summe Post 7660/101 ...	199,679.000
					7660/102	Lawinenverbauungen	Baufonds betreffend Stubnerkogel-Wildbäche, Gemeinde Bad Gastein, Bezirk St. Johann i. Pg.	Verbauung von Lawinen	1,992.000
				Kreuzsaalbach, Gemeinde Kleinarl, Bezirk St. Johann i. Pg.		1,096.200	
				St. Johannerbach, Gemeinde Feistritz i. R., Bezirk Klagenfurt		1,235.000	
				Gamsgruben-Lawine, Gemeinde Axams, Bezirk Innsbruck-Land		1,500.000	

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinerverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660/102 Lawinerverbauungen	Gödersdorfer Feistritz-	Verbauung von Lawinen	1,120.000
				bach, Gemeinde Finkenstein, Bezirk Villach		1,120.000
				Rabenbach, Gemeinde Steindorf, Bezirk Klagenfurt		1,185.000
				Schmirn-Lawinen, Gemeinde Schmirn, Bezirk Innsbruck-Land		1,065.000
				Lawinen bei Heiligenblut, Gemeinde Heiligenblut, Bezirk Spittal/Drau		1,200.000
				Lawinerverbauung Bschlabs, Gemeinde Pfafflar, Bezirk Reutte		13,136.800
				und weitere 39 Vorhaben im gesamten Bundesgebiet		
				Summe Post 7660/102 ...		24,650.000
Summe 1/60836 ...	224,329.000					

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60866 Konkurrenzgewässer; Bundeszuschüsse	7660/003 Pramregulierung	Wasserverband Pram-tal	Pramregulierung	3,375.000
			7660/004 Untere Kremsregulierung	Konkurrenz Gemeinden St. Marien, Neuhofen, Kremsmünster	Untere Kremsregulierung	2,000.000
			7660/006 Rheindeltaregulierung	Wasserverband Rheindelta	Rheindelta Grabenregulierung	1,000.000
			7660/007 Regulierung kleiner Gewässer	Grundbesitzergemeinschaft Längenfeld	Längenfelderbächeregulierung	614.000
				Konkurrenz Großgemeinde Radstadt	Regulierung des Hubergrabens und Nebengräben	538.000
				Konkurrenz Gemeinde Steegen	Steegenerbachregulierung	1,454.000
				Konkurrenz Gemeinde Deutschlandsberg	Hörburgbachregulierung	528.000
			63 Regulierungsmaßnahmen an sonstigen Flüssen und Bächen		Summe Post 7660/007 ...	8,166.000
			7660/008 Laßnitzregulierung Kaindorf	Wasserverband Laßnitz	Laßnitzregulierung	2,300.000
			7660/009 Feistritzregulierung in Anger	Konkurrenz Gemeinde Anger	Feistritzregulierung	2,700.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60866 Konkurrenzgewässer; Bundeszuschüsse	7660/010	Wasserverband Pramtal	Pramregulierung	2,325.000
			Pramregulierung Taufkirchen — Andorf	Wasserverband Melk	Melkregulierung	1,120.400
			7660/100	Konkurrenz Gemeinde Kematen	Untere Kreamsregulierung	2,450.000
			Sonstige Vorhaben	Konkurrenz Gemeinde Mittersill	Felberachenregulierung	1,000.000
				Konkurrenz Gemeinde Judenburg	Feebergbachregulierung	1,125.000
				Konkurrenz Gemeinde St. Lambrecht	Lambachregulierung	1,700.000
				Konkurrenz Gemeinde Zoblen	Vilsregulierung	625.000
				18 Regulierungsmaßnahmen an sonstigen Flüssen und Bächen		1,646.600
					Summe Post 7660/100...	9,667.000
					Summe 1/60866 ...	34,667.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Wasserverband Lafnitz	Lafnitzregulierung, Grenzbereich, 1. Bauabschnitt	1,000.000
				Wasserverband Lafnitz	Königsdorf-Feistritz-Regulierung	690.000
				Konkurrenz Gemeinde Mannersdorf	Rabnitzregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Rennweg	Lieserregulierung	1,300.000
				Konkurrenz Gemeinde Bleiburg	Loibbachregulierung	1,330.000
				Konkurrenz Gemeinde Krumpendorf	Pirkerbachregulierung	1,271.000
				Wasserverband Lavant	Lavantregulierung	1,000.000
				Konkurrenz Gemeinde Ferlach	Loiblbachregulierung	897.000
				Konkurrenz Gemeinde Friesach	Olsaregulierung	4,627.000
				Konkurrenz Marktgemeinde Greifenburg	Gnopnitzbachregulierung	733.500
				Konkurrenz Gemeinde Eisenkappel	Kappler Vellach-Regulierung	1,100.000
				Konkurrenz Gemeinde St. Pölten	Traisen, Hochwasserschutz	1,000.000
				Konkurrenz Gemeinde Paternion	Stockenbojer Weißenbachregulierung	1,000.000
				Konkurrenz Stadtgemeinde Wolfsberg	Weißenbachregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Gänserndorf	Donaugrabenregulierung	530.000
Wasserverband Machland	Anbringerbachregulierung	800.000				

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

21 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Konkurrenz Gemeinde Vitis	Jaudlingsbachregulierung	1,300.000
				Konkurrenz Gemeinde Kefermarkt	Feldaistregulierung	1,764.643
				Konkurrenz Gemeinde Langschlag	Langschlagbachregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Jageinbach	Maisbachregulierung	800.000
				Konkurrenz Gemeinde Mistelbach	Mistelregulierung	1,150.000
				Konkurrenz Gemeinde Wolkersdorf	Rußbach-Mühlbachregulierung	590.000
				Konkurrenz Gemeinde Ramsau	Ramsaubachregulierung	900.000
				Konkurrenz Gemeinde Ziersdorf	Schmidaregulierung	690.000
				Konkurrenz Gemeinde Spannberg	Sulzbachregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde St. Jakob i. R.	Längdorferbachregulierung	750.000
				Konkurrenz Marktgemeinde Böheimkirchen	Perschlingregulierung	800.000
				Konkurrenz Gemeinde Peigarten	Pulkaregulierung	700.000
				Konkurrenz Gemeinde Breitenwaida	Puchbachregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Groß-Rußbach	Groß-Rußbachregulierung	1,284.000
				Konkurrenz Gemeinde Mittersill	Felberachenregulierung	1,740.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Konkurrenz Gemeinde Hollabrunn	Göllersbachregulierung	660.000
				Konkurrenz Gemeinde Tamsweg	Taurach/Lungau-Regulierung	1,350.000
				Konkurrenz Stadtgemeinde Horn	Mödringbachregulierung	550.000
				Konkurrenz Gemeinde Bogenneusiedl	Ortsgrabenregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Krenstetten	Urlregulierung	570.000
				Konkurrenz Gemeinde Hausbrunn	Waidenbachregulierung	1,100.000
				Konkurrenz Gemeinde Herrenbaumgarten	Herrenbaumgartengrabenregulierung	1,330.000
				Konkurrenz Gemeinde Hafnerbach	Kremnitzbachregulierung	800.000
				Konkurrenz Gemeinde Klosterneuburg	Weidlingbachregulierung	600.000
				Konkurrenz Gemeinde Kirchberg	Reither Acheregulierung	3,407.000
				Konkurrenz Gemeinde Scheideldorf	Ortsgrabenregulierung	579.000
				Konkurrenz Gemeinde Pitten	Pittenregulierung	1,350.000
				Konkurrenz Gemeinde Attnang-Puchheim	Redl Ottnangerregulierung	1,200.000
				Konkurrenz Gemeinde Aurolzmünster	Riederbachregulierung	706.800
				Konkurrenz Gemeinde Gunskirchen	Grünbachregulierung	3,200.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Konkurrenz Gemeinde Mörschwang	Gurtenbachregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Micheldorf	Obere Kremsregulierung	900.000
				Konkurrenz Gemeinde Eggenberg	Innere Laudachregulierung	650.000
				Wasserverband Saifenbachregulierung	Saifenbachregulierung	1,340.000
				Wasserverband Schwarzaubachregulierung	Schwarzaubachregulierung	2,320.000
				Wasserverband Obere Laßnitz	Laßnitzregulierung,	1,875.000
				Konkurrenz Gemeinde Arbesthal	Teich- und Ortsgrabenregulierung	545.000
				Konkurrenz Gemeinde Gr.-St. Florian	Laßnitzregulierung	720.000
				Konkurrenz Gemeinde Lafnitz	Lafnitzregulierung	640.000
				Konkurrenz Gemeinde Fieberbrunn	Fieberbrunner Acheregulierung	780.000
				Konkurrenz Gemeinden D. Goritz-Hofstätten	Gnasbachregulierung	800.000
				Konkurrenz Gemeinde Längenfeld	Ötztaler Ache; Regulierung	5,524.000
				Konkurrenz Gemeinde Weng	Moosbachregulierung	830.000
				Konkurrenz Gemeinde Gr.-Lobming	Lobmingbachregulierung	600.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Konkurrenz Gemeinde Kl.-Lobming	Lobmingbachregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Pöllau	Mausbachregulierung	680.000
				Konkurrenz Gemeinde Obdach	Rosenbachregulierung	500.000
				Konkurrenz Stadtgemeinde Linz	Wambachregulierung	2,033.000
				Konkurrenz Stadtgemeinde Steyr	Lohnsiedelbachregulierung	500.000
				Wasserverband Saggau	Saggauregulierung	1,080.000
				Konkurrenz Gemeinde Leoben	Schladnitzbachregulierung	2,400.000
				Konkurrenz Gemeinde Bad Mitterndorf	Schindergrabenbachregulierung	800.000
				Konkurrenz Gemeinde St. Peter/Fr.	Vordernbergbachregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Oberwölz	Wölzerbachregulierung	1,400.000
				Konkurrenz Stadtgemeinde Kitzbühel	Kitzbüheler-Ache-Regulierung	500.000
				Wassergenossenschaft Grossache	Grossache Entwässerung	600.000
				Konkurrenz Stadtgemeinde Innsbruck	Geroldsbachregulierung	915.000
				Konkurrenz Gemeinde Flauring	Kanzingbachregulierung	6,537.900
				Konkurrenz Gemeinde Pettneu	Rosannaregulierung	600.000
				Konkurrenz Stadtgemeinde Bregenz	Pfänderbächeregulierung	2,511.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Konkurrenz Gemeinden Zöblen und Schattwald	Vilsregulierung	1,614.000
				Konkurrenz Gemeinden Außer- und Innervillgraten	Villgratenbachregulierung, Oberlauf	1,875.000
				Konkurrenz Gemeinde Hörbranz	Bergerbachregulierung	663.150
				Wasserverband Sulm	Sulmregulierung	1,043.000
				Konkurrenz Gemeinde Au	Schreckbachregulierung	525.000
				Konkurrenz Gemeinde Wien	Kräuterbachregulierung	1,078.495
				201 Regulierungsmaßnahmen an sonstigen Flüssen und Bächen		40,931.512
					Summe 1/60876 ...	137,961.000
					Summe Private Haushalte usw. ...	472,102.577
					Summe AB 34 ...	2.050,961.276
	Gesamtsumme Kapitel 60 ...	2.097,661.426				

326

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Budgetkapitel 62	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
22	490,023.000	261,768.571	1.638,899.780	.....	2.390,691.351
34	88,274.900	689,484.444	100,000.000	.....	877,759.344
38	.....	49,243.638	.....	.....	49,243.638
Summe	578,297.900 ¹⁾	1.000,496.653 ²⁾	1.738,899.780 ³⁾	3.317,694.333

Bei den Maßnahmen aus Kapitel 62 „Preisausgleiche“ geht es nicht ausschließlich um eine Förderung der Land- und Forstwirtschaft, sondern insbesondere um versorgungs- und marktpolitische Aufgaben, die auch den Konsumenten zugute kommen.

¹⁾ Von den ausgewiesenen Betrag von 578'3 Mill. S entfallen 490'0 Mill. S auf die Abdeckung des Gebarungsabganges des Milchwirtschaftsfonds. Bei dem restlichen Betrag von 88'3 Mill. S handelt es sich um Lagerpesenvergütungen, die bei Fleischeinlagerungen aufgewendet wurden. Die Höhe wird vom Viehverkehrsfonds unter Bedachtnahme auf die Warenart (Schweine, Rinder usw.) festgesetzt. Die Anlieferung von Rindern und Schweinen unterliegt im Laufe eines Jahres sehr großen Schwankungen; um einerseits ein zeitweiliges Überangebot aufzufangen und andererseits die Versorgung auch in Zeiten einer Unterlieferung aufrecht erhalten zu können, wurden im Sinne des § 41 Marktordnungsgesetz (MOG) über Veranlassung des Viehverkehrsfonds wiederholt Fleischeinlagerungen im notwendigen Umfang durchgeführt.

²⁾ Von dem Gesamtbetrag von rund 1000'5 Mill. S entfallen 377'4 Mill. S auf absatzfördernde Maßnahmen auf dem Milchsektor. 277'5 Mill. S stammen aus Einnahmen gemäß § 9 und §§ 17 bis 21 MOG und 99'9 Mill. S wurden auf Grund des Übereinkommens für eine flexible Krisengroschenregelung vom 18. Juli 1973 bereitgestellt und waren für die Finanzierung der Exportverluste sowie für die Durchführung der Inlandverbilligungsaktionen erforderlich.

356'2 Mill. S wurden für Absatz- und Wertungsmaßnahmen bei Schlacht-, Zucht-

und NutZRindern, Rindfleisch sowie für die Eier- und Geflügelwerbung verwendet.

137'7 Mill. S betreffen den Futtermittelpreisausgleich, und zwar handelt es sich hiebei um Frachtvergütungen für inländische Futtermittel zur Erreichung eines einheitlichen Abgabepreises in ganz Österreich (51'8 Mill. S), um Frachtkostenausgleichsmaßnahmen für Importfuttermittel (6'3 Mill. S) und um Lagerungskosten und Weitersendefrachten ab Sperrlagerstellen für die Einlagerung von inländischer Futtergerste (79'6 Mill. S).

80'0 Mill. S beinhalten die Preisstützung für Phosphor- und Kalidüngemittel zur Erreichung eines einheitlichen Abgabepreises in ganz Österreich (Düngemittelpreisausgleich).

49'2 Mill. S schließlich wurden für die Durchführung der Zuckerfrachtausgleiche (für Konsumzucker, Silier- und Futterzucker und Verarbeitungszucker in Exportprodukten) zur Erreichung eines einheitlichen Zuckerabgabepreises verwendet.

³⁾ Von dem ausgewiesenen Betrag von 1738'9 Mill. S entfallen 1128'0 Mill. S auf den Zuschlag zum Erzeugerpreis der Milch (52 Groschen pro Liter), und 124'9 Mill. S

327

auf den Qualitätszuschlag, wovon 24'9 Mill. S aus Mitteln gemäß § 9 MOG stammen.

Auf den Brotgetreidepreisausgleich entfallen 486'0 Mill. S, und zwar 153'8 Mill. S auf die Stützung für Brotgetreide, 279'8 Mill. S auf Lagerungskosten und Preisausgleichsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen, 2'2 Mill. S auf den Frachtkostenzuschuß für inländischen Qualitätsweizen, 0'2 Mill. S auf den Frachtkostenzuschuß für importiertes

Brotgetreide sowie 50 Mill. S auf die Mahlproduktenstützung.

Die Stützung für inländisches Brotgetreide betrug je 100 kg:

Roggen 20 S

Qualitätsweizen und Durum 17 S

Sonstiger Weizen 5 S

Aufgliederung nach Subventionsempfängern siehe auf den Seiten 328 bis 334.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
22	Träger des öffentlichen Rechtes	1/62124 Zuschuß zum Gebarungsabgang des Milchwirtschaftsfonds	7333/001 Zuschuß zum Gebarungsabgang des Milchwirtschaftsfonds	Milchwirtschaftsfonds	Abgangsdeckung gemäß BGBl. Nr. 580/1973 sowie BGBl. Nr. 419/1974	490,023.000	
	Unternehmungen	1/62116 Preisausgleichsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen gemäß PAR 9 MOG *)	7431 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	ÖMOLK **) Abwicklung über Milchwirtschaftsfonds ***) an verschiedene Firmen	Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	201,643.351	
						60,125.220	
	Summe Unternehmungen...						261,768.571
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/62006 Preisausgleichsmaßnahmen	7650 Mahlproduktstützung	Abwicklung über Getreidewirtschaftsfonds an die Mühlen	Mahlproduktstützung	50,000.000	
7651 Stützung für Brotgetreide			Abwicklung über den Getreidewirtschaftsfonds an verschiedene Händler und Genossenschaften	Stützung für Brotgetreide	153,781.994		

*) MOG = Marktordnungsgesetz.

**) ÖMOLK = Österreichischer Molkerei- und Käsereiverband reg. Gen. m. b. H.

***) Wäre bei einer Post 7333/001 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/62006 Preisausgleichsmaßnahmen	7652 Kosten für Lagerung und Verwertung	Abwicklung über den Getreidewirtschaftsfonds an verschiedene Händler und Genossenschaften	Lagerungskosten bei Siloaktionen für Brotgetreide und Mühlenaktionen sowie Verwertungskosten	277,221.279	
			7653 Frachtkostenzuschuß für inländischen Qualitätsweizen	Abwicklung über den Getreidewirtschaftsfonds an verschiedene Händler	Frachtvergütung für inländischen Qualitätsweizen	2,226.000	
		Summe 1/62006...					483,229.273
		1/62026 Preisausgleichsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen (Importausgleich)	7652 Kosten für Lagerung und Verwertung	Verschiedene Händler und Genossenschaften	Lagerkosten für Brotgetreide, Lageraktionen und Versicherung	2,558.940	
			7653 Frachtkostenzuschuß für importiertes Brotgetreide	Verschiedene Händler	Vergütungen von Frachten	247.702	
			Summe 1/62026...					2,806.642

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/62106 Zuschlag zum Erzeugerpreis der Milch	7650 Zuschlag zum Erzeugerpreis der Milch	Milchwirtschaftsfonds, ÖMOLK**), Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern	Milchpreisstützung Absatzförderungsbeitrag Werbegroschen der Landwirtschaft zur Belebung des Inlandabsatzes der Milch und Milchprodukte	803,178.508
						303,113.483
						21,708.009
			Summe 1/62106...	1.128,000.000		
	1/62116 Preisausgleichsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen gemäß § 9 MOG *)	7651 Erzeugerpreis- und Qualitätszuschlag	Milchwirtschaftsfonds	Qualitätszuschlag	24,863.865	
				Summe Private Haushalte usw...	1.638,899.780	
				Summe AB 22 ...	2.390,691.351	
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/62206 Preisausgleichsmaßnahmen	7333/002 Zuschuß an den VVF für Maßnahmen gemäß PAR 41 MOG*)	Abwicklung über den Viehverkehrsfonds an verschiedene Firmen	Fleischeinlagerung durch Firmen	39,007.000

*) MOG = Marktordnungsgesetz.

**) ÖMOLK = Österreichischer Molkerei- und Käseverband reg. Gen. m. b. H.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/62266 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	7333/002 Förderungen aus zweckgebundenen Einnahmen gemäß § 40 MOG *) (VVF)	Abwicklung über Viehverkehrsfonds an verschiedene Firmen	Fleischeinlagerung durch Firmen	49,267.900
					Summe Träger des öffentlichen Rechtes...	88,274.900
	Unternehmungen	1/62136 Sonstige Preisausgleichsmaßnahmen	7431 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	ÖMOLK **)	Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	99,842.000
		1/62166 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	7431 Gemäß §§ 17 bis 21 MOG *)	ÖMOLK **)	Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	15,745.000
	1/62206 Preisausgleichsmaßnahmen	7431 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	Abwicklung über Genossenschaften und Handel an Landwirte	Verwertungszuschüsse für Exporte von Schlachtrindern, Rindfleisch, Zucht- und Nutzrindern sowie Zuschüsse für die Inlandsverwertung von Schlachtrindern und für Marktinterventionen zur Hintanhaltung eines Preisverfalles	248,991.877	

*) MOG = Marktordnungsgesetz.

***) ÖMOLK = Österreichischer Molkerei- und Käseverband reg. Gen. m. b. H.

332

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
34	Unternehmungen	1/62266 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	7434 Förderungen aus zweckgebundenen Einnahmen gemäß BGBl. Nr. 135/1969	Abwicklung über LWK*) an Landwirte	Kälbervermittlungsaktion (Förderung der Kälbermast) Rindermastförderung	3,188.300	
				Abwicklung über Genossenschaftliche Zentralbank an Genossenschaften, Handel und Landwirte		13,199.000	
				Abwicklung über Genossenschaften und Handel an Landwirte	Verwertungszuschüsse für Exporte von Schlachtrindern, Rindfleisch, Zucht- und NutZRindern sowie Zuschüsse für die Inlandsverwertung von Schlachtrindern und für Marktinterventionen zur Hintanhaltung eines Preisverfalls	89,223.580	
				ALGE **) PEGINA ***)		} Geflügelwerbung	1,600.000
							Summe 1/62266...	107,210.880

*) LWK = Landwirtschaftskammern. Wäre bei einer Post 7321 zu verrechnen gewesen.

***) ALGE = Arbeitsgemeinschaft landwirtschaftlicher Geflügelzüchter und Geflügelhalter.

****) PEGINA = Schutzring für Qualitätserzeugnisse der österreichischen Geflügelwirtschaft,

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
34	Unternehmungen	1/62506 Futtermittelpreis- ausgleich; Preis- ausgleichsmaß- nahmen	7430 Stützungs- und Lagerungskosten	Import-Großhändler und Lagerhäuser	Lagerungskosten und Weitersende- frachten ab Sperrlagerstelle für inländisches Futtergetreide	79,168.304	
			7431 Frachtkosten	Landwirte, Groß- händler und Lagerhäuser	Frachtvergütung für inländische Futtermittel, u. zw. Futterge- treide, Grünmehle, Kartoffel- trockenpülpe und Zuckerrüben- trockenschnitte	51,831.696	
		Summe 1/62506...					131,000.000
		1/62516 Futtermittelpreis- ausgleich; Preisausgleichs- maßnahmen aus zweckgebun- denen Einnahmen	7430 Lagerungskosten	Großhändler und Lagerhäuser	Lagerungskosten und Weitersende- frachten ab Sperrlagerstelle für inländisches Futtergetreide	416.863	
			7431 Frachtkosten	Importeure	Frachtkostenausgleichsmaßnahmen für Importfuttergetreide	6,277.824	
		Summe 1/62516 ...					6,694.678
1/62606 Düngemittelpreis- ausgleich; Transportkosten- zuschuß	7430 Transportkosten- zuschuß	Importeure, Groß- händler und Lager- häuser	Preisstützung für inländische und importierte Phosphorsäure- und Kalidüngemittel	80,000.000			
Summe Unternehmungen...					689,484.444		

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/62136 Sonstige Preisausgleichsmaßnahmen	7652 Qualitätszuschlag	Milchwirtschaftsfonds	Qualitätszuschlag	100,000.000
					Summe AB 34...	877,759.344
38	Unternehmungen	1/62326 Zuckerpreisausgleich; Frachtausgleich aus zweckgebundenen Einnahmen	7431 Konsumzucker	Diverse Zuckerrfabriken	Frachtvergütung von der Zuckerrfabrik zum Zuckergroßhändler bzw. zu einem zuckerverarbeitenden Betrieb	48,052.385
			7432 Silier- und Futterzucker	Diverse Zuckerrfabriken		230.395
			7433 Verarbeitungszucker in Exportprodukten	Diverse Zuckerrfabriken		960.858
					Summe AB 38...	49,243.638
					Gesamtsumme Kapitel 62...	3.317,694.333

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Budget- kapitel 77	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
12	285.000 ¹⁾	285.000
23	2,359.000 ²⁾	2,359.000
34	25.000 ³⁾	25.000
Summe	2,669.000	.....	2,669.000

¹⁾ Mit dem ausgewiesenen Betrag wurde die „Gesellschaft für Holzforschung“ gefördert, die sich primär mit der Erschließung weiterer Anwendungsbereiche für den Werkstoff Holz beschäftigt. Die Österreichischen Bundesforste als größter Holzproduzent Österreichs sind an derartigen Forschungen äußerst interessiert.

²⁾ Bei den in den Aufgabenbereich 23 „Wohnungsbau“ fallenden Subventionen handelt es sich

um Darlehen an Arbeiter und Angestellte der Österreichischen Bundesforste zur Errichtung von Wohnungen bzw. Eigenheimen.

³⁾ Druckkostenbeitrag für das Werk „Forstgeschichte des Landes Salzburg“.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern siehe auf Seite 336.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/77336 Förderungs- ausgaben	7661/001 Zuwendung an „Gesellschaft für Holzforschung“	Gesellschaft für Holzforschung	Teilweise Bedeckung des For- schungsaufwandes	285.000
23		1/77325 Förderungs- ausgaben (D)	2464/400 Wohnbaudarlehen Z 2464/401 Wohnbaudarlehen D	71 Bedienstete mit Beträgen zwischen 10.000 S bis 40.000 S	Wohnbaudarlehen zur Errichtung von Eigenheimen	804.000
						1,555.000
					Summe AB 23...	2,359.000
34		1/77336 Förderausgaben	7661/002 Zuwendungen an son- stige gemeinnützige Einrichtungen	Prof. E. Koller *)	Druckkostenbeitrag für das Buch „Forstgeschichte des Landes Salz- burg“	25.000
					Gesamtausgaben Kapitel 77...	2,669.000

*) Wäre bei einer Post 768./769. zu verrechnen gewesen.

Ressort: Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie

Budgetkapitel		Subventionsempfänger im Jahre 1974		Summe	
63	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Büroempfänger im Ausland	
35	1.500.000	500.000	38.000		2.038.000 ¹⁾
36	6.718.780	438.571.164	22.700.846		467.990.790 ²⁾
38	4.971.257	172.160.197	93.262.117		270.393.571 ³⁾
43			59.500		59.500 ⁴⁾
Summe	13.190.037	611.231.361	116.060.463		740.481.861

1) Für die Sicherstellung der Stromversorgung in abgelegenen Gebieten wurden kleineren privaten und kommunalen Elektrizitätswerken Zuschüsse von 2.000.000 S gegeben. Den Hinterbliebenen, insbesondere an Waisenkinder, der beim Lawineneinbruch in Kaprun Verunglückten wurden Beihilfen von 38.000 S gewährt.

2) Im Rahmen der Bergbauförderung wurden Zuschüsse in Höhe von insgesamt 188.980.000 S vergeben, wovon auf Kohlenbergbaubetriebe 180.480.000 S und auf Buntmetallerzbergbaue 8.500.000 S entfielen. Der gesamte Förderungsbetrag diente zur Sicherung des Bestandes von Bergbaubetrieben.

Auf Grund des Stärkeförderungsgesetzes, BGBl. Nr. 154/1969, erhielten stärkerzeugende Betriebe, die einen wesentlichen Teil der österreichischen Kartoffelernte der industriellen Verarbeitung zuführen, Förderungsbeträge von insgesamt 61.380.020 S.

Für Zinsenzuschüsse im Rahmen des Gewerbestrukturverbesserungsgesetzes wurde in Fortführung der ins Leben gerufenen Gewerbekreditaktion bei der „Bürges“ ein Betrag in Höhe von 115.519.500 S und bei den Bundeskammern der gewerblichen Wirtschaft — WIFI für Rationalisierungsmaßnahmen, Betriebsberatungen etc. ein Betrag von 4.887.500 S aufgewendet.

Für sonstige Förderungen der gewerblichen und industriellen Wirtschaft wurden insgesamt 126.386.716 S verausgabt, wovon

15.300.000 S in Form von Darlehen im Zuge der mit den Bundesländern und der Bundeskammer seit dem Jahre 1954 durchgeführten „Gemeinsamen Kreditaktion“,

1.831.280 S an Kammern der gewerblichen Wirtschaft zur Erhaltung ihrer Betriebsberatungsdienste, für Betriebsvergleiche, für Analysen und Studien sowie für das Kooperationsprojekt Stubai,

45.360.000 S für Zinsenzuschüsse im Rahmen der Kleingewerbekreditaktion bei der „Bürges“,

8.729.098 S für Zinsenzuschüsse im Rahmen der Förderung der Papierindustrie,

3.302.546 S für Planungskostenzuschüsse an verschiedene Österreichische Messen, an die Österreichische Werbewissenschaftliche Gesellschaft und an das Österreichische Institut für Verpackungswesen zur Durchführung von besonders förderungswürdigen Vorhaben und

22.700.846 S an nicht auf Gewinn berechnete Institutionen, wie Institut für Gewerbeforschung, Verein für Konsumenteninformation, Österreichisches Produktivitätszentrum, Vereinigung industrieller Bauunternehmungen Österreichs, Institut für wirtschaftliche Integration Europas und ähnliches für Projekte im Dienste der österreichischen Wirtschaft vergeben wurden.

3) Für die Förderung des Fremdenverkehrs wurden im Jahre 1974 insgesamt 240.996.958 S aufgewendet. Hievon entfielen

338

- 90,000.000 S auf die laut Syndikatsvertrag anteilmäßige auf den Bund entfallende Zahlung an den Verein „Österreichische Fremdenverkehrswerbung“;
- 54,542.344 S auf Zinszuschüsse im Rahmen der Fremdenverkehrs-Hausaktion und der Sonderkreditaktion bei der „Bürges“;
- 50,000.000 S auf Zinszuschüsse im Sinne des Gewerbestrukturverbesserungsgesetzes;
- 3,108.757 S auf Zinszuschüsse für Fremdenverkehrsvorhaben von Gemeinden;
- 2,070.000 S auf die Förderung alpiner Vereine und für Jugendherbergen;
- 51.799 S auf die Förderung von Jugendorganisationen;
- 50.167 S für die Förderung, Ausgestaltung und Erhaltung von Naturparks, Wildparks, Freilichtmuseen und ähnlicher Sehenswürdigkeiten;
- 499.157 S zur Unterstützung von Sommerspielen, Operettenwochen, Sängerfesten und ähnlichem;
- 13,557.740 S ERP-Ersatzaktion, Zinszuschüsse für Investitionsvorhaben in Beherbergungsbetrieben, sowie bei Schleppliften und Schwimmbädern;
- 26,520.000 S Prämienzahlung für Standardhebung der sanitären Einrichtungen in bestehenden Fremdenzimmern;
- 596.994 S an verschiedene Vereine, Kurverwaltungen und sonstige für den Fremdenverkehr wichtige Stellen.
- Für den Preisausgleich in der Mineralölwirtschaft (zweckgebundene Gebarung) waren im Jahre 1974 insgesamt 29,396.613 S erforderlich. Der Preisausgleich dient zur Erzielung von einheitlichen Preisen für Gasöl und Petroleum in ganz Österreich.
- ⁴⁾ Für sonstige Förderungsmaßnahmen wurde ein Betrag von 59.500 S verausgabt.
- Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 339 bis 359.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
35	Träger des öffentlichen Rechtes	1/63125 Elektrizitätswirtschaft; Förderungsausgaben (D)	2404/800 Darlehen an kommunale Kraftwerke	Stadtwerke Kufstein Markteggemeinde Althofen	} Bundesdarlehen 1974 für den Ausbau des Leitungsnetzes	1.000.000 500.000
	Unternehmungen		2446/800 Darlehen an sonstige Kraftwerke	Überlandzentrale Lafnitz		Bundesdarlehen 1974 für den Ausbau des Leitungsnetzes	500.000
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63126 Elektrizitätswirtschaft; Förderungsausgaben	7680 Sonstige Zuwendungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		38.000
					Summe AB 35...	2.038.000
36	Träger des öffentlichen Rechtes	1/63154 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Zuschüsse gemäß Gewerbestrukturverbesserungsgesetz 1969	7320 Zuschüsse an Kammern der gewerblichen Wirtschaft	Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft Wien, WIFI*)	Rationalisierungsmaßnahmen, Betriebsberatungen, Wertanalysen	4.887.500

*) WIFI = Wirtschaftsförderungsinstitut.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Träger des öffentlichen Rechtes	1/63156	7320	Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Fachverbandsbuchstelle (Beträge unter 20.000 S)	Ehrenpreise für Bundeslehrlingswettbewerbe	80.000
		Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	Zuschüsse an Kammern der gewerblichen Wirtschaft	Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Wien	Förderungskredit für das Kooperationsprojekt Stubai	512.040
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Fachverband der Bekleidungsindustrie	Reihenmessungen für Damen	100.000
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, WIFI	Beihilfe nach dem Betriebsmittelgesetz	5.000.000
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, WIFI	Subvention für Österreichwoche 74	180.480.000 50.000
					Beihilfe nach dem Betriebsmittelgesetz	12.000.000
					Summe 1/63156... Summe Träger des öffentlichen Rechtes...	1.831.280 16.718.780
30	Unternehmungen				Beihilfe nach dem Betriebsmittelgesetz	143.480.000

*) WIFI = Wirtschaftsförderungsinstitut

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Unternehmungen	1/63136 Kohlenbergbau; Förderungs- ausgaben	7410/902 Graz-Köflacher Eisen- bahn- und Bergbau- Gesellschaft AG	Graz-Köflacher Eisen- bahn- und Bergbau- Gesellschaft AG	Beihilfe nach dem Bergbau- förderungsgesetz 1973	147,480.000
			7410/904 Wolfsegg-Traunthaler Kohlenwerks-AG	Wolfsegg-Traunthaler Kohlenwerks-AG	Beihilfe nach dem Bergbau- förderungsgesetz 1973	18,000.000
			7420/901 Salzach-Kohlenberg- bau Ges. m. b. H.	Salzach-Kohlenberg- bau Ges. m. b. H.	Beihilfe nach dem Bergbau- förderungsgesetz 1973	15,000.000
					Summe 1/63136...	180,480.000
		1/63146 Kupfer-, Blei-, Zink- und Antimonerzberg- bau; Förderungs- ausgaben	7411/901 Bleiberger Berg- werksunion AG.	Bleiberger Bergwerks- union AG.	Beihilfe nach dem Bergbau- förderungsgesetz 1973	2,000.000
			7411/902 Kupferbergbau Mitter- berg Ges. m. b. H.	Kupferbergbau Mitterberg Ges. m. b. H.	Beihilfe nach dem Bergbau- förderungsgesetz 1973	6,500.000
					Summe 1/63146 ...	8,500.000
		1/63154 Sonstige gewerb- liche und in- dustrielle Wirt- schaft; Zuschüsse gemäß Gewerbe- strukturverbesse- rungsgesetz 1969	7430 Kreditkostenzu- schüsse	Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H.	Kreditkostenzuschüsse gemäß Ge- werbestrukturverbesserungs- gesetz 1969	115,519.500

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Unternehmungen	1/63155 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben (D)	2446/600 Darlehen (Investitionsförderung)	Unternehmungen; Abwicklung über Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Burgenland Land Niederösterreich Land Kärnten Land Oberösterreich Land Salzburg Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Steiermark Land Tirol Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Vorarlberg Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Wien	Gemeinsame Kreditaktion	1,157.000
						2,734.000 1,012.000 2,000.000 1,953.000 1,470.000 1,128.000 1,012.000 2,834.000
					Summe 1/63155...	15,300.000
		1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7431/901 Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber	Österreichische Holzmesse, Klagenfurter Messe Betriebs Ges. m. b. H. Österreichische Werbewissenschaftliche Gesellschaft	Prospekt für Auslandswerbung 1976 21. Werbewirtschaftliche Tagung 1974	120.000 50.000

344

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Unternehmungen	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7431/901 Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber	Osterreichisches Institut für Verpackungswesen	Staatspreisaktion für Verpackung 74	20.000 160.000 12.300.000 230.000
			7431/905 Hauptverband des Osterreichischen Buchhandels	Hauptverband des Osterreichischen Buchhandels	Staatspreise und Wettbewerb „Die schönsten Bücher Osterreichs 1973“	100.000 1.158.000
			7436/902 Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H., Wien	Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H., Wien	Kreditkostenzuschüsse für Bürges-Stammaktion	45.360.000 3.000.000
			7436/921 Papierindustrie	Zellstoff- und Papierfabrik Frantschach AG, Mürztaler Holzstoff- und Papierfabriks-AG, Zellulose- u. Papierfabriken Brigl und Bergmeister	Zinsenzuschüsse	1.015.000 48.000 1.125.000
36	Unternehmungen	(D) 1/63122	5440/000			204.166
Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post	Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)						

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Unternehmungen	1/63156	7436/921	Nettingsdorfer Papierfabriks-AG. Steyrermühle AG. Kartonfabrik Mayr-Melnhof Leykam-Mürztaler-Papier- und Zellstoff-AG. Osterr. Papier-Industrie	Summe Unternehmungen ...	2.709.000
		Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	Papierindustrie			Zinsenzuschüsse	3.844.736
						829.599
						654.228
						24.050.402
					Summe Post 7436/921...	8.729.098
						130.150
				Genossenschaft für Wirtschaftsförderung — Ausstellungsverein Wt. Neustadt	Zuschuß zu den Planungskosten für die Jubiläumshalle	130.150
						120.000
						422.166
						1.090.000
						58.182
					Planungskostenzuschuß für Ausstellungshallen	91.350
						1.037.008
						20.664.698
					Summe Post 7480/500...	20.664.698
Bereich Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post	Subvention Empfänger der		
		Kennziffer und Bezeichnung				

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

346

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
36	Unternehmungen	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7480/503	Export- und Mustermesse Dornbirn	Export- und Mustermesse Dornbirn	Planungskostenzuschuß für Ausstellungshallen	1,027.698
			7480/504	Grazer Südost-Messe	Grazer Südost-Messe		1,000.000
			7480/800	Industrieförderung — Invest.	Hauptverband des Österreichischen Buchhandels	Raumadaptierungen und Kojenelemente für die 27. Österreichische Buchwoche	150.000
					Summe 1/63156...	57,391.644	
		1/63174 Stärkeförderung; Zuschüsse gemäß Stärkeförderungsgesetz	7430 Nicht investitionswirksame Zuschüsse	Oberösterreichische Stärke- und chemische Industrie Österreichische Agrarindustrie Ges. m. b. H.	Zuschüsse gemäß Stärkeförderungsgesetz	7,350.615	
						54,029.405	
			Summe 1/63174...	61,380.020			
			Summe Unternehmungen...	438,571.164			

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7660/901 Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber	Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung	Bundeszuschuß für Projekt „Ausbildung der betrieblichen Ausbilder“	180.000
				Bergmännischer Verband Österreichs	Veröffentlichung von Fachartikel	30.000
				Prof. Dr. Ing. Franz Kirnbauer *)	Druckkostenbeitrag für „Montanistische Landkarte der Steyermark aus dem Jahre 1835“	25.000
				Österreichische Werbewissenschaftliche Gesellschaft	Staatspreis für Werbung 1974	60.000
				Österreichisches Institut für Verpackungswesen	Erarbeitung von Verpackungskriterien	120.000
				Arbeitsgemeinschaft für Patentförderung	Weiterführung der Patentförderung	500.000
				Kuratorium für die Errichtung von Adolf Schärf-Studentenheimen	Kostenzuschuß für Heimplätze	40.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		23.000
					Summe 7660/901...	978.000

*) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
36	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7660/904	Institut für Gewerbeforschung, Wien	Institut für Gewerbeforschung, Wien	Untersuchung „Armut im Gewerbe“	600.000
			7660/910	Verein für Konsumenteninformation, Wien	Verein für Konsumenteninformation, Wien	Ausarbeitung von Studien, Aktion Preiserhebung	14.575.000
			7660/913	Österreichisches Produktivitätszentrum, Wien	Österreichisches Produktivitätszentrum, Wien	Studien, Rohstoffbeschaffung in den Branchen der österreichischen Industrie, Schulungsprogramm für Führungskräfte, Ausbau der Branchendokumentation	1.500.000
			7660/915	Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Managementinstitutionen	Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Managementinstitutionen	Broschüre: Managementausbildung in Österreich, Gemeinschaftswerbeaktion	382.846
			7660/918	Österreichisches Institut für Formgebung	Österreichisches Institut für Formgebung	„Staatspreis für Möbel“, Beratungstätigkeit auf dem Gebiete der Formgebung, Ehrenpreise „Design 74“	305.000
			7660/922	Österreichische Staub-	Österreichische Staub-	Zuwendung zur Silikose-	50.000
			(Silikose-)bekämpfungsstelle	(Silikose-)bekämpfungsstelle			

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7700/800 Zuschüsse an Institutionen Invest. (Sonst. Anl.)	Katholischer Arbeiterverein auf der Landstraße	Ausstattung der Arbeiterwohnheime	100.000
					Summe Post 7700/800...	2,930.000
					Summe private Haushalte usw. ...	22,700.846
					Summe AB 36...	467,990.790
38	Träger des öffentlichen Rechtes	1/63114 Fremdenverkehr; Zuschüsse gemäß Gewerbestrukturverbesserungsgesetz 1969	7320 Zuschüsse an Kammern der gewerblichen Wirtschaft	Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft; WIFI *)	Subvention für die Durchführung des Jahresprogrammes 1974/75	1,862.500

*) WIFI = Wirtschaftsförderungsinstitut,

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Träger des öffentlichen Rechtes	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7305 Zinsenzuschüsse an Gemeinden	Gemeinden; Abwicklung über Genossenschaftliche Zentralbank A. G. Bundesländerversiche- rungs AG Pfandbriefstelle der Österreichischen Landeshypotheken- anstalten Girozentrale und Bank der Österreichischen Sparkassen AG	Zinsenzuschüsse für Fremdenver- kehrsvorhaben von Gemeinden	400.000
						65.336
						725.000
						1,918.421
					Summe Post 7305...	3,108.757
					Summe Träger öffentlichen Rechtes...	4,971.257
	Unternehmungen	1/63114 Fremdenverkehr; Zuschüsse gemäß Gewerbestruktur- verbesserungs- gesetz 1969	7430 Kreditkostenzuschüsse	Abwicklung über Bürgschaftsfonds- Ges. m. b. H.	Kreditkostenzuschüsse für Frem- denverkehrsvorhaben	48,137.500

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Unternehmungen	1/63116 Fremdenverkehrsförderungs- ausgaben	7431/100 Zinsenzuschüsse	Sonstige Unternehmungen; Abwicklung über Bundesländer Versicherungs AG Salzburger Kredit- und Wechselbank A. G. Bank für Arbeit und Wirtschaft Österreichische Hotel- und Fremdenverkehrstreuhand- ges. m. b. H. Pensionsinstitut der österreichischen Privatbahnen Bank für Kärnten AG Österreichisches Credit-Institut Zentralkasse der Volksbanken Österreichs Wiener Städtische Wechselseitige Versicherung Bankhaus Spängler & Co.	Zinsenzuschuß-Erfordernis im Rahmen der Zinsenzuschuß-Aktion des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie	156.887
						30.417
38	Träger des öffentlichen	Fremdenverkehr	Zinsenzuschüsse an	Gemeinden		256.444
						3197.836
Bereich Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post	Kennziffer und Bezeichnung	Verwendungszweck	333.373
						357.163
						772.877
						1.748.733
						100.000
						106.051
						101.960
				Girozentrale und Bank der österreichischen Sparkassen		9.823.008
Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)						

Subventionsbericht 1974 22 *

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

23 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Unternehmungen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7431/100 Zinsenzuschüsse	Pfandbriefstelle der österreichischen Landeshypothekenanstalten	Zinsenzuschuß-Erfordernis im Rahmen der Zinsenzuschuß-Aktion des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie	9,590.160
				Internationale Unfall- und Schadensversicherungs AG		95.500
				Bank für Tirol und Vorarlberg		44.125
				Creditanstalt-Bankverein		629.205
				Genossenschaftliche Zentralbank AG		8,952.332
				Landeshypothekenanstalt für Niederösterreich		1,417.100
				Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H.		20,000.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		29.171
				Summe Post 7431/100 ...		54,542.344
			7431/101 Zinsenzuschüsse, ERP-Ersatzaktion	Abwicklung über Österreichische Hotel- und Fremdenverkehrs-Treuhand Ges. m. b. H.	Zinsenzuschüsse, ERP-Ersatzaktion	13,557.740

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Unternehmungen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7432 Übrige Zuschüsse	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		6.000
			7434 Aktion Komfort- zimmer	Abwicklung über Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H.	Sonderaktion Komfortzimmer	26,520.000
					Summe 1/63116...	94,626.084
		1/63166 Preisausgleich in der Mineralölwirt- schaft; Transport- kostenausgleichs- maßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	7422 Gasöl inländischer Herkunft	Fa. Martha Erdöl Ges. m. b. H. *) Österreichische Mineralölver- waltungs AG **)	Transportkostenausgleich Transportkostenausgleich	6,686.157 625
			Summe Post 7422 ...	6,686.782		

*) Diese Ausgaben wären bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

***) Diese Ausgaben wären bei einer Post 741. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
38	Unternehmungen	1/63166 Preisausgleich in der Mineralölwirtschaft; Transportkostenausgleichsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	7432 Gasöl inländischer Herkunft (Übrige Wirtschaft)	Fa. Shell Austria AG	Transportkostenausgleich	2,940.341	
				Fa. BP Benzin Petroleum AG		2,654.457	
				Fa. Aral Austria Ges. m. b. H.		4,899.806	
				Fa. Esso Standard Austria AG		2,454.268	
				Fa. Mobil Oil Austria AG		1,663.900	
				Fa. Agip Austria AG		5,900.252	
				Fa. Total Austria Ges. m. b. H.		2,196.807	
				Summe Post 7432 ...		22,709.831	
				Summe 1/63166...		29,396.613	
				Summe Unternehmungen...		172,160.197	
Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63106 Verein „Österreichische Fremdenverkehrswerbung“	7662 Verein „Österreichische Fremdenverkehrswerbung“-Bundesbeitrag	Verein „Österreichische Fremdenverkehrswerbung“	Beitrag des Bundes laut Syndikatsvertrag für das Jahr 1974	90,000.000		
			1/63116 Fremdenverkehr; Förderausgaben	7661 Nicht einzeln anzuführende juristische Personen	Klub der Wiener Kaffeehausbesitzer	Kostenzuschuß für Affichierung von 5.400 Plakaten	90.000
					Bund österreichischer Gastlichkeit	Auflage der Speisekartenserie	25.000

356

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7661 Nicht einzeln anzu- führende juristische Personen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		20.292
					Summe Post 7661 . . .	135.292
			7662 Verein „Österreichi- sche Fremdenver- kehrswerbung“	Verein „Österreichi- sche Fremdenver- kehrswerbung“	Einbau von 2 Exklusivfragen in die Reiseanalyse	28.750
			7664/923 Katholische Jungschar Österreichs	Katholische Jungschar Österreichs	10.000 Plakate „4. Bubenolympiade“	18.000
			7664/925 Sozialistische Jugend Österreichs	Sozialistische Jugend Österreichs	Zuschuß zum Europa-Camp in Weissenbach	33.799
					Summe Post 7664 . . .	51.799
			7665/931 Steiermärkischer Burgenverein, Graz	Steiermärkischer Burgenverein, Graz	Zuschuß für die 15. Folge der Mit- teilungen des Steirischen Burgen- vereines	15.121
7665/939 Verein der Freunde des Magdalensberges	Verein der Freunde des Magdalensberges	Neuaufgabe des Werbeprojektes „Ausgrabungen auf dem Magda- lensberg“	15.500			

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
38	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7665/948 Jugendburg Streit- wiesen	Jugendburg Streit- wiesen	Neuaufgabe der Informationsschrift „Jugendburg Streitwiesen“	19.546	
			Summe Post 7665...					50.167
		7666/952 Wiener Kammeroper	Wiener Kammeroper	Sommerspiele 1974 im Schön- brunner Schloßtheater, Werbemaßnahmen	137.000		
		7666/954 Festspielgemeinde Bregenz	Verein Festspiel- gemeinde Bregenz	Werbemaßnahmen für die Bregenzer Festspiele 1974	220.000		
		7666/955 Operettengemeinde Bad Ischl	Verein Operetten- gemeinde Bad Ischl	Operettenwochen Bad Ischl 1974	109.235		
		7666/962 Niederösterreichisches Kammerschauspiel	Niederösterreichisches Kammerschauspiel	Plakate „Sommerspielzeit 1974“	32.922		
		Summe Post 7666 ...					499.157
7667/972 Österreichisches Insti- tut für Formgebung	Österreichisches Institut für Form- gebung	Arbeitsseminar „Interdesign 1975“	167.000				

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
38	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungsausgaben	7667/980	Österreichische Akademie der Wissenschaften *)	Österreichische Akademie der Wissenschaften	Förderungsbeitrag für das OECD-Seeneutrophierungsprogramm	250.000
						Summe Post 7667...	417.000
			7685/905	G. Kehvenhüller-Metsch (Riegersburg)	Pilati'sche Forstverwaltung **) (Riegersburg)	Herstellung von neuen Hinweistafeln	9.952
			7700/800	Kapitaltransferzahlungen für sonstige Anlagen (Institutionen)	Österreichischer Touristenklub, Sektion Wienerwald	Instandsetzungsarbeiten an der Schöpfelwarte	20.000
					Verband alpiner Vereine	Ausbau und Erhaltung von Schutzhütten	1,550.000
					Österreichischer Jugendherbergsverband	Zuschuß für den Neubau der Jugendherberge Linz	250.000
					Österreichisches Jugendherbergswerk	Förderungsbeitrag für die Jugendherberge Innsbruck	250.000
						Summe Post 7700/800...	2,070.000
						Summe 1/63116...	3,262.117
						Summe Private Haushalte usw...	93,262.117
			Summe AB 38...	270,393.571			

*) Wäre bei einer Post 7341 zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63196 Sonstige Förderungsmaßnahmen; Förderungsausgaben	7660 Zuwendungen an gemeinnützige Einrichtungen	Sportklub Handelsministerium	Förderung von Sportveranstaltungen	59.500
					Gesamtsumme Kapitel 63...	740,481.861

360

Ressort: Bundesministerium für Bauten und Technik

Budgetkapitel 64	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
12	450.000	11,200.194	31,302.483	.....	42,952.677 ¹⁾
23	110,048.910	.....	.....	.....	110,048.910 ²⁾
32	.....	526,343.749	.....	.....	526,343.749 ³⁾
33	1,377.000	.....	.....	.....	1,377.000 ⁴⁾
37	315,920.000	.....	.....	.....	315,920.000 ⁵⁾
43	.....	.....	1,330.000	.....	1,330.000 ⁶⁾
Summe	427,795.910	537,543.943	32,632.483	.....	997,972.336

¹⁾ Für die Wohnbauforschung wurden im Jahre 1974 Förderungszuschüsse in einer Gesamthöhe von 30,673.749 S für Untersuchungen auf dem Gebiet des Wohnungsbaues verausgabt. Für die Entwicklung und Erprobung neuer Methoden im Bauwesen, Untersuchungen auf dem Gebiet des Straßenbaues, der Raumordnung und ähnliches wurden 813.980 S verwendet.

Für das technische Versuchswesen wurden insgesamt 9,720.000 S verausgabt, 550.000 S für Darlehen und 9,170.000 S für Zuschüsse. Hievon waren für Vorhaben an Wirtschaftstreibende 5,327.000 S und für Vorhaben von nicht auf Gewinn berechneten Institutionen 4,393.000 S bestimmt. Alle Förderungsausgaben für das technische Versuchswesen werden unter Mitwirkung eines Forschungsbeirates vergeben, sie dienen vor allem den Versuchsanstalten und Forschungsinstituten für die Entwicklung von Prüf- und Meßgeräten, für bauliche Adaptierungen oder Zubauten und für die Anschaffung von Geräten für Forschungsvorhaben.

Im Rahmen der Straßenforschung wurden insgesamt 1,744.948 S für verschiedene Untersuchungen, vorwiegend im Zusammenhang mit der Verkehrssicherheit vergeben.

²⁾ Der Bund hat aufgrund gesetzlicher Ermächtigungen die Verpflichtung übernommen, die für aufgenommene Anleihen der beiden Wohnbaufonds anfallenden Zinsen und teilweise auch deren Tilgungsdienst zu

ersetzen. Der im Jahre 1974 hierfür angefallene Aufwand betrug für Zinsen 58,183.010 S und für Tilgungen 51,487.500 S.

Der unter dem Ansatz „Sonstige Wohnungsfürsorge“ im Jahre 1974 ausbezahlte Förderungsbetrag in Höhe von 378.400 S stellt den 50%igen Anteil an rückgeflossenen Konversionsdarlehen dar, welcher dem Bundeswohn- und Siedlungsfonds zur Verfügung gestellt wurde.

³⁾ An die Brenner-Autobahn AG wurde insgesamt ein Betrag von 406,343.749 S gezahlt, der sich aus einer Refundierung von 231,343.749 S für Herstellungskosten und einer Leistung von 175,000.000 S zwecks Vermeidung einer Haftungsanspruchnahme zusammensetzt.

Für den Arlberg-Straßentunnel wurde gemäß BGBl. Nr. 113/1973 ein Bundesbeitrag 1974 von 60,000.000 S an die Arlberg-Straßentunnel AG. überwiesen.

Für die Pyhrnautobahn wurde gemäß BGBl. Nr. 479/1971 ein Bundesbeitrag 1974 von 60,000.000 S an die Gleinalm-Autobahn A.G. überwiesen.

⁴⁾ Der ausgewiesene Betrag stellt den 50%igen Bundesbeitrag für die Aussiedlung von Betrieben und Anwesen im Hochwasserbereich des südlichen Machlandes dar.

⁵⁾ An den Wasserwirtschaftsfonds wurde im Jahre 1974 ein Bundesbeitrag in Höhe von 315,920.000 S zur Auszahlung gebracht. Dieser Betrag stellte einen Anteil von rund

2 2/0 der dem Fonds für 1974 zur Verfügung gestandenen Gesamtmittel dar.

6) Für sonstige Förderungen an gemeinnützige Einrichtungen wurden 33.000 S verausgabt.

An das Österreichische Normungsinstitut Wien wurde im Jahre 1974 ein Bundeszuschuß

von 179.000 S, an das Österreichische Komitee CEE beim ÖVE von 4.000 S und an das Österreichische Institut für Schul- und Sportstättenbau von 514.000 S ausbezahlt.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern siehe auf den Seiten 362 bis 391.

Bundesministerium für Bauten und Technik

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64146 Wohnbauforschung; Förderungsausgaben	7305/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Gemeinden); Nicht einzeln anzuführende Fördererwerber	Stadt Wien (Wohnhaus- und Siedlungsbau)	Versuchs- und Vergleichsbau Wien 21, Gerichtsgasse; praktische Anwendung der PROKTOR-Bauweise (1. Rate)	400.000
				Stadt Graz	Lebensraum Altstadt, 1. Internationaler Altstadtkongreß Graz (1. Rate)	50.000
					Summe Post 7305/901...	450.000
	Unternehmungen	1/64145 Wohnbauforschung; Förderungsausgaben (D)	2446/600 Darlehen — invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch. — Masch. u. masch. Anl.)	Forschungsgesellschaft für die Wohnbauindustrialisierung Ges. m. b. H. Wien-Gerasdorf	Raumzellen im Wohnungsbau; Finanzierung von Investitionen (1. Rate)	1.000.000
				Union-Baugesellschaft Wien	Herstellung von Ziegelfertigteilelementen und Montageverfahren System PROKTOR	150.000
					Summe 1/64145...	1.150.000
	1/64146 Wohnbauforschung; Förderungsausgaben	7430/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.); Nicht einzeln anzuführende Fördererwerber	IFES-Institut für empirische Sozialforschung Ges. m. b. H.	Sozialpsychologische und soziologische Einflüsse auf die Wohnkultur (1. Rate)	130.000	
Interesse an Eigengestaltung der Wohnung (1. Rate)				44.000		
				Vorteile und Nachteile des innerstädtischen Wohnens (1. Rate)	183.000	

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Unternehmungen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungs- ausgaben	7430/901	IFES — Institut für empirische Sozial- forschung Ges. m. b. H.	Mobilisierbares Interesse an Saal- wohnungen (1. Rate)	30.000	
			Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.);		Einstellung der Bevölkerung zu einem Anbot an Wohnerziehung (1. Rate)	112.000	
			nicht einzeln anzu- führende Förde- rungswerber		Union-Baugesellschaft Wien	Herstellung von Ziegelteilelemen- ten und Montageverfahren Sy- stem PROKTOR (1. Rate)	500.000
					Summe Post 7430/901...	999.000	
			7430/902	Dipl. Ing. Hugo Konrad Mischek, Baugesellschaft, Wien	Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.);	Automation im Wohnungsbau — Teil II, Zinsenzuschuß für ein Darlehen der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien (4. Teil- betrag)	179.734
			Fa. Dipl. Ing. Hugo Konrad Mischek, Bauges., Wien				
			7430/905	Forschungsgesellschaft für die Wohnbau- industrialisierung Ges. m. b. H. Gerasdorf	Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.)	Raumzellen im Wohnungsbau (3. Rate)	1,400.000
Forschungsges. f. d. Wohnbauindustria- lisierung Ges. m. b. H. Gerasdorf	Rationalisierung der vertikalen Er- zeugung von Fertigteilelemen- ten für den Wohnungsbau (1. Rate)	1,000.000					
	Summe Post 7430/905...	2,400.000					
		Summe 1/64146...	3,578.734				

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/64175 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben (D)	2446/400 Darlehen — invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch. — Gebäude);	Palfinger Hydraulik Fahrzeug- u. Maschinenbau, Salzburg	Bau eines Labors zum Testen und Entwickeln von neuen Krantypen	200.000
			2546/920 Darlehen — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.); Metallwerk Plansee AG. u. Co., KG. Reutte/Tirol	Metallwerk Plansee AG. u. Co., KG. Wien-Reutte	Verbesserung des Rekristallisations- und Kriechverhaltens und Er- höhung der Warmfestigkeit von Wolfram für Metallverdämpfer- wendeln durch Dop.- und Dis- persionszusätze	350.000
					Summe 1/64175...	550.000
		1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7430/903 Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.); Kupferbergbau Mitterberg GesmbH, Mühlbach/Hoch- könig	Kupferbergbau Mitterberg GesmbH., Mühl- bach/Hochkönig	Untersuchung einer wirtschaftli- chen Gewinnung von Uran mit- tels in-situ-Laugung	500.000
		7430/904 Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.); Metallwerk Plansee AG. u. Co., KG. Reutte/Tirol	Metallwerk Plansee AG. u. Co., KG. Wien-Reutte	Verbesserung des Rekristallisations- und Kriechverhaltens und Er- höhung der Warmfestigkeit von Wolfram für Metallverdämpfer- wendeln durch Dop.- und Dis- persionszusätze	450.000	

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7430/904	Metallwerk Plansee AG. u. Co., KG. Wien-Reutte	8. Plansee-Seminar Warmfeste und verschleißfeste Sinterwerkstoffe	100.000
			Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.); Metallwerk Plansee AG. u. Co., KG. Reutte/Tirol			Summe Post 7430/904...	550.000
			7430/905	Bleiberger Bergwerks Union AG., Klagenfurt	Erarbeitung von grundlegenden Kriterien zur Erforschung von Erzvorkommen (Erweiterung der Quantometeranlage und des Rechners für die Quantometeranlage) 1. Rate	498.000
			Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.); Bleiberger Bergwerks Union AG, Klagenfurt			
7480/400	RFB Reaktorbau Forschungs- und Baugesellschaft mbH. u. Co., OHG, Seibersdorf	Errichtung einer Versuchshalle für Bauforschung (Rest)	34.000			
Förderungsbeitrag — invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch. — Gebäude)						
7480/800	D. Swarovski & Co., Wattens in Tirol	Entwicklung einer bleifreien Hochindex-Reflexperle für eine neue Reflexfolie zur Steigerung der Sicherheit des Verkehrs — Anschaffung von Versuchs- und Forschungsgeräten für die zentrale Forschungsabteilung (2. Rate)	593.000			
Förderungsbeitrag — invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch. — Sonstige Anlagen)						

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7480/800 Förderungsbeitrag — invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch. — Sonstige Anlagen)	SPACETEC Büro für techn.-phys. Entwicklungen GmbH, Wien	Versuchsarbeiten im Rahmen einer Weiterentwicklung des multispektralen Remote Sensing für den wirtschaftlichen Einsatz in Österreich (Anschaffung des Taperecorders)	380.000
				G F M Gesellschaft für Fertigungs- technik und Maschinenbau AG., Steyr	Forschungs- und Entwicklungsar- beiten für eine Schleifmaschine für Kurbelwellen schwerer Bau- art — Anschaffung von Meß- maschinen sowie Meß- und Prüfgeräten (2. Rate)	100.000
				Fa. Franz Plasser, Bahnbaumaschinen- Industriegesellschaft mbH., Purkersdorf	Mobile Prüfstation für die Durch- führung von Versuchen am Eisenbahngleis	95.000
				Grafitbergbau Kaisersberg Franz Mayr-Melnhof & Co., St. Stefan	Versuche und Untersuchungen zur Herstellung von Lunkerpulvern für die stahl- und eisenerzeugende Industrie unter Verwendung des neuentwickelten V-Grafites (An- schaffung des Kalorimeters und des Versuchsmischers) 1. Rate	36.000
				Fa. C. Reichert, Optische Werke AG., Wien	Beitrag zur instrumentellen Ein- richtung der in den letzten Jah- ren durch Um- und Ausbauten errichteten Labors und der Ver- suchswerkstätte	180.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7480/800 Förderungsbeitrag — invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch. — Sonstige Anlagen)	Anstalt für Strömungsmaschinen GesmbH. (ASTRÖ), Graz- Andritz	Anschaffung eines Frequenzanaly- sators	111.000
				Forschungsgesellschaft für die Wohnbau- industrialisierung GesmbH, Gerasdorf	Bauliche Erweiterung der For- schungsanstalt Gerasdorf und Erwerb eines Versuchsgerätes zur Erforschung der Eigen- schwingungsprobleme großfor- matiger Block- und Batterie- schaltungen (1. Rate)	200.000
					Summe Post 7480/800...	1,695.000
		7480/803 Förderungsbeitrag — invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch. — Sonstige Anlagen); AVL Ges. f. Ver- brennungskraft- maschinen u. Meß- technik mbH., Graz	AVL Gesellschaft für Verbrennungs- kraftmaschinen und Meßtechnik mbH., Graz	Ausbau von Motorprüfständen zur Bewältigung von Forschungs- aufgaben im Zusammenhang mit dem Umweltschutz	1,500.000	
			Summe 1/64176...	4,777.000		

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/64186 Allgemeine Bau- forschung; Förderungsaus- gaben	7430/902 Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.); RFB Reaktorbau Seibersdorf	R F B Reaktorbau Forschungs- und Baugesellschaft mbH. u. Co., Seibersdorf	Entwicklung von Methoden zur Messung instationärer Spannungs- und Temperaturzustände in dickwandigen Druckbehältern aus Spannbeton und deren ex- perimentelle Erprobung — Phase 1974	50.000
			7430/903 Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.); Kernkraftanlagenbau Forschungs-, Pla- nungs- u. Bauges- mbH., Wien	Kernkraftanlagenbau Forschungs-, Planungs- u. BaugesmbH., Wien	Förderungsbeitrag für Versuchs- schutzraum im Reaktorenzen- trum Seibersdorf	50.000
			7480/500 Förderungsbeitrag — invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch. — Sonder- anlagen)	R F B Reaktorbau Forschungs- und Baugesellschaft mbH. u. Co., Seibersdorf	Kranausstattung einer Versuchs- halle für Bauforschung	329.000
				Österreichische Stu- diengesellschaft für Atomenergie GesmbH., Wien*)	Anschaffung von Geräten für den Versuchs-Schutzraum im Reak- torzentrum Seibersdorf	177.000
				Summe Post 7480/500...	506.000	
				Summe 1/64186...	606.000	

*) Wäre bei einer Post 747. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

24 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/64276 Straßenforschung; Förderungsausgaben	7430/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (übr. Sekt. d. Wirtsch.); nicht einzeln anzu- führende Förder- erwerber	Toni Kahlbacher, Maschinenbau Kitzbüchel	Salzstreuautomat mit elektronisch gesteuerter Wegabhängigkeit — Entwicklung	338.460
	Bunzl und Biach AG., Wien			Verwertung industrieller Polyathy- len- und Polypropylenabfälle in Form eines Spezial-Straßenbelag- es bzw. einer Verschleißschicht (1. Rate)	200.000	
Summe 1/64276...						538.460
Summe Unternehmungen...						11,200.194
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64145 Wohnbau- forschung; Förderungsausgaben (D)	2470/400 Darlehen — invest. (sonst. Haush. u. priv. Inst. — Ge- bäude)	Verein zur Förderung der Erneuerung von Krems, Krems/ Donau	Sanierung Bürgerspitalkomplex — Wohnanteil des Demonstrativ- vorhabens (2. Rate)	1,000.000
				Gemeinnützige Bau- und Siedlungs- genossenschaft Steirisches Hilfs- werk für Eigen- heimbau, Rotten- mann, und Gemein- nützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossen- schaft für Leoben und Umgebung, Leoben	Demonstrativbauvorhaben Leoben — Lerchenfeld (3. u. 4. Rate)	4,060.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64145 Wohnbau- forschung; Förderungs- ausgaben	2470/400 Darlehen — invest. (sonst. Haush. u. priv. Inst. — Ge- bäude)	Alpenland Gemein- nützige Bau-, Wohn- u. Siedlungs- gen. Wien	Forschungsprogramm Hollabrunn — Architektenwettbewerb „Woh- nen morgen“ individualisierte Wohnungen mit standardisierter Fertigung bei kompakter, dichter und maximal 4-geschossiger Bauweise (1. Rate)	1,200.000
				Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsges. m. b. H. der Elin- Union, Wien	Die elektrische Fußbodenheizung als wirtschaftliche und hygieni- sche Beheizung eines Wohn- blockes — Demonstrativbauvor- haben Weiz (1. Rate)	570.000
				V L W Vereinigte Linzer Wohnungs- genossenschaften, Gemeinnützige Ges. m. b. H. Linz	Demonstrativbauvorhaben March- trenk 1. Bauetappe (1. u. 2. Rate)	3,200.000
				ARGE Sonnen- energie Professor Dr. P. Gilli und Partner	Wärmeversorgung von Wohn- bauten mit Sonnenenergie — De- monstrationsanlage in einem be- stehenden Wohnbau	30.000
					Summe 1/64145...	10,060.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungs- ausgaben	7660/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (In- stitutionen); Nicht einzeln anzu- führende Förde- rungswerber	Österreichisches Bauzentrum, Wien	Hangverbauungen (2. Rate)	90.000
				Arge Sozialforschung (Bodzenta-Vaskovics) Wien und Linz	Soziale Faktoren städtischen Wohnens. Empirische Situationsanalyse und soziologische Optimierungsmodelle am Beispiel der Stadtregion Linz (Rest)	48.000
				Verein zur Förderung der Erneuerung von Krems, Krems/D.	Demonstrativbauvorhaben Sanierung Bürgerspitalkomplex — Erarbeitung des Forschungsberichtes (2. Rate)	75.000
				Chemisches Forschungsinstitut der Wirtschaft Österreichs für das Österreichische Kunststoffinstitut, Wien	Entwicklung neuartiger Fertigteile für den Wohnungsbau (Verbundelemente aus Aluminium und Kunststoff, kunststoffbeschichtetes Aluminium) (Rest)	40.000
					Untersuchungen über die Möglichkeiten des praktischen Einsatzes von Kunststoffen im Wohnungsbau (Rest)	74.000
					Das Kunststofffenster (Eigenschaften und Verhalten im praktischen Einsatz) (1. Rate)	140.000

372

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling				
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post							
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungs- ausgaben	7660/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (In- stitutionen); nicht einzeln anzu- führende Förde- rungswerber	Österreichisches Institut für Raumplanung, Wien	Trendextrapolation der Bevölke- rungsentwicklung bis zum Jahr 1990 in den Stadtregionen und Wohnmarktregionen (1. Rate)	100.000				
			Summe Post 7660/901...					567.000		
			7660/902 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Forschungsgesell- schaft für Wohnen, Bauen und Planen, Wien			Forschungsgesellschaft für Wohnen, Bauen und Planen, Wien	Leichtbetonforschung (3. Rate) Maßenermittlung, Bauausschrei- bung und Abrechnung auf EDV- Grundlage (1. Rate)	250.000		
Strukturelle Analyse des Althausbe- standes und Erstellung eines Stichprobenmodells zur Bewer- tung dieses Bestandes (1. Rate)		150.000								
Summe Post 7660/902...					600.000					
			7660/903 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Österreichisches Institut für Bau- forschung, Wien	Österreichisches Institut für Bau- forschung, Wien	Winterbau (3. Rate)	15.000				
					Höhere Schalldämmung bei Fenstern im Sozialen Wohnungsbau (3. Rate) Standardleistungsbuch — II. Teil (4. Rate)	40.000 300.000				

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungs- ausgaben	7660/903 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Österreichisches Institut für Bau- forschung, Wien	Österreichisches Institut für Bau- forschung, Wien	Versuchs- und Vergleichsbau Wien 21., Gerichtsgasse (PROKTOR- Ziegelmontageverfahren) (1. bis 3. Rate)	1,130.000
					Reduzierung des Energieverbrau- ches in Wohnungen (Wärmedäm- mung und Energieverlust) (1. bis 3. Rate)	1,500.000
					Dünne Platten und Sandwich- Elemente im Wohnungsbau — Vorbereitung eines inter- nationalen Symposiums	70.000
					Kosten-Nutzen-Untersuchung des Fachseminars „Analyse von Bauschäden“	90.000
			Summe Post 7660/903...	3,145.000		
			7660/904 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Österreichische Gesellschaft für Holzforschung	Österreichische Gesellschaft für Holzforschung, Wien	Verbesserungen am Holzfenster (6. Teilbetrag) Untersuchung der mechanisch- technologischen Eigenschaften von Türen im Hinblick auf prüftechnische und konstruktive Verbesserungsmöglichkeiten (3. Rate)	50.000 100.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungs- ausgaben	7660/904 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Österreichische Gesellschaft für Holzforschung	Österreichische Gesellschaft für Holzforschung, Wien	Forschungen und praxisnahe Unter- suchungen an Holzfenstern unter definierten klimatischen Bedin- gungen (1. Rate)	140.000
					Summe Post 7660/904...	290.000
			7660/905 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Verein für bau- technische Versuchs- und Forschungs- arbeiten, Salzburg	Verein für bautech- nische Versuchs- und Forschungs- arbeiten, Salzburg	Die Verwendung der elektrischen Energie zur komfortablen und preiswerten Wohnraumheizung und damit Erschließung neuer Möglichkeiten bei der Wohn- raumgestaltung (1. Etappe) (4. Rate)	856.000
		7660/906 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Verein zur Förde- rung der Forschung im Rahmen der keramischen In- dustrie, Wien	Verein zur Förderung der Forschung im Rahmen der kerami- schen Industrie Österreichs, Wien	Die Porenstruktur der Baustoffe und ihre bauphysikalische Bedeutung für den Wohnungsbau (1. bis 5. Rate)	1,100.000	
				Entwicklung vorgefertigter Bau- teile für Wohnbauten unter Ver- wendung keramischer Baustoffe, 1. und 2. Stufe (5. Rate)	200.000	
				Entwicklung eines Leichtbeton- Rapid-Bausteines (Rest)	40.000	

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungs- ausgaben	7660/906	Verein zur Förderung der Forschung im Rahmen der keramischen Industrie Österreichs, Wien	Entwicklung von Kunstharzleichtbeton für Wohnbauten unter besonderer Berücksichtigung integrierter Fertigteile	700.000
			Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Verein zur Förderung der Forschung im Rahmen der keramischen Industrie, Wien			
					Summe Post 7660/906...	2,040.000
			7660/907	Institut für Stadtforschung, Wien	Sozialräumliche Gliederung der österreichischen Mittelstadtregionen — Kleinräumige Analyse der Wohnverhältnisse in den österreichischen Mittelstadtregionen (1. Rate)	155.000
			Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Institut für Stadtforschung, Wien			
		Städtebauliche Bestandaufnahme in österreichischen Mittelstadtregionen	500.000			
		Sozialräumliche Gliederung der österreichischen Großstadtregionen — Kleinräumige Analyse der Wohnverhältnisse in den sechs österreichischen Großstadtregionen (1. Rate)	470.000			
			Summe Post 7660/907 ...	1,125.000		

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungs- ausgaben	7660/909 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Alpenland Gemein- nützige Bau-, Wohn- u. Siedlungsgen. Wien	Alpenland Gemein- nützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossen- schaft Wien	Forschungsprogramm Hollabrunn, Architektenwettbewerb „Woh- nen morgen“ — Individualisierte Wohnungen mit standardisierter Fertigung bei kompakter, dichter und maximal 4-geschossiger Bau- weise (1. u. 2. Rate)	1,400.000
			7660/910 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Gemeinnützige Bau- und Siedlungs- genossenschaft Steirisches Hilfs- werk für Eigen- heimbau, Rotten- mann	Gemeinnützige Bau- und Siedlungs- genossenschaft Steirisches Hilfs- werk für Eigen- heimbau, Rotten- mann, und Gemein- nützige Bau-, Woh- nungs- und Sied- lungsgenossenschaft für Leoben und Umgebung, Leoben	Demonstrativbauvorhaben Leoben — Lerchenfeld (2. Rate)	200.000
			7660/911 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Salzburger Arbeits- gruppe Stadt- erneuerung	Salzburger Arbeits- gruppe Stadterneue- rung, Salzburg	Stadterneuerungsprojekt Salzburg-Maxglan (2. Rate)	240.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungs- ausgaben	7660/913 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsges. m. b. H. der Elin- Union A. G.	Gemeinnützige Woh- nungs- und Sied- lungsgesellschaft mbH. der Elin- Union A. G., Wien	Die elektrische Fußboden- beheizung als wirtschaftliche, umweltfreundliche und hygie- nische Beheizung eines Wohn- blocks (Demonstrativbauvor- haben Weiz), 2. Rate	140.000
			7660/915 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); VLW-Vereinigte Linzer Wohnungs- genossenschaften gem. G. m. b. H.	VLW-Vereinigte Linzer Wohnungs- genossenschaften gem. G. m. b. H., Linz	Demonstrativbauvorhaben March- trenk — 1. Bauetappe (1. Rate)	300.000
			7680/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (phys. Personen); Nicht einzeln anzu- führende Förde- rungswerber	Planungsgruppe der Arch. Dipl. Ing. G. Domenig — Dipl.-Ing. E. Huth, Graz	Neue Wohnform Ragnitz 1969— 1971 (Rest)	65.000
				Dipl. Ing. Wolfgang u. Dipl.-Ing. Traude Windbrech- tinger, Wien	Wohnungen für Körperbehinderte (Rest)	24.000
				Arch. Dipl.-Ing. Rudolf Weichinger, Wien	Kriterien der Wohnungsgestaltung (Rest)	32.400

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungs- gaben	7680/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (phys. Personen); Nicht einzeln anzu- führende Förde- rungswerber	Arch. Marchart, Möbius und Müller- Hartburg, Wien	Studenten-Wohnheime (3. Rate)	100.000
				Dipl.-Ing. Friedrich Differenz, Wien	Stahlbeton-Rahmensäule aus Fertig- teilen (2. Rate)	50.000
				Dr. Lackinger — Dr. Hofinger, Linz	Ermittlung des Wohnungsbedarfes von Erstchen und aus Wande- rungsbewegungen (3. und 4. Rate)	75.000
				Dipl.-Ing. Gerhard Hueller, Wien	Untersuchung von Möglichkeiten für eine rationellere Errichtung von Wohnbauten (3. Rate)	250.000
				Arch. Dipl.-Ing. Erich Bramhas, Wien	Das REHAB-System zum Einbau von Sanitärinstallationen in Alt- bauwohnungen innerhalb von 36 Stunden (ohne Mieterumsiedlung) (Rest)	78.000
				ARGE *) für industrialisiertes Bauen o. Prof. Arch. Dipl.-Ing. F. Reischl — Dipl.- Ing. Dr. techn. W. Schilchegger, Graz	Industrialisierter Wohnbau (1. Rate)	30.000

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungsaus- gaben	7680/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (phys. Personen); Nicht einzeln anzu- führende Förde- rungswerber	Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Eduard Nachtigall Dipl.-Ing. Bruno Sternad, Linz	Einfluß der Luftschadstoffe auf Fassadenbaustoffe, untersucht an einer Studie im Raum von Linz (1. Rate)	150.000
				ARGE *) Sonnen- energie Prof. Dr. P. V. Gilli und Partner, Graz	Wärmeversorgung von Wohnbau- ten mit Sonnenenergie (1. Rate)	192.000
					Summe Post 7680/901 . . .	1,046.400
			7680/902 Förderungsbeitrag — nicht invest. (phys. Personen); ARGE Arch. Otto- kar Uhl — Mag. Rudolf Dirisamer, Wien	Arbeitsgemeinschaft *) Arch. Ottokar Uhl — Mag. Rudolf Dirisamer, Wien	Architektur und Verhalten am Bei- spiel des Wohnverhaltens (3.—5. Rate)	550.000
			7680/903 Förderungsbeitrag — nicht invest. (phys. Personen); Architekt Prof. Fred Freyler, Wien	Architekt Prof. Fred Freyler, Wien	Kriterienkatalog als Entscheidungs- grundlage für Demonstrativbau- vorhaben im Wohnbau (3. Rate)	125.000

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Wohnbau- forschung; Förderungsaus- gaben	7680/904 Förderungsbeitrag — nicht invest. (phys. Personen); Stefan Hahn, Bad Aussee	Stefan Hahn, Bad Aussee	Rauchlose Füllschachtverbren- nungsanlage (2. u. 3. Rate)	130.000
			7680/906 Förderungsbeitrag — nicht invest. (phys. Personen); „Gruppe M“ (Arch. Reinisch, Ziesel, Bramhas, Haiden, Schmidl) Wien	Architekten „Gruppe M“, Wien	Erneuerungsprojekt Braunau-Enk- nachseite (1. u. 2. Rate)	500.000
			7700/400 Förderungsbeitrag — invest. (priv. Haush. u. priv. Inst. — Gebäude)	Verein für bau- technische Versuchs- und Forschungs- arbeiten, Salzburg	Darlehen der Landeshypotheken- anstalt Salzburg; Förderungs- beitrag zur Tilgung des Dar- lehensrestes per 31. 12. 1972 (Rest)	2,180.615
					Summe 1/64146...	<u>15,435.015</u>

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungs- ausgaben	7660/901	Schiffbautechnische Versuchsanstalt Wien	Entwicklung, Konstruktion und Bau einer 3-Komponenten-Waage für Rudermessungen	60.000
			Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Nicht einzeln anzuführende Förderungs- werber	Österreichisches Komitee der CEE im Österreichischen Verband für Elektrotechnik (ÖVE), Wien	Frühjahrstagung 1974 der CEE (Internationale Kommission für Regeln zur Begutachtung elektro- technischer Erzeugnisse)	60.000
					Summe Post 7760/901 . . .	120.000
			7660/902	Versuchsanstalt für Geoelektrik und Blitzschutz Prof. Dr. Volker Fritsch, Wien	Untersuchungen auf dem Gebiete der Blitzforschung und der Blitzschutztechnik	140.000
			Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Versuchsanstalt für Geoelektrik und Blitzschutz, Wien			
			7660/905	Österreichische Gesellschaft für Holzforschung — Österreichisches Holzforschungs- institut, Wien	Entwicklung einer neuen Prüf- methode für die Testung der Pilzresistenz speziell von Holz- werkstoffen, äquivalent dem Schwammkellertest	66.000
Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Österreichische Gesellschaft für Holzforschung, Wien		Entwicklung eines mechanischen Anfasengerätes (1. u. 2. Rate)	163.000			
			Summe Post 7660/905 . . .	229.000		

381

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungs- ausgaben	7660/913 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Verein Österreichischer Chemiker, Wien	Verein Österreichischer Chemiker, Wien	Empfohlene Testsysteme für die Flüssig-Extraktion (1. u. 2. Rate)	166.000
			7660/914 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Schweißtechnische Zentralanstalt, Wien	Schweißtechnische Zentralanstalt, Wien	Sicherstellung des zeitlichen Ablaufes der laufenden Dauerfestigkeitsuntersuchungen an geschweißten Konstruktionen durch Anschaffung einer weiteren Prüfzylinderanlage für statische und dynamische Belastungen	500.000
			7660/915 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Chem. Forschungsinstitut der Wirtschaft Österreichs — Österreichisches Kunststoffinstitut, Wien	Chemisches Forschungsinstitut der Wirtschaft Österreichs — Österreichisches Kunststoffinstitut, Wien	Untersuchungen zur Ermittlung neuer Kenngrößen und zur Verbesserung maßgeblicher technologischer Eigenschaften von Plastomeren (Österreichisch-Bulgarische Zusammenarbeit)	170.000
			7700/400 Förderungsbeitrag — invest. (priv. Haushalte u. priv. Inst. — Gebäude)	Österreichische Gesellschaft für Weltraumforschung und Flugkörper-technik, Wien	Fertigstellung des Prüfstandes für Raketenantriebssysteme der Österreichischen Gesellschaft für Weltraumforschung und Flugkörper-technik bei Sollenau/NÖ. (3. u. 4. Rate)	140.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7700/400	Österreichisches Teppichforschungsinstitut, Wien	Adaptierungsarbeiten und Einrichtungen für die Räumlichkeiten des Österreichischen Teppichforschungsinstitutes in der Höheren Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie, Wien 5, (1.—3. Rate)	439.000
			Förderungsbeitrag — invest. (priv. Haushalte u. priv. Inst. — Gebäude)			Chemisches Forschungsinstitut der Wirtschaft Österreichs — Österreichisches Kunststoffinstitut, Wien	Neubau des Österreichischen Kunststoffinstitutes im Arsenal, Objekt 213, Abdeckung der Bauschuld bei der CA-BV	160.000
					Summe Post 7700/400...			739.000
			7700/800	Institut für Röntgenfeinstrukturforschung des Vereines zur Förderung der Elektronenmikroskopie und Feinstrukturforschung, Graz	Ausbau der Laboratorien und der Werkstätte zu voller Leistungsfähigkeit (mit Ausnahme der Bügelsäge und der Tischbohrmaschine)	210.000
			Förderungsbeitrag — invest. (priv. Haushalte u. priv. Inst. — Sonst. Anlagen)			Anschaftung eines Gaschromatographen mit Zubehör für Versuchszwecke	200.000
	Versuchsstation für das Gärungsgewerbe, Wien	Errichtung einer Versuchsbrauerei in den Räumen der Versuchsanstalt (1. Rate)	360.000			

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7700/800 Förderungsbeitrag — invest. (priv. Haushalte u. priv. Inst. — Sonst. Anlagen)	Österreichisches Gießerei-Institut/ Verein für praktische Gießereiforschung, Leoben	Anschaffung eines RUMUL 2 t Hochfrequenzpulsators Mikrotron 654 mit Zusatzeinrichtungen	305.000
				Österreichische Gesellschaft für Holzforschung/ Österreichisches Holzforschungsinstitut, Wien	Herstellung einer Normklimaanlage zur Konditionierung der Raumluft im Laborraum Nr. 88 im Österreichischen Holzforschungsinstitut (1973—74)	411.000
				Forschungsinstitut für Ernährungswirtschaft, Wien	Adaptierung und Ausstattung neu geschaffener Räume zu Laboratorien (Anschaffung von Geräten, Laborausrüstung und Spezialapparaten) (Rest)	167.000
				Gesellschaft zur Förderung der Kunststofftechnik, Wien	Ausarbeitung eines Verfahrens und Erstellung einer Messapparatur zur Ermittlung des Abbaustandes von Kunststoffen durch die Bestimmung des Molekulargewichtes (1. Rate)	180.000
				Verein für bautechnische Versuchs- und Forschungsarbeiten, Salzburg	Vervollständigung und Modernisierung der Einrichtungen der Prüfanstalt zur neuzeitlichen Erfüllung aller Untersuchungen, die der Ganzheit des Bauwerkes dienen (1. Rate)	296.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

25 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungs- ausgaben	7700/800 Förderungsbeitrag — invest. (priv. Haushalte u. priv. Inst. — Sonst. Anlagen)	Österreichisches Faserforschungsinstitut, Wien	Adaptierungsarbeiten und Einrichtungen für die Räumlichkeiten des Österreichischen Faserforschungsinstitutes in der Höheren Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie, Wien 5	200.000
				Summe 1/64176...	4,393.000	
		1/64186 Allgemeine Bauforschung; Förderungsausgaben	7660/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber	Institut für Umweltforschung, Graz	Vorstudie zum Projekt Verfahren zur Herstellung von schalreinem farbigem Glanz- und Mattglanzbeton	50.000
			7660/903 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Österr. Normungsinstitut, Wien			Österreichisches Normungsinstitut, Wien	Terminologie der Baukalkulation und des Bauvertragswesens als Grundlage für ein Fachwörterbuch Feuchtegehalt der Baustoffe unter mittleren Bauverhältnissen und Feuchtigkeitszuschläge (1. Rate)	83.680
				Summe Post 7660/903...	157.980	
		Summe 1/64186...	207.980			

385

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64276 Straßenforschung; Förderungsausgaben	7660/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber	Österreichisches Normungsinstitut, Wien	Untersuchungen zur Erweiterung des Los-Angeles-Verfahrens aus Korngemische (1. Rate)	209.838
			7660/902 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen im ÖIAV	Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen im Österreichischen Ingenieur- und Architekten-Verein, Wien	Vergleich Los-Angeles-Abriebtest — Deval-Test und Schlagzertrümmerungswert Elektronenmikroskopische und röntgenographische Untersuchungen von Böden zur Klärung der Strukturänderung beim Schervorgang (Nachtrag)	8.450 13.200
					Summe Post 7660/902 ...	21.650
			7660/903 Förderungsbeitrag — nicht invest. (Institutionen); Institut für Verkehrswesen im Kuratorium für Verkehrssicherheit, Wien	Kuratorium für Verkehrssicherheit, Wien	Feststellung der Geschwindigkeitsverteilung auf den österreichischen Bundesstraßen (1. u. 2. Rate)	300.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

26 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64276 Straßenforschung; Förderungs- ausgaben	7680/901 Förderungsbeitrag — nicht invest. (phys. Personen); Nicht einzeln anzu- führende Förde- rungswerber	Prof. Dipl. Ing. Dr. techn. F. Czerny	Experimentelle Spannungsanalyse an Betonpfählen (Rest)	25.000	
			7680/902 Förderungsbeitrag — nicht invest. (phys. Personen); Dozent Dipl. Ing. Dr. techn. Dr. Ing. Josef Schimmerl, Wien	Dozent Dipl. Ing. Dr. techn. Dr. Ing. Josef Schimmerl, Wien	Die Bestimmung von Materialeigen- schaften aus dynamischen Versu- chen (1. Rate)	650.000	
		Summe 1/64276 ...					1,206.488
		Summe Private Haushalte usw. ...					31,302.483
Summe AB 12 ...					42,952.677		
23	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64104 Beitrag zum An- leihendienst der Wohnbaufonds (Zinsen)	7332/001 Wohnhaus-Wiederauf- baufonds	Wohnhaus-Wiederauf- baufonds	Obligationen — Anleihen 1964, 1965, 1966 und 1967	33,637.500	
			7332/002 Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds	Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds	Anleihen 1962, 1964, 1965, 1966 und 1967	24,545.510	
		Summe 1/64104 ...					58,183.010

387

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64114	7380/421	Wohnhaus-Wiederaufbaufonds	Stückerlösungen und Tilgungsraten aus Anleihen 1964, 1965 und 1967	33,937.500
		Beitrag zum Anleihendienst der Wohnbaufonds (Tilgung)	Wohnhaus-Wiederaufbaufonds			
			7380/422	Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds	Anleihen, Stückerlösungen 1967	17,550.000
					Summe 1/64114 ...	51,487.500
		1/64126	7381,422	Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds	Beitrag zum Fonds aus Konversionsdarlehen (50% der Einnahmen)	378.400
		Sonstige Wohnungsfürsorge; Förderausgaben	Beitrag zum Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds aus Konversionsdarlehen			
					Summe AB 23 ...	110,048.910
32	Unternehmungen	1/64284	7470/104	Arlberg Straßentunnel A. G., Innsbruck	Beitrag 1974 der Bundesstraßenverwaltung	60,000.000
		Arlbergschnellstraße (Tunnelstrecke)	Zahlungen gemäß BGBl. Nr. 113/1973, § 5, Abs. 9			
		1/64384	7470/103	Brenner Autobahn AG, Innsbruck	Rückübertragung der Mauteinnahmen (gemäß Art. I, Pkt. 2, Abs. 1, BGBl. Nr. 306/1971)	211,343.749
		Brenner Autobahn (A 13)	Rückübertragung der Mauteinnahmen			

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
32	Unternehmungen	1/64384 Brenner Autobahn (A 13)	7470/104 Ersatz für Bauleistungen	Brenner Autobahn AG, Innsbruck	Inntal-Autobahn – Brenner Autobahn, Übereinkommen mit der Brenner Autobahn AG. bezüglich des Westastes	20,000.000
			7470/106 Zahlungen des Bundes für Haftungsverpflichtungen	Brenner Autobahn AG, Innsbruck	Leistungen an die Brenner Autobahn AG. zwecks Vermeidung einer Haftungsinanspruchnahme (Gemäß Art. I, Pkt. 3, Abs. 7, BGBl. Nr. 306/1971)	175,000.000
		Summe 1/64384 ...				406,343.749
		1/64394 Sonstige Autobahnen	7472/104 Zahlungen gemäß BGBl. Nr. 479/1971, § 5, Abs. 7 [Gleinalm-Autobahn A. G. (A 9)]	Gleinalm-Autobahn A. G., Graz	Zahlungen gemäß § 5 (7) des Phyrnautobahn-Finanzierungsgesetzes, Überweisung 1974	60,000.000
Summe AB 32 ...					526,343.749	

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64156 Wasserbau (Wasserbautenförderungsgesetz)	7353/200 Vorbeugende Maßnahmen (an Länder)	Niederösterreichischer landwirtschaftlicher Siedlungsfonds beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung *)	50%iger Bundesbeitrag „Bundesförderung für die Aussiedlung von landwirtschaftlichen Betrieben und Anwesen aus dem Hochwasserbereich des südlichen Machlandes“	1,377.000
37	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64136 Beitrag zum Wasserwirtschaftsfonds	7382/223 Investitionszuschüsse	Wasserwirtschaftsfonds, Wien	Beitrag zum Wasserwirtschaftsfonds 1974	315,920.000
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64196 Sonstige Förderungsmaßnahmen; Förderungsausgaben	7660 Zuwendungen an den Österr. Verband für Elektrotechnik	Österreichisches Komitee CEE **) beim Österreichischen Verband für Elektrotechnik	Beitrag 1974	4.000
			7661 Zuwendungen an das österreichische Normungsinstitut	Österreichisches Normungsinstitut, Wien	Bundeszuschuß 1974 Finanzierungsbeitrag an INFO-TERM	179.000 600.000
					Summe Post 7661 ...	779.000

*) Wäre bei einer Post 738./236 zu verrechnen gewesen.

**) CEE = Internationale Commission für Regeln zur Begutachtung elektrotechnischer Erzeugnisse.

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64196 Sonstige Förderungsmaßnahmen; Förderungsausgaben	7662 Zuwendungen an sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		33.000
			7663 Zuwendungen an das Österr. Institut für Schul- und Sportstättenbau			ÖISS Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau, Wien	Beitrag 1974 laut Stiftungsbrief	514.000
					Gesamtsumme Kapitel 64 ...	997,972.336

392

Ressort: Bundesministerium für Verkehr

Budgetkapitel 65	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
22	.....	.....	75.000	.....	75.000 ¹⁾
33	650.000	150,414.658	7,331.431	23,740.118	182,136.207 ²⁾
Summe	650.000	150,414.658	7,406.431	23,740.118	182,211.207

¹⁾ Aufgabenbereich 22 „Soziale Wohlfahrt“:

Unterstützung sozial bedürftiger Post- und Fernmeldebediensteter 75.000 S

²⁾ Aufgabenbereich 33 „Sonstiger Verkehr“:

a) Weiterer Ausbau der Hafenanlagen in Wien, Linz und Krems (Zuschüsse gemäß Hafeneinrichtungen - Förderungsgesetz 1955) 1,288.218 S

b) Zuschüsse an die Erste Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft (für Altpensionisten 4,080.000 S und zur teilweisen Abdeckung des Betriebsabganges bei der Personenschiffahrt 8,498.000 S) 12,578.000 S

c) Zuschüsse für die Durchführung von Segelfluglehrer- und Fallschirmsprunglehrerkursen sowie Subventionen an verschiedene Fliegerklubs für die Errichtung bzw. den Ausbau von Zivilflugplätzen, für die Anschaffung von Funk- und Navigationsgeräten, von Motor-

flugzeugen sowie für den Ankauf von Sprungeräten für Zwecke der Rettungsflugwacht 6,449.931 S

d) Zuschüsse für Investitionen, die eine Frequenzsteigerung der verschiedenen öffentlichen und privaten Verkehrseinrichtungen erwarten lassen, weiters Fahrtkostenzuschüsse an verschiedene gemeinnützige Organisationen sowie Werbungskostenbeiträge. Ferner Zinzenszuschüsse an die Verkehrswirtschaft zur Kreditverbilligung 13,457.880 S

e) Zuwendungen an private Schienenbahnen auf Grund des Privatbahnunterstützungsgesetzes 124,622.060 S

f) Zuschuß für die Errichtung des Donaukraftwerkes „Eisernes Tor“ gemäß BGBl. Nr. 155/1975 23,740.118 S

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 393 bis 406.

Bundesministerium für Verkehr

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65205 Hilfsfonds der Post- und Telegraphenbediensteten (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben (D)	2564/002 Darlehen	Post- und Fernmeldebedienstete	Unterstützung sozial bedürftiger Post- und Fernmeldebediensteter	75.000
33	Träger des öffentlichen Rechtes	1/65216 Länden- und Hafeneinrichtungen	7354/200 Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden	Magistrat der Stadt Wien	Ausbau der Hafenanlagen gemäß Hafeneinrichtungen-Förderungsgesetz 1955	650.000
	Unternehmungen		7482/200 Sonstige Kapitaltransferzahlungen	Stadtbetriebe Linz Ges. m. b. H.	Ausbau der Hafenanlagen gemäß Hafeneinrichtungen-Förderungsgesetz 1955	638.218
		1/65246 Allgemeiner Verkehr	7431 Laufende Transferzahlungen an die Wirtschaft	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		20.000

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65246 Allgemeiner Verkehr	7432/900 Zinsenzuschüsse zur Kreditverbilligung:			
			7432/911 Sonstige Zinsenzuschüsse	Bergbahnen Dreiländerecke der Marktgemeinde Arnoldstein *)	Zinsenzuschuß	100.000
				Verschiedene (Beträge unter S 20.000)		15.200
					Summe Post 7432/911...	115.200
			7432/916 Schattberg-Seilbahn, Aktiengesellschaft Saalbach	Schattberg Seilbahn AG. Saalbach	Zinsenzuschuß im Rahmen der ERP-Ersatzaktion	3,718.600
			7432/917 Axamer Lizum Aufschließungs-AG	Axamer Lizum Aufschließungs-Aktiengesellschaft	Zinsenzuschuß im Rahmen der ERP-Ersatzaktion	7,557.000
7432/918 Ötztaler Gletscherbahnen Ges. m. b. H. & Co. KG.	Ötztaler Gletscherbahnen Ges. m. b. H & Co. KG.	Zinsenzuschuß im Rahmen der ERP-Ersatzaktion	1,115.580			
		Summe Post 7432/900 ...	12,506.380			

*) Diese Ausgabe wäre bei einer Post 7305 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65246 Allgemeiner Verkehr	7480/800 Investitionszuschüsse an die Wirtschaft	Traunseer Schifffahrt, Seilschwebbahn Rudolf Ippisch & Co. KG.	Für die Anschaffung eines Flammrohrkreisels	50.000
					Summe 1/65246 ...	12,576.380
		1/65264 Unterstützung nicht bundeseigener Haupt- und Nebenbahnen; Förderausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7410/901 Graz-Köflacher Eisenbahn- und Bergbau-Ges., Graz	Graz-Köflacher Eisenbahn- und Bergbau-Ges., Graz	} Sozialtarifvergütung und Anschlußkosten	22,346.637
			7420/901 Lokalbahn Bürmoos-Trimmelkam	Salzach-Kohlen-Bergbau-Ges. m. b. H.		902.523
			7420/902 Lokalbahn Lambach—Vorchdorf—Eggenberg AG.	Lokalbahn Lambach—Vorchdorf—Eggenberg AG.		914.236
			7430/902 Lokalbahn Gmunden—Vorchdorf AG, Gmunden	Lokalbahn Gmunden—Vorchdorf AG, Gmunden		1,453.098
			7430/903 Lambach—Haag	Lokalbahn Lambach—Haag		693.877
	7430/905 Linzer Lokalbahn AG, Linz	Linzer Lokalbahn AG, Linz	8,115.242			

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65264 Unterstützung nicht bundeseigener Haupt- und Nebenbahnen; Förderungs- ausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7430/906 Lokalbahn Mixnitz— St. Erhard AG, Wien	Lokalbahn Mixnitz— St. Erhard AG, Wien	Anschlußkosten	65.047
			7430/907 Montafonerbahn AG, Schruns	Montafonerbahn AG, Schruns	Sozialtarifvergütung und An- schlußkosten	3,697.672
			7430/908 Lokalbahn Neu- markt—Waizen- kirchen—Peuerbach AG	Lokalbahn Neu- markt—Waizen- kirchen—Peuerbach AG	Sozialtarifvergütung und An- schlußkosten	617.292
			7430/910 AG Lokalbahn Payer- bach—Hirschwang	AG Lokalbahn Payer- bach—Hirschwang	Anschlußkosten	52.678
			7430/911 Raab-Oedenburg- Ebenfurter Eisenbahn	Raab-Oedenburg- Ebenfurter Eisenbahn	Sozialtarifvergütung	824.468
			7430/912 Lokalbahn Salzburg— Lamprechtshausen	Lokalbahn Salzburg— Lamprechtshausen	Sozialtarifvergütung	7,467.241
			7430/913 Steiermärkische Lan- desbahnen	Steiermärkische Landesbahnen	Sozialtarifvergütung und An- schlußkosten	5,944.406
			7430/914 Stubaitalbahn AG, Innsbruck	Stubaitalbahn AG, Innsbruck	Sozialtarifvergütung	3,463.237

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

27 Subventionsbericht 1974

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65264 Unterstützung nicht bundeseigener Haupt- und Nebenbahnen; Förderungs- ausgaben (Gesetzliche Ver- pflichtungen)	7430/915 Lokalbahn Vöckla- markt—Attersee AG, Gmunden	Lokalbahn Vöckla- markt—Attersee AG, Gmunden	} Sozialtarifvergütung und An- schlußkosten	1,202.153
			7430/916 AG der Wiener Lokal- bahnen, Wien	AG der Wiener Lokalbahnen, Wien		14,262.833
			7430/917 Zillertaler Verkehrsbe- triebe AG, Jenbach	Zillertaler Verkehrs- betriebe AG, Jen- bach		3,477.370
				Summe 1/65264 ...	75,500.010	
		1/65266 Unterstützung nicht bundeseigener Haupt- und Nebenbahnen; Förderungs- ausgaben	7410 Verlustabdeckung (Graz-Köflacher- Eisenbahn- und Bergbau-Ges.)	Graz-Köflacher- Eisenbahn- und Bergbau-Ges.	Verlustabdeckung (Rest 1973 und Akontierung 1974)	32,750.000
	7460/700 Investitions-Förde- rungsbeiträge an verstaatlichte Unter- nehmen; Fahr- zeuge	Graz-Köflacher- Eisenbahn- und Bergbau-Ges., Graz	Investitionszuschüsse	7,500.000		

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
33	Unternehmungen	1/65266 Unterstützung nicht bundeseigener Haupt- und Nebenbahnen; Förderungsausgaben	7470/500 Investitions-Förderungsbeiträge an Unternehmen mit Bundesbeteiligung	Salzach-Kohlen-Bergbau-Gesellschaft m. b. H. für Lokalbahn Bürmoos-Trimmelkam	} Sanierung des Oberbaues	18.915		
				Lokalbahn Lambach—Vorchdorf—Eggenberg AG.		66.585		
						Summe Post 7470/500...	85.500	
				7480/500 Investitions-Förderungsbeiträge an die Wirtschaft		Achenseebahn-AG. Jenbach	} Sanierung des Oberbaues	29.327
						Lokalbahn Gmunden—Vorchdorf AG., Gmunden		19.190
		Lokalbahn Lambach—Haag	77.700					
		Linzer Lokalbahn AG., Linz	775.248					
		Lokalbahn Mixnitz—St. Erhard AG. Wien	144.210					
		Montafonerbahn AG, Schruns	450.347					
		Lokalbahn Neumarkt—Waizenkirchen—Peuerbach AG	404.852					

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65266 Unterstützung nicht bundeseigener Haupt- und Nebenbahnen; Förderungsausgaben	7480/500 Investitions-Förderungsbeiträge an die Wirtschaft	AG. Lokalbahn Payerbach—Hirschwang	Sanierung des Oberbaues	55.632
				Raab—Oedenburg—Ebenfurter Eisenbahn		1,543.228
				Lokalbahn Salzburg—Lamprechtshausen, Salzburg		696.084
				Steiermärkische Landesbahnen, Graz		1,391.151
				Stubaitalbahn AG., Innsbruck		138.862
				Lokalbahn Vöcklamarkt—Attersee, Gmunden		186.979
				AG der Wiener Lokalbahnen, Wien		1,447.106
				Zillertaler Verkehrsbetriebe AG, Jenbach		1,426.634
			Summe Post 7480/500 ...	8,786.550		
			Summe 1/65266 ...	49,122.050		
	1/65276 Verstaatlichte Unternehmungen; DDSG	7410 Zuschuß an die DDSG	Erste Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft, Wien	a) Zuschüsse für Altpensionisten b) Zuschüsse zum Betriebsabgang in der Personenschiffahrt	4,080.000 8,498.000	
		Summe 1/65276 ...			12,578.000	
				Summe Unternehmungen ...	150,414.658	

399

400

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling			
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post						
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65236 Zivilluftfahrt	7660	Sonstige Subventionen	Alpine Segelflugschule Zell am See	Für die Abhaltung eines Segelfluglehrer-Fortbildungslehrganges	82.222		
					Österreichischer Aero-Club	Für die Abhaltung eines Segelfluglehreranwärter-Lehrganges	28.000		
						Für die Abhaltung eines Motorfluglehreranwärter-Lehrganges	103.409		
						Summe Post 7660...	213.631		
					7700/300	Investitionsförderung (Flugplätze)	Segelflug-Sportclub Mariazell	Hangarbau	55.000
							UNION-Sportfliegerclub Eisenstadt	Für Flugplatzausbau	60.000
							Österreichische Turn- und Sport-Union	Für Bundesflugschule Niederöblarn	250.000
							Flugsportverein Arnoldstein-Nötsch	Für Flugplatzausbau	35.000
							Flugsportverein Feldkirchen-Ossiachersee	Für Flugplatzausbau	40.000
							Heeresportverein St. Pölten, Sektion Modellflug	Für Modellflugplatz Völtendorf	20.000
							Fluggemeinschaft Lavanttal	Hangarbau	60.000
							Alpine Segelflugschule Zell am See	Pistensanierung	1,000.000
							UNION-Segelfliegergruppe Schärding	Für Hindernisbeseitigung am Flugplatz Schärding-Suben	50.000
				UNION-Sportfliegerclub Krems	Flugplatzausbau	30.000			

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65236 Zivilluftfahrt	7700/300 Investitionsförderung (Flugplätze)	Flugplatz Freistadt J. Pum	Pistenausbau	50.000
				UNION-Sportfliegerclub Feldbach	Für Modellflugplatz Feldbach	65.000
				Flugsportclub Weiz	Fluplatzausbau	50.000
				Fliegerclub St. Johann in Tirol	Pistenherstellung	750.000
				Sportfliegerclub Südburgenland	Für Ausbau des Flugplatzes Pinkafeld	30.000
				Sportfliegerclub Fürstenfeld	Pistenausbau	40.000
				Österreichischer Aero-Club	Für die Markierungsbehelfe auf Flugplätzen	300.000
				Österreichischer Aero-Club-Landesverband Oberösterreich	Flugplatzausbau	150.000
				Arbeiter Turn- und Sportverein Linz	Für Flugplatzausbau Scharnstein	43.000
				Segel- und Motorfliegergruppe Waldviertel	Hangarbau	50.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		29.000
					Summe Post 7700/300 ...	<u>3,157.000</u>

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65236 Zivilluftfahrt	7700/700 Investitionsförderung (Luftfahrzeuge)	Wiener Luftfahrerverband	Für Motorflugzeug	690.000
				UNION-Sportfliegerclub Wörschach	Für Motorschleppflugzeug	30.000
				Modell- und Flugsportverband Salzburg	Für Motorsegler	50.000
				Zivilluftfahrerschule ASKÖ-Graz	Für Motorflugzeug	600.000
				Para-Club Wiener Neustadt	Für Motorflugzeug	50.000
				Motorflug-Union Wien	Für Motorflugzeug	85.000
				Kunstflugclub Austria	Für Motorflugzeug	50.000
				Österreichischer Aero-Club, Landesverband Wien	Für Motorflugzeug	300.000
				Flugsportverband Villach	Für Motorflugzeug	65.000
				Fliegervereinigung „Schwarze Adler“	Für Motorsegler	30.000
					Summe Post 7700/700 ...	1,950.000

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65236 Zivilluftfahrt	7700/800 Investitionsförderung (Sonstige Anlagen und Geräte)	Segelflugschule Donauwiese	Für Funkgeräte	40.000
				Niederösterreichischer Fallschirmspringerclub	Für Funkgeräte	40.000
				Motorflug-Union Wien	Für Funkgeräte	25.000
				Fliegergruppe Wien Fallschirmspringerclub	Für Funk- und Navigationsgeräte	35.000
				Modell- und Flugsportverband Salzburg	Für Funkgerät- und Radiokompaß	65.000
				Österreichischer Sportfliegerclub Salzburg	Für Funk- und Navigationsgeräte	40.000
				Steirische Flugsport-Union	Für Funkgeräte	55.000
				UNION-Sportfliegerclub Wörschach	Für Bodenfunkstelle	20.000
				Zivilluftfahrerschule ASKÖ-Graz	Für Linktrainer	265.000
				Eisenbahner-Sportverein Innsbruck	Für Funk- und Navigationsgeräte	55.000
				Flugsport-Club „Sturmvogel“	Für Funkgeräte	25.000
				Österreichischer Modell- und Flugsportverband Wien	Für Funk- und Navigationsgeräte	46.500
				Wiener Luftfahrerverband	Für Funkgeräte	100.000

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65236 Zivilluftfahrt	7700/800 Investitionsförderung (Sonstige Anlagen und Geräte)	ASKÖ-Fliegergruppe Eisenstadt	Für Funk- und Navigationsgeräte	30.000
				Flugsportgruppe „Phönix“	Für Funkgeräte	20.000
				Alpine Segelflugschule Zell am See	Für Funkgeräte	30.000
				Sportfliegergruppe Dornbirn	Für Funkgeräte	25.000
				Tiroler Fallschirmspringerclub	Für Bordinstrumente	30.000
				Flugring Austria Wien	Für Funkgeräte	35.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		147.800
					Summe Post 7700/800 ...	1,129.300
			Summe 1/65236 ...	6,449.931		
		1/65246 Allgemeiner Verkehr	7660/900 Sonstige Subventionen: 7660/902 Übrige Subventionen	Verband für Sozialtourismus	Zuschuß für Herausgabe des Urlaubsberaters	75.000
				Österreichischer Arbeitsring für Lärmbekämpfung	Maßnahmen zur Lärmbekämpfung	50.000
				Organisationskomitee der O. I. T. A. F. *)	Subvention für den Internationalen Seilbahnkongreß	300.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		42.500
	Summe Post 7660/902...			467.500		

*) Internationale Organisation für Transporte mit Seilbahnen.

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65246 Allgemeiner Verkehr	7660/903	Österreichisches Bauzentrum	Österreichisches Bauzentrum	Subvention für Ausstellung „Sicherheit 74“	15.000
						Summe Post 7660/900...	482.500
			7700/800	Investitionszuschüsse:	Österreichisches Jugendherbergswerk	Für Ausbau der Jugendherberge Lackenhof am Ötscher	45.000
					Österreichischer Pfandfinderbund	Für Ausbau der Herbergen Höflein und Königswald	20.000
					Österreichische Gesellschaft für internationale Jugendbegegnung und Jugendstätten	Für Ausbau des Europa-Camps in Weißenbach am Attersee	35.000
					Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		14.000
					Summe Post 7700/800 ...		114.000
			7700/803	Investitionszuschuß an den Verein „Naturfreunde Österreichs“	Touristenverein „Die Naturfreunde“	Zuschuß zur Renovierung der Pinzgauerhütte bei Zell am See	150.000
			7708/903	Investitionszuschuß an den Österr. Jugendherbergverband	Österreichischer Jugendherbergverband	Zuschuß zum Ausbau der Jugendherberge Linz	135.000
						Summe 1/65246 ...	881.500
			Summe Private Haushalte usw. ...	7,331.431			

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Empfänger im Ausland	1/65246 Allgemeiner Verkehr	7850/500 Kapitaltransfers an das Ausland	Finanzministerium der Volksrepublik Rumänien Hidroelektrana Djerap-Kladovo Jugoslawien	Zuschuß für die Errichtung des Donaukraftwerkes „Eisernes Tor“ gemäß BGBl. Nr. 155/1975	11,870.059
						11,870.059
				Summe Empfänger im Ausland ...	23,740.118	
				Summe AB 33...	182,136.207	
				Gesamtsumme Kapitel 65...	182,211.207	

407

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Budgetkapitel 78	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
33	.....	.....	744.725 ¹⁾	744.725

¹⁾ Förderung der Postsportvereine, der kulturell-künstlerischen Aktivitäten der Post- und Fernmeldebediensteten und Unterstützung der Stiftung „Genesungsheim Kalksburg“. Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf Seiten 408/409.

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/78336 Förderungsausgaben	7661	Förderung von Postsportvereinen	Postsportverein Wien	Förderung der Veranstaltungen der UISPTT (Fußballmeisterschaften, Schachturnier)	31.000
					Postsportverein Linz	Ankauf von Sportausrüstungen und Sportgeräten	20.000
					Postsportverein Salzburg	Instandsetzung der Tennisplätze	20.000
					Verschiedene (Beträge unter S 20.000)		43.325
						Summe Post 7661...	114.325
			7662	Förderung der Stiftung „Genesungsheim Kalksburg“	Stiftung „Genesungsheim Kalksburg“	Widmung eines Stiftungsbettes zur Behandlung Alkohol- und Suchtgiftkranker und deren sozialer Rehabilitation	35.000
			7663	Förderung der kulturell-künstlerischen Aktivitäten der PuF-Bediensteten	Postsportverein Wien	Förderung der 4. Intern. PTT-Photoausstellung	37.000
					Verschiedene (Beträge unter S 20.000)		22.880
						Summe Post 7663...	59.880
			7709/500	Kapitaltransferzahlungen an Postsportvereine	Postsportverein Wien Postsportverein Graz	Ausbau der Sauna Fertigstellung der Kunststofflaufbahn	300.000 70.000

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/78336 Förderungsausgaben	7709/500 Kapitaltransferzahlungen an Postsportvereine	Postsportverein Klagenfurt	Errichtung einer Flutlichtanlage	40.000
				Postsportverein Salzburg	Ausbau des Klubhauses (Gardero- ben- und Sanitärräume)	60.000
				Postsportverein Linz	Österreichische PTT-Skimeister- schaften (Durchführung) *)	30.000
				Verschiedene (Beträge unter S 20.000)		35.520
					Summe Post 7709/500...	535.520
					Gesamtsumme Kapitel 78...	744.725

*) Wäre bei der Post 7661 zu verrechnen gewesen.

410

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Budget- kapitel 79	Subventionsempfänger im Jahre 1974				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
33	.....	.....	47.500 ¹⁾	47.500

¹⁾ Bei dem ausgewiesenen Betrag handelt es sich um eine Subvention an den Bundesbahnsportverein Wien für Anschaffung von Sportgeräten (27.500 S) und um einen Zuschuß an die Stiftung „Genesungsheim Kalksburg“ (20.000 S).
Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf Seite 411.

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/79336 Förderungsausgaben	7662 Zuschuß an die Stiftung Genesungsheim	Stiftung „Genesungsheim Kalksburg“	Zuschuß zum laufenden Aufwand	20.000
			7701/800 Subventionen an Sport- und Kulturvereine	Bundesbahnsportverein Wien	Zuschuß zur Anschaffung von Sportgeräten	27.500
			Gesamtsumme Kapitel 79...				47.500

Inhalt

	Seite
1 Allgemeines	1
2 Subventionsberichte der Vorjahre	1
3 Subventionsbericht 1974	1
3.1 Erstellung des Subventionsberichtes 1974	1
3.2 Subventionsbegriff.....	1
3.3 Inhalt des Subventionsberichtes 1974	2
3.4 Gliederungselemente des Berichtes.....	3
3.5 Gesamtübersichten	3— 5
3.6 Formales zur Darstellung	5
 Aufgliederung nach Subventionsempfängern:	
Ressort: Organe der Bundesgesetzgebung (Kapitel 02)	6— 7
Ressort: Bundeskanzleramt mit Dienststellen (Kapitel 10)	8— 29
Ressort: Bundesministerium für Inneres (Kapitel 11).....	30— 33
Ressort: Bundesministerium für Unterricht und Kunst	
Kapitel 12	34—105
Kapitel 13	106—146
Ressort: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Kapitel 14)	147—208
Ressort: Bundesministerium für soziale Verwaltung (Kapitel 15)	209—225
Ressort: Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Kapitel 17)	226—242
Ressort: Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Kapitel 20).....	243—249
Ressort: Bundesministerium für Justiz (Kapitel 30)	250—255
Ressort: Bundesministerium für militärische Angelegenheiten (Kapitel 40).....	256—258
Ressort: Bundesministerium für Finanzen	
Kapitel 50	259—266
Kapitel 54	267—275
Ressort: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft	
Kapitel 60	276—325
Kapitel 62	326—334
Kapitel 77	335—336
Ressort: Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Kapitel 63)	337—359
Ressort: Bundesministerium für Bauten und Technik (Kapitel 64)	360—391
Ressort: Bundesministerium für Verkehr	
Kapitel 65	392—406
Kapitel 78	407—409
Kapitel 79	410—411